



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2022

RHEINLAND-PFALZ REGIONAL



Korrigierte Fassung vom 25.01.2022

Kreisfreie Städte und Landkreise in Rheinland-Pfalz Ein Vergleich in Zahlen

Impressum

Kreisfreie Städte und Landkreise in Rheinland-Pfalz – Ein Vergleich in Zahlen

Herausgeber:

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16

56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0

Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de

Internet: www.statistik.rlp.de

Redaktion: Referat „Veröffentlichungen“

Titelfoto:

© Dominik Ketz / Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH

Druck:

Landesamt für Vermessung und

Geobasisinformation Rheinland-Pfalz, Koblenz

Satz:

A Vitamin Kreativagentur GmbH, Berlin

Erscheinungsfolge: jährlich

Redaktionsschluss: November 2021

Erschienen im Dezember 2021

Korrigierte Fassung vom 25.01.2022, Änderungen auf Seite 79 und 81

Bestellnummer: Z 2401

Preis: 11,50 EUR (einschließlich Versand)

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2021

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.



Das Rückgrat unseres Landes sind die Gemeinden und Gemeindeverbände. Sie sind ein wesentlicher Teil unseres demokratischen Staatswesens. Ihre „Parlamente“ werden unmittelbar von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Sie erfüllen ganz nahe an den Menschen wichtige öffentliche Aufgaben.

In Rheinland-Pfalz gibt es zwölf kreisfreie Städte und 24 Landkreise mit unterschiedlichen Bevölkerungsstrukturen und sozialen Gegebenheiten sowie unterschiedlicher Infrastruktur und wirtschaftlichen Verhältnissen. Die Landkreisebene umfasst insgesamt 29 verbandsfreie Gemeinden, 129 Verbandsgemeinden und 2 260 verbandsangehörige Ortsgemeinden. Etwa eine Million Menschen leben in den kreisfreien Städten und drei Millionen in den Landkreisen. Eine wichtige Aufgabe des Statistischen Landesamtes ist es, Daten über die kommunalen Gebietskörperschaften zu erheben, aufzubereiten und der Allgemeinheit zugänglich zu machen.

In dieser Veröffentlichung sind für die kreisfreien Städte und die Landkreise Zahlen zu einer Vielzahl von Merkmalen und Indikatoren zusammengestellt. Aus den Tabellen können regionale Besonderheiten und Unterschiede abgelesen werden. Durchschnittswerte für das Land, die kreisfreien Städte und die Landkreise sowie Vorjahresvergleiche ermöglichen eine Einordnung, verdeutlichen Unterschiede zwischen städtischen und ländlichen Regionen und zeigen Entwicklungen auf.

Gesetzliche Neuregelungen führen zu Änderungen in den statistischen Erhebungen und damit auch zu Anpassungen in den Tabellen. Seit dem Jahr 2020 werden aufgrund von Neuregelungen im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes die Leistungen der Eingliederungshilfe von den existenzsichernden Leistungen (Sozialhilfe nach SGBXII) getrennt. Die Tabellen zur Sozialhilfe mussten daher überarbeitet werden. Die Ergebnisse der neuen Statistik zur Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (SGB IX) werden in dieser Veröffentlichung erstmals 2022 für das Jahr 2021 erscheinen.

Die Veröffentlichung „Kreisfreie Städte und Landkreise“ ist ein wesentlicher Baustein unseres regionalstatistischen Informationsangebots, das in unserem Internet (www.statistik.rlp.de) weitere Angebote – auch für die Gemeindeebene – umfasst.

Bad Ems, im Dezember 2021

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Marcel Hürter'.

Marcel Hürter

Präsident des Statistischen Landesamtes
Rheinland-Pfalz



	Seite
Vorwort	3
Zeichenerklärung und Abkürzungen	8
Hinweise	9
Übersichtskarte zu den kreisfreien Städten und Landkreisen in Rheinland-Pfalz	11
 Tabellen- nummer	 Tabellen mit Grafiken und Karten
	Gebiet
1	Bodenfläche und Flächennutzung (Art der tatsächlichen Nutzung) 12
	Bevölkerung
2	Ausgewählte Strukturdaten zur Bevölkerung 14
3	Altersstruktur der Bevölkerung 16
4	Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit 18
5	Natürliche Bevölkerungsbewegung (Ehen, Geburten und Sterbefälle) 20
6	Räumliche Bevölkerungsbewegung (Wanderungen) 22
7	Bevölkerungsentwicklung 24
	Gesundheitswesen
8	Freipraktizierende Ärztinnen und Ärzte sowie Apotheken 26
9	Vollstationär behandelte Patientinnen und Patienten nach den häufigsten Krankheitsursachen 28
10	Sterbefälle nach den häufigsten Todesursachen 30
	Erwerbstätigkeit (Beschäftigung)
11	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort 32
12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort sowie Pendler 34
13	Arbeitslosigkeit im Jahresdurchschnitt 36
14	Erwerbstätige am Arbeitsort und Arbeitsvolumen 38
15	Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 40
	Bildung
16	Allgemeinbildende Schulen, Schülerinnen und Schüler (Migrationshintergrund, Teilnahme an Ganztagsangeboten) 42
17	Einschulungen, Zugänge aus Grundschulen an weiterführenden Schulen sowie Schulentlassene 44
18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Grundschulen) 46
noch 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Realschulen plus) 47
noch 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Integrierte Gesamtschulen) 48
noch 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Gymnasien) 49
noch 18	Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Freie Waldorfschulen und Förderschulen) 50
19	Berufsbildende Schulen (Schülerinnen und Schüler) 52
20	Berufsbildende Schulen (Schulentlassene nach Schulabschluss) 54
21	Berufsbildende Schulen, Schülerinnen und Schüler nach Schulformen 56

Tabellen- nummer		Seite
	Unternehmen, Gewerbeanzeigen, Insolvenzen	
22	Unternehmen – Rechtliche Einheiten des Unternehmensregisters	58
23	Gewerbeanzeigen	60
24	Insolvenzen	62
	Produzierendes Gewerbe	
25	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Betriebe, Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Energieverbrauch)	64
26	Baugewerbe (Bauhauptgewerbe)	66
27	Baugewerbe (Ausbaugewerbe)	68
	Handwerk	
28	Handwerksunternehmen (Unternehmen, tätige Personen, Umsatz)	70
	Wohnungswesen, Bautätigkeit, Baulandpreise	
29	Gebäude- und Wohnungsbestand	72
30	Baugenehmigungen (Neubau), Baulandpreise	74
31	Baufertigstellungen (Neubau)	76
	Tourismus	
32	Tourismus (Gäste, Übernachtungen, Aufenthalt und Bettenauslastung)	78
33	Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland nach ausgewählten Herkunftsländern	80
	Verkehr	
34	Kraftfahrzeuge und Straßen des überörtlichen Verkehrs	82
35	Straßenverkehrsunfälle	84
	Soziales	
36	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II (Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte)	86
37	SGB XII – Sozialhilfe nach Sozialhilfearten (Empfängerinnen und Empfänger)	88
38	Ausgewählte Sozialhilfearten nach SGB XII (Bruttoausgaben ohne Kapitel 4)	90
39	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	92
40	Wohngeld	94
41	Jugendhilfe (ausgewählte erzieherische Hilfen)	96
42	Jugendhilfe (Ausgaben)	98
43	Kindertagesbetreuung (betreute Kinder, Ganztagsbetreuungsquoten)	100
44	Tageseinrichtungen (Kinder, tätige Personen, Besuchsquoten)	102
45	Pflege (Pflegebedürftige)	104
46	Pflege (Pflegedienste und Pflegeheime)	106

Tabellen- nummer		Seite
	Öffentliche Finanzen, Personal, Steuern	
47	Auszahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände	108
48	Einzahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände	110
49	Realsteuervergleich, Steuereinnahmekraft und Schlüsselzuweisungen	112
50	Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände	114
51	Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich (Kernhaushalte, Extrahaushalte)	116
52	Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich (Investitionskredite und Liquiditätskredite)	118
53	Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände	120
54	Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz	122
	Gesamtwirtschaft	
55	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Arbeitsproduktivität	124
56	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftssektoren	126
57	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	128
58	Arbeitnehmerentgelt	130
59	Einkommen der privaten Haushalte	132
	Umwelt	
60	Öffentliche Wasserversorgung und Trinkwasserentgelte der Haushalte	134
61	Öffentliche Abwasser- und Klärschlammentsorgung	136
62	Gefährliche Abfälle	138
	Anhang	
	Auswirkungen der Kommunalreform auf den Gebietsstand der Regionalergebnisse	140
	Neugliederungen	140
	Klassifikation der Wirtschaftszweige	143

Zeichenerklärung und Abkürzungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 nach der letzten ausgewiesenen Stelle	/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
-	nichts vorhanden	()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
.	Zahl unbekannt oder geheim	D	Durchschnitt
x	Nachweis nicht sinnvoll	p	vorläufig
...	Zahl fällt später an	r	revidiert
		s	geschätzt

Hinweise

Regionale Gliederung

Die Tabellen dieser Veröffentlichung werden in der Regel datenbankgestützt aus dem Landesinformationssystem (LIS) des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz erstellt. Das LIS übernimmt Änderungen des Gebietsstands zu bestimmten Terminen. Die im LIS aktuell in der Datenbank eingerichtete kommunale Gebietsgliederung wird auch für zurückliegende Daten übernommen. So werden im Zuge der laufenden Kommunalreform in Rheinland-Pfalz die Daten der Vergangenheit auf die gültige neue Verwaltungsstruktur umgerechnet, soweit die Datenbasis dies erlaubt. Diese Werte werden nicht als revidiert gekennzeichnet, auch wenn der Name einer neu gebildeten Gebietskörperschaft mit dem Namen einer früheren Gebietskörperschaft identisch ist.

Informationen zum aktuellen Gebietsstand und zur Umrechnung bei den verschiedenen Statistiken auf neue Gebietsstände enthalten die Erläuterungen im Anhang.

Aufgliederung von Summen

darunter: Unvollständige Gliederung

davon: Vollständige Gliederung

und zwar: Zergliederung einer Summe, d. h. die Gliederungspositionen enthalten in der Summe Mehrfachzählungen

Größenklassen

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Rundungsdifferenzen, Geheimhaltungsverfahren mit Rundungen

Einzelwerte in Tabellen oder Grafiken werden in der Regel ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Sortierungen in Grafiken erfolgen nach der Größe der nicht gerundeten Werte, andernfalls nach der alphabetischen Reihenfolge der Verwaltungsbezirke.

Das üblicherweise in der amtlichen Statistik angewandte Geheimhaltungsverfahren setzt für Werte, die geheim zu halten sind, einen Punkt (siehe Zeichenerklärungen).

Für die Daten der Personalstandstatistik, Auswertungen aus dem Ausländerzentralregister und die Daten zu Empfängerinnen und Empfängern der meisten Sozialstatistiken werden Rundungsverfahren angewendet. Hierbei werden die Rohdaten auf der untersten Aggregationsebene auf ein Vielfaches von Fünf auf- oder abgerundet. Alle weiteren Aggregationen von Rohdaten werden mit nicht gerundeten absoluten Werten berechnet und erst dann gerundet. Dies hat zur Folge, dass es Rundungsdifferenzen zu ausgewiesenen Summen gibt.

Bei der Personalstandstatistik werden Veränderungsraten, Anteile und Durchschnittswerte aus nicht gerundeten Werten berechnet und ohne Rundung veröffentlicht. Anteile und Durchschnittswerte werden aus Geheimhaltungsgründen ohne Nachkommastelle ausgewiesen.

Bei Auswertungen aus dem Ausländerzentralregister und den Sozialstatistiken werden Anteils- und Verhältniszahlen unter Verwendung gerundeter Ergebnisse ermittelt.

Vergleichswerte

Zum Vergleich werden neben dem Landeswert Werte für die Gruppe der Landkreise oder der kreisfreien Städte ausgewiesen. Vergleichswerte sind bei absoluten Werten in der Regel die Summe. Bei Anteilswerten oder anderen Verhältniszahlen ergeben sich aus der Berechnung gewogene Durchschnittswerte. Sofern es sich bei den Berechnungsdaten für einen Durchschnittswert nicht um absolute Werte, sondern – wie z. B. in der Finanzstatistik – um Hebesätze handelt, ist der Vergleichswert ein mit der Bevölkerung gewogener Durchschnitt des erfassten Merkmals.

Ergebnisrevisionen

Die Tabellen und Grafiken dieser Veröffentlichung werden datenbankgestützt aus dem Landesinformationssystem (LIS) des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz erstellt. Bei Aktualisierungen werden im LIS eingelagerte Revisionen und Korrekturen berücksichtigt. Wenn es sachlich geboten ist, werden Daten, die in dieser Veröffentlichung bereits erschienen sind, als revidiert gekennzeichnet.

Für Statistiken, die regelmäßig oder häufiger Revisionen unterliegen (z.B. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Erwerbstätigenrechnung) findet sich ein Hinweis zum Berechnungsstand in den Anmerkungen.

Seit dem Jahr 2011 erfolgt die Fortschreibung des Bevölkerungsbestandes auf Basis der Zensusergebnisse vom 9. Mai 2011.

Berechnung von Verhältniszahlen mit Einwohnerbezug

Bei Stichtagsergebnissen wird zur Berechnung der Verhältniszahl üblicherweise der zeitlich nächste Bevölkerungsstand herangezogen (Stichtagsergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung liegen für den 30. Juni oder 31. Dezember vor; nach dem Alter differenzierte Bevölkerungszahlen liegen ausschließlich zum 31. Dezember vor).

Bei Jahresdurchschnittswerten bzw. zeitraumbezogenen Stromgrößen wird die durchschnittliche Bevölkerung des Berichtsjahres als Bezugsgröße herangezogen.

Auf eventuell abweichende Vorgehensweisen wird in den Anmerkungen hingewiesen. Der für Berechnungen verwendeten Bevölkerungszahl liegt die aktuell in der Datenbank vorgehaltene Regionalstruktur zugrunde.

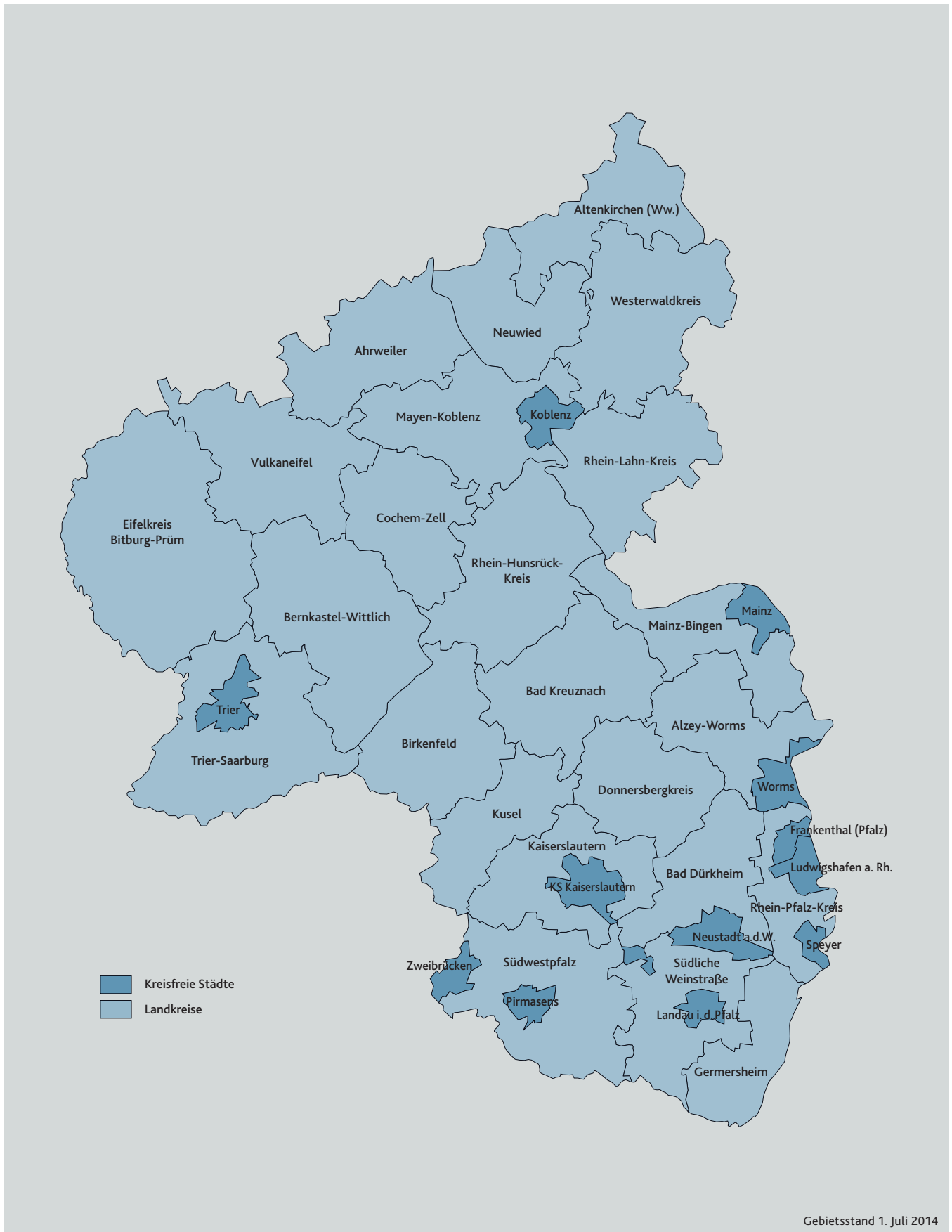
Kartografische Darstellung

Die Einstufung der Verwaltungsbezirke nach Größenklassen zur kartografischen Darstellung erfolgt anhand spitzer Rechenwerte. Sie ist in Randbereichen durch die in der Tabelle gerundeten Werte in einzelnen Fällen nicht entsprechend genau abgebildet.

Das Intervall, in dessen Wertebereich der Landeswert fällt, ist maßgebend für einen Farbwechsel. Fällt der Landeswert in die obere Hälfte des Intervalls erfolgt der Farbwechsel erst bei der nächsten Klasse; andernfalls bereits bei der betreffenden Klasse. Hohen Werten werden blaue Farbtöne und niedrigen Werten gelbe Farbtöne zugeordnet. Bei Veränderungsraten bestimmt das Vorzeichen die Farbgebung; negative Veränderungen werden gelb dargestellt.

Geschlechtsneutrale Bezeichnungen

In den Texten, Tabellen und Grafiken werden soweit wie möglich geschlechtsneutrale Begriffe verwendet. In Fällen, in denen dies nicht möglich ist oder es die Lesbarkeit erheblich einschränkt, wird die maskuline Form stellvertretend für beide Geschlechter verwendet.



T 1

Bodenfläche und Flächennutzung (Art der tatsächlichen Nutzung)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Boden- fläche insgesamt	Davon				Anteile von Hauptnutzungsarten und ausgewählten Nutzungsarten an der Bodenfläche insgesamt					
		Siedlung	Verkehr	Vege- tation	Gewässer	Siedlung	Verkehr	Vegetation		Gewässer	
								zusam- men	darunter		
									Landwirt- schaft	Wald	
		31.12.2020									
km² 1	km² 2	km² 3	km² 4	km² 5	% 6	% 7	% 8	% 9	% 10	% 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	44	12	5	27	1	26,4	10,6	60,7	58,3	0,7	2,3
Kaiserslautern, St.	140	29	11	98	1	21,0	8,2	70,1	8,4	60,8	0,6
Koblenz, St.	105	27	11	61	6	26,1	10,7	57,9	22,9	31,7	5,4
Landau i. d. Pfalz, St.	83	13	8	62	0	15,1	9,2	75,1	43,7	29,5	0,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	77	35	12	26	4	45,7	15,3	33,8	28,7	2,6	5,2
Mainz, St.	98	35	14	46	4	35,6	14,0	46,7	41,8	2,7	3,7
Neustadt a. d. Weinstr., St.	117	16	8	93	1	13,5	6,5	79,1	35,0	42,4	1,0
Pirmasens, St.	61	15	5	41	0	23,7	8,4	67,3	26,0	39,9	0,6
Speyer, St.	43	14	5	19	5	33,3	11,7	43,4	18,8	21,8	11,6
Trier, St.	117	26	11	76	4	22,4	9,2	64,9	20,2	39,0	3,4
Worms, St.	109	22	11	71	4	20,0	10,5	65,4	60,6	2,4	4,1
Zweibrücken, St.	71	14	6	50	1	19,5	8,3	71,2	46,4	22,9	1,0
Ahrweiler	787	55	53	666	13	7,0	6,7	84,6	31,2	51,2	1,6
Altenkirchen (Ww.)	642	65	36	536	6	10,1	5,7	83,4	31,1	50,9	0,9
Alzey-Worms	588	49	42	487	9	8,4	7,1	82,9	76,6	4,2	1,6
Bad Dürkheim	595	49	28	514	4	8,3	4,6	86,4	33,7	51,1	0,7
Bad Kreuznach	864	71	50	734	8	8,3	5,8	85,0	43,6	37,6	1,0
Berncastel-Wittlich	1 168	66	70	1 015	17	5,7	6,0	86,9	35,5	48,2	1,4
Birkenfeld	777	53	35	684	4	6,8	4,6	88,1	31,6	53,4	0,5
Cochem-Zell	692	37	41	603	12	5,3	5,9	87,0	36,3	48,5	1,8
Donnersbergkreis	645	41	33	567	4	6,3	5,2	87,9	53,5	32,4	0,6
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 627	79	93	1 445	10	4,9	5,7	88,8	52,2	34,4	0,6
Germersheim	463	50	25	364	24	10,8	5,4	78,6	37,6	39,0	5,1
Kaiserslautern	640	60	39	537	4	9,4	6,1	83,9	32,7	49,9	0,6
Kusel	574	42	32	495	5	7,4	5,5	86,3	48,7	35,4	0,8
Mainz-Bingen	605	69	45	472	19	11,4	7,5	78,0	61,0	13,9	3,2
Mayen-Koblenz	818	90	55	657	15	11,0	6,8	80,3	47,2	30,4	1,9
Neuwied	627	78	39	498	13	12,4	6,2	79,4	32,9	44,3	2,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	991	59	64	859	9	5,9	6,4	86,7	41,0	44,3	0,9
Rhein-Lahn-Kreis	782	53	45	671	14	6,8	5,7	85,7	38,0	44,7	1,7
Rhein-Pfalz-Kreis	305	48	22	219	16	15,8	7,1	71,8	53,9	16,2	5,3
Südliche Weinstraße	640	47	34	555	4	7,3	5,3	86,7	40,9	44,0	0,7
Südwestpfalz	954	55	41	852	5	5,8	4,3	89,4	25,1	63,1	0,5
Trier-Saarburg	1 102	75	66	948	14	6,8	6,0	86,0	37,4	44,1	1,3
Vulkaneifel	912	50	56	800	6	5,4	6,1	87,8	41,3	43,7	0,7
Westerwaldkreis	989	110	61	805	13	11,1	6,2	81,4	38,1	40,7	1,3
Rheinland-Pfalz	19 858	1 710	1 209	16 654	285	8,6	6,1	83,9	40,7	40,7	1,4
Zum Vergleich 2019	19 858	1 698	1 203	16 671	285	8,6	6,1	84,0	40,8	40,6	1,4
Kreisfreie Städte	1 065	257	106	669	31	24,2	10,0	62,9	32,7	27,8	2,9
Zum Vergleich 2019	1 065	256	106	671	31	24,0	10,0	63,0	32,8	27,7	2,9
Minimum	43	12	5	19	0	13,5	6,5	33,8	8,4	0,7	0,6
Maximum	140	35	14	98	6	45,7	15,3	79,1	60,6	60,8	11,6
Landkreise	18 787	1 452	1 103	15 984	248	7,7	5,9	85,1	41,2	41,5	1,3
Zum Vergleich 2019	18 787	1 442	1 097	16 000	247	7,7	5,8	85,2	41,3	41,3	1,3
Minimum	305	37	22	219	4	4,9	4,3	71,8	25,1	4,2	0,5
Maximum	1 627	110	93	1 445	24	15,8	7,5	89,4	76,6	63,1	5,3

T 1 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Erhebungsgrundlage für die Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung ist seit 2016 das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS). Davor basierte die Erhebung auf der Systematik des Automatischen Liegenschaftsbuches (ALB-Systematik). Die mit der Umstellung verbundene Änderung des Nutzungsartenkataloges schränkt die Vergleichbarkeit mit Ergebnissen für die Jahre vor 2016 erheblich ein.
- 1** Im Landeswert ist das gemeinschaftliche deutsch-luxemburgische Hoheitsgebiet enthalten. Die Summe der Verwaltungsbezirke ist um die Fläche dieses Gebietes kleiner.
- 2** Bebaute und nicht bebaute Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen. Sie dürfen nicht mit der versiegelten Fläche gleichgesetzt werden, da sie auch nicht bebaute Flächen enthält.
- 3** Bebaute und nicht bebaute Flächen, die dem Verkehr dienen.
- 4** Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.

Datenbasis

1-11 Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung

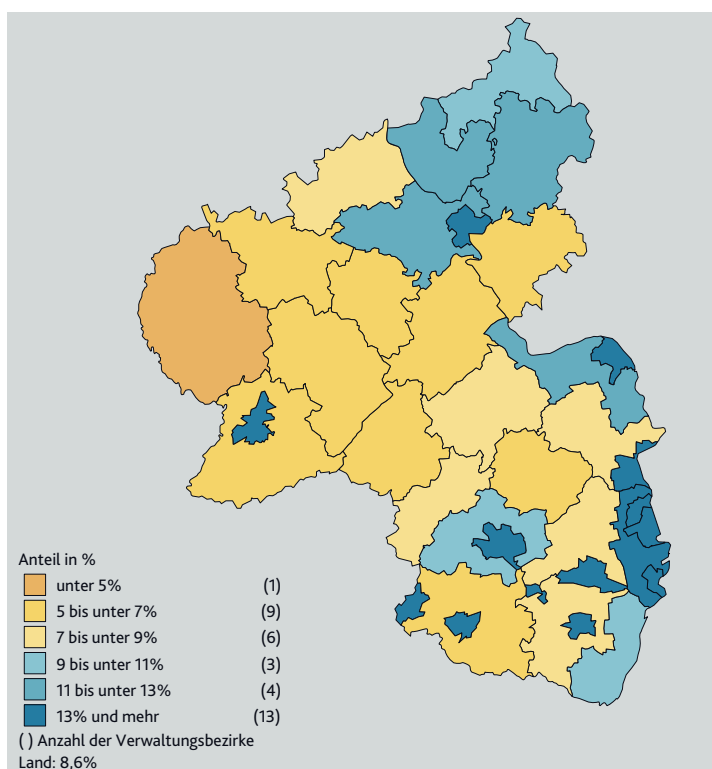
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Oktober 2022

Flächen für Siedlung am 31.12.2020

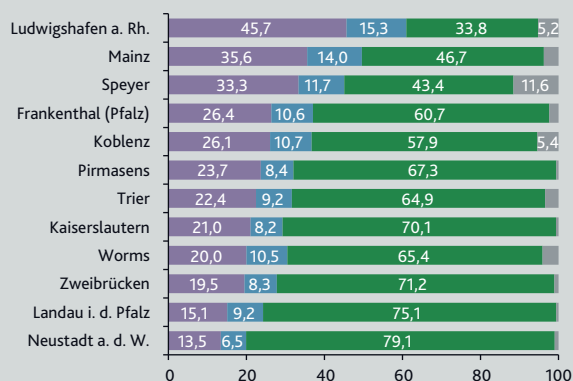


Fläche am 31.12.2020 nach Hauptnutzungsarten

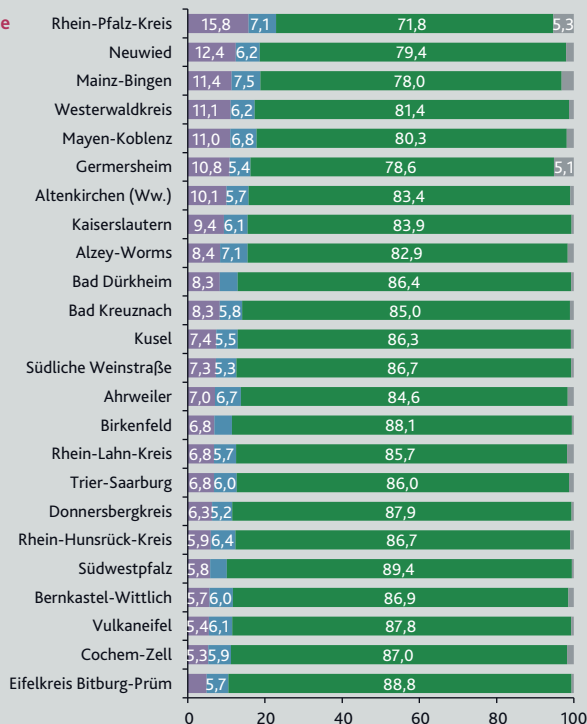
Anteile in %

- Siedlung (Sortiermerkmal)
- Verkehr
- Vegetation
- Gewässer

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 2 Ausgewählte Strukturdaten zur Bevölkerung

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bevölkerung insgesamt	Männer	Frauen		Ausländerinnen/Ausländer				Personen im nicht erwerbsfähigen Alter je 100 Personen im erwerbsfähigen Alter		Bevölkerungs- dichte
			zu- sammen	Anteil an der Be- völkerung	zu- sammen	Anteil an der Be- völkerung	Verände- rung zum Vorjahr	Frauen- anteil	Jugend- quotient	Alten- quotient	
31.12.2020											
Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	%	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Frankenthal (Pfalz), St.	48 750	23 745	25 005	51,3	9 213	18,9	3,6	47,1	32,8	39,6	1 111
Kaiserslautern, St.	99 662	50 286	49 376	49,5	18 024	18,1	3,8	44,9	27,4	33,2	713
Koblenz, St.	113 388	55 537	57 851	51,0	16 129	14,2	1,2	45,8	27,3	35,9	1 077
Landau i. d. Pfalz, St.	46 685	22 225	24 460	52,4	4 993	10,7	1,5	48,5	27,5	31,4	563
Ludwigshafen a. Rh., St.	172 557	86 670	85 887	49,8	47 822	27,7	2,9	46,7	33,9	31,1	2 229
Mainz, St.	217 123	105 835	111 288	51,3	39 085	18,0	-2,0	48,4	25,5	27,2	2 222
Neustadt a. d. Weinstr., St.	53 306	25 994	27 312	51,2	5 933	11,1	2,1	48,5	31,3	43,5	455
Pirmasens, St.	40 176	19 694	20 482	51,0	4 984	12,4	3,1	46,8	30,4	45,6	655
Speyer, St.	50 741	24 685	26 056	51,4	8 155	16,1	6,0	45,3	30,4	38,9	1 188
Trier, St.	110 674	54 665	56 009	50,6	16 785	15,2	1,0	46,0	25,4	27,8	945
Worms, St.	83 459	41 298	42 161	50,5	15 980	19,1	4,3	46,1	32,6	34,9	768
Zweibrücken, St.	34 001	16 840	17 161	50,5	3 785	11,1	0,2	46,2	30,1	40,5	481
Ahrweiler	130 479	64 344	66 135	50,7	13 151	10,1	3,0	46,4	30,4	43,7	166
Altenkirchen (Ww.)	129 087	63 943	65 144	50,5	10 331	8,0	2,4	46,0	31,8	39,0	201
Alzey-Worms	130 715	64 964	65 751	50,3	13 050	10,0	4,2	45,4	32,3	34,9	222
Bad Dürkheim	133 004	65 103	67 901	51,1	11 460	8,6	2,7	47,7	30,0	42,6	224
Bad Kreuznach	158 746	77 549	81 197	51,1	17 495	11,0	3,0	48,6	31,7	41,3	184
Bernkastel-Wittlich	112 685	56 422	56 263	49,9	12 247	10,9	3,4	45,3	31,1	40,4	96
Birkenfeld	80 830	40 087	40 743	50,4	8 075	10,0	5,7	48,0	31,2	43,1	104
Cochem-Zell	61 578	30 858	30 720	49,9	4 877	7,9	4,3	48,6	29,4	43,4	89
Donnersbergkreis	75 539	37 417	38 122	50,5	6 268	8,3	4,5	46,9	31,7	38,4	117
Eifelkreis Bitburg-Prüm	100 055	50 484	49 571	49,5	14 445	14,4	8,0	47,3	31,3	35,3	61
Germersheim	129 006	64 237	64 769	50,2	16 341	12,7	0,6	47,0	31,7	34,0	278
Kaiserslautern	106 320	52 252	54 068	50,9	10 155	9,6	6,1	48,0	34,6	38,6	166
Kusel	70 105	34 821	35 284	50,3	4 862	6,9	3,8	48,1	30,3	42,8	122
Mainz-Bingen	211 525	104 352	107 173	50,7	22 397	10,6	2,7	47,3	32,8	36,2	349
Mayen-Koblenz	214 786	106 162	108 624	50,6	18 522	8,6	4,1	48,1	31,3	38,1	263
Neuwied	183 131	90 251	92 880	50,7	18 783	10,3	2,9	48,0	32,9	38,9	292
Rhein-Hunsrück-Kreis	103 401	51 432	51 969	50,3	8 694	8,4	3,4	47,6	31,2	40,1	104
Rhein-Lahn-Kreis	122 574	60 684	61 890	50,5	11 686	9,5	5,1	47,2	30,7	40,7	157
Rhein-Pfalz-Kreis	154 754	76 338	78 416	50,7	16 602	10,7	3,1	46,3	32,4	39,7	507
Südliche Weinstraße	110 783	54 600	56 183	50,7	8 789	7,9	3,8	47,9	30,3	40,9	173
Südwestpfalz	94 912	46 838	48 074	50,7	4 366	4,6	4,9	47,1	27,9	44,9	100
Trier-Saarburg	150 533	74 581	75 952	50,5	17 220	11,4	6,2	47,1	31,7	35,6	137
Vulkaneifel	60 491	30 283	30 208	49,9	4 783	7,9	0,9	46,7	29,4	43,3	66
Westerwaldkreis	202 830	100 629	102 201	50,4	18 611	9,2	3,0	47,6	31,8	36,5	205
Rheinland-Pfalz	4 098 391	2 026 105	2 072 286	50,6	484 098	11,8	2,9	47,0	30,8	37,4	206
Zum Vergleich 2019	4 093 903	2 023 004	2 070 899	50,6	470 227	11,5	3,9	47,0	30,6	36,8	206
Kreisfreie Städte	1 070 522	527 474	543 048	50,7	190 888	17,8	1,8	46,7	28,9	33,0	1 006
Zum Vergleich 2019	1 073 875	528 506	545 369	50,8	187 526	17,5	3,7	46,8	28,7	32,5	1 009
Minimum	34 001	16 840	17 161	49,5	3 785	10,7	-2,0	44,9	25,4	27,2	455
Maximum	217 123	105 835	111 288	52,4	47 822	27,7	6,0	48,5	33,9	45,6	2 229
Landkreise	3 027 869	1 498 631	1 529 238	50,5	293 210	9,7	3,7	47,3	31,5	39,1	161
Zum Vergleich 2019	3 020 028	1 494 498	1 525 530	50,5	282 701	9,4	4,0	47,1	31,3	38,4	161
Minimum	60 491	30 283	30 208	49,5	4 366	4,6	0,6	45,3	27,9	34,0	61
Maximum	214 786	106 162	108 624	51,1	22 397	14,4	8,0	48,6	34,6	44,9	507

T 2 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–11** Zur Bevölkerung zählen alle meldepflichtigen Personen einschließlich der Ausländer/-innen am Ort der alleinigen Wohnung bzw. Hauptwohnung. Nicht zur Bevölkerung gehören Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie ausländischer diplomatischer und konsularischer Vertretungen mit deren Familien.
- 9** Kinder und Jugendliche im Alter von unter 20 Jahren bezogen auf die Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 65 Jahren.
- 10** Senioren im Alter von 65 Jahren und älter bezogen auf die Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 65 Jahren.
- 11** Einwohner je Quadratkilometer.

Datenbasis

- 1–10** Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
- 11** Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, Flächenerhebung

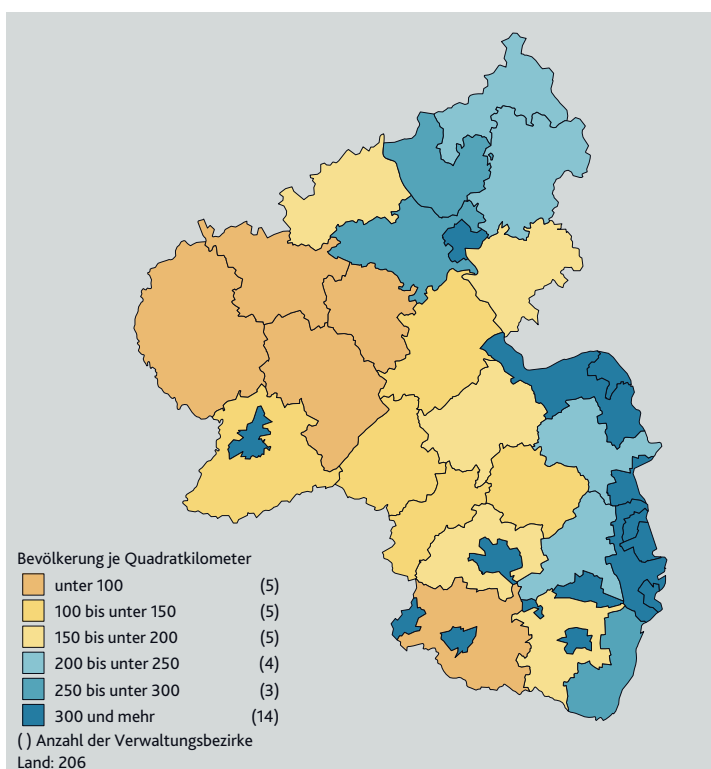
Periodizität

- 1–11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–11** Jahresergebnis voraussichtlich 3. Quartal 2022

Bevölkerungsdichte am 31.12.2020

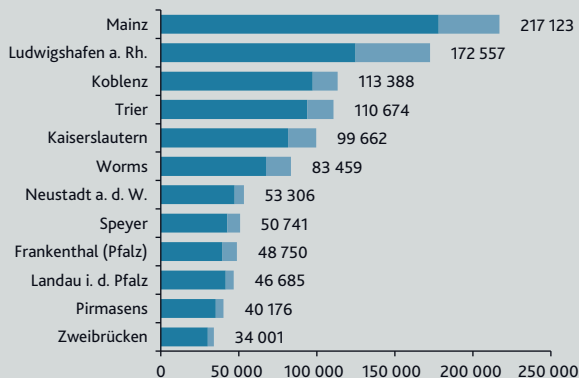


Bevölkerung am 31.12.2020 nach Nationalität

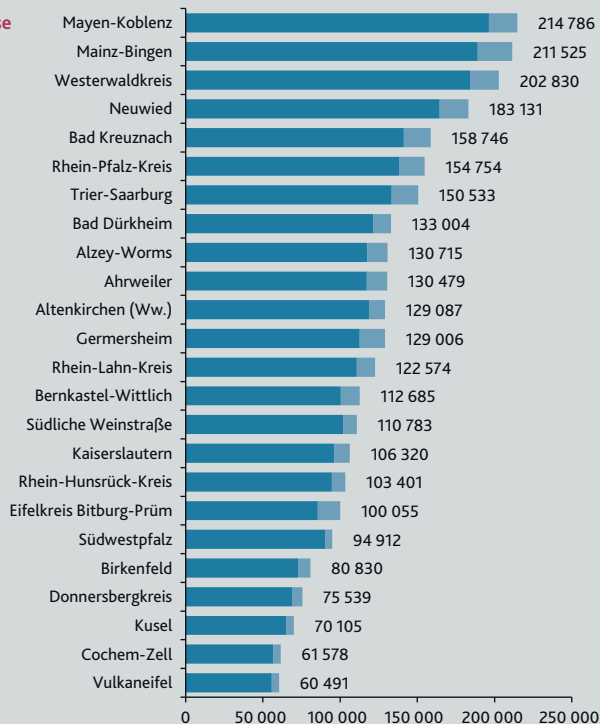
Anzahl

- Deutsche
- Ausländerinnen und Ausländer
- (Sortiermerkmal: Bevölkerung insgesamt)

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 3 Altersstruktur der Bevölkerung

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren													
	unter 3		3 – 6		6 – 20		20 – 30		30 – 65		65 – 80		80 und älter	
	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr	Anteil	Veränderung zum Vorjahr
	31.12.2020													
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Frankenthal (Pfalz), St.	3,1	1,2	3,1	0,6	12,9	-0,0	11,2	-2,7	46,8	0,4	14,7	-1,9	8,2	4,4
Kaiserslautern, St.	3,0	1,2	2,7	4,4	11,4	-0,5	17,7	-3,2	44,6	-0,1	14,0	-1,1	6,7	4,9
Koblenz, St.	2,8	0,2	2,6	-0,6	11,3	-0,6	16,0	-3,1	45,3	-0,3	14,3	-1,2	7,8	3,9
Landau i. d. Pfalz, St.	2,7	-0,5	2,8	5,9	11,9	-1,3	17,4	-3,6	45,6	0,1	13,3	-0,4	6,5	4,4
Ludwigshafen a. Rh., St.	3,3	-2,0	3,4	0,9	13,9	1,7	13,0	-2,3	47,6	0,4	12,5	-1,0	6,4	3,1
Mainz, St.	2,9	-1,0	2,7	1,3	11,2	-1,0	18,6	-3,4	46,9	-0,0	11,9	-1,1	5,9	4,1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2,8	-0,8	2,9	3,2	12,2	-0,4	10,1	-2,8	47,1	0,2	16,2	-0,7	8,7	4,5
Pirmasens, St.	2,7	5,0	2,7	-2,2	11,9	-0,0	11,3	-2,3	45,5	-0,1	16,8	-1,0	9,1	3,0
Speyer, St.	2,6	-3,6	2,8	5,0	12,6	-0,9	11,1	1,9	48,0	0,3	15,4	-1,0	7,5	3,6
Trier, St.	2,5	-2,7	2,6	1,2	11,4	-1,5	18,6	-4,6	46,7	0,2	11,9	0,5	6,2	3,0
Worms, St.	3,0	-3,2	3,1	3,3	13,3	0,1	12,9	-2,2	46,8	-0,2	14,2	-0,1	6,7	4,2
Zweibrücken, St.	2,5	-5,7	2,7	2,2	12,5	-0,3	11,6	-4,4	47,1	-0,2	15,8	-0,9	7,9	4,5
Ahrweiler	2,7	1,0	2,7	2,9	12,0	-0,3	10,4	-1,7	47,1	0,2	16,6	-0,6	8,5	5,4
Altenkirchen (Ww.)	2,8	1,7	2,9	4,3	12,9	-0,6	10,7	-2,4	47,9	0,1	15,5	0,1	7,3	4,4
Alzey-Worms	2,9	1,3	3,0	3,9	13,3	-0,0	10,1	-1,0	49,8	0,3	14,9	2,0	6,0	4,9
Bad Dürkheim	2,6	0,8	2,7	2,2	12,1	-0,8	9,1	-1,3	48,8	0,3	17,0	-0,5	7,7	4,5
Bad Kreuznach	2,7	-0,5	2,8	2,6	12,8	0,0	10,2	-0,8	47,7	-0,0	16,4	0,2	7,4	3,3
Bernkastel-Wittlich	2,7	0,7	2,9	2,6	12,5	-0,4	10,1	-1,5	48,2	-0,2	15,8	0,7	7,7	3,9
Birkenfeld	2,9	3,6	2,7	0,9	12,3	-0,6	10,5	-1,8	46,9	-0,6	16,4	0,4	8,3	2,7
Cochem-Zell	2,5	0,8	2,5	5,8	12,0	-1,6	10,0	0,7	47,8	-0,3	16,7	0,4	8,4	4,9
Donnersbergkreis	2,7	-2,5	2,8	2,9	13,1	-0,5	9,9	-0,1	48,9	-0,3	15,7	1,3	6,9	4,8
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2,9	-2,2	3,1	6,1	12,9	-0,8	11,1	0,5	48,9	0,9	14,4	1,5	6,8	4,5
Germersheim	2,9	-0,8	3,0	1,6	13,2	0,7	10,8	-3,7	49,6	-0,1	14,2	0,7	6,3	4,1
Kaiserslautern	3,4	2,1	3,3	9,3	13,3	-0,4	9,7	-2,7	48,0	-0,2	15,3	1,0	7,0	3,6
Kusel	2,8	0,9	2,8	6,3	12,0	-0,3	9,7	-2,3	48,1	-0,8	17,0	0,7	7,7	2,3
Mainz-Bingen	2,8	-1,3	3,0	0,6	13,6	-0,2	9,6	-1,6	49,5	-0,3	15,0	0,3	6,4	5,7
Mayen-Koblenz	2,8	-0,2	3,0	3,6	12,7	-0,3	10,6	-1,3	48,4	-0,1	15,3	0,1	7,2	4,2
Neuwied	2,9	0,2	3,0	4,8	13,3	-0,7	10,6	-1,3	47,6	-0,0	15,3	-0,2	7,4	4,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	2,7	-0,3	2,8	2,8	12,7	-0,1	10,0	-1,5	48,4	-0,2	16,0	0,7	7,4	4,1
Rhein-Lahn-Kreis	2,6	0,4	2,8	2,2	12,5	0,1	9,9	-0,7	48,4	0,1	16,3	-0,4	7,4	3,3
Rhein-Pfalz-Kreis	2,9	-0,5	3,2	3,3	12,7	0,3	9,3	-2,5	48,8	-0,0	15,6	-0,2	7,4	3,6
Südliche Weinstraße	2,5	-1,8	2,8	5,4	12,3	-0,8	9,4	-1,3	49,0	0,0	16,5	0,4	7,3	4,1
Südwestpfalz	2,4	2,6	2,5	4,9	11,2	-0,7	9,3	-2,3	48,6	-0,5	17,4	1,1	8,6	3,1
Trier-Saarburg	2,7	0,2	2,9	-0,1	13,4	0,7	9,9	0,5	49,8	0,5	14,6	1,1	6,7	2,9
Vulkaneifel	2,3	-1,8	2,5	1,0	12,1	-1,7	10,1	-2,1	47,8	-0,2	17,0	-0,1	8,1	4,0
Westerwaldkreis	2,8	2,5	3,0	3,5	13,2	-0,6	10,3	-1,0	49,1	0,2	14,8	0,5	6,9	4,5
Rheinland-Pfalz	2,8	-0,1	2,9	2,9	12,6	-0,3	11,4	-2,0	48,0	0,0	15,1	0,1	7,2	4,0
Zum Vergleich 2019	2,8	0,0	2,8	4,3	12,7	-0,6	11,7	-1,1	48,1	-0,0	15,1	0,0	6,9	4,7
Kreisfreie Städte	2,9	-1,1	2,9	1,8	12,1	-0,3	15,2	-3,0	46,5	0,1	13,5	-0,8	6,9	3,9
Zum Vergleich 2019	2,9	-1,2	2,8	4,4	12,1	0,0	15,7	-0,3	46,4	0,4	13,6	-0,6	6,6	4,3
Minimum	2,5	-5,7	2,6	-2,2	11,2	-1,5	10,1	-4,6	44,6	-0,3	11,9	-1,9	5,9	3,0
Maximum	3,3	5,0	3,4	5,9	13,9	1,7	18,6	1,9	48,0	0,4	16,8	0,5	9,1	4,9
Landkreise	2,8	0,3	2,9	3,3	12,8	-0,3	10,1	-1,4	48,5	-0,0	15,7	0,4	7,3	4,1
Zum Vergleich 2019	2,8	0,5	2,8	4,3	12,8	-0,8	10,2	-1,4	48,7	-0,2	15,6	0,2	7,0	4,8
Minimum	2,3	-2,5	2,5	-0,1	11,2	-1,7	9,1	-3,7	46,9	-0,8	14,2	-0,6	6,0	2,3
Maximum	3,4	3,6	3,3	9,3	13,6	0,7	11,1	0,7	49,8	0,9	17,4	2,0	8,6	5,7

T 3 Anmerkungen zu den Spalten

1-14 Zur Bevölkerung zählen alle meldepflichtigen Personen einschließlich der Ausländer/-innen am Ort der alleinigen Wohnung bzw. Hauptwohnung. Nicht zur Bevölkerung gehören Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie ausländischer diplomatischer und konsularischer Vertretungen mit deren Familien.

Die Anteilswerte der jeweiligen Altersgruppen beziehen sich auf die Bevölkerung insgesamt.

Die Veränderungsraten beziehen sich auf die absolute Bevölkerungszahl in der jeweiligen Altersgruppe.

Datenbasis

1-14 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

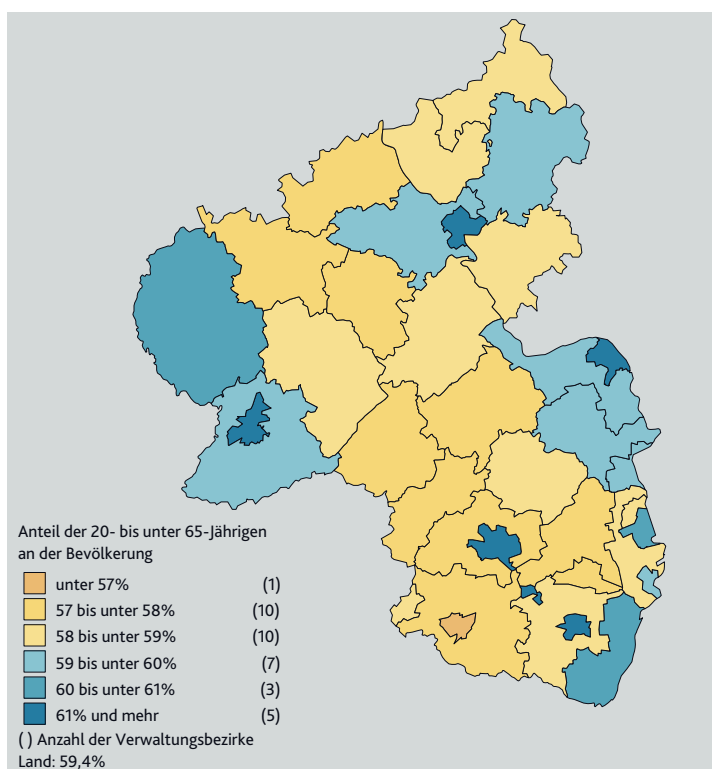
Periodizität

1-14 jährlich

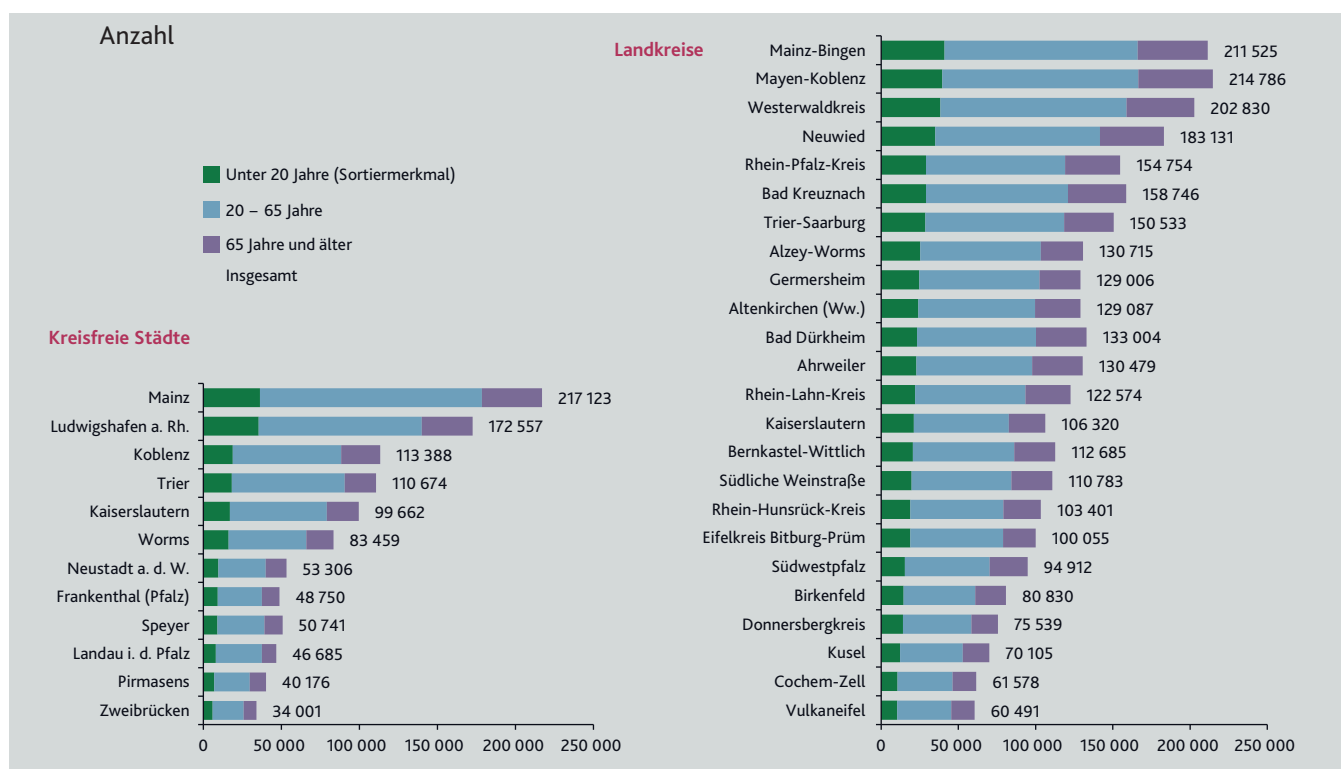
Nächste Aktualisierung

1-14 Jahresergebnis voraussichtlich 3. Quartal 2022

Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter am 31.12.2020



Bevölkerung am 31.12.2020 nach Altersgruppen



T 4 Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt		Europäische Herkunft				Außereuropäische Herkunft		Anteil ausgewählter Nationalitäten an insgesamt (Sp.1)		
	Ein- wohner/ -innen	Verän- derung zum Vorjahr	Ein- wohner/ -innen	Verän- derung zum Vorjahr	darunter aus EU-Staaten		Ein- wohner/ -innen	Verän- derung zum Vorjahr	Türkei	Polen	Syrien, Arabische Rep.
					Ein- wohner/ -innen	Verän- derung zum Vorjahr					
	31.12.2020										
	Anzahl 1	% 2	Anzahl 3	% 4	Anzahl 5	% 6	Anzahl 7	% 8	% 9	% 10	% 11
Frankenthal (Pfalz), St.	9 575	3,2	7 755	2,9	5 250	2,6	1 820	4,6	15,8	6,3	9,3
Kaiserslautern, St.	18 945	9,7	9 950	15,7	6 660	23,0	8 995	3,7	5,3	10,3	4,8
Koblenz, St.	17 250	-0,1	9 515	-0,6	5 640	1,4	7 735	0,5	8,2	12,7	6,1
Landau i. d. Pfalz, St.	5 425	1,3	3 345	-0,7	2 210	-2,0	2 080	4,8	6,8	12,9	8,1
Ludwigshafen a. Rh., St.	50 895	6,5	40 305	6,7	25 630	9,1	10 595	5,9	18,4	5,1	5,4
Mainz, St.	39 675	-2,4	26 235	-4,2	16 120	-6,6	13 440	1,2	13,9	6,4	3,8
Neustadt a. d. Weinstr., St.	6 295	2,6	4 360	2,5	2 810	0,7	1 935	2,9	11,8	10,1	11,0
Pirmasens, St.	5 020	3,6	2 885	5,3	1 955	5,7	2 130	1,4	5,6	15,9	5,9
Speyer, St.	8 455	3,9	5 935	2,3	3 570	1,6	2 520	7,9	9,9	8,4	8,3
Trier, St.	18 285	-0,2	10 975	-2,4	8 145	-2,7	7 310	3,0	2,2	12,9	6,4
Worms, St.	17 580	7,5	13 540	7,9	8 790	11,5	4 045	6,0	18,1	7,9	9,6
Zweibrücken, St.	3 825	1,1	2 045	-0,5	1 370	-2,5	1 780	3,2	3,5	20,0	5,9
Ahrweiler	15 510	2,3	10 225	2,6	5 870	1,6	5 280	1,7	9,8	15,8	8,3
Altenkirchen (Ww.)	10 300	0,0	7 265	-0,9	3 795	-3,1	3 035	2,5	20,0	11,4	8,2
Alzey-Worms	13 870	3,7	10 815	4,2	7 105	5,1	3 055	2,0	14,0	6,0	11,7
Bad Dürkheim	13 120	3,8	9 700	4,5	6 875	3,9	3 420	1,8	10,9	7,2	18,0
Bad Kreuznach	18 825	3,2	13 230	3,4	8 020	4,7	5 595	2,8	17,2	7,5	10,4
Bernkastel-Wittlich	12 560	3,4	9 705	3,6	7 530	5,0	2 860	2,7	5,3	6,3	12,5
Birkenfeld	9 075	5,4	4 225	6,7	2 960	7,1	4 850	4,2	2,0	12,3	6,4
Cochem-Zell	4 985	4,4	3 535	6,3	2 740	7,9	1 450	-	2,9	9,0	11,3
Donnersbergkreis	6 565	2,4	4 835	3,2	2 725	4,2	1 730	0,3	18,2	6,6	9,1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	14 545	7,1	12 230	8,2	11 300	8,5	2 310	1,3	0,9	4,6	12,3
Germersheim	17 490	0,8	13 575	0,9	7 975	0,8	3 915	0,8	20,4	6,0	8,8
Kaiserslautern	9 160	2,9	5 615	3,0	3 905	2,1	3 545	2,8	6,7	7,7	7,9
Kusel	4 950	1,3	2 880	1,6	1 895	5,0	2 070	1,0	6,8	9,5	7,3
Mainz-Bingen	23 860	2,0	16 805	1,4	11 940	0,7	7 060	3,5	9,5	9,0	10,2
Mayen-Koblenz	19 525	3,9	12 480	4,7	7 270	6,1	7 045	2,6	11,2	15,3	7,7
Neuwied	19 835	2,5	13 420	2,1	7 165	2,1	6 415	3,3	14,0	12,8	7,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	9 970	3,4	6 810	2,9	4 545	1,7	3 155	4,1	7,4	10,6	8,2
Rhein-Lahn-Kreis	12 120	5,8	8 520	6,1	5 415	8,3	3 600	5,0	9,5	10,0	8,3
Rhein-Pfalz-Kreis	17 905	2,0	14 085	1,9	9 485	1,8	3 820	2,0	15,4	5,6	13,2
Südliche Weinstraße	9 385	3,4	6 880	3,9	5 430	4,6	2 505	1,8	6,6	8,2	17,3
Südwestpfalz	4 720	2,5	2 970	4,8	2 265	5,6	1 750	-1,1	3,2	6,8	8,6
Trier-Saarburg	18 810	7,1	15 295	8,2	13 475	9,3	3 515	2,6	2,2	5,5	9,3
Vulkaneifel	4 895	1,8	3 735	2,9	2 810	2,9	1 160	-1,7	3,8	7,0	13,5
Westerwaldkreis	19 555	2,5	15 335	2,7	9 245	3,1	4 215	1,6	18,2	6,7	10,9
Rheinland-Pfalz	512 760	3,2	361 020	3,4	239 895	4,0	151 740	2,8	11,4	8,7	8,6
Zum Vergleich 2019	496 890	3,2	349 240	2,7	230 575	3,1	147 650	4,4	11,8	8,6	8,9
Kreisfreie Städte	201 230	3,1	136 845	3,0	88 155	3,8	64 385	3,3	12,3	8,6	6,1
Zum Vergleich 2019	195 190	2,9	132 855	1,1	84 910	1,3	62 335	6,8	12,7	8,4	6,2
Minimum	3 825	-2,4	2 045	-4,2	1 370	-6,6	1 780	0,5	2,2	5,1	3,8
Maximum	50 895	9,7	40 305	15,7	25 630	23,0	13 440	7,9	18,4	20,0	11,0
Landkreise	311 530	3,3	224 175	3,6	151 740	4,2	87 355	2,4	10,9	8,7	10,3
Zum Vergleich 2019	301 705	3,4	216 385	3,7	145 665	4,3	85 320	2,7	11,2	8,7	10,6
Minimum	4 720	0,0	2 880	-0,9	1 895	-3,1	1 160	-1,7	0,9	4,6	6,4
Maximum	23 860	7,1	16 805	8,2	13 475	9,3	7 060	5,0	20,4	15,8	18,0

T 4 Anmerkungen zu den Spalten

1-11 Für die Zahl der Ausländerinnen und Ausländer gibt es Ergebnisse aus zwei verschiedenen Quellen mit einem unterschiedlichen Informationsziel. Dies sind die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes und das Ausländerzentralregister. Die Ausländerzahlen aus diesen beiden Quellen weichen voneinander ab. Eine Ursache liegt darin, dass die Fortschreibungen alle Personen erfassen, die sich – auch bei einem vorübergehenden Aufenthalt – nach den Meldevorschriften der Bundesländer anmelden; dagegen werden im Ausländerzentralregister in der Regel Personen mit weniger als drei Monaten Aufenthalt oder bei speziellem Visa auch Personen mit einem längeren Aufenthalt (bis zu einem Jahr) nicht erfasst. Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie ausländischer diplomatischer und konsularischer Vertretungen mit deren Familien sind ebenfalls nicht registriert.

Detaillierte Angaben zur Staatsangehörigkeit liegen nur aus dem Ausländerzentralregister vor.

Aus Gründen der Geheimhaltung werden aggregierte Ergebnisse auf ein Vielfaches von Fünf auf- oder abgerundet. (vgl. den entsprechenden Abschnitt im Kapitel „Hinweise“).

5, 6 EU 27.

9-11 Häufigste Staatsangehörigkeiten auf Landesebene.

Datenbasis

1-11 Ausländerzentralregister

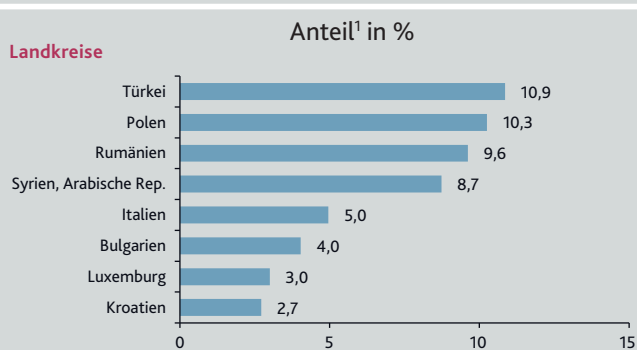
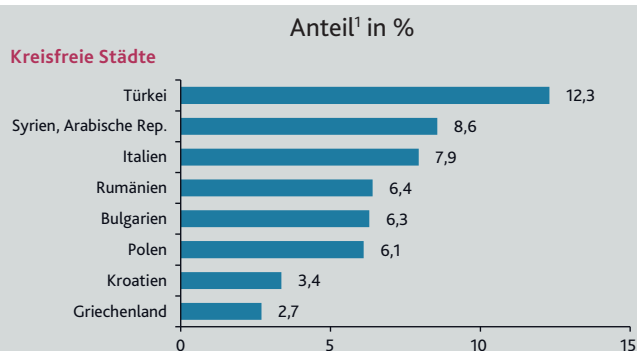
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-11 April 2022

Ausländische Bevölkerung am 31.12.2020 nach den häufigsten Staatsangehörigkeiten



¹ Anteil an der ausländischen Bevölkerung der jeweiligen Gebietskörperschaftsgruppe.

Ausländische Bevölkerung am 31.12.2020 nach Herkunft

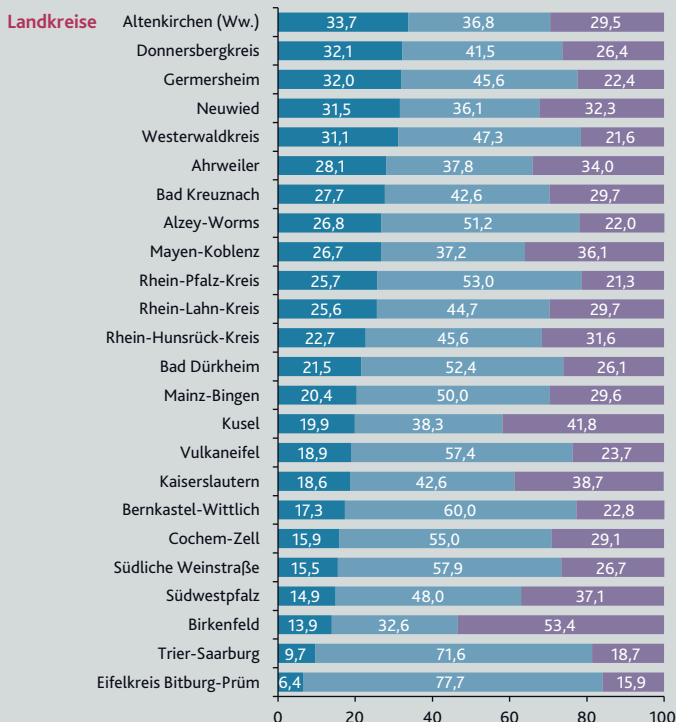
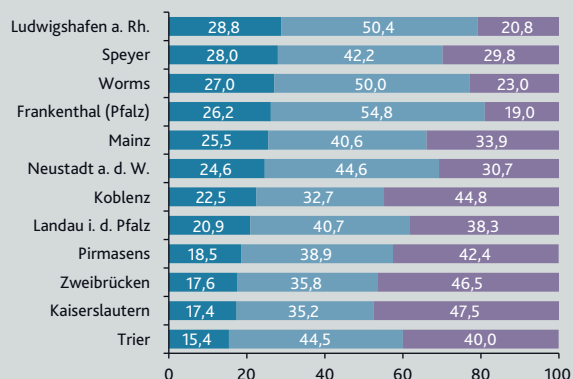
Anteile in %

■ Europäische Herkunft (ohne-EU-Staaten)
(Sortiermerkmal)

■ Europäische Herkunft (EU-Staaten)

■ Außereuropäische Herkunft

Kreisfreie Städte



T 5 Natürliche Bevölkerungsbewegung (Ehen, Geburten und Sterbefälle)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Eheschließungen		Frauen im gebärfähigen Alter		Geburten- rate	Lebendgeborene		Gestorbene		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	ins- gesamt	je 1 000 Ein- wohner/- innen	ins- gesamt	Anteil an der weiblichen Bevölke- rung		ins- gesamt	je 1 000 Ein- wohner/- innen	ins- gesamt	je 1 000 Ein- wohner/- innen	ins- gesamt	je 1 000 Ein- wohner/- innen
	2020		31.12.2020		2020						
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	% 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	Anzahl 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	164	3,4	8 242	33,0	1,66	491	10,1	590	12,1	-99	-2,0
Kaiserslautern, St.	297	3,0	18 132	36,7	1,65	1 084	10,9	1 198	12,0	-114	-1,1
Koblenz, St.	578	5,1	22 021	38,1	1,37	1 105	9,7	1 414	12,4	-309	-2,7
Landau i. d. Pfalz, St.	252	5,4	9 674	39,6	1,29	412	8,8	491	10,5	-79	-1,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	362	2,1	31 523	36,7	1,66	1 861	10,8	1 872	10,9	-11	-0,1
Mainz, St.	820	3,8	49 736	44,7	1,21	2 229	10,2	1 937	8,9	292	1,3
Neustadt a. d. Weinstr., St.	271	5,1	8 259	30,2	1,73	499	9,4	710	13,3	-211	-4,0
Pirmasens, St.	157	3,9	6 164	30,1	1,67	359	8,9	697	17,3	-338	-8,4
Speyer, St.	408	8,1	8 332	32,0	1,58	457	9,0	695	13,7	-238	-4,7
Trier, St.	578	5,2	24 041	42,9	1,12	988	8,9	1 104	9,9	-116	-1,0
Worms, St.	272	3,3	14 541	34,5	1,64	837	10,0	948	11,4	-111	-1,3
Zweibrücken, St.	280	8,2	5 531	32,2	1,47	286	8,4	423	12,4	-137	-4,0
Ahrweiler	648	5,0	19 826	30,0	1,68	1 152	8,8	1 661	12,7	-509	-3,9
Altenkirchen (Ww.)	535	4,1	20 326	31,2	1,64	1 154	8,9	1 597	12,4	-443	-3,4
Alzey-Worms	683	5,2	21 090	32,1	1,75	1 248	9,6	1 366	10,5	-118	-0,9
Bad Dürkheim	720	5,4	19 703	29,0	1,58	1 060	8,0	1 737	13,1	-677	-5,1
Bad Kreuznach	717	4,5	25 050	30,9	1,63	1 390	8,8	2 095	13,2	-705	-4,4
Bernkastel-Wittlich	572	5,1	17 330	30,8	1,75	1 032	9,2	1 425	12,7	-393	-3,5
Birkenfeld	341	4,2	12 133	29,8	1,72	716	8,9	1 188	14,7	-472	-5,8
Cochem-Zell	350	5,7	8 991	29,3	1,61	490	8,0	818	13,3	-328	-5,3
Donnersbergkreis	353	4,7	11 780	30,9	1,63	643	8,5	922	12,2	-279	-3,7
Eifelkreis Bitburg-Prüm	467	4,7	16 252	32,8	1,54	881	8,8	1 099	11,0	-218	-2,2
Germersheim	515	4,0	21 510	33,2	1,61	1 207	9,4	1 447	11,2	-240	-1,9
Kaiserslautern	519	4,9	17 001	31,4	2,14	1 233	11,6	1 241	11,7	-8	-0,1
Kusel	345	4,9	10 424	29,5	1,72	621	8,9	1 025	14,6	-404	-5,8
Mainz-Bingen	1 119	5,3	33 865	31,6	1,58	1 808	8,5	2 198	10,4	-390	-1,8
Mayen-Koblenz	1 119	5,2	34 831	32,1	1,66	2 002	9,3	2 596	12,1	-594	-2,8
Neuwied	865	4,7	29 294	31,5	1,73	1 709	9,3	2 346	12,8	-637	-3,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	496	4,8	15 969	30,7	1,66	907	8,8	1 302	12,6	-395	-3,8
Rhein-Lahn-Kreis	590	4,8	18 872	30,5	1,57	1 016	8,3	1 626	13,3	-610	-5,0
Rhein-Pfalz-Kreis	748	4,8	24 202	30,9	1,73	1 438	9,3	1 919	12,4	-481	-3,1
Südliche Weinstraße	622	5,6	16 806	29,9	1,55	901	8,1	1 308	11,8	-407	-3,7
Südwestpfalz	440	4,6	13 597	28,3	1,58	752	7,9	1 282	13,5	-530	-5,6
Trier-Saarburg	590	3,9	24 528	32,3	1,57	1 318	8,8	1 712	11,4	-394	-2,6
Vulkaneifel	285	4,7	8 983	29,7	1,48	449	7,4	846	14,0	-397	-6,6
Westerwaldkreis	831	4,1	32 703	32,0	1,69	1 897	9,4	2 334	11,5	-437	-2,2
Rheinland-Pfalz	18 909	4,6	681 262	32,9	1,57	37 632	9,2	49 169	12,0	-11 537	-2,8
Zum Vergleich 2019	20 826	5,1	683 130	33,0	1,56	37 173	9,1	47 619	11,6	-10 446	-2,6
Kreisfreie Städte	4 439	4,1	206 196	38,0	1,41	10 608	9,9	12 079	11,3	-1 471	-1,4
Zum Vergleich 2019	4 968	4,6	208 738	38,3	1,39	10 510	9,8	11 864	11,1	-1 354	-1,3
Minimum	157	2,1	5 531	30,1	1,12	286	8,4	423	8,9	-338	-8,4
Maximum	820	8,2	49 736	44,7	1,73	2 229	10,9	1 937	17,3	292	1,3
Landkreise	14 470	4,8	475 066	31,1	1,66	27 024	8,9	37 090	12,3	-10 066	-3,3
Zum Vergleich 2019	15 858	5,3	474 392	31,1	1,65	26 663	8,8	35 755	11,8	-9 092	-3,0
Minimum	285	3,9	8 983	28,3	1,48	449	7,4	818	10,4	-705	-6,6
Maximum	1 119	5,7	34 831	33,2	2,14	2 002	11,6	2 596	14,7	-8	-0,1

T 5 Anmerkungen zu den Spalten

- 3–4** Anteil der Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren an der weiblichen Bevölkerung.
- 5** Die Geburtenrate gibt die Zahl der lebend geborenen Kinder an, die im Durchschnitt eine Frau in ihrem Leben zur Welt bringt. Sie ist die Summe der altersspezifischen Geburtenziffern für alle Frauen im gebärfähigen Alter von 15 bis unter 45 Jahren.

Datenbasis

- 1–2** Statistik der Eheschließungen
- 3–4** Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
- 5–11** Statistik der Geburten
Statistik der Sterbefälle

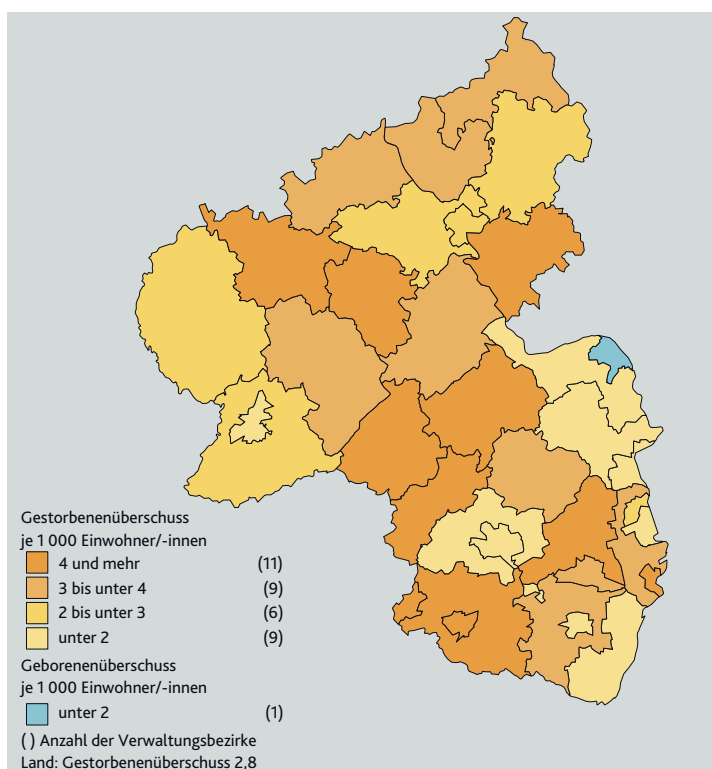
Periodizität

- 1–11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–11** Jahresergebnis voraussichtlich 3. Quartal 2022

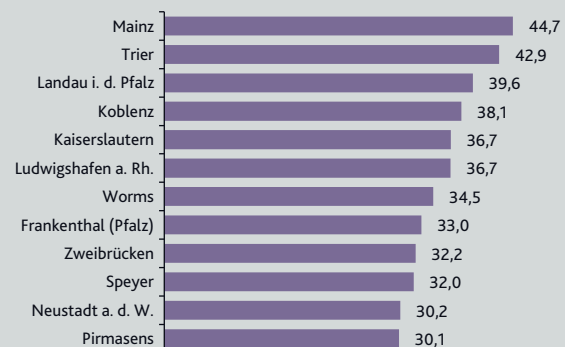
Überschuss der Geborenen bzw. der Gestorbenen 2020



Frauen im gebärfähigen Alter¹ am 31.12.2020

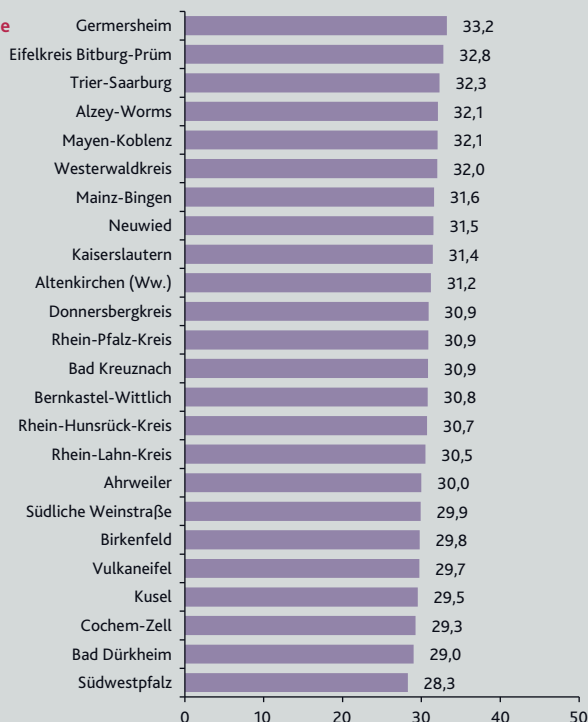
Anteil an der weiblichen Bevölkerung in %

Kreisfreie Städte



1 15- bis unter 45-Jährige.

Landkreise



T 6 Räumliche Bevölkerungsbewegung (Wanderungen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wanderungen über die Kreis- bzw. Stadtgrenzen						Wanderungssaldo Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)			
	Zuzüge			Fortzüge			ins- gesamt	je 1 000 Einwohner/ -innen	Binnen- wan- derungen	Außenwan- derungen
	ins- gesamt	darunter Außenwan- derungen	je 1 000 Einwohner/ -innen	ins- gesamt	darunter Außenwan- derungen	je 1 000 Einwohner/ -innen				
	2020									
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Frankenthal (Pfalz), St.	3 094	1 700	63,5	3 004	1 473	61,6	90	1,8	-137	227
Kaiserslautern, St.	6 780	3 832	67,9	7 046	3 778	70,6	-266	-2,7	-320	54
Koblenz, St.	7 684	3 772	67,6	7 969	3 628	70,1	-285	-2,5	-429	144
Landau i. d. Pfalz, St.	3 616	1 721	77,3	3 733	1 861	79,8	-117	-2,5	23	-140
Ludwigshafen a. Rh., St.	11 454	8 818	66,4	11 072	7 355	64,2	382	2,2	-1 081	1 463
Mainz, St.	14 613	10 686	67,1	16 078	11 512	73,8	-1 465	-6,7	-639	-826
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 879	1 406	54,0	2 627	1 269	49,3	252	4,7	115	137
Pirmasens, St.	2 465	1 274	61,3	2 176	1 088	54,1	289	7,2	103	186
Speyer, St.	4 314	2 883	85,2	3 881	1 489	76,6	433	8,5	-961	1 394
Trier, St.	10 434	7 237	93,9	10 915	4 747	98,2	-481	-4,3	-2 971	2 490
Worms, St.	4 992	3 452	59,8	4 955	3 072	59,3	37	0,4	-343	380
Zweibrücken, St.	1 857	1 086	54,5	1 889	1 113	55,4	-32	-0,9	-5	-27
Ahrweiler	5 796	4 567	44,5	4 879	3 696	37,4	917	7,0	46	871
Altenkirchen (Ww.)	5 524	4 142	42,8	4 789	3 481	37,1	735	5,7	74	661
Alzey-Worms	7 090	3 667	54,5	5 930	3 109	45,5	1 160	8,9	602	558
Bad Dürkheim	6 452	3 090	48,6	5 415	2 721	40,8	1 037	7,8	668	369
Bad Kreuznach	6 609	3 515	41,7	5 443	3 101	34,3	1 166	7,4	752	414
Bernkastel-Wittlich	5 559	3 384	49,4	4 918	3 006	43,7	641	5,7	263	378
Birkenfeld	3 498	2 253	43,2	3 095	1 936	38,3	403	5,0	86	317
Cochem-Zell	2 802	1 491	45,6	2 256	1 120	36,7	546	8,9	175	371
Donnersbergkreis	3 602	1 675	47,8	3 107	1 524	41,2	495	6,6	344	151
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4 764	3 359	47,9	3 527	2 195	35,4	1 237	12,4	73	1 164
Germersheim	5 949	4 401	46,1	5 680	3 867	44,0	269	2,1	-265	534
Kaiserslautern	5 160	2 237	48,6	4 861	2 168	45,8	299	2,8	230	69
Kusel	3 776	1 557	53,8	3 491	1 622	49,8	285	4,1	350	-65
Mainz-Bingen	10 071	5 672	47,6	9 531	5 217	45,1	540	2,6	85	455
Mayen-Koblenz	9 589	4 517	44,7	8 593	4 006	40,0	996	4,6	485	511
Neuwied	8 462	5 389	46,2	7 495	4 588	41,0	967	5,3	166	801
Rhein-Hunsrück-Kreis	4 454	2 500	43,1	3 807	2 213	36,9	647	6,3	360	287
Rhein-Lahn-Kreis	6 037	4 042	49,3	5 135	3 207	41,9	902	7,4	67	835
Rhein-Pfalz-Kreis	7 946	3 937	51,4	7 292	3 582	47,1	654	4,2	299	355
Südliche Weinstraße	5 397	2 542	48,8	4 719	2 185	42,6	678	6,1	321	357
Südwestpfalz	3 847	1 618	40,5	3 230	1 375	34,0	617	6,5	374	243
Trier-Saarburg	9 314	4 613	62,1	7 666	3 559	51,1	1 648	11,0	594	1 054
Vulkaneifel	2 692	1 697	44,4	2 444	1 432	40,4	248	4,1	-17	265
Westerwaldkreis	8 677	5 657	42,9	7 273	4 766	35,9	1 404	6,9	513	891
Rheinland-Pfalz	217 249	129 389	53,0	199 921	112 061	48,8	17 328	4,2	-	17 328
Zum Vergleich 2019	242 682	149 631	59,3	222 266	129 215	54,4	20 416	5,0	-	20 416
Kreisfreie Städte	74 182	47 867	69,2	75 345	42 385	70,3	-1 163	-1,1	-6 645	5 482
Zum Vergleich 2019	88 696	58 535	82,8	82 567	49 062	77,0	6 129	5,7	-3 344	9 473
Minimum	1 857	1 086	54,0	1 889	1 088	49,3	-1 465	-6,7	-2 971	-826
Maximum	14 613	10 686	93,9	16 078	11 512	98,2	433	8,5	115	2 490
Landkreise	143 067	81 522	47,3	124 576	69 676	41,2	18 491	6,1	6 645	11 846
Zum Vergleich 2019	153 986	91 096	51,0	139 699	80 153	46,3	14 287	4,7	3 344	10 943
Minimum	2 692	1 491	40,5	2 256	1 120	34,0	248	2,1	-265	-65
Maximum	10 071	5 672	62,1	9 531	5 217	51,1	1 648	12,4	752	1 164

T 6 Anmerkungen zu den Spalten

- 2, 5, 10 Wanderungen über die Grenzen von Rheinland-Pfalz.
 7-10 Wanderungssaldo: Zuzüge minus Fortzüge.
 9 Wanderungen innerhalb von Rheinland-Pfalz.

Datenbasis

1-10 Wanderungsstatistik

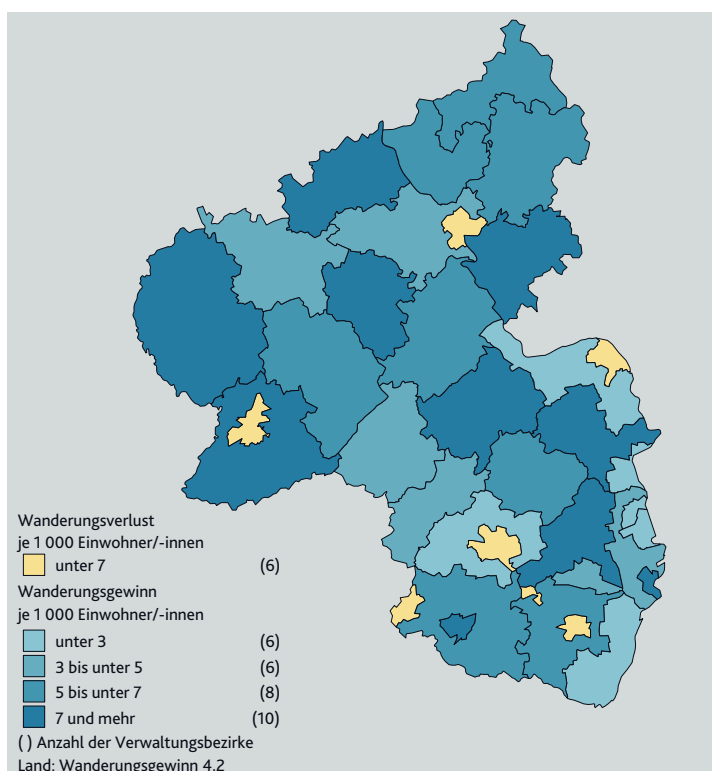
Periodizität

1-10 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-10 Jahresergebnis voraussichtlich 3. Quartal 2022

Wanderungssaldo 2020



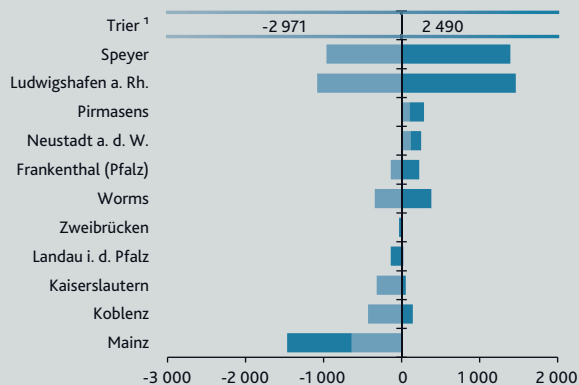
Wanderungsgewinn und -verlust durch Binnen- und Außenwanderungen 2020

Wanderungsgewinn bzw.
Wanderungsverlust (-) absolut

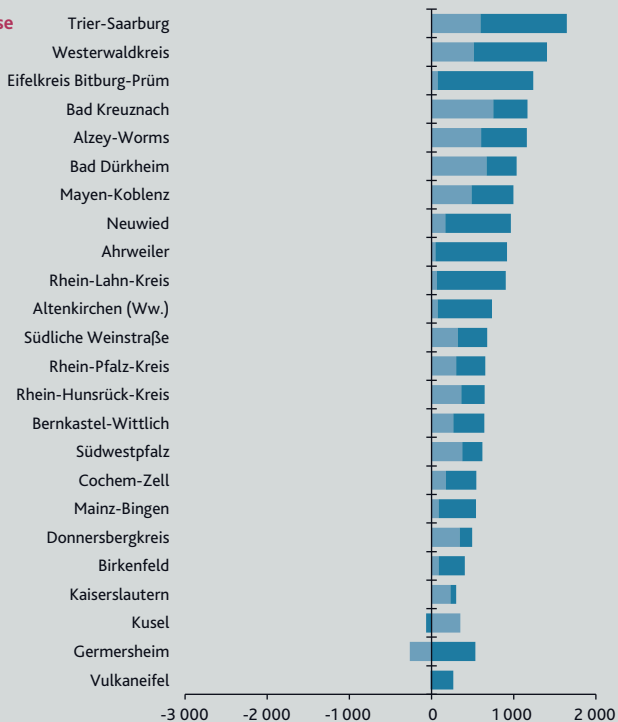
- Durch Binnenwanderungen
 ■ Durch Außenwanderungen

Sortiermerkmal: Wanderungssaldo
(abgesehen von Trier)

Kreisfreie Städte



Landkreise



1 Sitz einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende (Weitere: Afa Hermeskeil, Afa Kusel, Afa Ingelheim, Afa Speyer).

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bevölke- rung ins- gesamt	Bevölkerungsentwicklung				Bevölkerungsvorausberechnung (mittlere Variante)					
		Veränderung je Jahr (Fünfjahres- durchschnitt)	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Bevölke- rung insge- sam	Veränderung gegenüber dem 31.12.2017	Veränderung ausgewählter Bevölkerungsgruppen gegenüber dem 31.12.2017					
						unter 20-Jährige	Bevölke- rung im erwerbs- fähigen Alter	65-Jährige und Ältere			
31.12.2020						Vorausberechnung für 2040					
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	%	%	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Frankenthal (Pfalz), St.	48 750	77	0,2	-12	-0,0	49 074	657	1,4	3,5	-7,2	21,4
Kaiserslautern, St.	99 662	228	0,2	-368	-0,4	96 430	-3 254	-3,3	-5,1	-11,3	23,5
Koblenz, St.	113 388	160	0,1	-664	-0,6	110 470	-3 374	-3,0	-6,5	-10,1	20,1
Landau i. d. Pfalz, St.	46 685	265	0,6	-196	-0,4	46 319	27	0,1	-2,7	-12,8	45,5
Ludwigshafen a. Rh., St.	172 557	1 568	0,9	304	0,2	176 313	7 816	4,6	2,4	-2,5	29,7
Mainz, St.	217 123	1 469	0,7	-1 455	-0,7	217 964	2 854	1,3	-0,6	-5,4	28,3
Neustadt a. d. Weinstr., St.	53 306	61	0,1	42	0,1	52 734	-619	-1,2	-1,0	-13,0	27,4
Pirmasens, St.	40 176	10	0,0	-55	-0,1	35 691	-4 941	-12,2	-17,6	-23,0	16,1
Speyer, St.	50 741	91	0,2	180	0,4	50 477	-454	-0,9	-4,8	-12,9	34,7
Trier, St.	110 674	-848	-0,7	-854	-0,8	108 374	-1 639	-1,5	-10,9	-8,5	33,1
Worms, St.	83 459	271	0,3	-83	-0,1	84 477	1 396	1,7	-1,1	-8,9	35,8
Zweibrücken, St.	34 001	-52	-0,2	-192	-0,6	31 496	-2 774	-8,1	-12,7	-17,2	19,1
Ahrweiler	130 479	542	0,4	393	0,3	125 363	-3 551	-2,8	-9,3	-16,3	34,4
Altenkirchen (Ww.)	129 087	-17	-0,0	282	0,2	118 936	-9 855	-7,7	-15,8	-19,6	31,6
Alzey-Worms	130 715	688	0,5	1 028	0,8	128 341	-178	-0,1	-7,5	-15,3	54,4
Bad Dürkheim	133 004	160	0,1	333	0,3	129 580	-3 159	-2,4	-7,8	-16,1	35,4
Bad Kreuznach	158 746	385	0,2	401	0,3	152 161	-5 388	-3,4	-11,3	-16,9	37,2
Bernkastel-Wittlich	112 685	171	0,2	202	0,2	107 963	-4 171	-3,7	-9,6	-17,9	38,5
Birkenfeld	80 830	43	0,1	-121	-0,1	70 758	-9 970	-12,4	-19,4	-24,2	21,5
Cochem-Zell	61 578	-163	-0,3	203	0,3	56 724	-4 938	-8,0	-16,7	-21,9	32,2
Donnersbergkreis	75 539	62	0,1	214	0,3	69 942	-5 160	-6,9	-14,8	-21,7	42,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	100 055	575	0,6	997	1,0	96 795	-1 418	-1,4	-9,0	-14,5	44,2
Germersheim	129 006	341	0,3	-7	-0,0	129 276	799	0,6	-6,6	-12,8	49,9
Kaiserslautern	106 320	271	0,3	341	0,3	99 652	-5 997	-5,7	-9,0	-18,8	33,7
Kusel	70 105	-178	-0,3	-114	-0,2	63 252	-7 512	-10,6	-15,4	-24,7	28,3
Mainz-Bingen	211 525	555	0,3	108	0,1	215 808	6 023	2,9	-5,1	-11,2	52,0
Mayen-Koblenz	214 786	572	0,3	352	0,2	207 656	-5 898	-2,8	-7,5	-15,5	36,6
Neuwied	183 131	495	0,3	320	0,2	172 865	-8 790	-4,8	-11,7	-17,1	33,7
Rhein-Hunsrück-Kreis	103 401	174	0,2	238	0,2	95 662	-7 276	-7,1	-15,3	-21,2	37,3
Rhein-Lahn-Kreis	122 574	-194	-0,2	277	0,2	114 895	-7 486	-6,1	-10,9	-18,0	27,9
Rhein-Pfalz-Kreis	154 754	642	0,4	145	0,1	158 143	4 514	2,9	3,5	-10,4	37,4
Südliche Weinstraße	110 783	51	0,0	262	0,2	110 804	182	0,2	-4,6	-14,6	42,5
Südwestpfalz	94 912	-312	-0,3	81	0,1	85 952	-9 522	-10,0	-12,5	-25,1	27,8
Trier-Saarburg	150 533	507	0,3	1 135	0,8	151 648	3 116	2,1	-8,6	-10,8	50,9
Vulkaneifel	60 491	-61	-0,1	-155	-0,3	55 534	-5 171	-8,5	-17,0	-22,4	31,9
Westerwaldkreis	202 830	506	0,3	926	0,5	190 547	-10 492	-5,2	-14,7	-18,3	41,1
Rheinland-Pfalz	4 098 391	9 118	0,2	4 488	0,1	3 968 076	-105 603	-2,6	-8,1	-14,6	35,7
Zum Vergleich 2019	4 093 903	16 464	0,4	9 059	0,2	x	x	x	x	x	x
Kreisfreie Städte	1 070 522	3 302	0,3	-3 353	-0,3	1 059 819	-4 305	-0,4	-3,2	-8,7	27,8
Zum Vergleich 2019	1 073 875	7 218	0,7	4 485	0,4	x	x	x	x	x	x
Minimum	34 001	-848	-0,7	-1 455	-0,8	31 496	-4 941	-12,2	-17,6	-23,0	16,1
Maximum	217 123	1 568	0,9	304	0,4	217 964	7 816	4,6	3,5	-2,5	45,5
Landkreise	3 027 869	5 816	0,2	7 841	0,3	2 908 257	-101 298	-3,4	-9,8	-16,8	38,3
Zum Vergleich 2019	3 020 028	9 246	0,3	4 574	0,2	x	x	x	x	x	x
Minimum	60 491	-312	-0,3	-155	-0,3	55 534	-10 492	-12,4	-19,4	-25,1	21,5
Maximum	214 786	688	0,6	1 135	1,0	215 808	6 023	2,9	3,5	-10,4	54,4

T 7 Anmerkungen zu den Spalten

- 2, 3** Durchschnittliche Veränderung je Jahr im Zeitraum 2016 bis 2020.
- 2-5** Die Veränderungsraten der Bevölkerungsentwicklung werden insbesondere in der Stadt Trier durch den Sitz der dortigen Aufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende beeinflusst.
- 6-11** Der mittleren Variante der Modellrechnung liegen folgende Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz) zugrunde: Die Geburtenrate sinkt bis 2025 von 1,6 auf 1,5 Kinder je Frau; danach bis 2040 konstant. Die Lebenserwartung steigt bis 2040 für Frauen von 83 auf 86 Jahre und für Männer von 79 auf 82 Jahre. Der Wanderungssaldo sinkt bis 2025 von +17 500 auf +9 000 Personen; danach bis 2040 konstant. Basisjahr der Modellrechnung ist das Jahr 2017.
- 10** Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 65 Jahren.

Datenbasis

- 1-5** Fortschreibung des Bevölkerungsstandes
- 6-11** Modellrechnungen des Statistischen Landesamtes zur Bevölkerungsentwicklung

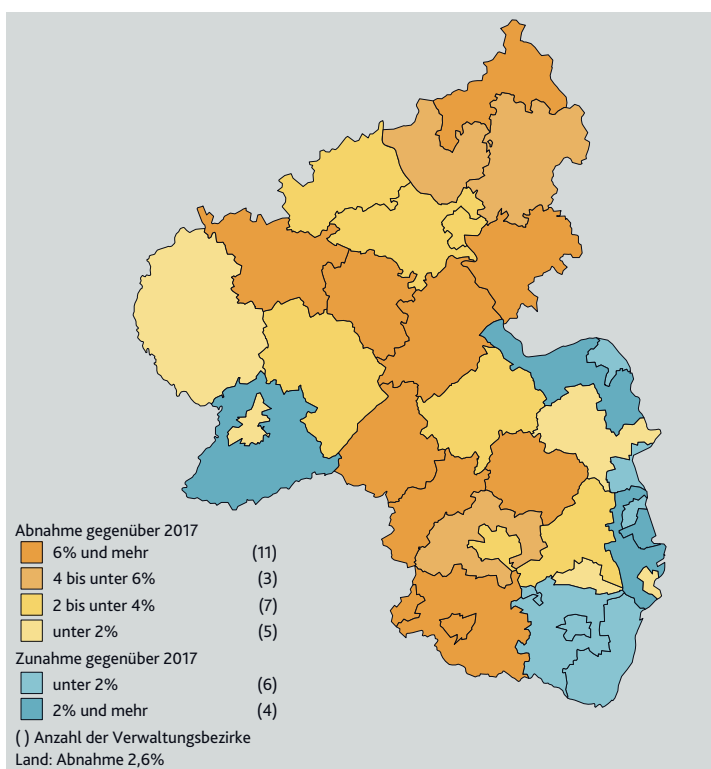
Periodizität

- 1-5** jährlich
- 6-11** unregelmäßig

Nächste Aktualisierung

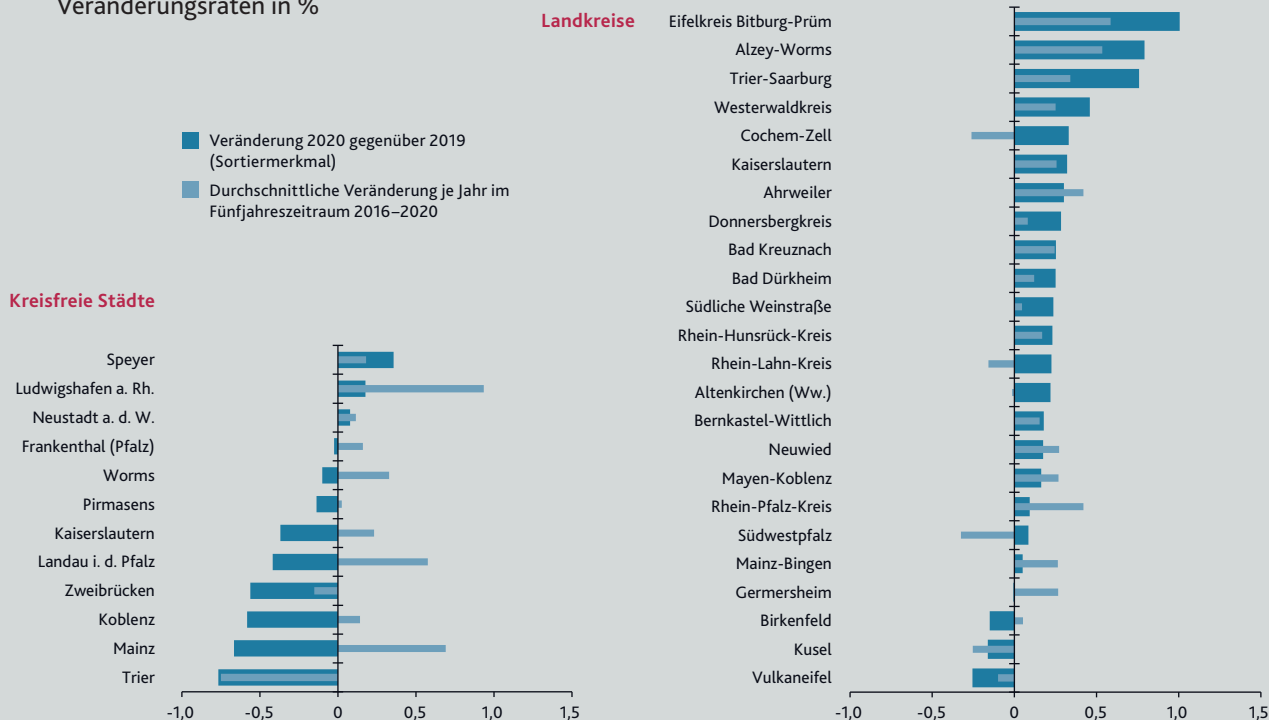
- 1-5** Jahresergebnis voraussichtlich 3. Quartal 2022

Bevölkerung 2040



Bevölkerung am 31.12.2020

Veränderungsraten in %



T 8 Freipraktizierende Ärztinnen und Ärzte sowie Apotheken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Freipraktizierende Ärztinnen/Ärzte							Freipraktizierende Zahnärztinnen/-ärzte		Öffentliche Apotheken	
	ins- gesamt	Ein- wohner/-in je Ärztin/Arzt	darunter tätig als Ärztin/Arzt für					ins- gesamt	Ein- wohner/-in je Zahnärztin/ -arzt	ins- gesamt	Ein- wohner/-in je Apo- theke
			Allgemein- medizin	Innere Medizin	Frauen- heilkunde und Geburts- hilfe	Kinder- und Jugend- medizin	Hals-, Nasen- und Ohren- heilkunde				
31.12.2020											
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	Anzahl 11
Frankenthal (Pfalz), St.	104	469	25	24	7	11	3	27	1 806	15	3 250
Kaiserslautern, St.	251	397	47	53	22	17	7	58	1 718	25	3 986
Koblenz, St.	382	297	76	76	28	21	7	95	1 194	31	3 658
Landau i. d. Pfalz, St.	154	303	26	35	12	10	7	32	1 459	16	2 918
Ludwigshafen a. Rh., St.	411	420	82	91	34	17	11	77	2 241	49	3 522
Mainz, St.	634	342	136	104	55	37	15	157	1 383	61	3 559
Neustadt a. d. Weinstr., St.	156	342	30	35	11	7	5	29	1 838	13	4 100
Pirmasens, St.	95	423	16	21	9	5	5	23	1 747	12	3 348
Speyer, St.	166	306	26	37	13	6	3	37	1 371	12	4 228
Trier, St.	317	349	55	53	31	13	7	82	1 350	30	3 689
Worms, St.	175	477	45	31	11	7	5	40	2 086	23	3 629
Zweibrücken, St.	75	453	9	18	5	4	3	19	1 790	10	3 400
Ahrweiler	233	560	69	43	15	12	6	66	1 977	29	4 499
Altenkirchen (Ww.)	165	782	59	41	11	9	1	49	2 634	24	5 379
Alzey-Worms	173	756	71	27	14	13	4	51	2 563	27	4 841
Bad Dürkheim	195	682	75	34	17	9	4	61	2 180	27	4 926
Bad Kreuznach	276	575	79	58	17	12	7	69	2 301	33	4 810
Berncastel-Wittlich	169	667	61	30	11	9	3	53	2 126	20	5 634
Birkenfeld	116	697	49	18	8	4	3	36	2 245	16	5 052
Cochem-Zell	85	724	42	9	6	1	-	19	3 241	15	4 105
Donnersbergkreis	96	787	35	15	8	4	3	25	3 022	14	5 396
Eifelkreis Bitburg-Prüm	115	870	37	28	10	6	2	27	3 706	23	4 350
Germersheim	181	713	57	37	12	11	6	54	2 389	29	4 448
Kaiserslautern	153	695	64	24	10	9	4	46	2 311	27	3 938
Kusel	93	754	41	10	6	5	5	27	2 596	17	4 124
Mainz-Bingen	344	615	118	53	24	19	9	116	1 823	47	4 501
Mayen-Koblenz	302	711	116	47	21	13	6	94	2 285	40	5 370
Neuwied	304	602	99	61	18	15	5	89	2 058	38	4 819
Rhein-Hunsrück-Kreis	153	676	59	27	10	5	5	46	2 248	22	4 700
Rhein-Lahn-Kreis	173	709	67	28	13	7	6	52	2 357	25	4 903
Rhein-Pfalz-Kreis	174	889	72	29	15	11	9	66	2 345	37	4 183
Südliche Weinstraße	133	833	61	15	7	9	3	39	2 841	28	3 957
Südwestpfalz	84	1 130	60	13	2	2	-	30	3 164	24	3 955
Trier-Saarburg	166	907	69	22	15	12	6	51	2 952	26	5 790
Vulkaneifel	88	687	36	16	7	4	2	22	2 750	12	5 041
Westerwaldkreis	253	802	100	45	22	11	7	91	2 229	42	4 829
Rheinland-Pfalz	7 144	574	2 169	1 308	537	367	184	1 955	2 096	939	4 365
Zum Vergleich 2019	7 061	580	2 194	1 274	538	348	184	2 015	2 032	968	4 229
Kreisfreie Städte	2 920	367	573	578	238	155	78	676	1 584	297	3 604
Zum Vergleich 2019	2 898	371	585	557	237	151	77	694	1 547	306	3 509
Minimum	75	297	9	18	5	4	3	19	1 194	10	2 918
Maximum	634	477	136	104	55	37	15	157	2 241	61	4 228
Landkreise	4 224	717	1 596	730	299	212	106	1 279	2 367	642	4 716
Zum Vergleich 2019	4 163	725	1 609	717	301	197	107	1 321	2 286	662	4 562
Minimum	84	560	35	9	2	1	-	19	1 823	12	3 938
Maximum	344	1 130	118	61	24	19	9	116	3 706	47	5 790

T 8 Anmerkungen zu den Spalten

3 Einschließlich praktische Ärztinnen und Ärzte.

Datenbasis

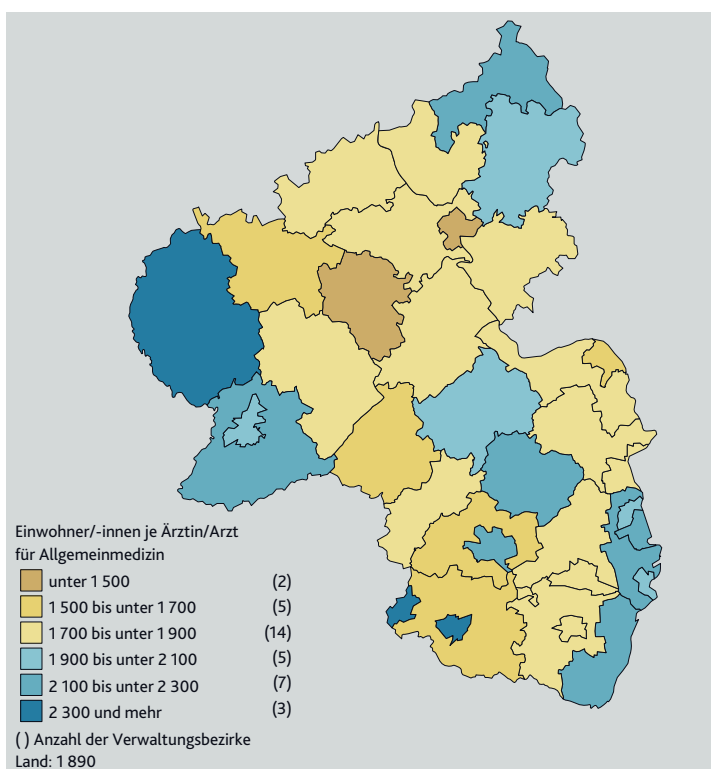
1-7 Statistik der Berufe des Gesundheitswesens
Quelle: Landesärztekammer8, 9 Statistik der Berufe des Gesundheitswesens
Quelle: Landeszahnärztekammer10, 11 Statistik der Apotheken
Quelle: Landesapothekerkammer

Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-11 März 2022

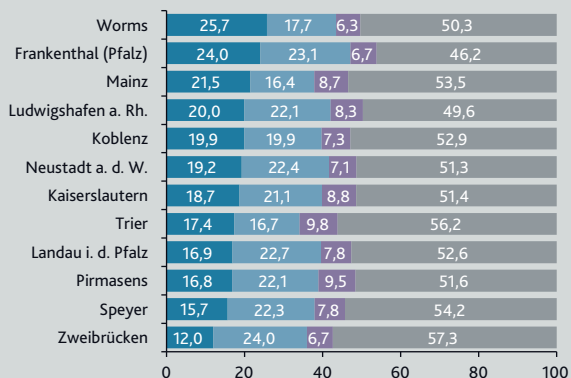
Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin
am 31.12.2020

Freipraktizierende Ärztinnen und Ärzte am 31.12.2020 nach Fachrichtungen

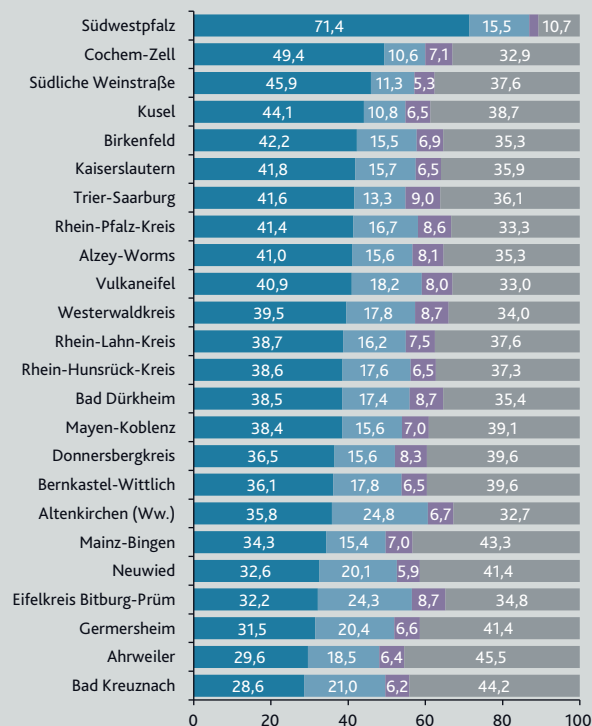
Anteile in %

- Allgemeinmedizin (Sortiermerkmal)
- Innere Medizin
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Sonstige

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 9

Vollstationär behandelte Patientinnen und Patienten nach den häufigsten Krankheitsursachen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Darunter									
	Insgesamt (A00–T98)		bösartige Neubildungen (C00–C97)		Krankheiten des Kreislaufsystems (I00–I99)		Krankheiten des Verdauungssystems (K00–K99)		Verletzungen und Vergiftungen (S00–T98)	
	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer	Krankenhausfälle	Morbiditätsziffer
	2019									
	Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	% 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10
Frankenthal (Pfalz), St.	12 567	258,3	7,7	19,9	13,1	33,9	11,4	29,4	9,5	24,6
Kaiserslautern, St.	22 156	221,7	8,7	19,3	11,4	25,2	11,8	26,1	9,9	22,0
Koblenz, St.	26 156	229,4	7,2	16,5	14,9	34,2	9,7	22,3	9,9	22,7
Landau i. d. Pfalz, St.	11 406	243,8	6,7	16,3	12,4	30,2	10,0	24,3	10,6	25,8
Ludwigshafen a. Rh., St.	39 912	232,5	7,6	17,8	11,7	27,1	9,9	22,9	9,5	22,2
Mainz, St.	38 733	177,8	8,1	14,4	13,6	24,1	8,0	14,3	9,7	17,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	12 625	237,3	7,8	18,6	14,6	34,5	10,4	24,7	11,2	26,6
Pirmasens, St.	13 180	326,9	6,6	21,6	13,2	43,2	10,7	34,9	9,3	30,3
Speyer, St.	12 625	250,1	6,8	17,0	14,1	35,2	10,5	26,3	10,2	25,4
Trier, St.	24 755	222,9	10,1	22,5	13,2	29,5	9,7	21,6	9,5	21,2
Worms, St.	20 527	246,0	6,7	16,4	12,8	31,6	10,4	25,6	11,3	27,7
Zweibrücken, St.	10 136	296,4	8,4	24,8	16,8	49,9	11,5	34,0	9,2	27,4
Ahrweiler	35 970	276,9	6,1	16,9	19,1	53,0	10,5	29,0	10,2	28,2
Altenkirchen (Ww.)	36 004	279,6	6,8	19,0	16,1	45,0	11,4	32,0	9,9	27,7
Alzey-Worms	30 643	236,7	7,1	16,9	14,0	33,2	10,0	23,6	10,3	24,3
Bad Dürkheim	32 762	247,0	8,4	20,9	14,9	36,7	10,7	26,4	10,5	25,8
Bad Kreuznach	43 122	272,6	6,7	18,3	14,5	39,5	11,1	30,4	10,4	28,2
Berncastel-Wittlich	30 670	272,9	7,9	21,5	16,4	44,9	10,0	27,2	8,9	24,2
Birkenfeld	25 583	316,5	6,4	20,1	15,9	50,2	10,7	33,7	9,1	28,8
Cochem-Zell	17 379	282,7	6,6	18,6	17,0	48,2	10,7	30,4	10,3	29,2
Donnersbergkreis	20 277	269,6	7,1	19,2	13,4	36,0	9,8	26,5	9,9	26,7
Eifelkreis Bitburg-Prüm	28 424	287,7	7,4	21,4	16,9	48,5	10,8	31,2	10,2	29,5
Germersheim	31 529	244,3	6,7	16,4	14,5	35,5	11,4	27,8	9,7	23,6
Kaiserslautern	24 630	232,3	7,7	17,9	12,8	29,8	11,3	26,2	10,5	24,3
Kusel	19 888	282,6	8,5	24,0	13,7	38,8	10,9	30,7	10,1	28,6
Mainz-Bingen	44 516	210,8	7,3	15,4	14,9	31,4	9,9	20,8	9,9	21,0
Mayen-Koblenz	53 308	248,7	7,1	17,6	16,4	40,7	9,8	24,3	9,4	23,3
Neuwied	49 008	268,7	5,9	15,9	16,6	44,7	10,7	28,6	10,3	27,7
Rhein-Hunsrück-Kreis	27 621	268,0	5,7	15,2	15,9	42,7	10,6	28,3	9,6	25,8
Rhein-Lahn-Kreis	31 621	258,5	7,2	18,6	16,0	41,4	10,5	27,3	9,4	24,2
Rhein-Pfalz-Kreis	34 532	223,6	8,8	19,7	13,6	30,4	10,4	23,4	10,7	23,9
Südliche Weinstraße	27 382	247,9	6,9	17,2	13,5	33,5	10,0	24,9	10,4	25,8
Südwestpfalz	26 635	280,5	7,8	21,8	15,7	44,1	11,3	31,8	9,5	26,5
Trier-Saarburg	38 274	256,6	10,3	26,3	14,9	38,3	10,9	28,0	9,7	24,9
Vulkaneifel	18 678	308,1	6,5	20,1	17,4	53,7	11,0	34,0	11,4	35,1
Westerwaldkreis	53 665	266,0	7,0	18,5	16,2	43,1	10,8	28,8	9,6	25,6
Rheinland-Pfalz	1 026 899	251,1	7,4	18,5	15,0	37,6	10,5	26,3	9,9	25,0
Zum Vergleich 2018	1 020 288	250,1	7,4	18,6	14,4	36,0	10,3	25,7	10,0	24,9
Kreisfreie Städte	244 778	228,4	7,8	17,9	13,2	30,2	10,0	22,9	9,9	22,7
Zum Vergleich 2018	243 366	228,1	7,9	18,1	12,7	29,1	9,9	22,5	9,9	22,5
Minimum	10 136	177,8	6,6	14,4	11,4	24,1	8,0	14,3	9,2	17,2
Maximum	39 912	326,9	10,1	24,8	16,8	49,9	11,8	34,9	11,3	30,3
Landkreise	782 121	259,2	7,2	18,8	15,5	40,2	10,6	27,5	9,9	25,8
Zum Vergleich 2018	776 922	257,9	7,3	18,8	14,9	38,5	10,4	26,9	10,0	25,8
Minimum	17 379	210,8	5,7	15,2	12,8	29,8	9,8	20,8	8,9	21,0
Maximum	53 665	316,5	10,3	26,3	19,1	53,7	11,4	34,0	11,4	35,1

T 9 Anmerkungen zu den Spalten

1–10 In Deutschland behandelte Patientinnen und Patienten nach ihrem Wohnort.

Personen, die innerhalb eines Jahres mehrfach – auch wegen der gleichen Diagnose – vollstationär behandelt wurden, werden je Behandlung als ein Fall gezählt.

Die Gesamtsumme beinhaltet auch Fälle, die keiner Hauptdiagnosegruppe zugeordnet werden können.

3–10 Die medizinischen Hauptdiagnosegruppen und Diagnosen sind nach dem von der Weltgesundheitsorganisation herausgegebenen Klassifikationssystem ICD10 einheitlich verschlüsselt. ICD steht für die Abkürzung „International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems“. Den vorliegenden Daten liegt die 10. Revision des Klassifikationssystems (ICD 10 bzw. der ICD-10-GM, German Modification) zugrunde.

2, 4, 6, 8, 10 Krankenhausfälle je 1000 der Bevölkerung.

Datenbasis

1–10 Krankenhausstatistik – Diagnosen der Krankenhauspatienten

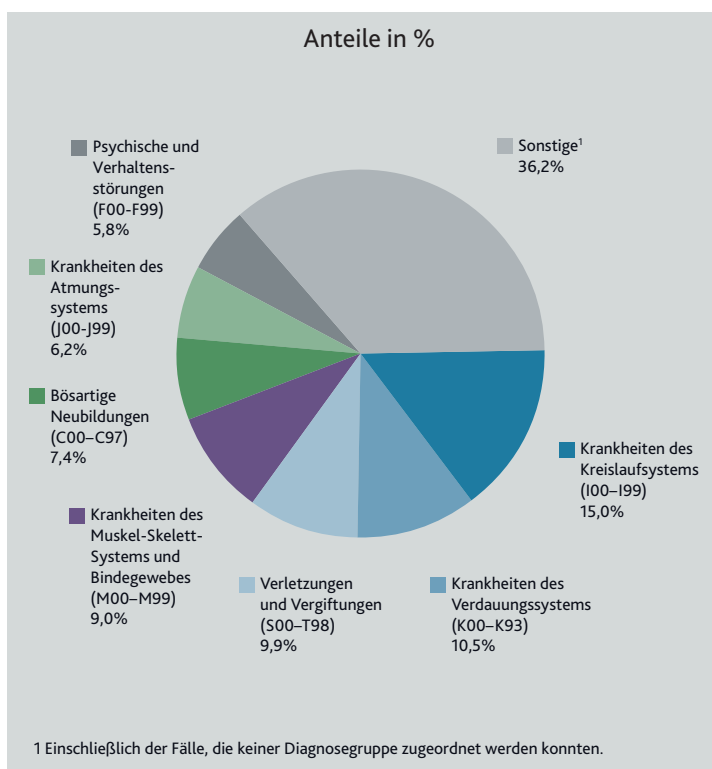
Periodizität

1–10 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–10 April 2022

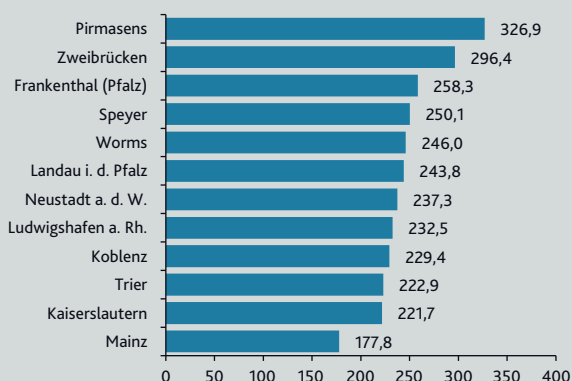
Vollstationär behandelte Patientinnen und Patienten 2019 nach Krankheitsursachen



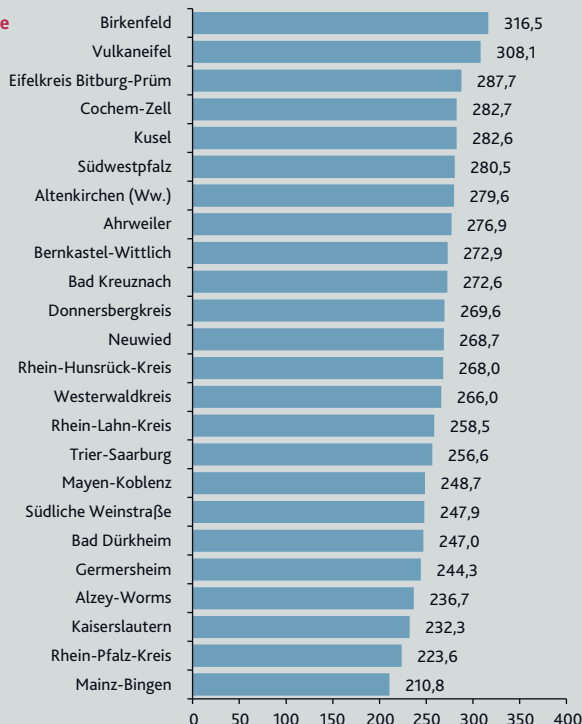
Vollstationär behandelte Patientinnen und Patienten 2019

Krankenhausfälle je 1 000 der Bevölkerung

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 10 Sterbefälle nach den häufigsten Todesursachen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt			Darunter								
				Neubildungen (C00–D48)			Krankheiten des Kreislaufsystems (I00–I99)			Verletzungen und Vergiftungen (S00–T98)		
	Gestor- bene	rohe	standardi- sierte	Gestor- bene	rohe	standardi- sierte	Gestor- bene	rohe	standardi- sierte	Gestor- bene	rohe	standardi- sierte
		Sterbeziffer			Sterbeziffer			Sterbeziffer			Sterbeziffer	
	2019											
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	% 4	Anzahl 5	Anzahl 6	% 7	Anzahl 8	Anzahl 9	% 10	Anzahl 11	Anzahl 12
Frankenthal (Pfalz), St.	587	1 206,3	956,7	26,2	316,5	293,5	39,2	472,6	351,5	2,9	34,9	31,1
Kaiserslautern, St.	1 255	1 255,8	1 172,5	24,1	302,2	293,6	36,3	456,3	410,0	4,2	53,0	52,4
Koblenz, St.	1 269	1 112,8	930,6	25,0	278,0	255,4	35,1	391,1	305,6	4,0	44,7	39,3
Landau i. d. Pfalz, St.	475	1 015,4	977,7	24,8	252,2	265,6	35,6	361,3	339,5	3,4	34,2	41,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 857	1 081,8	1 065,7	23,8	257,5	268,7	37,7	408,4	394,6	4,4	47,2	47,9
Mainz, St.	1 850	849,2	879,3	29,0	246,0	271,9	32,2	273,1	272,0	4,6	39,0	41,0
Neustadt a. d. Weinstr., St.	727	1 366,4	1 005,4	20,8	283,8	256,3	38,1	520,6	355,2	4,0	54,5	43,5
Pirmasens, St.	680	1 686,6	1 218,1	26,0	439,0	352,6	34,1	575,4	393,0	3,2	54,6	43,0
Speyer, St.	640	1 268,1	1 033,1	23,9	303,2	264,5	36,6	463,6	359,7	4,2	53,5	44,9
Trier, St.	1 121	1 009,2	1 004,9	26,0	262,9	289,6	35,2	355,6	336,3	4,0	40,5	46,2
Worms, St.	967	1 159,0	1 062,0	28,1	326,0	311,9	35,4	409,9	374,9	2,7	31,2	36,9
Zweibrücken, St.	436	1 274,8	1 038,2	22,9	292,4	274,6	37,4	476,6	368,7	3,9	49,7	46,6
Ahrweiler	1 648	1 268,6	946,7	25,5	324,1	262,0	36,5	463,4	327,3	3,3	41,6	35,5
Altenkirchen (Ww.)	1 624	1 261,3	1 078,7	24,0	302,9	266,9	37,7	475,3	396,1	4,5	56,7	53,6
Alzey-Worms	1 414	1 092,2	1 045,5	26,1	285,0	281,9	38,1	416,3	391,7	3,1	34,0	33,8
Bad Dürkheim	1 703	1 283,7	1 017,9	23,6	303,0	254,7	36,8	471,9	366,4	3,9	49,7	41,7
Bad Kreuznach	1 845	1 166,1	953,9	24,1	280,6	250,0	36,0	419,7	334,7	4,2	49,3	44,0
Bernkastel-Wittlich	1 327	1 180,9	944,1	25,9	306,1	267,0	39,2	462,7	352,9	4,1	48,1	43,0
Birkenfeld	1 152	1 425,1	1 114,2	24,9	355,0	288,8	38,5	548,0	413,4	3,3	47,0	41,1
Cochem-Zell	849	1 380,9	1 046,5	23,0	317,2	258,7	34,4	474,9	345,2	3,5	48,8	41,6
Donnersbergkreis	908	1 207,2	1 047,7	22,7	273,9	244,1	39,8	480,0	409,1	3,1	37,2	39,7
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 149	1 162,8	1 027,1	23,6	274,3	260,0	39,8	462,5	392,2	4,4	51,6	53,2
Germersheim	1 365	1 057,8	1 025,4	23,9	252,6	249,4	40,1	423,9	413,1	3,8	40,3	39,3
Kaiserslautern	1 183	1 115,8	964,9	23,8	266,0	235,6	36,9	411,3	350,9	3,6	40,6	43,0
Kusel	919	1 305,9	1 038,6	22,0	287,0	237,4	39,8	520,1	406,2	3,9	51,2	49,2
Mainz-Bingen	2 070	980,3	915,8	26,1	256,2	244,9	35,6	349,0	322,5	4,5	44,0	42,4
Mayen-Koblenz	2 572	1 199,9	1 039,8	27,4	329,4	299,0	33,5	401,7	337,7	4,1	49,0	45,5
Neuwied	2 225	1 220,0	1 020,1	25,1	306,0	271,6	35,8	437,0	350,5	4,5	54,8	49,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 276	1 238,2	1 005,9	23,0	285,3	245,0	40,1	496,8	395,1	3,7	45,6	38,4
Rhein-Lahn-Kreis	1 454	1 188,9	982,3	25,2	300,1	256,2	40,0	475,0	380,9	3,2	38,4	34,1
Rhein-Pfalz-Kreis	1 760	1 139,9	946,1	25,3	288,9	254,3	38,8	442,3	358,5	3,7	42,1	40,6
Südliche Weinstraße	1 200	1 086,6	906,2	25,0	271,6	233,1	35,5	385,7	313,9	5,2	56,1	51,7
Südwestpfalz	1 305	1 374,1	1 037,9	23,7	325,4	259,6	38,9	533,8	390,7	4,2	57,9	48,6
Trier-Saarburg	1 623	1 088,0	963,9	25,8	280,2	265,2	37,3	405,6	347,2	4,1	44,9	38,8
Vulkaneifel	806	1 329,5	1 033,5	22,0	292,0	248,1	41,3	549,3	410,5	3,1	41,2	47,8
Westerwaldkreis	2 378	1 178,7	1 039,5	25,0	294,4	272,7	39,3	463,4	396,7	4,9	57,5	53,4
Rheinland-Pfalz	47 619	1 164,5	1 002,5	25,2	293,6	264,9	37,2	433,2	360,9	4,2	48,9	43,8
Zum Vergleich 2018	48 299	1 184,0	1 034,3	25,3	299,9	274,4	37,2	440,3	372,9	4,0	47,4	43,2
Kreisfreie Städte	11 864	1 107,1	1 012,3	25,4	281,2	279,5	35,7	395,5	347,1	4,0	43,8	43,3
Zum Vergleich 2018	12 256	1 148,9	1 054,0	24,9	286,5	285,7	35,2	404,7	355,9	3,7	43,0	44,2
Minimum	436	849,2	879,3	20,8	246,0	255,4	32,2	273,1	272,0	2,7	31,2	31,1
Maximum	1 857	1 686,6	1 218,1	29,0	439,0	352,6	39,2	575,4	410,0	4,6	54,6	52,4
Landkreise	35 755	1 184,8	999,7	24,7	293,2	260,2	37,6	445,3	365,5	4,0	47,3	43,9
Zum Vergleich 2018	36 043	1 196,4	1 028,5	25,0	299,5	270,9	37,8	452,0	378,6	3,7	44,3	42,9
Minimum	806	980,3	906,2	22,0	252,6	233,1	33,5	349,0	313,9	3,1	34,0	33,8
Maximum	2 572	1 425,1	1 114,2	27,4	355,0	299,0	41,3	549,3	413,4	5,2	57,9	53,6

T 10 Anmerkungen zu den Spalten

- 2, 5, 8, 11 Gestorbene je 100 000 der Bevölkerung.
- 3, 6, 9, 12 Gestorbene je 100 000 der Standardbevölkerung. Altersstandardisierte Sterbeziffern ermöglichen es, Altersstruktureffekte auszuschalten und damit einen Vergleich von Populationen mit unterschiedlichen Altersstrukturen vorzunehmen. Den Berechnungen liegt eine Modellbevölkerung als Standard zugrunde (Durchschnittliche Bevölkerung Deutschland 2011 nach Zensus 2011).
- 3–12 Zur Wahrung der Statistischen Geheimhaltung kann die Summe der Regionalergebnisse für einzelne Todesursachen von der Landessumme abweichen. Die Zuordnung der Todesursachen, zu den Diagnosegruppen erfolgt nach der ICD 10.
- 4–6 Bösartige Neubildungen sowie gutartige, Insitu und unbekannte Neubildungen.
- 4, 7, 10 Anteil an den Gestorbenen insgesamt.

Datenbasis

1–12 Todesursachenstatistik

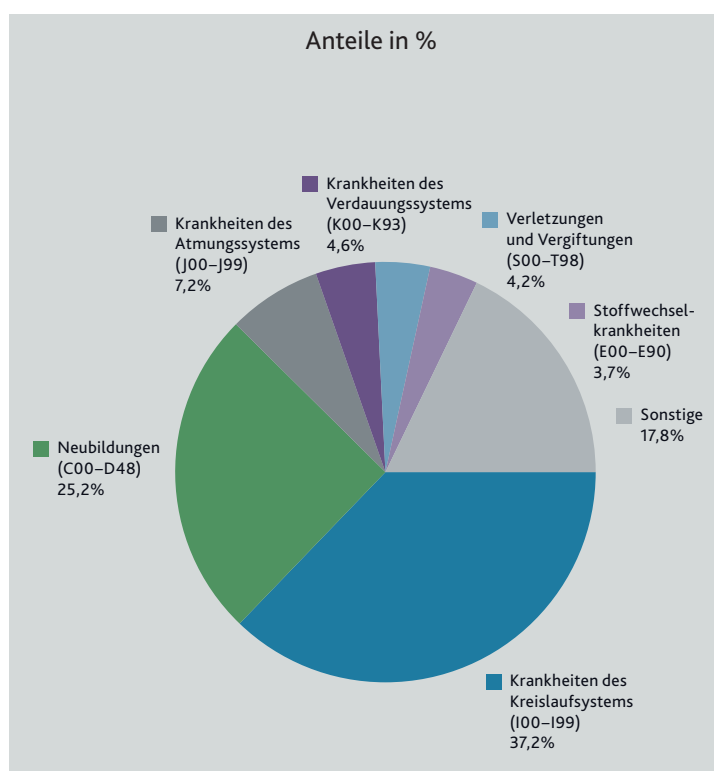
Periodizität

1–12 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–12 Daten für 2020 im 1. Quartal 2022

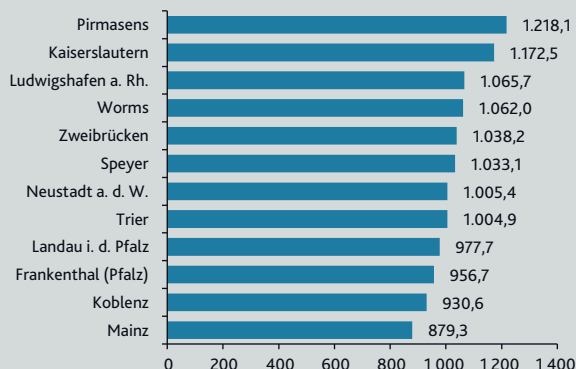
Gestorbene 2019 nach der Todesursache



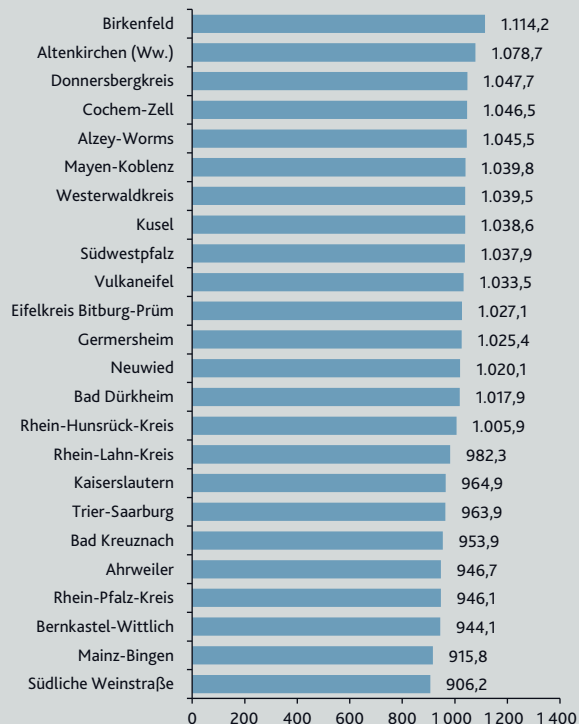
Altersstandardisierte Sterberate 2019

Gestorbene je 100 000 der Standardbevölkerung

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte								Geringfügig entlohnte Beschäftigte	
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	und zwar Anteil von						insgesamt	darunter ausschließlich geringfügig entlohnt
			Teilzeitbeschäftigten	Frauen	Auszubildenden	Ausländerinnen/ Ausländern	Beschäftigten			
							unter 30 Jahre	60 Jahre und älter		
	30.06.2020									
Anzahl	%	%	%	%	%	%	%	Anzahl	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Frankenthal (Pfalz), St.	18 741	1,7	25,6	43,1	4,5	21,3	23,1	8,9	3 668	60,0
Kaiserslautern, St.	53 449	-1,4	30,1	46,4	4,4	10,0	21,5	10,2	12 826	64,3
Koblenz, St.	75 148	-0,4	29,0	48,6	5,2	9,6	22,1	9,1	15 192	60,6
Landau i. d. Pfalz, St.	23 686	-0,5	34,3	51,8	5,7	11,2	23,6	9,3	5 697	63,9
Ludwigshafen a. Rh., St.	103 274	-1,5	23,6	39,7	4,8	15,5	19,7	8,2	13 128	59,2
Mainz, St.	116 057	1,1	33,3	50,6	4,0	14,2	22,8	8,8	25 990	59,6
Neustadt a. d. Weinstr., St.	17 273	-1,6	34,0	54,4	6,9	13,7	21,5	9,9	4 987	61,1
Pirmasens, St.	20 373	-1,5	28,4	50,3	5,0	6,7	18,5	10,9	3 835	64,1
Speyer, St.	29 077	-0,8	32,6	52,4	5,8	13,9	21,3	9,1	5 846	58,6
Trier, St.	55 277	-1,3	32,6	52,5	5,3	9,5	23,9	9,8	11 869	68,0
Worms, St.	33 936	-0,4	27,7	44,6	4,9	18,1	22,3	9,0	7 105	63,0
Zweibrücken, St.	15 349	-0,2	24,8	41,8	4,7	13,5	19,3	10,3	3 105	65,0
Ahrweiler	35 485	1,4	30,3	47,1	5,5	11,6	21,8	9,4	12 177	60,9
Altenkirchen (Ww.)	38 374	-1,5	26,8	43,0	5,2	7,8	21,8	9,5	12 824	64,1
Alzey-Worms	30 130	0,1	34,6	48,3	4,9	17,3	21,2	9,0	10 059	60,1
Bad Dürkheim	32 118	-1,0	34,6	51,5	4,9	13,5	19,3	10,7	10 804	61,8
Bad Kreuznach	53 647	0,9	31,1	47,4	5,0	10,8	20,5	9,7	13 121	61,1
Bernkastel-Wittlich	40 656	-1,1	27,5	44,7	5,3	11,5	21,8	9,6	11 149	60,5
Birkenfeld	26 777	-2,9	30,6	49,7	5,0	7,0	19,2	11,9	6 900	63,3
Cochem-Zell	19 843	0,6	36,7	52,6	5,2	11,0	20,4	10,6	7 042	60,8
Donnersbergkreis	21 389	-3,5	28,7	44,8	4,5	7,6	17,9	10,3	5 670	63,5
Eifelkreis Bitburg-Prüm	28 522	-0,4	26,8	44,7	6,1	9,4	24,3	10,0	8 770	63,8
Germersheim	45 273	-1,7	24,4	36,4	3,5	17,8	18,1	9,3	9 774	58,1
Kaiserslautern	25 929	1,0	31,2	49,4	4,8	11,4	19,8	10,6	7 589	64,1
Kusel	12 365	-0,9	38,2	56,1	5,3	6,2	20,2	10,7	4 476	68,3
Mainz-Bingen	58 115	1,1	29,9	48,0	4,1	14,8	19,1	8,7	16 904	58,9
Mayen-Koblenz	68 784	-0,4	27,6	43,4	4,7	10,2	21,0	9,3	19 131	61,6
Neuwied	62 966	-0,5	27,9	46,0	5,2	10,0	21,5	9,5	15 311	61,4
Rhein-Hunsrück-Kreis	38 064	-2,3	28,2	42,9	5,4	9,8	20,9	9,8	10 113	60,9
Rhein-Lahn-Kreis	32 180	-0,9	31,8	49,0	4,8	9,3	20,6	10,0	10 125	61,1
Rhein-Pfalz-Kreis	28 470	-0,3	31,0	45,9	3,9	23,0	18,2	9,6	8 997	60,0
Südliche Weinstraße	31 734	0,4	31,6	48,4	4,1	13,6	19,3	9,6	9 539	62,2
Südwestpfalz	15 281	0,4	35,6	51,1	4,9	8,4	18,8	11,4	5 785	63,3
Trier-Saarburg	31 058	0,0	30,3	47,2	5,5	10,8	23,0	9,3	12 598	66,9
Vulkaneifel	20 160	0,5	29,8	47,9	6,0	7,9	22,3	10,2	6 699	60,3
Westerwaldkreis	69 747	-0,1	27,2	43,4	5,0	10,9	21,4	9,3	24 362	60,2
Rheinland-Pfalz	1 428 707	-0,5	29,6	46,7	4,9	12,2	21,1	9,5	373 167	61,7
Zum Vergleich 2019	1 435 337	1,7	29,4	46,4	4,4	11,8	21,5	8,9	399 832	62,6
Kreisfreie Städte	561 640	-0,5	29,6	47,5	4,9	13,0	21,8	9,2	113 248	61,9
Zum Vergleich 2019	564 610	1,9	29,5	47,3	4,4	12,7	22,1	8,6	122 681	63,0
Minimum	15 349	-1,6	23,6	39,7	4,0	6,7	18,5	8,2	3 105	58,6
Maximum	116 057	1,7	34,3	54,4	6,9	21,3	23,9	10,9	25 990	68,0
Landkreise	867 067	-0,4	29,7	46,1	4,9	11,6	20,6	9,7	259 919	61,6
Zum Vergleich 2019	870 727	1,6	29,3	45,9	4,4	11,3	21,0	9,1	277 151	62,4
Minimum	12 365	-3,5	24,4	36,4	3,5	6,2	17,9	8,7	4 476	58,1
Maximum	69 747	1,4	38,2	56,1	6,1	23,0	24,3	11,9	24 362	68,3

T 11 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Vorläufige Ergebnisse (Auswertungsstand: Januar 2021).
- 1–8** Alle Arbeitnehmer/-innen, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten sowie Wehr- und Zivildienstleistende.
- 5** Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) eine betriebliche Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre sind nicht enthalten.
- 9, 10** Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung (Minijob) liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht überschreitet. Die Ausübung einer geringfügig entlohnten Beschäftigung ist ausschließlich oder neben einer sozialversicherungspflichtigen Hauptbeschäftigung (Nebenjob) möglich, ohne dass sie durch die Zusammenrechnung mit der Hauptbeschäftigung voll sozialversicherungspflichtig wird. Personen mit einem Nebenjob werden sowohl unter den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als auch unter den geringfügig entlohten Beschäftigten nachgewiesen.

Datenbasis

- 1–10** Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

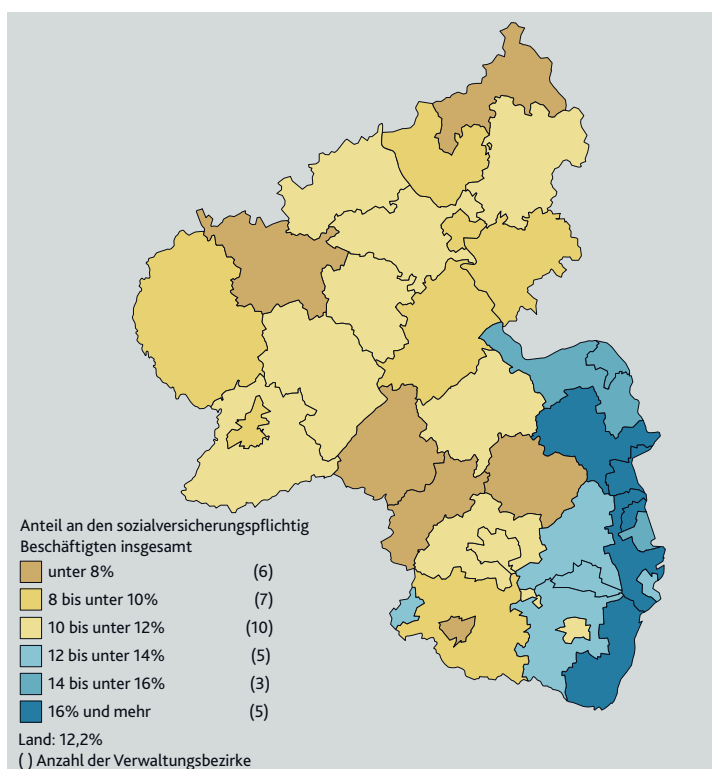
Periodizität

- 1–10** vierteljährlich

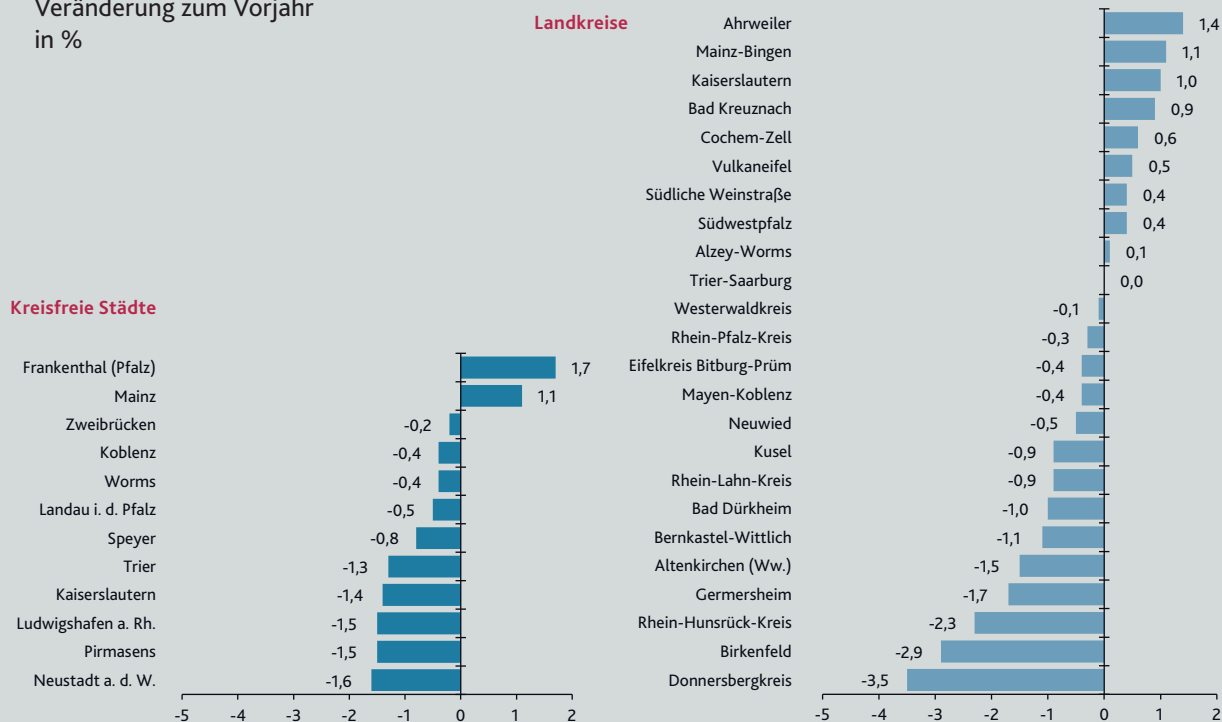
Nächste Aktualisierung

- 1–10** Stichtagsergebnis 30.06.2021: 1. Quartal 2022

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländerinnen und Ausländer 2020



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2020

Veränderung zum Vorjahr
in %

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Beschäftigte am Arbeitsort				Beschäftigte am Wohnort				Ein- pendler- quote	Aus- pendler- quote	Pender- saldo
	ins- gesamt	Einpender			ins- gesamt	Auspendler					
		über die Grenze des jeweiligen Verwal- tungs- bezirks	darunter über die Landesgrenze			über die Grenze des jeweiligen Verwal- tungs- bezirks	darunter über die Landesgrenze				
			zusammen	Anteil an Spalte 2			zusammen	Anteil an Spalte 6			
30.06.2020											
Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	%	%	Anzahl	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Frankenthal (Pfalz), St.	18 741	13 725	3 690	26,9	15 737	10 731	3 886	36,2	73,2	68,2	2 994
Kaiserslautern, St.	53 449	30 814	3 939	12,8	36 417	13 799	4 799	34,8	57,7	37,9	17 015
Koblenz, St.	75 148	50 151	5 480	10,9	41 727	16 752	4 273	25,5	66,7	40,1	33 399
Landau i. d. Pfalz, St.	23 686	16 365	2 258	13,8	17 563	10 249	2 896	28,3	69,1	58,4	6 116
Ludwigshafen a. Rh., St.	103 274	70 774	24 613	34,8	67 741	35 281	24 768	70,2	68,5	52,1	35 493
Mainz, St.	116 057	71 797	32 139	44,8	87 496	43 284	34 503	79,7	61,9	49,5	28 513
Neustadt a. d. Weinstr., St.	17 273	9 828	1 445	14,7	20 204	12 764	3 537	27,7	56,9	63,2	-2 936
Pirmasens, St.	20 373	11 739	1 411	12,0	14 290	5 663	1 576	27,8	57,6	39,6	6 076
Speyer, St.	29 077	20 225	4 732	23,4	19 213	10 373	4 925	47,5	69,6	54,0	9 852
Trier, St.	55 277	30 055	3 631	12,1	35 196	9 976	2 796	28,0	54,4	28,3	20 079
Worms, St.	33 936	17 433	5 386	30,9	33 618	17 150	8 714	50,8	51,4	51,0	283
Zweibrücken, St.	15 349	9 469	4 228	44,7	13 076	7 202	4 813	66,8	61,7	55,1	2 267
Ahrweiler	35 485	10 987	5 442	49,5	48 934	24 446	17 013	69,6	31,0	50,0	-13 459
Altenkirchen (Ww.)	38 374	12 951	6 979	53,9	50 094	24 681	17 573	71,2	33,7	49,3	-11 730
Alzey-Worms	30 130	12 900	2 560	19,8	53 068	35 857	11 358	31,7	42,8	67,6	-22 957
Bad Dürkheim	32 118	13 907	2 468	17,7	52 339	34 144	10 041	29,4	43,3	65,2	-20 237
Bad Kreuznach	53 647	16 869	3 407	20,2	60 816	24 054	6 919	28,8	31,4	39,6	-7 185
Bernkastel-Wittlich	40 656	10 375	1 445	13,9	44 717	14 453	2 886	20,0	25,5	32,3	-4 078
Birkenfeld	26 777	6 600	2 415	36,6	30 108	9 938	3 510	35,3	24,6	33,0	-3 338
Cochem-Zell	19 843	6 561	791	12,1	23 596	10 327	1 700	16,5	33,1	43,8	-3 766
Donnersbergkreis	21 389	8 025	966	12,0	30 051	16 695	3 450	20,7	37,5	55,6	-8 670
Eifelkreis Bitburg-Prüm	28 522	6 824	1 758	25,8	30 734	9 041	1 641	18,2	23,9	29,4	-2 217
Germersheim	45 273	21 392	9 954	46,5	54 733	30 872	18 913	61,3	47,3	56,4	-9 480
Kaiserslautern	25 929	12 462	1 857	14,9	40 197	26 738	5 597	20,9	48,1	66,5	-14 276
Kusel	12 365	3 723	1 245	33,4	26 613	17 970	7 582	42,2	30,1	67,5	-14 247
Mainz-Bingen	58 115	28 174	8 952	31,8	85 711	55 794	24 091	43,2	48,5	65,1	-27 620
Mayen-Koblenz	68 784	28 589	3 890	13,6	83 315	43 155	6 973	16,2	41,6	51,8	-14 566
Neuwied	62 966	25 476	8 754	34,4	71 435	33 997	15 572	45,8	40,5	47,6	-8 521
Rhein-Hunsrück-Kreis	38 064	10 948	2 295	21,0	41 713	14 604	3 644	25,0	28,8	35,0	-3 656
Rhein-Lahn-Kreis	32 180	11 305	5 105	45,2	47 132	26 272	14 243	54,2	35,1	55,7	-14 967
Rhein-Pfalz-Kreis	28 470	15 734	4 357	27,7	63 859	51 141	17 862	34,9	55,3	80,1	-35 407
Südliche Weinstraße	31 734	15 640	2 968	19,0	43 328	27 251	7 306	26,8	49,3	62,9	-11 611
Südwestpfalz	15 281	5 135	922	18,0	36 798	26 653	5 956	22,3	33,6	72,4	-21 518
Trier-Saarburg	31 058	12 160	3 190	26,2	45 343	26 433	4 439	16,8	39,2	58,3	-14 273
Vulkaneifel	20 160	6 185	1 528	24,7	23 152	9 181	2 657	28,9	30,7	39,7	-2 996
Westerwaldkreis	69 747	21 609	8 302	38,4	81 517	33 407	15 512	46,4	31,0	41,0	-11 798
Rheinland-Pfalz	1 428 707	x	184 502	x	1 571 581	x	327 924	x	x	x	-143 422
Zum Vergleich 2019	1 435 337	x	185 620	x	1 577 811	x	328 757	x	x	x	-143 137
Kreisfreie Städte	561 640	x	92 952	x	402 278	x	101 486	x	x	x	x
Zum Vergleich 2019	564 610	x	93 335	x	404 051	x	102 278	x	x	x	x
Minimum	15 349	9 469	1 411	10,9	13 076	5 663	1 576	25,5	51,4	28,3	-2 936
Maximum	116 057	71 797	32 139	44,8	87 496	43 284	34 503	79,7	73,2	68,2	35 493
Landkreise	867 067	x	91 550	x	1 169 303	x	226 438	x	x	x	x
Zum Vergleich 2019	870 727	x	92 285	x	1 173 760	x	226 479	x	x	x	x
Minimum	12 365	3 723	791	12,0	23 152	9 041	1 641	16,2	23,9	29,4	-35 407
Maximum	69 747	28 589	9 954	53,9	85 711	55 794	24 091	71,2	55,3	80,1	-2 217

T 12 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Siehe „Anmerkungen zu den Spalten“ von Tabelle 11, Spalten 1-10.
- 1-11** Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am Arbeitsort in Deutschland als auch am Wohnort nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung der Beschäftigten zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. Einpendler sind Personen, die nicht am Arbeitsort wohnen. Auspendler sind Personen, die nicht am Wohnort arbeiten. Einpendler über die Bundesgrenze, die im Ausland wohnen und ihren Arbeitsort im Inland haben, sind enthalten. Auspendler über die Bundesgrenze, die ihren Wohnort im Inland haben, der Arbeitsort jedoch im Ausland liegt, sind nicht enthalten.
- 9, 10** Zur Berechnung der Quoten wird die Zahl der Einpendler (über die Grenze des jeweiligen Verwaltungsbezirks) auf die Zahl der Beschäftigten am Arbeitsort bzw. die Zahl der Auspendler auf die Zahl der Beschäftigten am Wohnort bezogen.
- 11** Der Pendlersaldo ist die Differenz zwischen Einpendlern und Auspendlern über die Grenze des jeweiligen Verwaltungsgebiets. Eine positive Differenz ist ein Einpendlerüberschuss, eine negative Differenz ein Auspendlerüberschuss. Der Saldo gibt keinen Hinweis auf Pendlerströme. So besagt der Saldo von Null, dass es ebenso viele Einpendler wie Auspendler gibt.

Datenbasis

- 1-11** Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

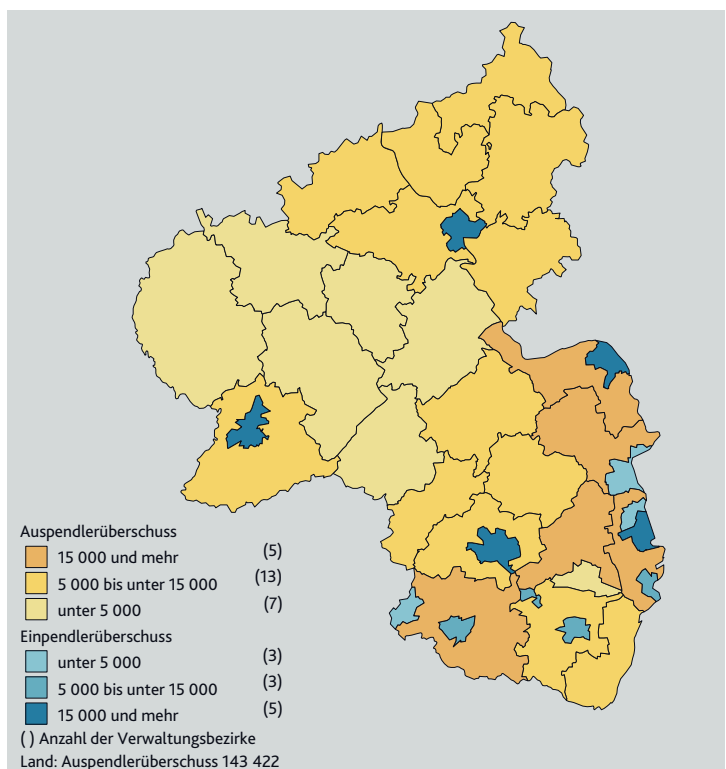
Periodizität

- 1-11** vierteljährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-11** Stichtagsergebnis 30.06.2021: 1. Quartal 2022

Pendlersaldo am 30.06.2020

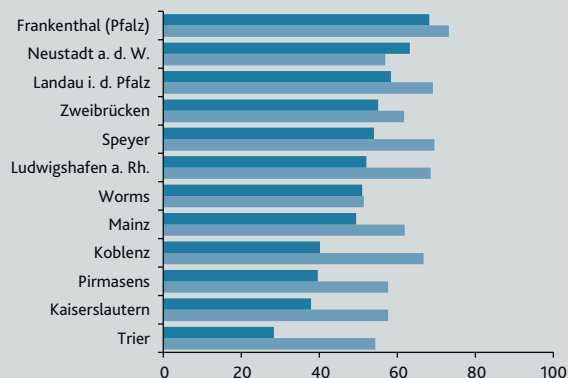


Aus- und Einpendlerquoten über die Grenzen der kreisfreien Stadt bzw. des Landkreises 2020

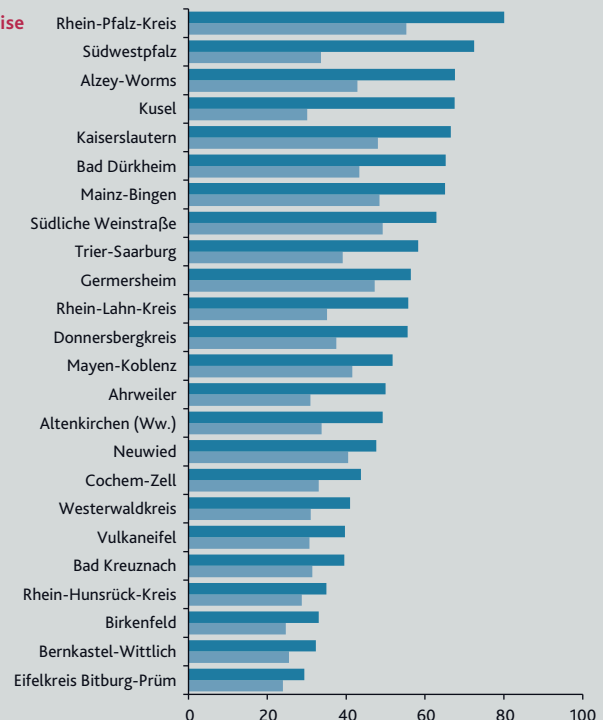
in %

- Auspendlerquote: Auspendler / Beschäftigte am Wohnort (Sortiermerkmal)
- Einpendlerquote: Einpendler / Beschäftigte am Arbeitsort

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 13 Arbeitslosigkeit im Jahresdurchschnitt

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Arbeitslose							Arbeitslosenquote(n)				
	ins- gesamt	und zwar Anteil von						ins- gesamt	Frauen	Männer	jüngere (15 – 25 Jahre)	Ältere (55 – 65 Jahre)
		Frauen	Auslän- derinnen/ Auslän- dern	Jüngeren (15 – 25 Jahre)	Älteren (55 – 65 Jahre)	Arbeits- losen im Rechts- kreis SGB II	Lang- zeit- arbeits- losen					
	2020											
Anzahl	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 871	46,1	36,8	9,1	21,0	55,3	32,1	8,2	8,2	8,1	7,4	7,6
Kaiserslautern, St.	5 188	42,9	30,2	9,4	19,5	67,4	32,1	9,5	9,0	9,9	7,3	9,4
Koblenz, St.	4 139	42,3	33,9	10,1	17,0	62,3	25,9	6,6	5,9	7,3	5,6	6,2
Landau i. d. Pfalz, St.	1 560	42,8	29,9	11,0	19,0	57,6	30,3	5,9	5,1	6,7	4,8	5,9
Ludwigshafen a. Rh., St.	9 044	45,8	46,6	9,4	17,3	65,9	32,4	9,7	10,2	9,3	8,4	9,2
Mainz, St.	7 490	43,6	43,2	9,7	15,9	60,9	28,1	6,1	5,5	6,7	4,8	6,1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 818	44,0	27,5	11,2	19,6	56,8	29,4	6,2	5,9	6,5	7,1	5,3
Pirmasens, St.	2 447	42,8	19,4	10,2	23,6	71,1	39,1	11,6	10,9	12,2	11,4	11,8
Speyer, St.	1 806	45,3	29,3	8,7	22,5	56,6	33,9	6,6	6,2	6,9	5,8	6,8
Trier, St.	3 962	42,5	29,0	14,1	16,7	56,9	22,3	6,5	5,5	7,5	6,0	6,0
Worms, St.	3 817	43,9	38,8	11,3	17,4	61,8	28,1	8,2	8,1	8,4	8,3	7,3
Zweibrücken, St.	1 244	41,4	25,1	9,1	22,3	57,2	30,3	6,7	6,0	7,2	5,8	6,8
Ahrweiler	2 928	42,0	30,0	10,5	23,5	46,0	20,8	4,2	3,7	4,6	3,9	4,4
Altenkirchen (Ww.)	3 886	43,4	19,1	10,9	24,1	47,3	27,7	5,4	5,1	5,6	5,1	5,9
Alzey-Worms	3 197	45,0	23,7	11,9	24,4	44,8	24,6	4,4	4,3	4,5	5,1	4,8
Bad Dürkheim	3 156	43,4	19,7	10,0	29,0	44,1	28,8	4,3	4,0	4,7	4,6	5,4
Bad Kreuznach	5 404	42,7	27,3	11,6	21,7	61,8	34,7	6,3	5,8	6,9	7,2	6,2
Bernkastel-Wittlich	2 296	48,2	22,2	11,0	26,4	36,0	19,3	3,6	3,7	3,6	3,5	4,3
Birkenfeld	2 869	44,3	20,6	10,9	23,6	63,3	36,6	6,6	6,2	6,9	7,0	6,4
Cochem-Zell	1 341	47,9	22,7	11,0	24,4	48,1	21,3	4,0	4,0	3,9	3,6	4,2
Donnersbergkreis	2 361	42,9	17,8	10,8	25,8	48,6	29,4	5,7	5,3	6,0	6,0	6,1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 628	45,7	24,6	11,9	24,9	43,1	20,9	3,0	2,8	3,3	2,6	3,4
Germersheim	3 369	45,3	29,1	11,0	23,7	42,8	22,8	4,5	4,5	4,5	4,7	5,0
Kaiserslautern	3 112	45,3	19,5	10,8	24,3	50,9	29,1	5,5	5,2	5,7	5,9	5,6
Kusel	1 784	42,7	12,0	10,1	30,9	37,7	31,4	4,8	4,4	5,1	4,9	5,9
Mainz-Bingen	4 945	44,2	29,5	11,7	20,8	50,4	25,2	4,2	3,9	4,5	5,1	4,0
Mayen-Koblenz	4 269	44,2	24,1	11,1	22,6	40,0	19,8	3,6	3,4	3,8	3,7	3,7
Neuwied	5 407	43,8	27,3	9,9	22,3	55,2	28,5	5,4	5,1	5,7	4,8	5,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 464	45,9	21,3	10,3	26,6	46,2	23,6	4,2	4,1	4,2	3,9	4,9
Rhein-Lahn-Kreis	2 440	42,7	25,0	8,8	21,8	43,1	14,6	3,7	3,4	4,0	3,2	3,5
Rhein-Pfalz-Kreis	3 758	43,6	27,0	8,8	30,0	42,5	29,8	4,2	3,9	4,4	3,7	5,7
Südliche Weinstraße	2 694	44,5	23,8	10,6	27,5	43,8	26,0	4,4	4,1	4,6	4,6	5,3
Südwestpfalz	2 149	44,1	11,8	9,2	32,2	38,1	27,9	4,1	3,9	4,4	4,0	5,4
Trier-Saarburg	2 581	45,8	20,5	11,9	24,8	35,9	22,3	3,2	2,9	3,5	3,1	3,4
Vulkaneifel	1 386	45,1	16,3	11,3	24,0	43,3	28,6	4,1	4,0	4,2	3,8	4,3
Westerwaldkreis	4 103	41,0	22,9	10,5	23,9	42,1	18,7	3,6	3,2	3,9	3,4	4,0
Rheinland-Pfalz	117 912	44,0	28,2	10,5	22,2	52,6	27,4	5,2	4,9	5,5	5,0	5,4
Zum Vergleich 2019	97 717	44,7	27,5	10,3	22,7	57,6	28,2	4,3	4,1	4,5	4,0	4,7
Kreisfreie Städte	44 386	43,8	36,1	10,2	18,3	62,3	29,9	7,6	7,1	8,0	6,6	7,3
Zum Vergleich 2019	37 080	44,7	34,6	10,2	18,8	66,3	29,9	6,4	6,1	6,7	5,6	6,5
Minimum	1 244	41,4	19,4	8,7	15,9	55,3	22,3	5,9	5,1	6,5	4,8	5,3
Maximum	9 044	46,1	46,6	14,1	23,6	71,1	39,1	11,6	10,9	12,2	11,4	11,8
Landkreise	73 527	44,1	23,4	10,7	24,7	46,8	25,9	4,4	4,1	4,6	4,4	4,8
Zum Vergleich 2019	60 641	44,7	23,1	10,3	25,1	52,3	27,1	3,6	3,5	3,8	3,5	4,2
Minimum	1 341	41,0	11,8	8,8	20,8	35,9	14,6	3,0	2,8	3,3	2,6	3,4
Maximum	5 407	48,2	30,0	11,9	32,2	63,3	36,6	6,6	6,2	6,9	7,2	6,4

T 13 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-7** Personen, die nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben, nicht oder weniger als 15 Stunden wöchentlich in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, arbeitslos gemeldet und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort verfügbar sind. Hierzu zählen keine Schüler, Studenten oder Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung sowie Personen, die arbeitsunfähig erkrankt oder Empfänger von Altersrente sind.
- 6** Arbeitslose, die keine Ansprüche auf Leistungen der Arbeitslosenversicherung haben, hilfebedürftig sind und Geldleistungen im Rahmen der Grundsicherung erhalten (Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen).
- 7** Personen, die ein Jahr und länger arbeitslos gemeldet sind.
- 8-12** Arbeitslose bezogen auf die zivilen Erwerbspersonen insgesamt bzw. die jeweilige Personengruppe nach Geschlecht, oder Alter. Zu den zivilen Erwerbspersonen zählen sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

Datenbasis

1-13 Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit

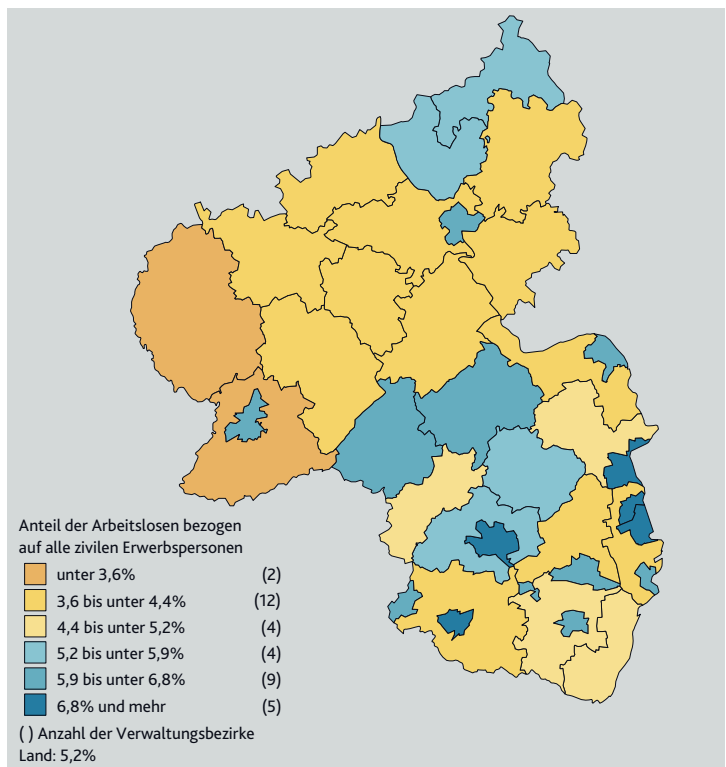
Periodizität

1-13 monatlich

Nächste Aktualisierung

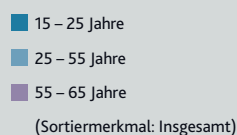
1-13 Jahresdurchschnittsergebnis 2021: Januar 2022

Arbeitslosenquote 2020

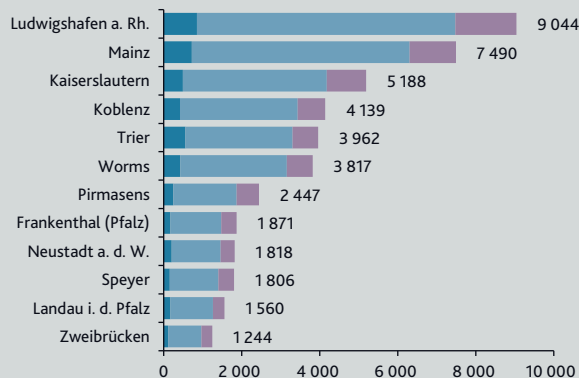


Arbeitslose 2020 nach Altersgruppen

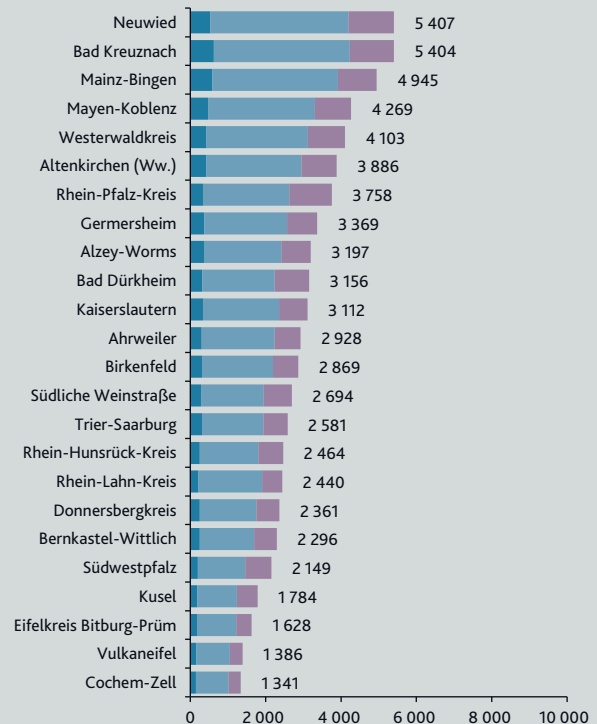
Anzahl



Kreisfreie Städte



Landkreise



T 14 Erwerbstätige am Arbeitsort und Arbeitsvolumen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Erwerbstätige					Vollzeitäquivalente			Geleistete Arbeitsstunden			
	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil am Landes- wert	und zwar		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je 100 Erwerbs- tätige	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Erwerbs- tätigen	Anteil der Arbeit- nehmer/- innen
				Arbeit- nehmer/- innen	marginal Beschäf- tigte							
	2019											
	1 000 1	% 2	% 3	% 4	% 5	1 000 6	% 7	Anzahl 8	Mill. Std. 9	% 10	Std. 11	% 12
Frankenthal (Pfalz), St.	24,7	5,8	1,2	91,1	11,5	21,1	6,8	85,1	34,3	5,9	1 385	87,8
Kaiserslautern, St.	72,6	0,4	3,5	92,7	13,4	60,1	0,7	82,7	97,1	-0,2	1 337	89,7
Koblenz, St.	108,8	0,7	5,3	94,1	10,2	92,8	1,1	85,3	150,3	0,2	1 381	91,9
Landau i. d. Pfalz, St.	33,9	1,4	1,7	91,4	12,7	27,7	1,8	81,7	45,0	0,8	1 329	87,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	127,3	0,5	6,2	95,1	7,5	112,0	1,6	87,9	177,8	0,7	1 396	93,3
Mainz, St.	160,6	1,3	7,8	93,5	11,7	132,6	1,2	82,6	215,8	0,3	1 344	90,9
Neustadt a. d. Weinstr., St.	28,4	0,8	1,4	88,7	14,3	23,1	0,5	81,4	38,1	-0,3	1 342	84,0
Pirmasens, St.	27,0	-1,9	1,3	91,6	11,7	22,7	-1,5	84,2	36,8	-2,4	1 363	88,2
Speyer, St.	39,4	-0,9	1,9	92,8	10,3	33,0	-0,9	83,7	53,3	-1,9	1 353	89,9
Trier, St.	79,0	-1,0	3,9	93,0	13,1	64,7	-0,6	81,9	105,3	-1,5	1 333	90,1
Worms, St.	45,6	1,4	2,2	91,5	11,8	38,4	1,8	84,2	62,6	0,6	1 372	88,0
Zweibrücken, St.	23,0	1,8	1,1	92,4	11,0	19,9	1,8	86,2	31,9	0,8	1 384	89,7
Ahrweiler	55,5	0,5	2,7	88,6	17,5	45,1	1,2	81,2	74,3	0,2	1 339	83,4
Altenkirchen (Ww.)	56,6	0,3	2,8	91,0	17,2	46,6	0,8	82,3	75,4	-0,1	1 332	86,9
Alzey-Worms	47,5	0,6	2,3	86,5	16,5	38,4	0,9	80,8	64,0	-0,2	1 346	80,0
Bad Dürkheim	49,4	1,0	2,4	86,6	17,8	39,3	1,1	79,7	65,6	0,2	1 328	80,2
Bad Kreuznach	73,8	0,2	3,6	89,7	13,6	60,9	0,3	82,5	99,6	-0,6	1 349	85,2
Berncastel-Wittlich	58,6	0,3	2,9	89,6	14,2	49,0	0,6	83,7	80,3	-0,4	1 371	84,7
Birkenfeld	39,2	-0,4	1,9	90,6	13,6	32,6	-0,1	83,3	53,1	-0,9	1 355	86,6
Cochem-Zell	32,1	0,8	1,6	89,1	16,4	26,1	1,3	81,4	43,3	0,2	1 349	83,8
Donnersbergkreis	31,3	-0,4	1,5	90,1	14,2	26,0	-0,5	83,3	42,3	-1,2	1 352	85,8
Eifelkreis Bitburg-Prüm	42,2	0,3	2,1	87,6	16,2	34,9	0,6	82,8	57,6	-0,5	1 366	81,7
Germersheim	61,0	2,3	3,0	91,4	12,6	52,1	2,6	85,4	83,8	1,6	1 374	88,0
Kaiserslautern	35,3	1,2	1,7	87,6	16,6	28,6	1,4	81,0	47,2	0,5	1 337	82,2
Kusel	20,0	-0,1	1,0	87,6	19,0	15,8	0,2	78,7	25,9	-0,7	1 296	81,6
Mainz-Bingen	81,9	1,2	4,0	88,2	15,4	67,2	1,5	82,1	110,6	0,5	1 351	83,0
Mayen-Koblenz	98,5	0,5	4,8	90,3	14,9	81,7	0,9	83,0	133,3	-0,2	1 354	86,2
Neuwied	87,3	1,6	4,3	90,3	13,3	72,9	2,1	83,6	118,4	1,1	1 357	86,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	56,9	0,7	2,8	91,1	13,1	47,9	1,0	84,1	78,0	-0,1	1 370	87,4
Rhein-Lahn-Kreis	51,6	1,4	2,5	89,9	16,2	42,2	1,7	81,8	68,9	0,8	1 336	85,4
Rhein-Pfalz-Kreis	46,1	0,9	2,3	87,8	20,8	36,2	1,1	78,6	60,3	0,1	1 307	81,9
Südliche Weinstraße	46,7	0,9	2,3	88,2	15,2	38,2	1,0	81,9	63,1	-0,0	1 353	82,6
Südwestpfalz	24,2	0,6	1,2	85,8	18,3	19,2	0,8	79,6	31,9	-0,3	1 320	79,0
Trier-Saarburg	49,6	0,6	2,4	87,9	20,8	39,2	1,1	78,9	65,0	0,0	1 309	81,5
Vulkaneifel	31,3	0,4	1,5	90,6	15,8	26,0	0,6	83,0	42,5	-0,4	1 356	86,4
Westerwaldkreis	102,0	1,2	5,0	90,6	16,0	84,5	1,6	82,8	137,0	0,6	1 343	86,6
Rheinland-Pfalz	2 048,9	0,7	100	90,7	14,0	1 698,8	1,1	82,9	2 769,6	0,1	1 352	86,7
Zum Vergleich 2018	2 033,8	0,9	100	90,5	14,4	1 680,7	0,9	82,6	2 766,5	1,0	1 360	86,4
Kreisfreie Städte	770,4	0,7	37,6	93,1	11,1	647,9	1,0	84,1	1 048,1	0,1	1 361	90,4
Zum Vergleich 2018	765,1	0,7	37,6	92,9	11,6	641,3	0,8	83,8	1 047,0	0,9	1 369	90,2
Minimum	23,0	-1,9	1,1	88,7	7,5	19,9	-1,5	81,4	31,9	-2,4	1 329	84,0
Maximum	160,6	5,8	7,8	95,1	14,3	132,6	6,8	87,9	215,8	5,9	1 396	93,3
Landkreise	1 278,6	0,8	62,4	89,3	15,7	1 050,8	1,1	82,2	1 721,5	0,1	1 346	84,5
Zum Vergleich 2018	1 268,7	0,9	62,4	89,0	16,1	1 039,4	0,9	81,9	1 719,5	1,0	1 355	84,0
Minimum	20,0	-0,4	1,0	85,8	12,6	15,8	-0,5	78,6	25,9	-1,2	1 296	79,0
Maximum	102,0	2,3	5,0	91,4	20,8	84,5	2,6	85,4	137,0	1,6	1 374	88,0

T 14 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–5** Siehe „Anmerkungen zu den Spalten“ von Tabelle 15, Spalten 1–10.
- 5** Anteil von nicht voll sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern/-innen an den Erwerbstätigen, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben (das sind ausschließlich geringfügig Beschäftigte und solche in Arbeitsgelegenheiten [»Ein-Euro-Jobs«]).
- 6–8** Erwerbstätige in Vollbeschäftigten-Einheiten; die verschiedenen Erwerbstätigen-Gruppen werden nach dem Maß ihrer Beteiligung am Erwerbsprozess gewichtet.
- 9–12** Das Arbeitsvolumen umfasst die am Arbeitsort tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen. Bezahlte, aber nicht geleistete Arbeitsstunden gehören nicht dazu (wie Jahresurlaub, Elternzeit, Feiertage, Kurzarbeit oder krankheitsbedingte Abwesenheit). Unternehmensspezifische Sonderregelungen zu den tariflichen Arbeitszeiten sind nicht berücksichtigt.
- 8, 11** Die Höhe der Quoten hängt davon ab, welchen Stellenwert Teilzeittätigkeiten oder geringfügige Beschäftigungsverhältnisse in den Gebieten haben.

Datenbasis

- 1–12** Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2020.

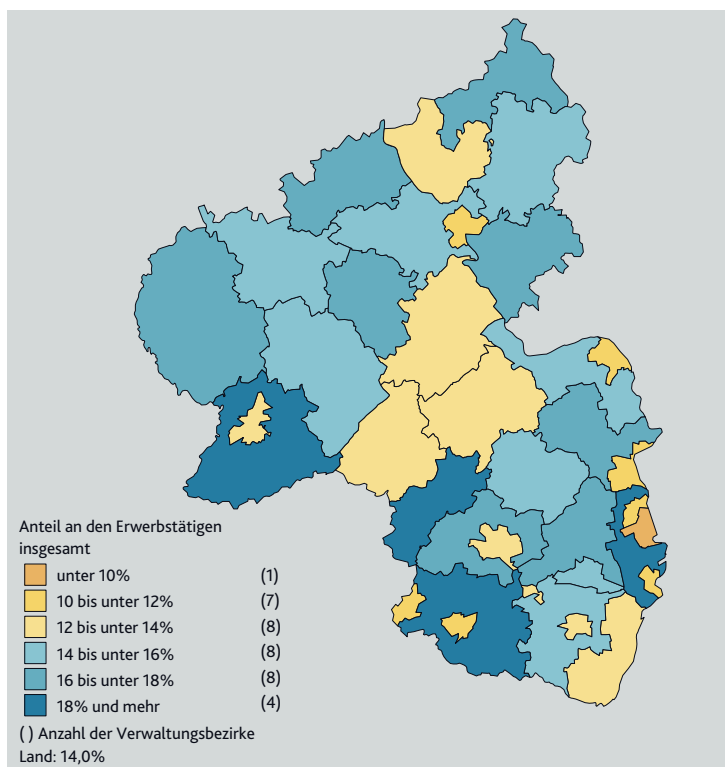
Periodizität

- 1–12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–5** 2. Quartal 2022
6–12 3. Quartal 2022

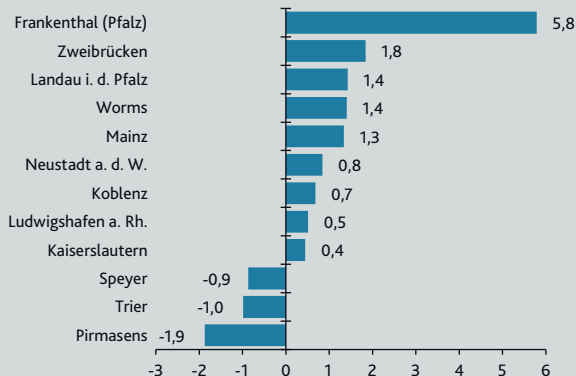
Marginal Beschäftigte am Arbeitsort 2019



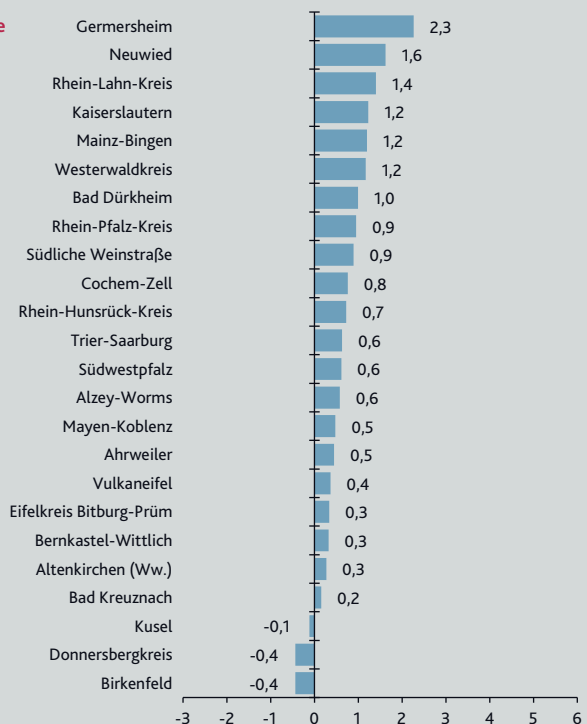
Erwerbstätige am Arbeitsort 2019

Veränderung zum Vorjahr in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 15 Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt		Anteil der Erwerbstätigen im jeweiligen Wirtschaftsbereich an den Erwerbstätigen insgesamt							
	Erwerbs- tätige	Arbeits- platzdichte	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
				zusam- men	darunter		zusam- men	davon		
					verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe		Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommu- nikation	Finanz-, Ver- sicherungs-, Unternehmens- dienstleister, Grundstücks-, Wohnungs- wesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
2019										
	1 000 1	Anzahl 2	% 3	% 4	% 5	% 6	% 7	% 8	% 9	% 10
Frankenthal (Pfalz), St.	24,7	808	1,1	25,4	19,1	5,0	73,5	31,5	10,9	31,1
Kaiserslautern, St.	72,6	1 081	0,1	18,3	13,6	3,3	81,6	24,5	18,5	38,6
Koblenz, St.	108,8	1 446	0,2	12,0	8,0	2,8	87,8	25,7	18,2	44,0
Landau i. d. Pfalz, St.	33,9	1 062	1,0	15,1	10,0	3,8	83,9	26,1	16,5	41,4
Ludwigshafen a. Rh., St.	127,3	1 128	0,3	42,6	36,3	4,7	57,1	17,8	13,6	25,6
Mainz, St.	160,6	1 053	0,3	10,1	6,0	2,8	89,6	28,1	18,7	42,8
Neustadt a. d. Weinstr., St.	28,4	855	2,6	13,8	6,8	5,9	83,6	26,5	15,6	41,5
Pirmasens, St.	27,0	1 083	0,2	24,4	18,3	4,7	75,4	24,5	14,8	36,1
Speyer, St.	39,4	1 218	0,1	19,2	14,5	3,7	80,7	23,7	16,9	40,1
Trier, St.	79,0	1 012	0,5	15,4	9,3	3,3	84,1	25,8	13,7	44,7
Worms, St.	45,6	841	1,2	23,3	14,7	5,8	75,5	28,1	16,3	31,1
Zweibrücken, St.	23,0	1 054	0,6	30,2	24,8	3,7	69,2	24,0	12,3	32,9
Ahrweiler	55,5	682	2,4	23,7	15,3	7,8	74,0	29,2	11,4	33,4
Altenkirchen (Ww.)	56,6	687	1,2	37,5	29,4	7,4	61,2	22,2	10,7	28,3
Alzey-Worms	47,5	559	6,8	22,9	13,0	8,6	70,3	24,8	14,9	30,7
Bad Dürkheim	49,4	591	5,7	19,4	11,7	6,7	74,9	27,6	13,0	34,3
Bad Kreuznach	73,8	739	2,5	24,6	17,2	6,4	72,9	24,1	12,4	36,4
Bernkastel-Wittlich	58,6	817	4,3	33,5	25,1	7,5	62,3	22,8	10,0	29,5
Birkenfeld	39,2	770	1,1	29,2	20,7	6,8	69,7	20,3	10,2	39,3
Cochem-Zell	32,1	825	4,1	19,0	10,1	8,3	76,9	27,2	10,4	39,3
Donnersbergkreis	31,3	644	2,4	33,1	26,6	5,7	64,5	18,2	12,1	34,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	42,2	654	4,2	33,4	24,0	8,4	62,3	24,0	9,3	29,1
Germersheim	61,0	717	2,9	42,0	35,5	5,2	55,1	22,0	9,7	23,4
Kaiserslautern	35,3	523	1,3	24,7	12,4	10,0	74,0	25,8	10,2	38,0
Kusel	20,0	450	2,2	23,5	14,7	7,8	74,3	23,5	12,1	38,7
Mainz-Bingen	81,9	599	3,5	25,6	17,4	7,3	70,9	27,3	14,9	28,7
Mayen-Koblenz	98,5	713	1,2	27,2	19,3	6,2	71,6	27,8	12,4	31,4
Neuwied	87,3	751	0,9	31,4	23,0	7,0	67,6	22,9	13,1	31,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	56,9	863	1,5	29,7	20,4	8,5	68,8	24,3	11,9	32,6
Rhein-Lahn-Kreis	51,6	666	1,3	25,0	17,7	6,4	73,7	23,3	10,0	40,4
Rhein-Pfalz-Kreis	46,1	472	8,4	23,3	10,1	10,6	68,4	26,5	14,9	27,0
Südliche Weinstraße	46,7	664	6,2	25,6	18,4	6,4	68,2	22,1	13,1	33,1
Südwestpfalz	24,2	403	2,3	29,7	18,2	11,0	68,0	30,2	8,5	29,3
Trier-Saarburg	49,6	512	4,4	26,7	16,7	9,1	68,9	28,6	9,7	30,6
Vulkaneifel	31,3	818	2,3	27,9	19,7	7,1	69,7	23,5	8,3	37,9
Westerwaldkreis	102,0	778	0,8	33,7	23,6	8,8	65,5	24,7	12,9	27,9
Rheinland-Pfalz	2 048,9	774	2,0	25,4	18,0	6,1	72,6	24,9	13,5	34,3
Zum Vergleich 2018	2 033,8	766	2,0	25,3	18,0	6,0	72,6	24,9	13,7	34,1
Kreisfreie Städte	770,4	1 078	0,5	20,3	14,9	3,8	79,3	25,0	16,2	38,1
Zum Vergleich 2018	765,1	1 072	0,5	20,2	15,0	3,7	79,3	25,1	16,4	37,8
Minimum	23,0	808	0,1	10,1	6,0	2,8	57,1	17,8	10,9	25,6
Maximum	160,6	1 446	2,6	42,6	36,3	5,9	89,6	31,5	18,7	44,7
Landkreise	1 278,6	662	2,9	28,5	19,8	7,5	68,6	24,8	11,8	31,9
Zum Vergleich 2018	1 268,7	653	3,0	28,4	19,8	7,4	68,6	24,8	12,0	31,8
Minimum	20,0	403	0,8	19,0	10,1	5,2	55,1	18,2	8,3	23,4
Maximum	102,0	863	8,4	42,0	35,5	11,0	76,9	30,2	14,9	40,4

T 15 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Die Erwerbstätigkeit wird als jahresdurchschnittliche Größe nach dem Inlandskonzept (Arbeitsortkonzept) dargestellt. Erfasst werden alle Personen, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes einer oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von ihrem Wohnort und der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Nach der Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen sowie Arbeitnehmern/-innen (Arbeiter/-innen, Angestellte, Beamte/-innen; eingeschlossen sind die marginal Beschäftigten). Nicht erfasst werden Erwerbstätige des Abschnitts U der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) „Exterritoriale Organisationen und Körperschaften“. Vgl. Übersichten zur Wirtschaftszweigsystematik im Anhang.
- 2** Erwerbstätige am Arbeitsort je 1 000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter zwischen 15 und 65 Jahren.
- 3–10** Jeweils Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt.
- 4** Abschnitte B bis F der WZ 2008.
- 8** Abschnitte G bis J der WZ 2008.
- 9** Abschnitte K bis N der WZ 2008.
- 10** Abschnitte O bis T der WZ 2008.

Datenbasis

- 1–10** Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2020 (Ergebnisse der Revision 2019)

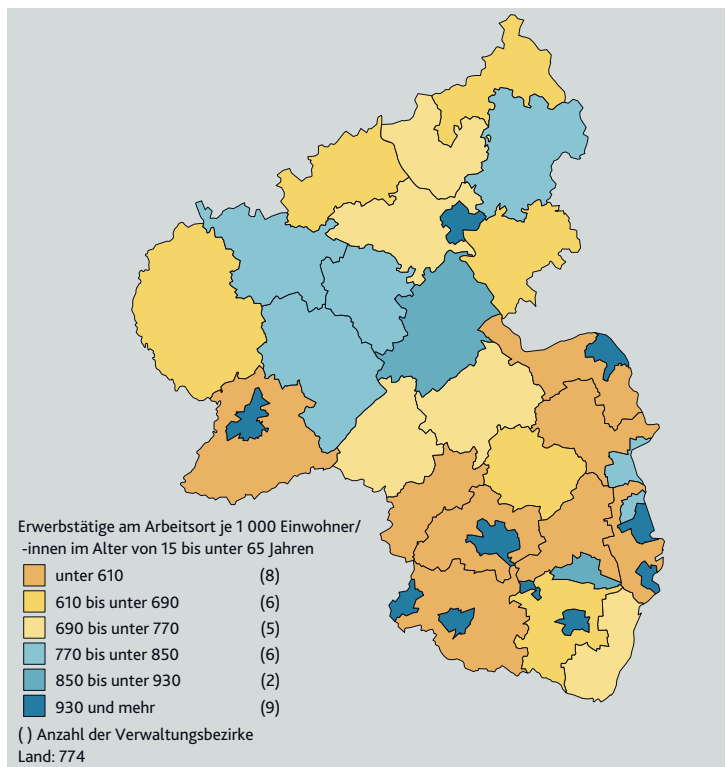
Periodizität

- 1–10** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–10** 2. Quartal 2022

Arbeitsplatzdichte 2019

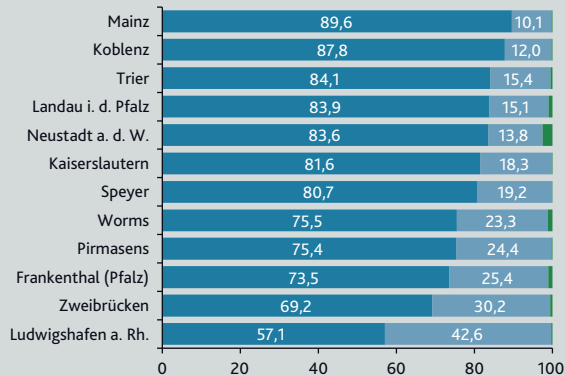


Erwerbstätige am Arbeitsort 2019 nach Wirtschaftssektoren

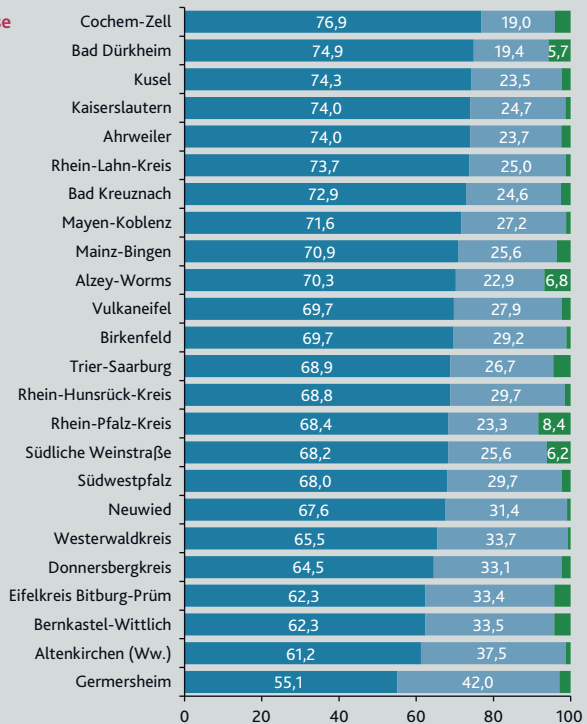
Anteile in %

- Dienstleistungsbereiche (Sortiermerkmal)
- Produzierendes Gewerbe
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 16

Allgemeinbildende Schulen, Schülerinnen und Schüler (Migrationshintergrund, Teilnahme an Ganztagsangeboten)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler									
			ins- gesamt	weiblich	mit Migrationshintergrund						mit Teilnahme an Ganztagsangeboten	
					zusammen	weiblich	aus- ländische Staatsan- gehörigkeit	insge- samt	in der Primar- stufe			
Schuljahr 2020/21												
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	20	327	7 454	3 668	49,2	2 381	31,9	1 151	48,3	891	32,7	60,7
Kaiserslautern, St.	33	458	11 594	5 895	50,8	3 142	27,1	1 473	46,9	1 557	24,4	52,2
Koblenz, St.	42	502	12 380	6 062	49,0	3 309	26,7	1 609	48,6	1 692	25,2	57,2
Landau i. d. Pfalz, St.	23	348	8 075	4 114	50,9	1 260	15,6	643	51,0	596	32,2	62,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	43	812	19 109	9 449	49,4	9 950	52,1	4 848	48,7	3 971	26,7	34,3
Mainz, St.	48	806	22 533	11 102	49,3	7 611	33,8	3 620	47,6	2 472	40,7	65,7
Neustadt a. d. Weinstr., St.	18	209	5 161	2 647	51,3	1 131	21,9	585	51,7	466	22,6	51,1
Pirmasens, St.	17	206	4 445	2 162	48,6	1 056	23,8	495	46,9	564	37,1	63,7
Speyer, St.	20	299	7 953	4 187	52,6	1 885	23,7	948	50,3	668	23,2	60,8
Trier, St.	42	504	12 209	6 159	50,4	2 519	20,6	1 239	49,2	1 390	29,4	56,2
Worms, St.	24	369	9 042	4 507	49,8	3 164	35,0	1 594	50,4	1 360	20,8	37,3
Zweibrücken, St.	14	168	4 094	2 070	50,6	815	19,9	394	48,3	418	20,3	49,5
Ahrweiler	46	533	12 396	6 239	50,3	2 707	21,8	1 353	50,0	1 374	33,8	52,1
Altenkirchen (Ww.)	42	528	12 461	6 246	50,1	2 253	18,1	1 091	48,4	904	18,0	31,8
Alzey-Worms	46	559	13 395	6 590	49,2	2 758	20,6	1 321	47,9	1 361	30,4	46,2
Bad Dürkheim	50	497	11 016	5 302	48,1	1 762	16,0	818	46,4	908	40,4	55,9
Bad Kreuznach	59	724	16 758	8 217	49,0	3 994	23,8	1 923	48,1	1 626	29,3	40,4
Bernkastel-Wittlich	60	505	11 120	5 520	49,6	2 357	21,2	1 145	48,6	1 161	32,4	55,2
Birkenfeld	27	314	6 869	3 352	48,8	1 468	21,4	706	48,1	919	29,0	45,6
Cochem-Zell	31	248	4 860	2 288	47,1	717	14,8	348	48,5	356	31,5	45,7
Donnersbergkreis	32	370	8 236	4 071	49,4	1 441	17,5	683	47,4	634	39,4	51,6
Eifelkreis Bitburg-Prüm	47	463	10 199	4 900	48,0	1 712	16,8	777	45,4	1 168	27,4	47,1
Germersheim	44	512	12 230	5 929	48,5	3 371	27,6	1 672	49,6	1 205	35,2	52,5
Kaiserslautern	42	456	10 163	4 775	47,0	2 209	21,7	1 034	46,8	1 112	32,4	54,0
Kusel	29	261	5 531	2 751	49,7	979	17,7	523	53,4	467	27,5	48,1
Mainz-Bingen	64	906	22 487	11 126	49,5	4 540	20,2	2 171	47,8	2 164	32,5	56,8
Mayen-Koblenz	91	901	20 137	10 186	50,6	4 407	21,9	2 132	48,4	1 937	23,7	45,6
Neuwied	70	927	18 938	9 046	47,8	3 984	21,0	1 909	47,9	1 638	26,8	44,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	39	452	10 290	5 094	49,5	2 194	21,3	1 118	51,0	937	26,3	45,8
Rhein-Lahn-Kreis	43	517	12 141	5 970	49,2	2 485	20,5	1 235	49,7	1 164	28,7	37,8
Rhein-Pfalz-Kreis	41	521	11 508	5 431	47,2	2 678	23,3	1 267	47,3	1 093	44,5	56,1
Südliche Weinstraße	38	435	9 724	4 632	47,6	1 490	15,3	739	49,6	822	26,2	42,0
Südwestpfalz	35	304	6 633	3 262	49,2	575	8,7	283	49,2	395	43,3	51,9
Trier-Saarburg	63	623	13 393	6 477	48,4	2 038	15,2	991	48,6	1 205	33,3	51,1
Vulkaneifel	24	276	5 687	2 819	49,6	621	10,9	299	48,1	382	32,3	40,7
Westerwaldkreis	82	879	19 117	9 344	48,9	3 769	19,7	1 846	49,0	1 552	37,5	44,0
Rheinland-Pfalz	1 489	17 719	409 338	201 589	49,2	94 732	23,1	45 983	48,5	42 529	30,7	49,1
Zum Vergleich 2019/20	1 492	17 524	407 138	200 061	49,1	89 346	21,9	43 185	48,3	40 242	30,1	47,6
Kreisfreie Städte	344	5 008	124 049	62 022	50,0	38 223	30,8	18 599	48,7	16 045	29,2	52,7
Zum Vergleich 2019/20	343	4 928	123 122	61 549	50,0	35 864	29,1	17 450	48,7	15 283	28,6	51,6
Minimum	14	168	4 094	2 070	48,6	815	15,6	394	46,9	418	20,3	34,3
Maximum	48	812	22 533	11 102	52,6	9 950	52,1	4 848	51,7	3 971	40,7	65,7
Landkreise	1 145	12 711	285 289	139 567	48,9	56 509	19,8	27 384	48,5	26 484	31,4	47,8
Zum Vergleich 2019/20	1 149	12 596	284 016	138 512	48,8	53 482	18,8	25 735	48,1	24 959	30,7	46,3
Minimum	24	248	4 860	2 288	47,0	575	8,7	283	45,4	356	18,0	31,8
Maximum	91	927	22 487	11 126	50,6	4 540	27,6	2 171	53,4	2 164	44,5	56,8

T 16 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12 Allgemeinbildende Schulen einschließlich Kollegs und Abendgymnasien (ohne angeschlossene Schul- und Förderschulkindergärten); Nachweis der Merkmale nach dem Sitz der Schule.
- 2 Ohne Kollegs und Abendgymnasien; bei Gymnasien und integrierten Gesamtschulen ohne Sekundarstufe II, da der Unterricht überwiegend nicht im Klassenverbund erteilt wird.
- 4, 8 Angaben zum „Dritten Geschlecht“ (Merkmalsausprägungen „divers“ und „ohne Eintrag“), die zur Wahrung der Geheimhaltung nicht explizit veröffentlicht werden können, werden per Zufallsprinzip den Kategorien „männlich“ und „weiblich“ zugeordnet.
- 5, 9 Für den Nachweis „weiblich“ wird in der jeweils benachbarten Spalte für Schülerinnen insgesamt der Anteil an den Schülerinnen und Schülern insgesamt und für die Zahl der Schülerinnen mit Migrationshintergrund ihr Anteil an den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund berechnet.
- 6–10 Zu den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund zählen Kinder und Jugendliche, die eine nicht deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, im Ausland geboren wurden und/oder im familiären und häuslichen Umfeld überwiegend kein Deutsch sprechen.
- 11, 12 Die Formen der „Ganztagsschulangebote“ wurden zum Schuljahr 2019/20 erweitert. Unverändert blieben die Angebotsform, die verpflichtende Form, die offene Form und die Betreuende Grundschule mit einem Betreuungsumfang von mindestens drei Tagen à sieben Zeitstunden pro Woche. Zusätzlich stehen den Schülerinnen und Schülern nun die Formen der „Betreuung aufgrund individueller Stundetafel“, die „sonstige Form der Betreuung“ und die „außerschulische Betreuung in Kooperation“ (z.B. Hort) zur Verfügung.
- 12 Ganztagsbetreuung in den Klassenstufen 1 bis 4.

Datenbasis

1–12 Statistik der allgemeinbildenden Schulen

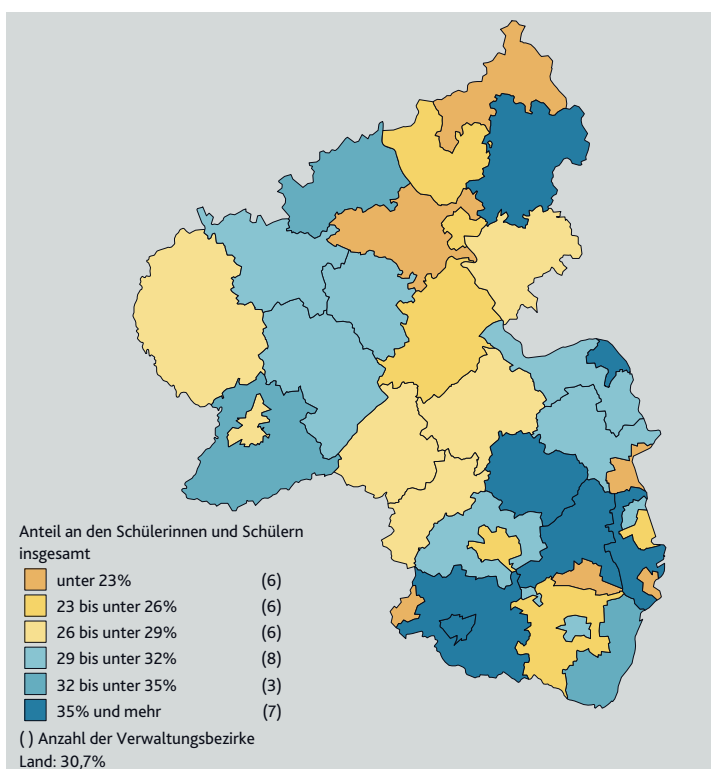
Periodizität

1–12 jährlich

Nächste Aktualisierung

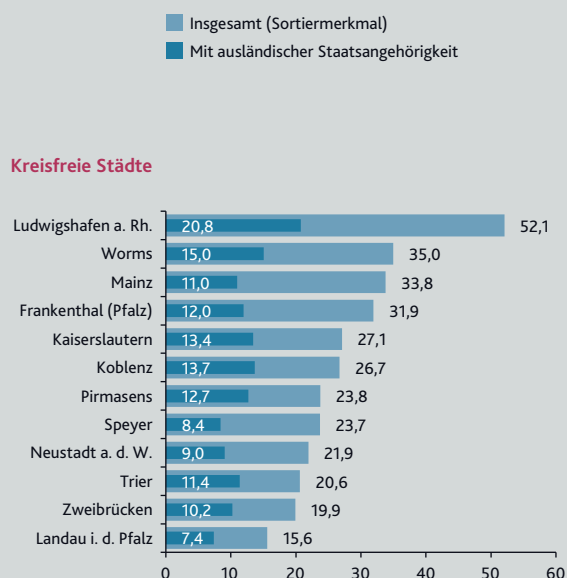
1–12 1. Quartal 2022

Schülerinnen und Schüler am Schulsitz mit Ganztagsbetreuung im Schuljahr 2020/2021

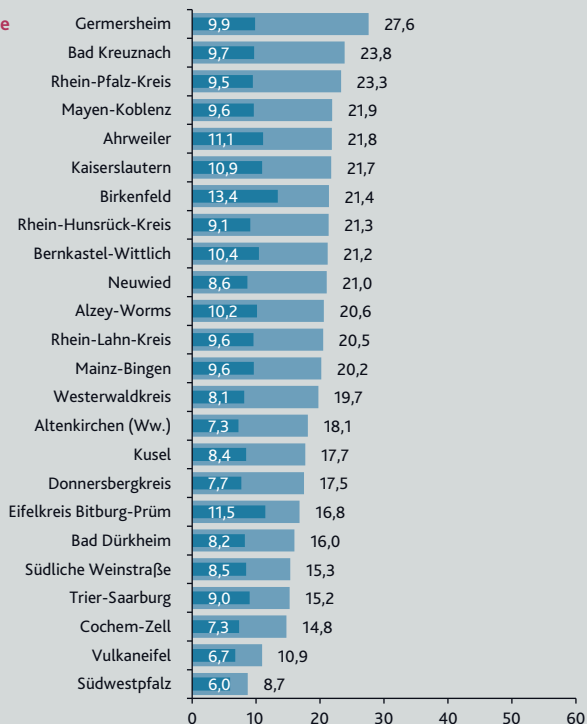


Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund an allgemeinbildenden Schulen im Schuljahr 2020/21

Anteile an den Schülerinnen und Schülern insgesamt in %



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Einschulungen		Zugänge aus Grundschulen an weiterführenden Schulen			Schulentlassene						
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Schuljahr 2010/11	insgesamt	darunter		insgesamt	ohne Berufsreife	mit Berufsreife	mit qualifiziertem Sekundarabschluss I	mit Fachhochschulreife (schulischer Teil)	mit allgemeiner Hochschulreife	
				Realschule plus	Gymnasium							
	Schuljahr 2020/21						2020					
	Anzahl 1	% 2	Anzahl 3	% 4	% 5	Anzahl 6	% 7	% 8	% 9	% 10	% 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	564	29,7	630	31,6	49,2	625	8,0	11,2	36,0	3,4	41,4	
Kaiserslautern, St.	810	3,2	1 039	15,8	56,9	1 174	6,2	9,9	30,3	5,5	48,1	
Koblenz, St.	974	14,3	1 024	26,3	61,7	1 250	5,2	12,5	29,4	4,6	48,2	
Landau i. d. Pfalz, St.	455	9,6	701	13,1	51,2	858	9,9	11,0	28,0	4,7	46,5	
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 805	19,7	1 494	32,3	40,3	1 552	11,9	17,8	30,2	5,3	34,9	
Mainz, St.	1 822	9,2	1 911	13,0	59,8	2 021	2,1	13,7	23,8	5,3	55,2	
Neustadt a. d. Weinstr., St.	477	14,9	412	18,0	79,6	438	2,7	13,2	20,8	2,7	60,5	
Pirmasens, St.	363	11,3	366	32,0	63,1	399	8,0	15,3	35,1	2,5	39,1	
Speyer, St.	426	5,4	730	15,6	61,9	800	4,3	9,1	29,9	3,9	52,9	
Trier, St.	990	23,8	1 137	21,7	58,5	1 131	6,4	15,6	34,2	2,5	41,3	
Worms, St.	763	9,9	814	34,9	51,4	804	6,2	16,5	41,4	2,6	33,2	
Zweibrücken, St.	296	-1,3	330	43,0	55,2	417	4,6	11,3	32,1	2,2	49,9	
Ahrweiler	1 172	18,6	1 055	34,0	50,0	1 208	3,7	15,9	36,0	2,3	42,1	
Altenkirchen (Ww.)	1 126	1,4	1 037	36,5	30,5	1 207	7,4	18,6	34,8	3,9	35,4	
Alzey-Worms	1 278	11,2	1 096	48,0	30,7	1 231	4,9	19,0	34,9	3,9	37,3	
Bad Dürkheim	1 108	1,3	879	34,0	40,5	1 031	9,3	16,3	38,8	2,0	33,6	
Bad Kreuznach	1 409	7,5	1 395	41,6	41,8	1 479	8,7	16,8	35,0	2,8	36,6	
Bernkastel-Wittlich	1 025	4,1	969	41,2	35,0	1 055	8,1	18,0	40,2	2,9	30,8	
Birkenfeld	656	-10,9	507	35,7	45,2	650	7,5	16,8	39,1	4,3	32,3	
Cochem-Zell	481	-14,6	361	59,8	16,1	438	7,5	22,6	41,3	1,1	27,4	
Donnersbergkreis	690	-4,8	699	25,0	42,6	807	6,3	21,1	31,0	2,1	39,5	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	889	3,9	886	52,9	46,7	1 031	7,8	17,7	39,4	3,6	31,6	
Germersheim	1 235	9,7	1 007	29,5	30,4	1 038	5,6	11,7	37,5	3,6	41,7	
Kaiserslautern	991	11,0	769	21,6	29,1	861	9,5	17,0	35,8	4,6	33,1	
Kusel	561	-2,6	441	41,7	32,4	471	7,6	16,8	42,3	4,2	29,1	
Mainz-Bingen	2 007	8,4	1 789	24,4	50,4	1 906	6,1	11,2	34,3	4,3	44,1	
Mayen-Koblenz	1 849	0,1	1 637	45,6	40,0	1 809	4,6	18,3	39,4	2,0	35,7	
Neuwied	1 751	2,8	1 451	52,2	37,6	1 774	10,3	23,1	37,1	2,5	27,0	
Rhein-Hunsrück-Kreis	954	2,3	867	33,1	34,8	978	5,9	18,8	41,6	1,9	31,7	
Rhein-Lahn-Kreis	1 047	-2,2	983	39,2	47,5	1 172	5,6	18,3	39,2	3,8	33,1	
Rhein-Pfalz-Kreis	1 530	22,1	822	56,3	29,7	832	2,4	21,6	50,5	1,6	23,9	
Südliche Weinstraße	923	8,3	748	51,7	48,1	937	6,7	12,6	43,6	1,6	35,4	
Südwestpfalz	691	-3,4	495	36,0	12,9	576	3,1	19,4	43,2	4,5	29,7	
Trier-Saarburg	1 438	17,9	1 035	39,0	50,7	1 014	8,5	15,7	36,6	2,2	37,1	
Vulkaneifel	489	-6,5	459	48,8	49,9	586	5,8	13,7	45,2	1,4	34,0	
Westerwaldkreis	1 850	-0,4	1 642	53,2	38,1	1 765	6,9	22,4	38,8	2,2	29,7	
Rheinland-Pfalz	36 895	6,8	33 617	35,1	44,5	37 325	6,6	16,3	35,8	3,3	38,0	
Zum Vergleich Vorjahr	35 655	-1,1	33 560	35,1	44,8	39 613	7,5	17,2	34,6	3,5	37,2	
Kreisfreie Städte	9 745	13,3	10 588	23,0	55,8	11 469	6,3	13,4	30,2	4,2	45,9	
Zum Vergleich Vorjahr	9 328	5,6	10 725	24,2	55,9	12 312	7,3	14,3	28,9	4,0	45,6	
Minimum	296	-1,3	330	13,0	40,3	399	2,1	9,1	20,8	2,2	33,2	
Maximum	1 822	29,7	1 911	43,0	79,6	2 021	11,9	17,8	41,4	5,5	60,5	
Landkreise	27 150	4,7	23 029	40,7	39,3	25 856	6,7	17,6	38,3	2,9	34,4	
Zum Vergleich Vorjahr	26 327	-3,2	22 835	40,3	39,6	27 301	7,6	18,6	37,3	3,3	33,4	
Minimum	481	-14,6	361	21,6	12,9	438	2,4	11,2	31,0	1,1	23,9	
Maximum	2 007	22,1	1 789	59,8	50,7	1 906	10,3	23,1	50,5	4,6	44,1	

T 17 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–11 Nachweis der Merkmale nach dem Sitz der Schule.
 1 Vor Schuljahr 2020/21 mit wiederholt Einschulten.
 4 Einschließlich der organisatorisch verbundenen Schulen.
 6–11 Im Abgangsjahr; ohne Nichtschülerprüfungen.

Datenbasis

1–11 Statistik der allgemeinbildenden Schulen

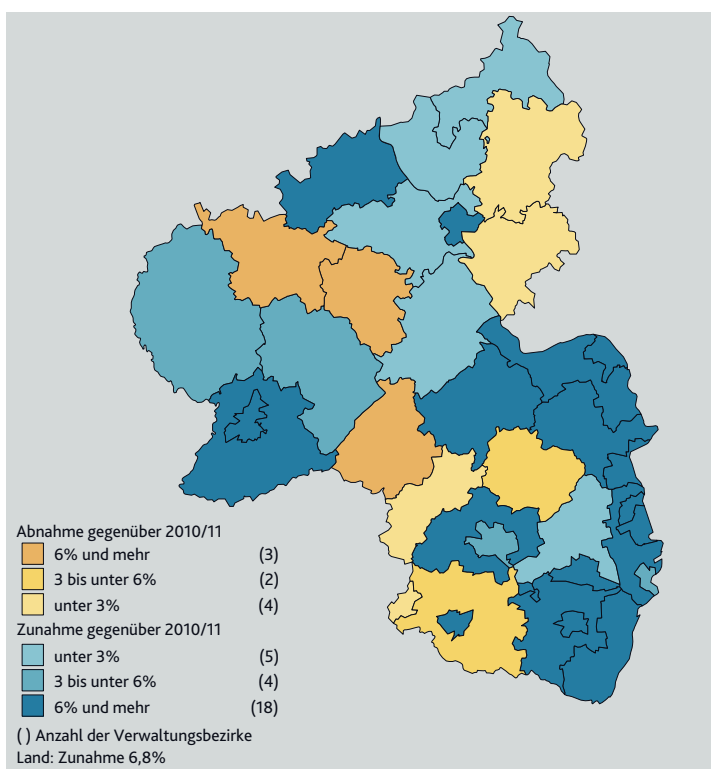
Periodizität

1–11 jährlich

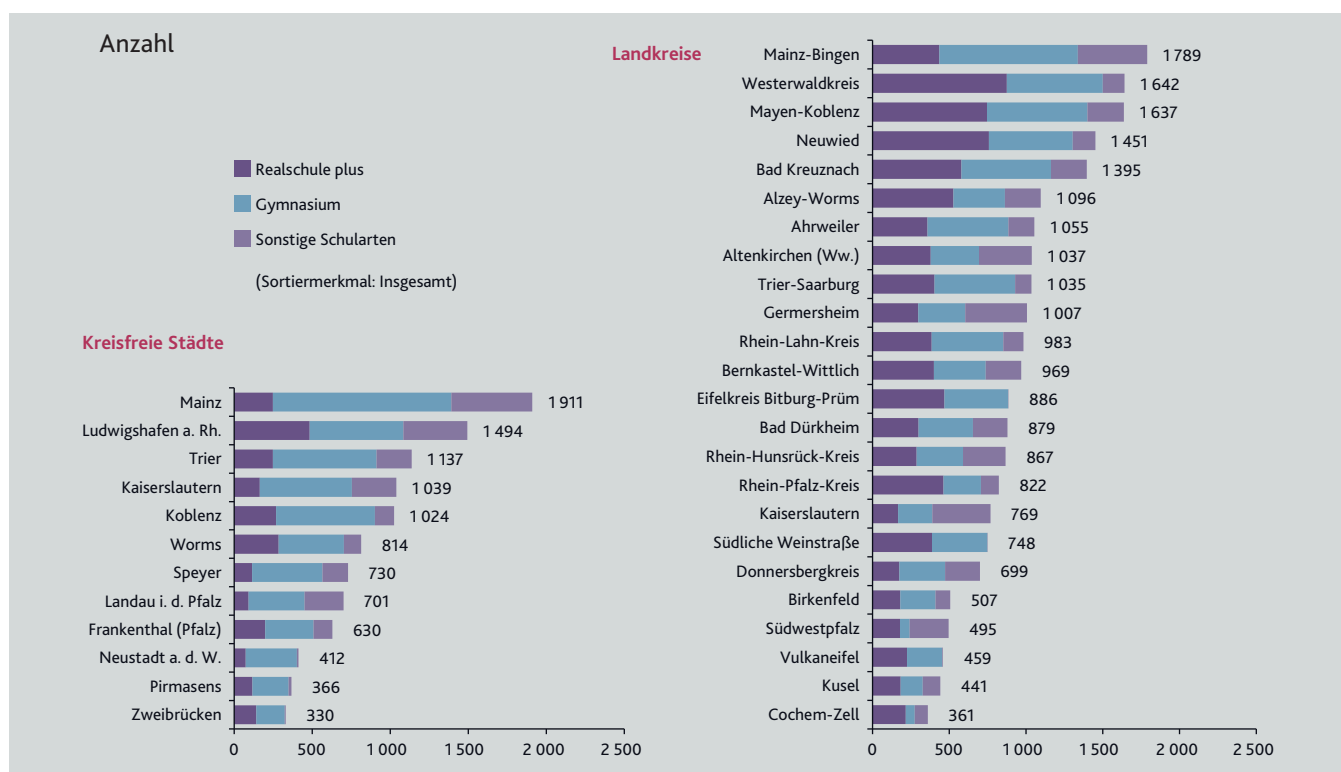
Nächste Aktualisierung

1–11 1. Quartal 2022

Einschulungen im Schuljahr 2020/21



Zugänge aus Grundschulen an weiterführenden Schulen 2020/21 nach Schularten



T 18 Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Grundschulen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler								
			insgesamt	je Klasse	weiblich	mit Migrationshintergrund					
						zusammen		weiblich		aus- ländische Staatsan- gehörigkeit	
Schuljahr 2020/21											
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	Anzahl 7	% 8	Anzahl 9	% 10	Anzahl 11
Frankenthal (Pfalz), St.	10	95	1 673	18	781	46,7	805	48,1	363	45,1	266
Kaiserslautern, St.	20	173	3 144	18	1 518	48,3	1 361	43,3	641	47,1	565
Koblenz, St.	25	209	3 664	18	1 789	48,8	1 410	38,5	686	48,7	646
Landau i. d. Pfalz, St.	11	94	1 699	18	841	49,5	509	30,0	253	49,7	195
Ludwigshafen a. Rh., St.	24	350	6 998	20	3 414	48,8	4 601	65,7	2 249	48,9	1 659
Mainz, St.	26	334	6 840	20	3 319	48,5	3 220	47,1	1 535	47,7	928
Neustadt a. d. Weinstr., St.	12	99	1 802	18	913	50,7	543	30,1	282	51,9	232
Pirmasens, St.	10	79	1 393	18	644	46,2	465	33,4	217	46,7	249
Speyer, St.	7	90	1 774	20	869	49,0	737	41,5	357	48,4	244
Trier, St.	24	186	3 387	18	1 655	48,9	1 007	29,7	505	50,1	489
Worms, St.	15	157	3 116	20	1 522	48,8	1 284	41,2	632	49,2	554
Zweibrücken, St.	8	61	1 138	19	561	49,3	470	41,3	243	51,7	206
Ahrweiler	28	226	4 295	19	2 147	50,0	1 235	28,8	608	49,2	592
Altenkirchen (Ww.)	28	243	4 609	19	2 247	48,8	1 176	25,5	557	47,4	429
Alzey-Worms	30	260	4 940	19	2 418	48,9	1 205	24,4	582	48,3	472
Bad Dürkheim	35	250	4 413	18	2 119	48,0	874	19,8	407	46,6	388
Bad Kreuznach	35	299	5 553	19	2 723	49,0	1 622	29,2	809	49,9	589
Bernkastel-Wittlich	42	223	3 792	17	1 806	47,6	908	23,9	430	47,4	461
Birkenfeld	16	137	2 588	19	1 265	48,9	666	25,7	322	48,3	402
Cochem-Zell	23	113	1 980	18	935	47,2	392	19,8	194	49,5	170
Donnersbergkreis	20	140	2 624	19	1 285	49,0	637	24,3	313	49,1	227
Eifelkreis Bitburg-Prüm	32	195	3 517	18	1 663	47,3	710	20,2	339	47,7	426
Germersheim	31	250	4 673	19	2 319	49,6	1 527	32,7	766	50,2	497
Kaiserslautern	28	219	3 975	18	1 905	47,9	1 075	27,0	519	48,3	556
Kusel	20	131	2 297	18	1 146	49,9	528	23,0	289	54,7	249
Mainz-Bingen	43	421	8 033	19	3 902	48,6	1 948	24,2	906	46,5	882
Mayen-Koblenz	64	407	7 260	18	3 521	48,5	2 109	29,0	1 039	49,3	823
Neuwied	41	359	6 566	18	3 147	47,9	1 928	29,4	920	47,7	643
Rhein-Hunsrück-Kreis	23	190	3 600	19	1 813	50,4	1 016	28,2	535	52,7	393
Rhein-Lahn-Kreis	25	209	4 066	19	2 057	50,6	1 132	27,8	582	51,4	491
Rhein-Pfalz-Kreis	31	307	5 794	19	2 815	48,6	1 479	25,5	733	49,6	490
Südliche Weinstraße	26	198	3 657	18	1 810	49,5	596	16,3	306	51,3	325
Südwestpfalz	28	163	2 913	18	1 474	50,6	232	8,0	119	51,3	151
Trier-Saarburg	47	309	5 425	18	2 697	49,7	1 031	19,0	520	50,4	564
Vulkaneifel	17	114	2 000	18	979	49,0	293	14,7	140	47,8	156
Westerwaldkreis	55	390	7 133	18	3 556	49,9	1 856	26,0	914	49,2	611
Rheinland-Pfalz	960	7 680	142 331	19	69 575	48,9	42 587	29,9	20 812	48,9	17 220
Zum Vergleich 2019/20	962	7 560	139 968	19	67 993	48,6	40 853	29,2	19 839	48,6	16 717
Kreisfreie Städte	192	1 927	36 628	19	17 826	48,7	16 412	44,8	7 963	48,5	6 233
Zum Vergleich 2019/20	192	1 887	35 931	19	17 405	48,4	15 793	44,0	7 651	48,4	6 039
Minimum	7	61	1 138	18	561	46,2	465	29,7	217	45,1	195
Maximum	26	350	6 998	20	3 414	50,7	4 601	65,7	2 249	51,9	1 659
Landkreise	768	5 753	105 703	18	51 749	49,0	26 175	24,8	12 849	49,1	10 987
Zum Vergleich 2019/20	770	5 673	104 037	18	50 588	48,6	25 060	24,1	12 188	48,6	10 678
Minimum	16	113	1 980	17	935	47,2	232	8,0	119	46,5	151
Maximum	64	421	8 033	19	3 902	50,6	2 109	32,7	1 039	54,7	882

noch:
T 18

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Realschulen plus)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler								
			insgesamt	je Klasse	weiblich	mit Migrationshintergrund					
						zusammen	weiblich	aus- ländische Staatsan- gehörigkeit			
Schuljahr 2020/21											
	Anzahl 12	Anzahl 13	Anzahl 14	Anzahl 15	Anzahl 16	% 17	Anzahl 18	% 19	Anzahl 20	% 21	Anzahl 22
Frankenthal (Pfalz), St.	2	58	1 334	23	620	46,5	673	50,4	326	48,4	292
Kaiserslautern, St.	3	49	1 039	21	385	37,1	499	48,0	172	34,5	303
Koblenz, St.	5	92	2 039	22	898	44,0	746	36,6	321	43,0	506
Landau i. d. Pfalz, St.	1	30	696	23	273	39,2	177	25,4	79	44,6	168
Ludwigshafen a. Rh., St.	6	142	3 364	24	1 512	44,9	2 490	74,0	1 105	44,4	1 151
Mainz, St.	4	83	1 962	24	835	42,6	1 327	67,6	570	43,0	474
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1	21	470	22	228	48,5	147	31,3	70	47,6	88
Pirmasens, St.	2	39	828	21	388	46,9	264	31,9	123	46,6	175
Speyer, St.	3	39	776	20	300	38,7	264	34,0	114	43,2	145
Trier, St.	4	73	1 650	23	659	39,9	477	28,9	206	43,2	339
Worms, St.	4	86	1 964	23	924	47,0	849	43,2	403	47,5	541
Zweibrücken, St.	2	45	1 017	23	486	47,8	195	19,2	87	44,6	146
Ahrweiler	6	106	2 213	21	998	45,1	716	32,4	350	48,9	439
Altenkirchen (Ww.)	5	109	2 373	22	1 085	45,7	434	18,3	201	46,3	261
Alzey-Worms	9	154	3 331	22	1 447	43,4	1 030	30,9	465	45,1	592
Bad Dürkheim	4	80	1 791	22	792	44,2	298	16,6	128	43,0	246
Bad Kreuznach	9	168	3 686	22	1 672	45,4	1 139	30,9	488	42,8	637
Berncastel-Wittlich	7	108	2 439	23	1 169	47,9	834	34,2	401	48,1	476
Birkenfeld	3	57	1 290	23	578	44,8	454	35,2	204	44,9	333
Cochem-Zell	4	64	1 358	21	613	45,1	175	12,9	79	45,1	103
Donnersbergkreis	4	63	1 278	20	660	51,6	294	23,0	138	46,9	184
Eifelkreis Bitburg-Prüm	6	125	2 807	22	1 231	43,9	550	19,6	236	42,9	427
Germersheim	5	85	1 794	21	765	42,6	853	47,5	407	47,7	382
Kaiserslautern	4	60	1 168	19	473	40,5	384	32,9	153	39,8	185
Kusel	3	51	1 086	21	490	45,1	188	17,3	82	43,6	135
Mainz-Bingen	7	135	3 042	23	1 274	41,9	934	30,7	406	43,5	626
Mayen-Koblenz	10	230	5 022	22	2 484	49,5	1 415	28,2	671	47,4	744
Neuwied	12	230	4 910	21	2 266	46,2	1 059	21,6	496	46,8	625
Rhein-Hunsrück-Kreis	6	91	1 837	20	798	43,4	558	30,4	250	44,8	320
Rhein-Lahn-Kreis	6	118	2 634	22	1 244	47,2	718	27,3	336	46,8	415
Rhein-Pfalz-Kreis	6	133	2 925	22	1 252	42,8	851	29,1	367	43,1	464
Südliche Weinstraße	5	125	2 707	22	1 153	42,6	528	19,5	253	47,9	343
Südwestpfalz	4	58	1 110	19	520	46,8	129	11,6	62	48,1	96
Trier-Saarburg	5	103	2 345	23	990	42,2	452	19,3	191	42,3	306
Vulkaneifel	6	87	1 713	20	779	45,5	220	12,8	105	47,7	160
Westerwaldkreis	12	257	5 551	22	2 530	45,6	1 326	23,9	626	47,2	655
Rheinland-Pfalz	185	3 554	77 549	22	34 771	44,8	23 647	30,5	10 671	45,1	13 482
Zum Vergleich 2019/20	188	3 546	77 999	22	34 753	44,6	22 538	28,9	10 111	44,9	12 799
Kreisfreie Städte	37	757	17 139	23	7 508	43,8	8 108	47,3	3 576	44,1	4 328
Zum Vergleich 2019/20	37	758	17 302	23	7 595	43,9	7 642	44,2	3 393	44,4	4 220
Minimum	1	21	470	20	228	37,1	147	19,2	70	34,5	88
Maximum	6	142	3 364	24	1 512	48,5	2 490	74,0	1 105	48,4	1 151
Landkreise	148	2 797	60 410	22	27 263	45,1	15 539	25,7	7 095	45,7	9 154
Zum Vergleich 2019/20	151	2 788	60 697	22	27 158	44,7	14 896	24,5	6 718	45,1	8 579
Minimum	3	51	1 086	19	473	40,5	129	11,6	62	39,8	96
Maximum	12	257	5 551	23	2 530	51,6	1 415	47,5	671	48,9	744

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Integrierte Gesamtschulen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler							
			insgesamt	weiblich	mit Migrationshintergrund					
					zusammen		weiblich		aus- ländische Staatsan- gehörigkeit	
	Schuljahr 2020/21									
	Anzahl 23	Anzahl 24	Anzahl 25	Anzahl 26	% 27	Anzahl 28	% 29	Anzahl 30	% 31	Anzahl 32
Frankenthal (Pfalz), St.	1	24	868	438	50,5	212	24,4	95	44,8	97
Kaiserslautern, St.	2	54	1 725	739	42,8	388	22,5	155	39,9	212
Koblenz, St.	1	24	802	400	49,9	237	29,6	121	51,1	98
Landau i. d. Pfalz, St.	2	43	1 443	651	45,1	104	7,2	59	56,7	56
Ludwigshafen a. Rh., St.	3	84	2 945	1 537	52,2	995	33,8	543	54,6	391
Mainz, St.	4	88	3 289	1 703	51,8	1 172	35,6	599	51,1	339
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pirmasens, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Speyer, St.	1	24	889	378	42,5	228	25,6	118	51,8	88
Trier, St.	1	24	810	332	41,0	196	24,2	88	44,9	87
Worms, St.	1	24	830	431	51,9	250	30,1	131	52,4	60
Zweibrücken, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ahrweiler	1	23	687	334	48,6	159	23,1	86	54,1	70
Altenkirchen (Ww.)	3	70	2 421	1 278	52,8	328	13,5	167	50,9	122
Alzey-Worms	2	48	1 761	927	52,6	113	6,4	61	54,0	72
Bad Dürkheim	2	48	1 625	823	50,6	241	14,8	121	50,2	113
Bad Kreuznach	2	48	1 796	878	48,9	468	26,1	243	51,9	126
Bernkastel-Wittlich	2	47	1 615	851	52,7	187	11,6	101	54,0	44
Birkenfeld	1	24	718	360	50,1	68	9,5	39	57,4	35
Cochem-Zell	1	20	577	265	45,9	74	12,8	37	50,0	43
Donnersbergkreis	2	50	1 593	806	50,6	227	14,2	102	44,9	116
Eifelkreis Bitburg-Prüm	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Germersheim	4	91	2 955	1 427	48,3	444	15,0	221	49,8	199
Kaiserslautern	3	70	2 264	1 002	44,3	354	15,6	174	49,2	166
Kusel	1	24	765	398	52,0	167	21,8	99	59,3	27
Mainz-Bingen	4	95	3 480	1 794	51,6	533	15,3	298	55,9	272
Mayen-Koblenz	2	48	1 773	899	50,7	265	14,9	132	49,8	140
Neuwied	1	24	795	426	53,6	234	29,4	142	60,7	53
Rhein-Hunsrück-Kreis	2	55	1 809	869	48,0	265	14,6	131	49,4	134
Rhein-Lahn-Kreis	1	24	843	417	49,5	67	7,9	30	44,8	55
Rhein-Pfalz-Kreis	1	24	850	429	50,5	73	8,6	33	45,2	53
Südliche Weinstraße	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südwestpfalz	3	69	2 129	1 022	48,0	190	8,9	90	47,4	136
Trier-Saarburg	1	24	793	363	45,8	75	9,5	39	52,0	60
Vulkaneifel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Westerwaldkreis	1	24	858	445	51,9	123	14,3	65	52,8	31
Rheinland-Pfalz	56	1 339	45 708	22 622	49,5	8 437	18,5	4 320	51,2	3 495
Zum Vergleich 2019/20	55	1 330	45 516	22 506	49,4	7 818	17,2	4 024	51,5	3 175
Kreisfreie Städte	16	389	13 601	6 609	48,6	3 782	27,8	1 909	50,5	1 428
Zum Vergleich 2019/20	15	382	13 450	6 529	48,5	3 541	26,3	1 792	50,6	1 330
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	4	88	3 289	1 703	52,2	1 172	35,6	599	56,7	391
Landkreise	40	950	32 107	16 013	49,9	4 655	14,5	2 411	51,8	2 067
Zum Vergleich 2019/20	40	948	32 066	15 977	49,8	4 277	13,3	2 232	52,2	1 845
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	4	95	3 480	1 794	53,6	533	29,4	298	60,7	272

noch:
T 18

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Gymnasien)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler							
			insgesamt	weiblich	mit Migrationshintergrund					
					zusammen		weiblich		aus- ländische Staatsan- gehörigkeit	
	Schuljahr 2020/21									
	Anzahl 33	Anzahl 34	Anzahl 35	Anzahl 36	% 37	Anzahl 38	% 39	Anzahl 40	% 41	Anzahl 42
Frankenthal (Pfalz), St.	2	68	2 477	1 369	55,3	469	18,9	286	61,0	137
Kaiserslautern, St.	6	139	5 058	2 771	54,8	755	14,9	407	53,9	379
Koblenz, St.	7	138	5 334	2 759	51,7	724	13,6	407	56,2	316
Landau i. d. Pfalz, St.	4	84	3 095	1 745	56,4	286	9,2	162	56,6	90
Ludwigshafen a. Rh., St.	6	135	4 773	2 571	53,9	1 389	29,1	769	55,4	472
Mainz, St.	9	238	9 150	4 721	51,6	1 562	17,1	809	51,8	582
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3	68	2 620	1 378	52,6	410	15,6	217	52,9	133
Pirmasens, St.	3	55	1 888	1 017	53,9	270	14,3	139	51,5	105
Speyer, St.	5	106	3 767	2 113	56,1	460	12,2	252	54,8	125
Trier, St.	6	135	4 919	2 577	52,4	704	14,3	352	50,0	382
Worms, St.	3	80	2 905	1 560	53,7	677	23,3	401	59,2	160
Zweibrücken, St.	2	47	1 790	969	54,1	128	7,2	61	47,7	54
Ahrweiler	6	114	4 304	2 308	53,6	434	10,1	242	55,8	153
Altenkirchen (Ww.)	3	73	2 716	1 496	55,1	286	10,5	150	52,4	68
Alzey-Worms	3	70	3 091	1 700	55,0	327	10,6	185	56,6	172
Bad Dürkheim	3	74	2 760	1 429	51,8	261	9,5	135	51,7	125
Bad Kreuznach	7	141	5 062	2 691	53,2	633	12,5	329	52,0	214
Berncastel-Wittlich	4	77	2 770	1 553	56,1	316	11,4	178	56,3	117
Birkenfeld	3	54	1 839	1 002	54,5	217	11,8	116	53,5	101
Cochem-Zell	1	18	669	382	57,1	45	6,7	31	68,9	28
Donnersbergkreis	3	65	2 287	1 203	52,6	233	10,2	116	49,8	80
Eifelkreis Bitburg-Prüm	7	102	3 460	1 863	53,8	353	10,2	171	48,4	236
Germersheim	2	65	2 528	1 327	52,5	447	17,7	242	54,1	88
Kaiserslautern	2	44	1 671	864	51,7	301	18,0	144	47,8	152
Kusel	2	34	1 167	631	54,1	73	6,3	44	60,3	45
Mainz-Bingen	6	190	7 281	3 927	53,9	956	13,1	498	52,1	317
Mayen-Koblenz	7	150	5 388	3 078	57,1	493	9,1	260	52,7	173
Neuwied	5	123	4 629	2 422	52,3	423	9,1	235	55,6	172
Rhein-Hunsrück-Kreis	3	65	2 250	1 260	56,0	300	13,3	178	59,3	55
Rhein-Lahn-Kreis	7	110	3 911	1 961	50,1	468	12,0	258	55,1	142
Rhein-Pfalz-Kreis	2	47	1 811	890	49,1	215	11,9	114	53,0	71
Südliche Weinstraße	4	84	3 090	1 560	50,5	307	9,9	159	51,8	125
Südwestpfalz	1	14	481	246	51,1	24	5,0	12	50,0	12
Trier-Saarburg	5	118	4 144	2 171	52,4	372	9,0	201	54,0	190
Vulkaneifel	3	52	1 771	1 004	56,7	57	3,2	40	70,2	40
Westerwaldkreis	7	128	4 752	2 526	53,2	355	7,5	199	56,1	175
Rheinland-Pfalz	152	3 305	121 608	65 044	53,5	15 730	12,9	8 499	54,0	5 986
Zum Vergleich 2019/20	152	3 289	121 853	65 283	53,6	14 324	11,8	7 735	54,0	5 574
Kreisfreie Städte	56	1 293	47 776	25 550	53,5	7 834	16,4	4 262	54,4	2 935
Zum Vergleich 2019/20	56	1 279	47 690	25 499	53,5	7 093	14,9	3 840	54,1	2 774
Minimum	2	47	1 790	969	51,6	128	7,2	61	47,7	54
Maximum	9	238	9 150	4 721	56,4	1 562	29,1	809	61,0	582
Landkreise	96	2 012	73 832	39 494	53,5	7 896	10,7	4 237	53,7	3 051
Zum Vergleich 2019/20	96	2 010	74 163	39 784	53,6	7 231	9,8	3 895	53,9	2 800
Minimum	1	14	481	246	49,1	24	3,2	12	47,8	12
Maximum	7	190	7 281	3 927	57,1	956	18,0	498	70,2	317

Allgemeinbildende Schulen nach Schularten (Freie Waldorfschulen und Förderschulen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Freie Waldorfschulen						Förderschulen					
	Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler				Schulen	Klassen	Schülerinnen und Schüler			
			ins- gesamt	mit Migrationshintergrund		ins- gesamt			mit Migrationshintergrund			
				zusammen	aus- ländische Staatsan- gehörigkeit				zusammen	aus- ländische Staatsan- gehörigkeit		
	Schuljahr 2020/21											
Anzahl 43	Anzahl 44	Anzahl 45	Anzahl 46	% 47	Anzahl 48	Anzahl 49	Anzahl 50	Anzahl 51	Anzahl 52	% 53	Anzahl 54	
Frankenthal (Pfalz), St.	1	13	402	4	1,0	2	4	69	700	218	31,1	97
Kaiserslautern, St.	-	-	-	-	-	-	2	28	258	73	28,3	49
Koblenz, St.	-	-	-	-	-	-	3	39	365	149	40,8	104
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	-	-	4	79	726	133	18,3	65
Ludwigshafen a. Rh., St.	-	-	-	-	-	-	5	101	1 029	475	46,2	298
Mainz, St.	1	13	389	10	2,6	10	3	40	435	244	56,1	97
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1	10	146	-	-	-	1	11	123	31	25,2	13
Pirmasens, St.	-	-	-	-	-	-	2	29	297	57	19,2	35
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	2	27	273	139	50,9	43
Trier, St.	1	13	388	19	4,9	18	5	55	498	57	11,4	34
Worms, St.	-	-	-	-	-	-	1	22	227	104	45,8	45
Zweibrücken, St.	-	-	-	-	-	-	2	15	149	22	14,8	12
Ahrweiler	-	-	-	-	-	-	4	49	496	150	30,2	112
Altenkirchen (Ww.)	-	-	-	-	-	-	3	33	342	29	8,5	24
Alzey-Worms	-	-	-	-	-	-	3	27	272	83	30,5	53
Bad Dürkheim	-	-	-	-	-	-	6	45	427	88	20,6	36
Bad Kreuznach	1	4	64	1	1,6	1	6	64	597	131	21,9	59
Berncastel-Wittlich	-	-	-	-	-	-	5	50	504	112	22,2	63
Birkenfeld	-	-	-	-	-	-	4	42	434	63	14,5	48
Cochem-Zell	-	-	-	-	-	-	3	33	276	31	11,2	12
Donnersbergkreis	-	-	-	-	-	-	3	52	454	50	11,0	27
Eifelkreis Bitburg-Prüm	-	-	-	-	-	-	3	41	387	85	22,0	74
Germersheim	-	-	-	-	-	-	2	21	280	100	35,7	39
Kaiserslautern	1	13	362	26	7,2	15	3	37	340	60	17,6	32
Kusel	-	-	-	-	-	-	3	21	216	23	10,6	11
Mainz-Bingen	-	-	-	-	-	-	6	65	651	169	26,0	67
Mayen-Koblenz	1	3	51	1	2,0	-	7	63	643	124	19,3	57
Neuwied	1	15	428	3	0,7	1	10	176	1 610	337	20,9	144
Rhein-Hunsrück-Kreis	1	8	138	2	1,4	-	3	31	297	37	12,5	32
Rhein-Lahn-Kreis	1	13	282	10	3,5	6	4	43	405	90	22,2	55
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	-	-	-	-	1	10	128	60	46,9	15
Südliche Weinstraße	-	-	-	-	-	-	3	28	270	59	21,9	29
Südwestpfalz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier-Saarburg	-	-	-	-	-	-	5	60	589	101	17,1	84
Vulkaneifel	-	-	-	-	-	-	2	23	203	51	25,1	26
Westerwaldkreis	-	-	-	-	-	-	8	80	823	109	13,2	80
Rheinland-Pfalz	10	105	2 650	76	2,9	53	131	1 609	15 724	3 844	24,4	2 071
Zum Vergleich 2019/20	10	103	2 657	85	3,2	54	131	1 568	15 317	3 340	21,8	1 719
Kreisfreie Städte	4	49	1 325	33	2,5	30	34	515	5 080	1 702	33,5	892
Zum Vergleich 2019/20	4	49	1 348	43	3,2	32	34	495	4 827	1 439	29,8	718
Minimum	-	-	-	-	-	-	1	11	123	22	11,4	12
Maximum	1	13	402	19	4,9	18	5	101	1 029	475	56,1	298
Landkreise	6	56	1 325	43	3,2	23	97	1 094	10 644	2 142	20,1	1 179
Zum Vergleich 2019/20	6	54	1 309	42	3,2	22	97	1 073	10 490	1 901	18,1	1 001
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	1	15	428	26	7,2	15	10	176	1 610	337	46,9	144

T 18 Anmerkungen zu den Spalten

1–54 Mit der Schulstrukturreform, deren gesetzliche Regelung zum 1. Januar 2009 in Kraft getreten ist, wurde eine neue Schulstruktur im Bereich der Sekundarstufe I eingeführt. Danach wurden die bisherigen Haupt- und Realschulen, Regionalen Schulen und Dualen Oberschulen schrittweise in die neue Schulart „Realschule plus“ überführt. Seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es in Rheinland-Pfalz keine Regionalen Schulen und keine Dualen Oberschulen mehr. Der Nachweis der Merkmale erfolgt nach dem Sitz der Schule.

5, 9, 16, 20, 26, 30, 36, 40 Angaben zum „Dritten Geschlecht“ (Merkmalsausprägungen „divers“ und „ohne Eintrag“), die zur Wahrung der Geheimhaltung nicht explizit veröffentlicht werden können, werden per Zufallsprinzip den Kategorien „männlich“ und „weiblich“ zugeordnet.

6–41 Für den Nachweis „weiblich“ wird in der jeweils benachbarten Spalte für Schülerinnen insgesamt der Anteil an den Schülerinnen und Schülern insgesamt und für die Zahl der Schülerinnen mit Migrationshintergrund ihr Anteil an den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund berechnet.

7–54 Zu den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund zählen Kinder und Jugendliche, die eine nicht deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, im Ausland geboren wurden und/oder im familiären und häuslichen Umfeld überwiegend kein Deutsch sprechen.

1–11 Einschließlich Primarstufe der organisatorisch verbundenen Schulen.

12–22 Einschließlich Sekundarstufe I der organisatorisch verbundenen Schulen.

24, 34 Bei Gymnasien und integrierten Gesamtschulen ohne Sekundarstufe II, da der Unterricht überwiegend nicht im Klassenverbund erteilt wird.

Datenbasis

1–54 Statistik der allgemeinbildenden Schulen

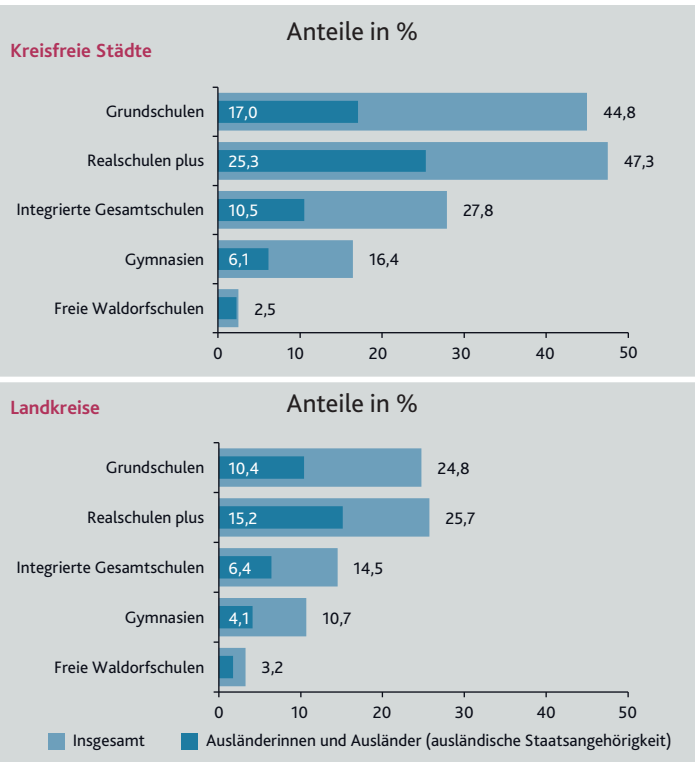
Periodizität

1–54 jährlich

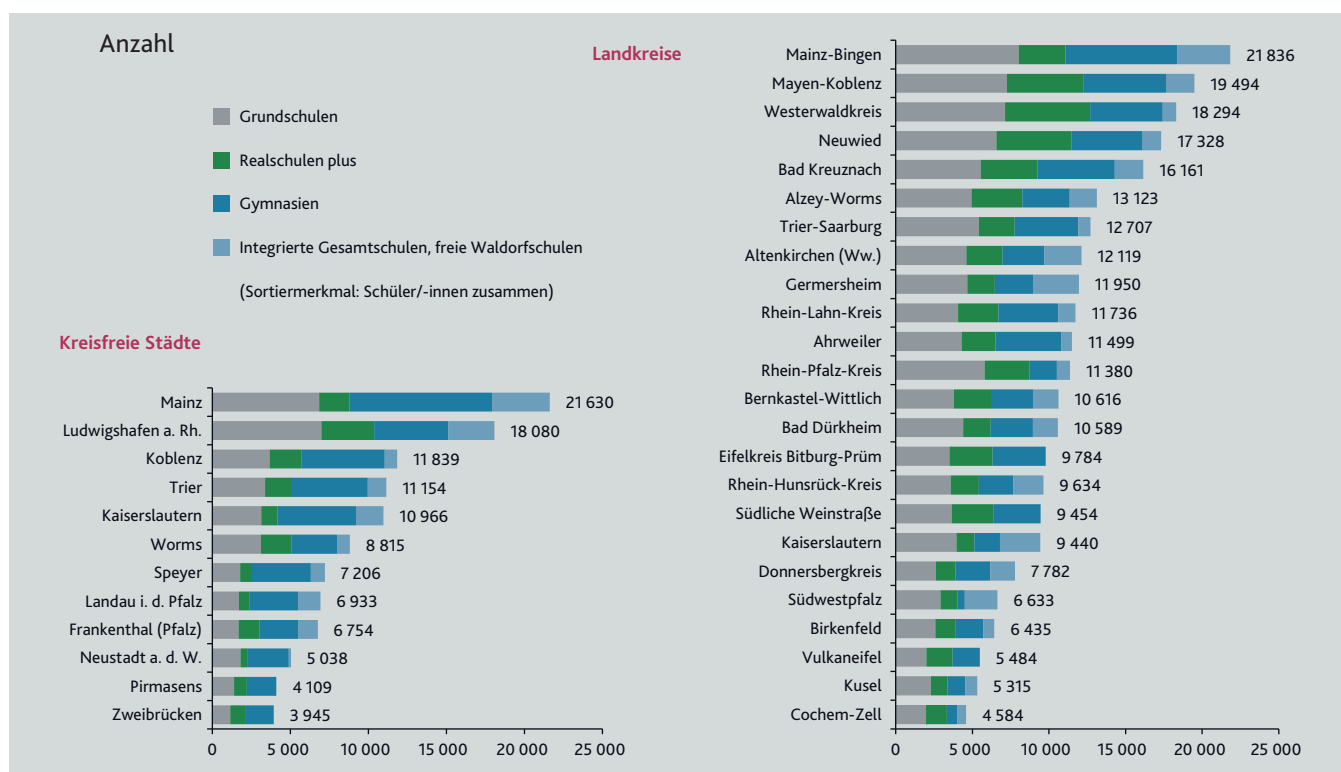
Nächste Aktualisierung

1–54 1. Quartal 2022

Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund an ausgewählten Schularten im Schuljahr 2020/21



Schülerinnen und Schüler an ausgewählten Schularten im Schuljahr 2020/21



T 19 Berufsbildende Schulen (Schülerinnen und Schüler)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Verwaltungs- ein- heiten	Klassen	Schülerinnen und Schüler								
			ins- gesamt	je Klasse	weiblich	mit Migrationshintergrund					
						zusammen	weiblich	aus- ländische Staatsan- gehörigkeit			
Schuljahr 2020/21											
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Frankenthal (Pfalz), St.	3	87	1 152	13,2	411	35,7	300	26,0	117	39,0	279
Kaiserslautern, St.	3	307	6 220	18,5	2 234	35,9	887	14,3	324	36,5	670
Koblenz, St.	7	401	8 758	19,4	4 289	49,0	1 566	17,9	781	49,9	966
Landau i. d. Pfalz, St.	5	110	2 549	19,0	1 204	47,2	368	14,4	163	44,3	267
Ludwigshafen a. Rh., St.	8	540	11 290	19,6	4 230	37,5	2 403	21,3	837	34,8	1 687
Mainz, St.	8	409	8 513	18,7	4 026	47,3	2 182	25,6	1 177	53,9	1 229
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2	131	2 592	18,2	988	38,1	415	16,0	172	41,4	234
Pirmasens, St.	2	77	1 574	16,8	555	35,3	269	17,1	69	25,7	187
Speyer, St.	2	105	1 883	16,9	915	48,6	325	17,3	135	41,5	264
Trier, St.	8	359	7 553	18,6	3 570	47,3	1 103	14,6	577	52,3	780
Worms, St.	3	167	2 728	16,3	1 142	41,9	582	21,3	276	47,4	369
Zweibrücken, St.	1	56	1 128	17,9	487	43,2	203	18,0	85	41,9	113
Ahrweiler	2	131	2 583	18,3	1 213	47,0	534	20,7	212	39,7	426
Altenkirchen (Ww.)	3	187	3 189	15,8	1 372	43,0	307	9,6	91	29,6	227
Alzey-Worms	4	80	1 458	18,2	725	49,7	239	16,4	115	48,1	165
Bad Dürkheim	2	73	1 325	18,2	530	40,0	171	12,9	61	35,7	139
Bad Kreuznach	5	237	4 787	18,9	1 896	39,6	760	15,9	348	45,8	475
Bernkastel-Wittlich	4	134	2 483	17,5	822	33,1	406	16,4	141	34,7	304
Birkenfeld	4	105	1 989	16,6	755	38,0	306	15,4	117	38,2	196
Cochem-Zell	2	67	1 075	16,0	467	43,4	144	13,4	55	38,2	113
Donnersbergkreis	2	80	1 473	17,0	741	50,3	174	11,8	83	47,7	133
Eifelkreis Bitburg-Prüm	5	156	2 462	14,9	1 075	43,7	297	12,1	126	42,4	230
Germersheim	1	96	1 819	17,8	532	29,2	253	13,9	84	33,2	176
Kaiserslautern	3	62	1 254	20,2	724	57,7	85	6,8	32	37,6	53
Kusel	2	53	785	12,6	304	38,7	149	19,0	50	33,6	119
Mainz-Bingen	6	152	2 789	17,7	970	34,8	480	17,2	138	28,8	399
Mayen-Koblenz	4	161	3 576	20,4	1 208	33,8	322	9,0	91	28,3	268
Neuwied	8	343	6 648	18,1	2 480	37,3	714	10,7	301	42,2	553
Rhein-Hunsrück-Kreis	3	146	2 955	19,2	1 356	45,9	369	12,5	171	46,3	256
Rhein-Lahn-Kreis	3	120	2 207	16,6	744	33,7	333	15,1	98	29,4	252
Rhein-Pfalz-Kreis	1	4	72	18,0	4	5,6	8	11,1	1	12,5	5
Südliche Weinstraße	3	92	1 721	18,7	807	46,9	210	12,2	95	45,2	129
Südwestpfalz	2	56	1 095	19,6	536	48,9	120	11,0	56	46,7	94
Trier-Saarburg	4	86	1 318	13,9	441	33,5	255	19,3	92	36,1	222
Vulkaneifel	3	74	1 496	18,6	622	41,6	245	16,4	94	38,4	141
Westerwaldkreis	5	204	4 805	20,6	2 090	43,5	763	15,9	335	43,9	434
Rheinland-Pfalz	133	5 648	111 304	18,2	46 465	41,7	18 247	16,4	7 700	42,2	12 554
Zum Vergleich 2019/20	133	5 655	115 507	18,9	48 156	41,7	18 134	15,7	7 484	41,3	13 093
Kreisfreie Städte	52	2 749	55 940	18,5	24 051	43,0	10 603	19,0	4 713	44,4	7 045
Zum Vergleich 2019/20	52	2 760	58 303	19,3	25 230	43,3	10 572	18,1	4 696	44,4	7 349
Minimum	1	56	1 128	13,2	411	35,3	203	14,3	69	25,7	113
Maximum	8	540	11 290	19,6	4 289	49,0	2 403	26,0	1 177	53,9	1 687
Landkreise	81	2 899	55 364	17,8	22 414	40,5	7 644	13,8	2 987	39,1	5 509
Zum Vergleich 2019/20	81	2 895	57 204	18,5	22 926	40,1	7 562	13,2	2 788	36,9	5 744
Minimum	1	4	72	12,6	4	5,6	8	6,8	1	12,5	5
Maximum	8	343	6 648	20,6	2 480	57,7	763	20,7	348	48,1	553

T 19 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–11** Ohne Schulen des Gesundheitswesens; Nachweis der Merkmale nach dem Sitz der Schule.
- 2** Ohne berufliche Gymnasien.
- 5, 9** Angaben zum „Dritten Geschlecht“ (Merkmalsausprägungen „divers“ und „ohne Eintrag“), die zur Wahrung der Geheimhaltung nicht explizit veröffentlicht werden können, werden per Zufallsprinzip den Kategorien „männlich“ und „weiblich“ zugeordnet.
- 6, 10** Für den Nachweis „weiblich“ wird in der jeweils benachbarten Spalte für Schülerinnen insgesamt der Anteil an den Schülerinnen und Schülern insgesamt und für die Zahl der Schülerinnen mit Migrationshintergrund ihr Anteil an den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund berechnet.
- 7–11** Zu den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund zählen Kinder und Jugendliche, die eine nicht deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, im Ausland geboren wurden und/oder im familiären und häuslichen Umfeld überwiegend kein Deutsch sprechen.

Datenbasis

1–11 Statistik der berufsbildenden Schulen

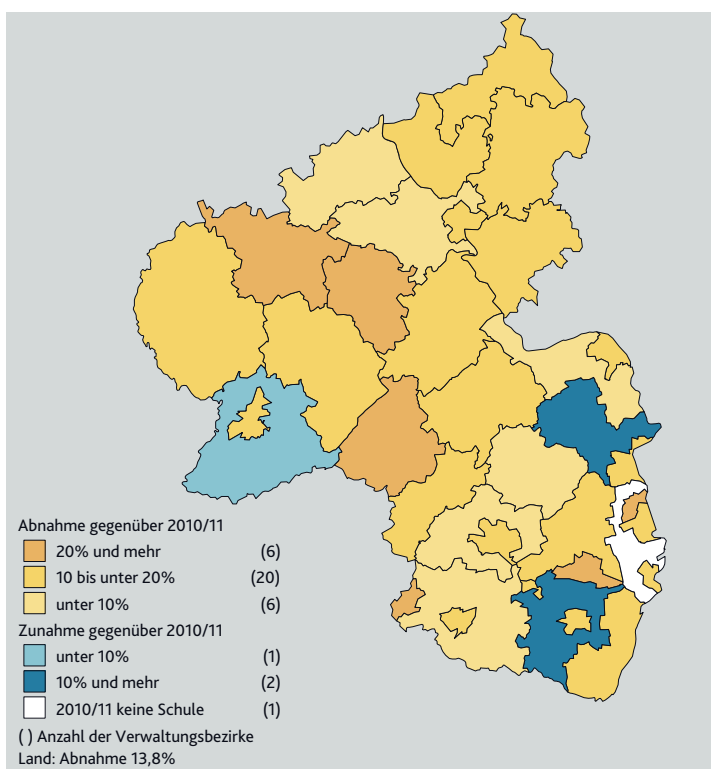
Periodizität

1–11 jährlich

Nächste Aktualisierung

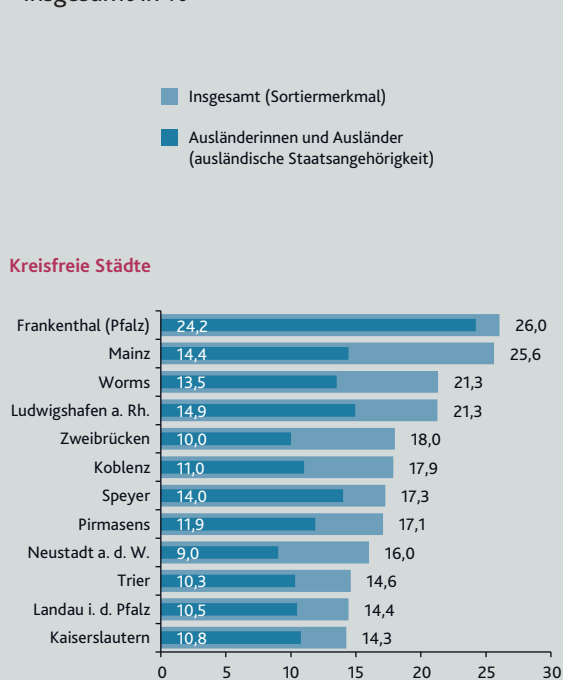
1–11 1. Quartal 2022

Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2020/21

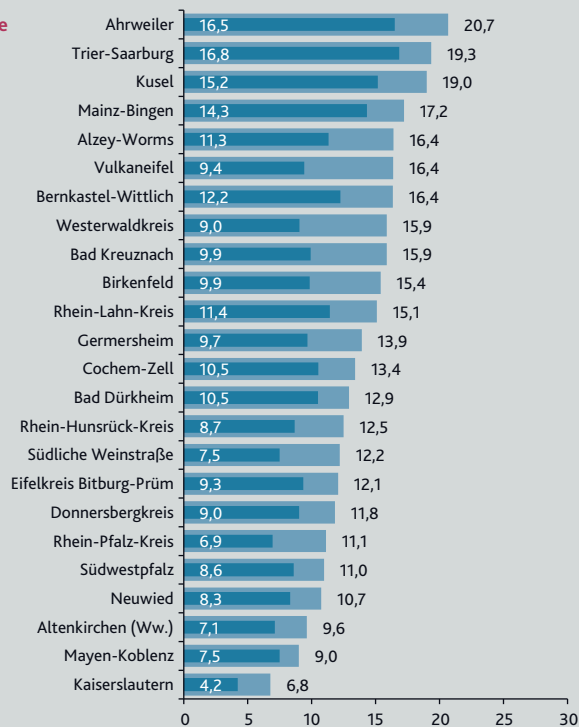


Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund an berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2020/21

Anteil an den Schülerinnen und Schülern insgesamt in %



Landkreise



T 20

Berufsbildende Schulen (Schulentlassene nach Schulabschluss)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Darunter mit allgemeinbildendem Abschluss als Erst- oder Zweitabschluss					Davon mit			
		Berufs- reife	quali- fizierter Sekundar- abschluss I	Fachhochschulreife		Hochschul- reife	Abschlusszeugnis		Abgangszeugnis	
				schulischer Teil	schulischer und praktischer Teil		zusam- men	Auslände- rinnen/ Ausländer	zusam- men	Auslände- rinnen/ Ausländer
	2020									
	Anzahl	%	%	%	%	%	Anzahl	%	Anzahl	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Frankenthal (Pfalz), St.	613	3,6	8,2	5,7	3,8	-	524	23,3	89	59,6
Kaiserslautern, St.	2 280	3,0	6,0	6,1	6,8	5,7	2 072	10,5	208	29,8
Koblenz, St.	3 163	2,1	2,6	5,3	6,5	9,5	2 913	9,9	250	31,2
Landau i. d. Pfalz, St.	880	4,0	6,1	5,5	10,6	13,1	812	8,7	68	35,3
Ludwigshafen a. Rh., St.	4 163	3,1	3,2	5,1	6,8	4,8	3 605	14,8	558	29,2
Mainz, St.	3 290	3,3	4,9	11,8	8,8	6,2	2 992	14,0	298	36,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 033	2,3	6,5	4,0	5,4	5,7	960	10,6	73	17,8
Pirmasens, St.	574	5,4	10,8	1,6	5,6	8,4	486	9,3	88	46,6
Speyer, St.	758	7,4	5,5	2,0	13,6	1,3	722	13,4	36	36,1
Trier, St.	2 862	2,4	5,0	4,3	14,0	7,8	2 666	7,8	196	47,4
Worms, St.	1 122	9,3	5,5	3,5	9,8	-	905	11,4	217	32,3
Zweibrücken, St.	527	3,8	10,6	11,4	5,9	11,0	464	9,7	63	11,1
Ahrweiler	1 106	4,2	7,6	8,0	12,7	6,4	980	10,4	126	54,0
Altenkirchen (Ww.)	1 256	5,4	6,1	6,8	6,1	3,3	1 135	8,9	121	40,5
Alzey-Worms	628	6,2	8,6	11,3	18,0	-	561	12,7	67	19,4
Bad Dürkheim	546	6,2	7,3	4,9	7,9	-	491	9,2	55	18,2
Bad Kreuznach	1 800	2,7	4,0	4,8	8,1	5,2	1 667	8,5	133	34,6
Bernkastel-Wittlich	1 078	5,3	5,3	7,1	2,6	6,5	970	10,6	108	25,9
Birkenfeld	726	7,2	4,8	7,4	9,5	7,2	632	9,7	94	22,3
Cochem-Zell	460	3,0	9,1	6,7	12,6	1,7	421	8,6	39	33,3
Donnersbergkreis	619	6,6	8,9	1,3	22,5	4,2	574	7,1	45	11,1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	937	8,8	6,8	4,7	8,6	3,2	884	8,8	53	30,2
Germersheim	693	4,9	7,5	6,3	11,3	1,9	633	10,1	60	18,3
Kaiserslautern	560	2,9	10,4	9,6	7,1	-	518	5,6	42	21,4
Kusel	344	7,8	9,3	5,8	13,4	7,0	296	17,6	48	41,7
Mainz-Bingen	1 195	3,8	10,0	10,3	4,5	0,3	1 048	12,4	147	26,5
Mayen-Koblenz	1 395	2,7	7,2	10,0	12,0	7,3	1 301	5,7	94	20,2
Neuwied	2 465	4,8	4,6	5,8	6,3	4,4	2 255	7,8	210	22,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 126	3,2	3,6	10,6	8,6	5,4	1 020	8,9	106	16,0
Rhein-Lahn-Kreis	873	5,0	8,1	10,4	5,3	9,2	790	12,4	83	30,1
Rhein-Pfalz-Kreis	27	-	-	-	96,3	-	26	7,7	1	100,0
Südliche Weinstraße	684	4,8	3,8	9,6	30,1	-	649	7,7	35	28,6
Südwestpfalz	396	0,5	6,8	19,2	10,6	5,3	344	6,7	52	1,9
Trier-Saarburg	565	7,1	11,0	2,5	8,0	5,5	493	14,8	72	45,8
Vulkaneifel	627	3,7	4,1	5,6	7,0	6,4	596	6,7	31	3,2
Westerwaldkreis	1 756	5,4	10,7	4,7	9,5	8,0	1 617	6,5	139	35,3
Rheinland-Pfalz	43 127	4,1	5,9	6,6	9,0	5,5	39 022	10,3	4 105	31,1
Zum Vergleich 2019	43 936	4,0	5,6	6,5	9,0	5,6	39 671	9,9	4 265	33,2
Kreisfreie Städte	21 265	3,4	4,9	6,0	8,4	6,3	19 121	11,8	2 144	33,8
Zum Vergleich 2019	21 260	3,5	4,9	5,6	8,3	6,9	19 351	11,3	1 909	33,7
Minimum	527	2,1	2,6	1,6	3,8	-	464	7,8	36	11,1
Maximum	4 163	9,3	10,8	11,8	14,0	13,1	3 605	23,3	558	59,6
Landkreise	21 862	4,7	6,9	7,2	9,6	4,7	19 901	9,0	1 961	28,1
Zum Vergleich 2019	22 676	4,5	6,3	7,4	9,7	4,4	20 320	8,6	2 356	32,7
Minimum	27	-	-	-	2,6	-	26	5,6	1	1,9
Maximum	2 465	8,8	11,0	19,2	96,3	9,2	2 255	17,6	210	100,0

T 20 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Schulentlassene am Ende des Schuljahres 2019/2020; ohne Nichtschülerprüfungen, ohne Schulabbrecher und ohne Schulen des Gesundheitswesens. Seit 2017 einschließlich Schulentlassene mit Abschlusszeugnis im Förderschwerpunkt Lernen und ganzheitliche Entwicklung; Nachweis der Merkmale nach dem Sitz der Schule.
- 2–6** Anteil der Schulentlassenen mit Abgangs- oder Abschlusszeugnis, die einen allgemeinbildenden Erst- oder Zweitabschluss abgelegt haben, an den Schulentlassenen insgesamt. Erstabschlüsse sind eigenständig abgelegte allgemeinbildende Abschlüsse ohne einen begleitenden berufsbildenden Abschluss, Zweitabschlüsse werden zusätzlich zu einer beruflichen Qualifikation erworben.
- 5** Vollständige Fachhochschulreife.
- 6** Allgemeine und fachgebundene Hochschulreife.
- 7, 8** Ein Abschlusszeugnis wird an berufsbildenden Schulen vergeben, wenn das vorrangige Ziel des Bildungsgangs, in der Regel der berufliche Abschluss, erreicht wurde.
- 9, 10** Ein Abgangszeugnis wird an berufsbildenden Schulen vergeben, wenn das vorrangige Ziel des Bildungsgangs, in der Regel der berufliche Abschluss, nicht erreicht wurde.

Datenbasis

1–10 Statistik der berufsbildenden Schulen

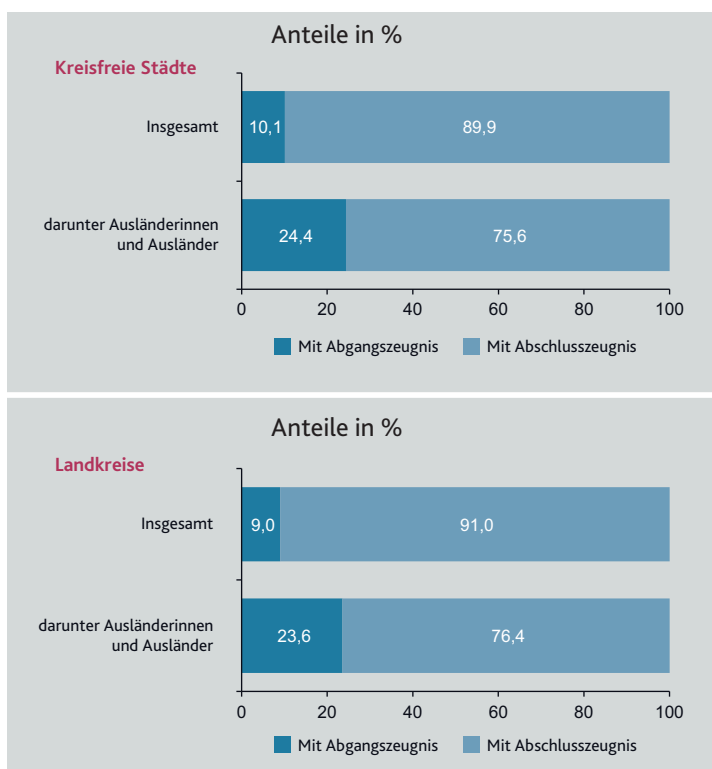
Periodizität

1–10 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–10 1. Quartal 2022

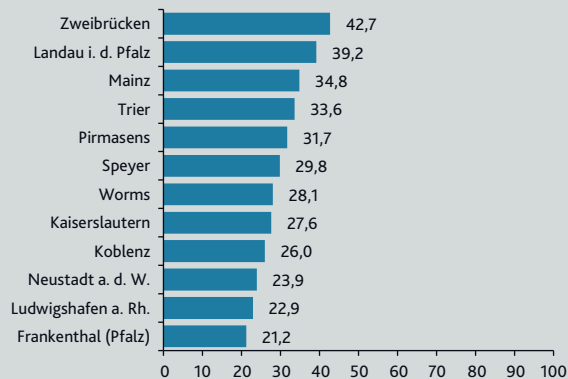
Schulentlassene aus berufsbildenden Schulen 2020 nach Schulabschluss



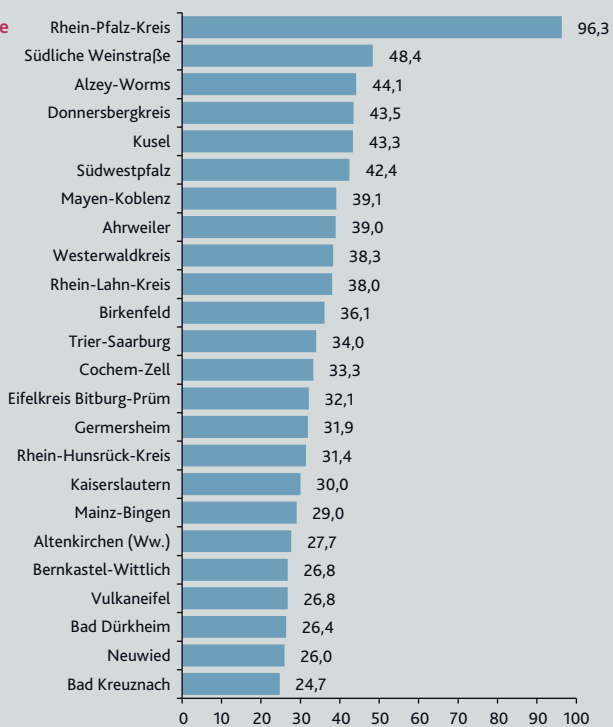
Schulentlassene mit allgemeinbildendem Abschluss als Erst- oder Zweitabschluss an berufsbildenden Schulen 2020

Anteil an den Schulentlassenen insgesamt in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 21

Berufsbildende Schulen, Schülerinnen und Schüler nach Schulformen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Berufsschulen			Berufsfachschulen			Fachschulen			Berufliche Gymnasien, Fachoberschulen und Berufsoberschulen		
	Einrich- tungen	Schülerinnen und Schüler		Einrich- tungen	Schülerinnen und Schüler		Einrich- tungen	Schülerinnen und Schüler		Einrich- tungen	Schülerinnen und Schüler	
		ins- gesamt	Auslände- rinnen/ Ausländer		ins- gesamt	Auslände- rinnen/ Ausländer		ins- gesamt	Auslände- rinnen/ Ausländer		ins- gesamt	Auslände- rinnen/ Ausländer
	Schuljahr 2020/21											
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	2	723	24,1	2	272	32,7	1	87	11,5	2	70	8,6
Kaiserslautern, St.	2	3 904	10,1	3	1 081	16,9	3	639	3,9	5	596	11,1
Koblenz, St.	3	5 776	12,0	6	845	10,5	3	930	9,1	9	1 207	8,0
Landau i. d. Pfalz, St.	2	1 319	11,1	3	420	14,8	2	223	2,2	4	587	9,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	6	7 977	14,9	7	1 255	21,0	6	1 159	9,8	9	899	13,2
Mainz, St.	4	4 996	14,2	7	1 355	15,6	4	1 046	15,6	10	1 116	12,8
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2	1 765	9,6	1	393	13,0	2	178	1,7	2	256	3,9
Pirmasens, St.	1	1 100	13,5	1	117	16,2	1	32	12,5	2	325	4,6
Speyer, St.	1	1 168	15,8	2	302	18,2	2	305	3,6	1	108	12,0
Trier, St.	3	4 278	12,2	6	766	12,7	7	1 533	6,5	8	976	6,4
Worms, St.	3	1 852	13,3	2	526	15,2	1	335	12,5	2	15	6,7
Zweibrücken, St.	1	381	6,3	1	479	12,3	1	101	20,8	2	167	5,4
Ahrweiler	1	1 405	19,4	1	537	18,8	1	335	9,6	4	306	6,5
Altenkirchen (Ww.)	2	1 845	7,9	2	548	8,4	2	511	2,7	5	285	7,4
Alzey-Worms	1	567	15,3	2	515	10,7	1	258	8,9	3	118	-
Bad Dürkheim	1	995	9,5	1	224	17,9	1	22	-	1	84	4,8
Bad Kreuznach	4	3 108	10,2	3	603	12,3	4	649	7,2	7	427	8,4
Berncastel-Wittlich	3	1 809	11,2	2	418	18,4	1	47	8,5	4	209	10,0
Birkenfeld	1	1 187	10,7	2	330	11,5	3	143	3,5	2	329	7,9
Cochem-Zell	1	717	11,2	1	185	10,8	1	39	20,5	3	134	3,7
Donnersbergkreis	1	640	9,1	1	342	10,2	1	313	8,6	3	178	7,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4	1 634	9,2	3	336	14,3	4	361	6,6	1	131	6,1
Germersheim	1	1 089	9,6	1	343	12,5	1	268	7,5	2	119	6,7
Kaiserslautern	1	306	9,5	3	487	4,7	1	461	0,2	-	-	-
Kusel	1	352	16,8	1	213	18,3	1	26	11,5	2	194	9,3
Mainz-Bingen	2	1 757	16,5	4	668	13,3	2	83	8,4	5	281	4,6
Mayen-Koblenz	2	2 190	8,0	2	640	9,5	1	258	3,9	5	488	4,5
Neuwied	5	4 459	8,3	5	853	10,0	3	679	8,1	9	657	6,4
Rhein-Hunsrück-Kreis	2	1 589	8,7	2	621	9,7	2	528	7,2	3	217	8,8
Rhein-Lahn-Kreis	2	1 306	11,2	2	558	15,2	1	28	7,1	5	315	6,0
Rhein-Pfalz-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	72	6,9
Südliche Weinstraße	1	607	10,4	1	358	6,7	1	641	5,6	3	115	5,2
Südwestpfalz	1	487	10,9	1	347	8,9	1	139	3,6	2	122	4,1
Trier-Saarburg	2	716	18,4	1	265	15,8	1	104	30,8	3	233	6,9
Vulkaneifel	1	958	10,9	1	242	9,9	1	86	4,7	4	210	4,3
Westerwaldkreis	2	2 988	9,8	2	582	13,6	2	456	5,7	6	779	4,7
Rheinland-Pfalz	72	67 950	11,9	85	18 026	13,8	70	13 003	7,7	139	12 325	7,8
Zum Vergleich 2019/20	73	71 020	12,4	80	18 064	12,8	69	13 692	7,8	142	12 731	7,0
Kreisfreie Städte	30	35 239	13,1	41	7 811	16,1	33	6 568	8,9	56	6 322	9,4
Zum Vergleich 2019/20	30	36 808	13,5	38	7 929	15,0	33	6 985	8,9	58	6 581	8,4
Minimum	1	381	6,3	1	117	10,5	1	32	1,7	1	15	3,9
Maximum	6	7 977	24,1	7	1 355	32,7	7	1 533	20,8	10	1 207	13,2
Landkreise	42	32 711	10,7	44	10 215	11,9	37	6 435	6,6	83	6 003	6,2
Zum Vergleich 2019/20	43	34 212	11,2	42	10 135	11,1	36	6 707	6,7	84	6 150	5,4
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	5	4 459	19,4	5	853	18,8	4	679	30,8	9	779	10,0

T 21 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-12** Ohne Schulen des Gesundheitswesens; Nachweis der Merkmale nach dem Sitz der Schule.
- 10-12** Einschließlich Duale Berufsoberschulen.

Datenbasis

1-12 Statistik der berufsbildenden Schulen

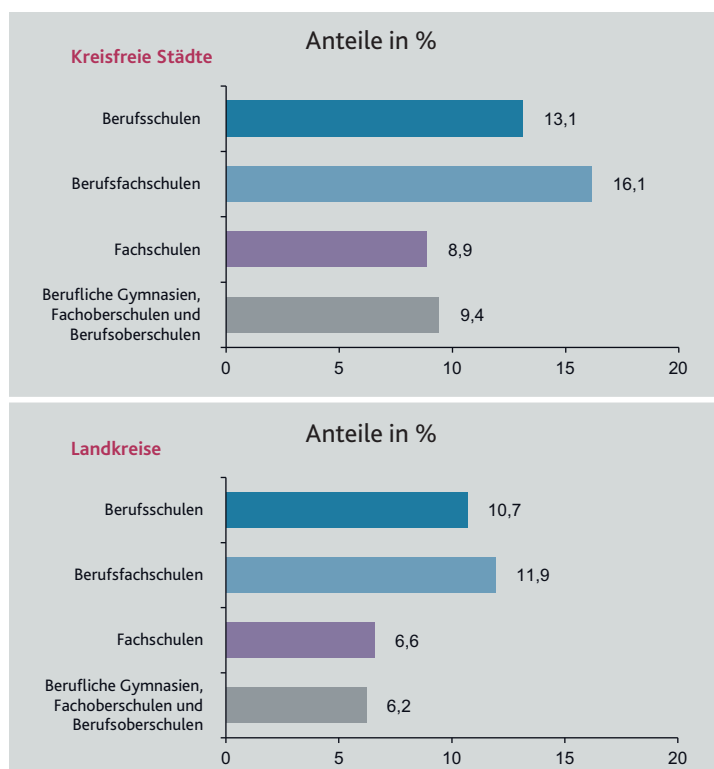
Periodizität

1-12 jährlich

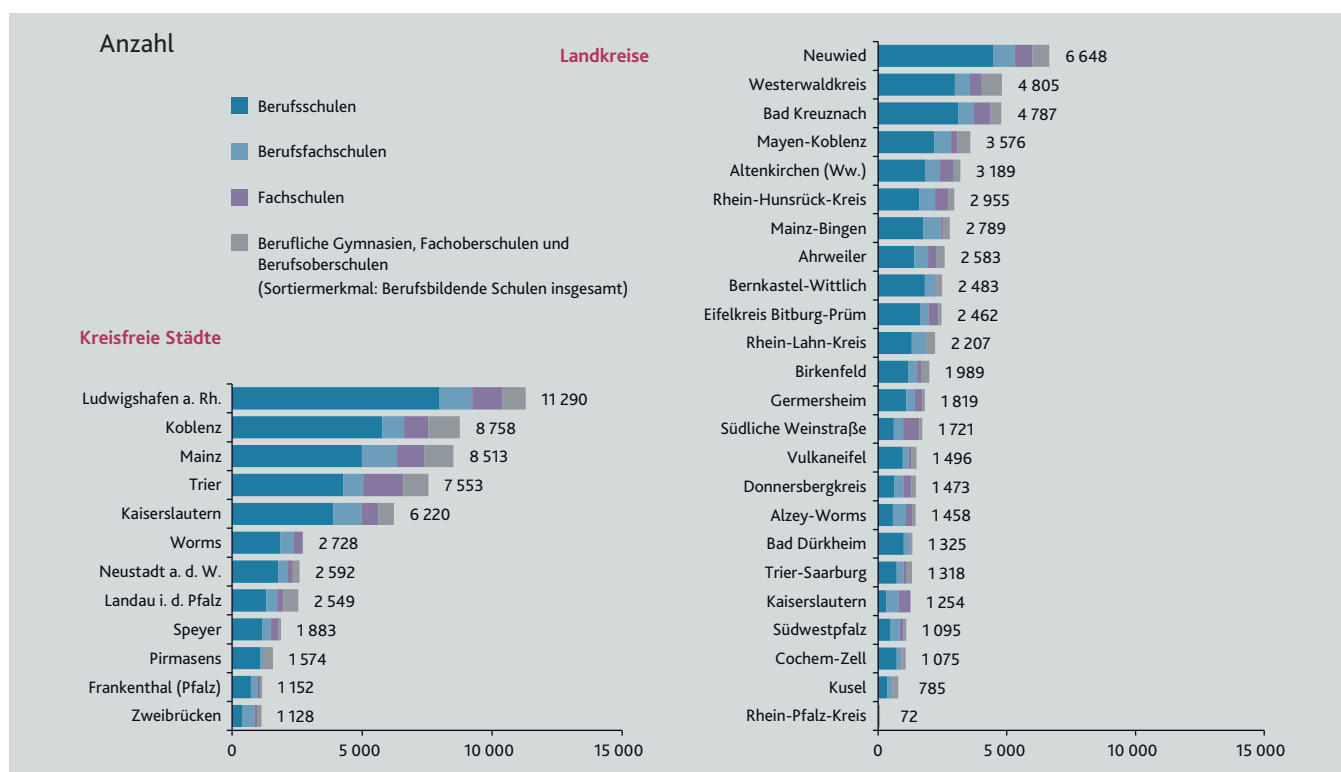
Nächste Aktualisierung

1-12 1. Quartal 2022

Ausländische Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2020/21 nach Schulformen



Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2020/21 nach Schulformen



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt (ohne WZ-Abschnitte A, O, T, U)	darunter											
		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe		Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen		Gastgewerbe		Grundstücks- und Wohnungswesen		Freiberufliche, wissenschaftl. und technische Dienstleistungen	
	2019												
	Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	% 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10	% 11	Anzahl 12	% 13
Frankenthal (Pfalz), St.	1 666	104	6,2	198	11,9	309	18,5	151	9,1	75	4,5	211	12,7
Kaiserslautern, St.	4 111	201	4,9	293	7,1	721	17,5	422	10,3	273	6,6	628	15,3
Koblenz, St.	5 054	189	3,7	364	7,2	852	16,9	454	9,0	332	6,6	821	16,2
Landau i. d. Pfalz, St.	2 279	134	5,9	198	8,7	418	18,3	168	7,4	125	5,5	376	16,5
Ludwigshafen a. Rh., St.	5 129	235	4,6	678	13,2	766	14,9	553	10,8	202	3,9	610	11,9
Mainz, St.	9 706	335	3,5	643	6,6	1 311	13,5	682	7,0	922	9,5	1 726	17,8
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 602	149	5,7	283	10,9	438	16,8	213	8,2	128	4,9	445	17,1
Pirmasens, St.	1 898	141	7,4	190	10,0	450	23,7	155	8,2	108	5,7	223	11,7
Speyer, St.	2 337	132	5,6	210	9,0	452	19,3	217	9,3	100	4,3	330	14,1
Trier, St.	4 474	227	5,1	278	6,2	884	19,8	429	9,6	291	6,5	688	15,4
Worms, St.	3 266	197	6,0	429	13,1	559	17,1	273	8,4	149	4,6	418	12,8
Zweibrücken, St.	1 295	91	7,0	124	9,6	252	19,5	111	8,6	65	5,0	156	12,0
Ahrweiler	5 968	456	7,6	815	13,7	1 084	18,2	632	10,6	242	4,1	688	11,5
Altenkirchen (Ww.)	4 893	563	11,5	672	13,7	897	18,3	295	6,0	234	4,8	559	11,4
Alzey-Worms	5 071	363	7,2	663	13,1	869	17,1	380	7,5	179	3,5	632	12,5
Bad Dürkheim	5 709	375	6,6	685	12,0	1 011	17,7	609	10,7	253	4,4	825	14,5
Bad Kreuznach	6 306	475	7,5	754	12,0	1 182	18,7	521	8,3	299	4,7	842	13,4
Berncastel-Wittlich	4 728	413	8,7	570	12,1	888	18,8	667	14,1	174	3,7	469	9,9
Birkenfeld	3 422	502	14,7	358	10,5	883	25,8	265	7,7	128	3,7	286	8,4
Cochem-Zell	2 784	203	7,3	339	12,2	546	19,6	564	20,3	93	3,3	189	6,8
Donnersbergkreis	2 691	234	8,7	345	12,8	446	16,6	216	8,0	112	4,2	307	11,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 947	350	8,9	481	12,2	714	18,1	416	10,5	181	4,6	341	8,6
Germersheim	4 624	331	7,2	609	13,2	859	18,6	419	9,1	147	3,2	521	11,3
Kaiserslautern	3 862	264	6,8	598	15,5	694	18,0	373	9,7	176	4,6	391	10,1
Kusel	2 091	170	8,1	309	14,8	400	19,1	168	8,0	65	3,1	209	10,0
Mainz-Bingen	8 662	505	5,8	1 121	12,9	1 297	15,0	672	7,8	373	4,3	1 410	16,3
Mayen-Koblenz	8 355	747	8,9	1 030	12,3	1 682	20,1	645	7,7	380	4,5	986	11,8
Neuwied	7 830	684	8,7	1 079	13,8	1 513	19,3	492	6,3	324	4,1	1 001	12,8
Rhein-Hunsrück-Kreis	4 454	363	8,1	667	15,0	822	18,5	406	9,1	214	4,8	519	11,7
Rhein-Lahn-Kreis	4 852	402	8,3	569	11,7	810	16,7	462	9,5	173	3,6	620	12,8
Rhein-Pfalz-Kreis	5 404	353	6,5	809	15,0	1 002	18,5	387	7,2	204	3,8	650	12,0
Südliche Weinstraße	4 585	404	8,8	568	12,4	835	18,2	534	11,6	154	3,4	507	11,1
Südwestpfalz	3 408	321	9,4	495	14,5	741	21,7	340	10,0	113	3,3	323	9,5
Trier-Saarburg	4 735	415	8,8	672	14,2	825	17,4	516	10,9	237	5,0	515	10,9
Vulkaneifel	2 533	250	9,9	312	12,3	503	19,9	270	10,7	86	3,4	244	9,6
Westerwaldkreis	8 738	969	11,1	1 194	13,7	1 627	18,6	503	5,8	403	4,6	1 140	13,0
Rheinland-Pfalz	163 469	12 247	7,5	19 602	12,0	29 542	18,1	14 580	8,9	7 714	4,7	20 806	12,7
Zum Vergleich 2018	159 383	12 343	7,7	19 342	12,1	29 644	18,6	14 252	8,9	7 240	4,5	20 556	12,9
Kreisfreie Städte	43 817	2 135	4,9	3 888	8,9	7 412	16,9	3 828	8,7	2 770	6,3	6 632	15,1
Zum Vergleich 2018	42 799	2 191	5,1	3 831	9,0	7 469	17,5	3 692	8,6	2 662	6,2	6 629	15,5
Minimum	1 295	91	3,5	124	6,2	252	13,5	111	7,0	65	3,9	156	11,7
Maximum	9 706	335	7,4	678	13,2	1 311	23,7	682	10,8	922	9,5	1 726	17,8
Landkreise	119 652	10 112	8,5	15 714	13,1	22 130	18,5	10 752	9,0	4 944	4,1	14 174	11,8
Zum Vergleich 2018	116 584	10 152	8,7	15 511	13,3	22 175	19,0	10 560	9,1	4 578	3,9	13 927	11,9
Minimum	2 091	170	5,8	309	10,5	400	15,0	168	5,8	65	3,1	189	6,8
Maximum	8 738	969	14,7	1 194	15,5	1 682	25,8	672	20,3	403	5,0	1 410	16,3

T 22 Anmerkungen zu den Spalten

1-13 Der regionale Nachweis richtet sich nach dem Sitz der Unternehmen (Rechtliche Einheiten des Unternehmensregisters), die Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008). Die Wirtschaftsabschnitte A (Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei), O (Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung), T (Private Haushalte) und U (Exterritoriale Organisationen) werden nicht nachgewiesen.

Registriert sind Unternehmen (Rechtliche Einheiten des Unternehmensregisters), die aufgrund ihrer kumulierten Umsatzsteuervoranmeldungen im Berichtsjahr mehr als 17 500 Euro steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und sonstigen Leistungen erreicht haben und/oder kumuliert über die 12 Monate des Berichtsjahres mindestens eine(n) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte(n) oder mindestens 12 geringfügig entlohnt Beschäftigte hatten. Es handelt sich um die im Berichtsjahr aktiven Einheiten, einschließlich der zum Stand der Unternehmensregistrauswertung zwischenzeitlich inaktiven Einheiten.

Der Erfassungsgrenzwert für den Umsatz lehnt sich an den steuerrechtlichen Wert für die Kleinunternehmerregelung an. Nicht erfasst werden Einheiten ohne Beschäftigte, die keine Steuervoranmeldung abgegeben haben, weil sie die Kleinunternehmerregelung gewählt haben. Die Zahl der Beschäftigten wird als Durchschnittswert abgebildet (Quelle: Bundesagentur für Arbeit).

Datenbasis

1-13 Unternehmensregister Stand 30.09.2020

Periodizität

1-13 jährlich

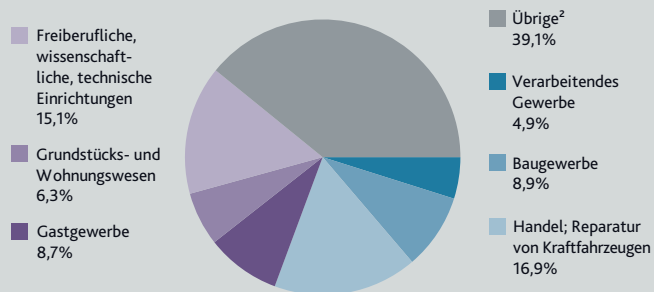
Nächste Aktualisierung

1-13 Februar 2022

Unternehmen¹ 2019 nach Wirtschaftszweigen

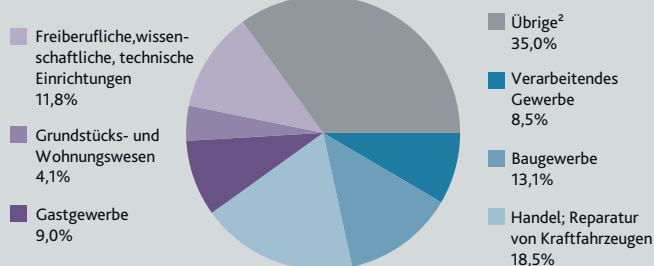
Kreisfreie Städte

Anteile in %



Landkreise

Anteile in %

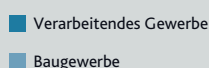


1 Rechtliche Einheiten des Unternehmensregisters.– 2 Ohne die Wirtschaftsabschnitte A, O, T und U.

Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes und des Baugewerbes 2019

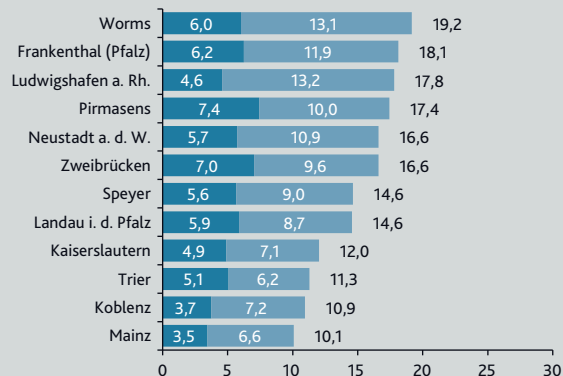
Anteile an den Unternehmen¹
in %

1 Rechtliche Einheiten des Unternehmensregisters ohne die Wirtschaftsabschnitte A, O, T und U.

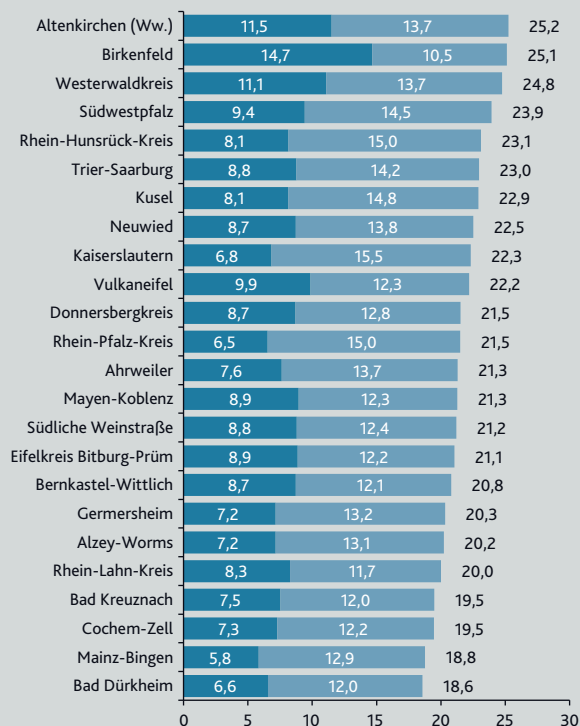


(Sortiermerkmal: Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe zusammen)

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 23 Gewerbeanzeigen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Anmeldungen						Abmeldungen					
	ins- gesamt	darunter Neugründungen				Beteili- gung von Frauen an den Neugrün- dungen	ins- gesamt	darunter vollständige Aufgaben				Beteili- gung von Frauen bei den vollstän- digen Aufgaben
		Betriebsgründungen			sonstige Neugrün- dungen			Betriebsaufgaben			sonstige Still- legungen	
		zusam- men	Verän- derung zum Vorjahr	je 10 000 Ein- wohner/ -innen				zusam- men	Verän- derung zum Vorjahr	je 10 000 Ein- wohner/ -innen		
	2020											
	Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	Anzahl 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10	Anzahl 11	% 12
Frankenthal (Pfalz), St.	326	72	-11,1	14,8	214	27,8	286	44	-18,5	9,0	199	34,7
Kaiserslautern, St.	700	152	-43,1	15,2	444	29,5	615	138	-12,7	13,8	379	32,6
Koblenz, St.	1 056	176	5,4	15,5	763	26,9	801	122	-23,3	10,7	503	27,7
Landau i. d. Pfalz, St.	249	73	7,4	15,6	140	28,5	165	21	-44,7	4,5	100	30,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 148	299	-12,3	17,3	676	31,4	1 000	164	-6,8	9,5	648	29,8
Mainz, St.	1 872	401	-11,7	18,4	1 192	29,4	1 688	363	-11,9	16,7	948	31,1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	481	88	4,8	16,5	312	34,4	375	85	9,0	16,0	204	32,1
Pirmasens, St.	273	32	-54,3	8,0	212	30,1	227	26	-58,7	6,5	172	38,7
Speyer, St.	448	110	-11,3	21,7	260	28,4	354	92	-7,1	18,2	151	28,9
Trier, St.	678	140	-23,5	12,6	438	30,0	661	154	2,7	13,9	367	30,7
Worms, St.	673	157	-17,8	18,8	405	31,3	576	96	-3,0	11,5	355	32,7
Zweibrücken, St.	317	81	-11,0	23,8	195	35,5	293	72	4,3	21,1	173	44,4
Ahrweiler	1 141	180	-2,7	13,8	723	31,4	1 026	157	-8,7	12,1	673	35,5
Altenkirchen (Ww.)	904	111	-8,3	8,6	631	29,0	780	120	-2,4	9,3	523	32,2
Alzey-Worms	1 115	162	-6,4	12,4	720	31,0	984	147	5,0	11,3	643	32,5
Bad Dürkheim	1 061	178	13,4	13,4	651	34,1	935	130	-20,2	9,8	609	38,6
Bad Kreuznach	1 189	181	-13,0	11,4	815	33,9	1 018	130	-19,3	8,2	714	34,9
Bernkastel-Wittlich	848	141	17,5	12,5	513	31,5	817	142	18,3	12,6	507	34,9
Birkenfeld	548	70	-23,9	8,7	388	31,4	508	84	18,3	10,4	318	37,2
Cochem-Zell	490	59	-19,2	9,6	331	33,3	453	52	-7,1	8,5	310	32,5
Donnersbergkreis	532	74	-9,8	9,8	355	38,2	385	43	-42,7	5,7	272	34,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	595	87	-22,3	8,7	402	36,1	584	95	3,3	9,5	377	32,1
Germersheim	1 090	184	12,9	14,3	732	34,0	877	131	-20,6	10,2	576	37,5
Kaiserslautern	765	116	-9,4	10,9	524	34,1	687	91	-3,2	8,6	469	37,1
Kusel	402	44	-20,0	6,3	277	37,8	370	36	-16,3	5,1	258	43,2
Mainz-Bingen	1 705	274	-3,5	13,0	1 067	35,3	1 517	228	4,1	10,8	911	37,2
Mayen-Koblenz	1 733	268	17,5	12,5	1 206	31,5	1 379	198	9,4	9,2	874	33,8
Neuwied	1 545	243	-4,3	13,3	1 014	29,0	1 412	226	0,9	12,4	880	34,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	859	118	-2,5	11,4	582	32,1	739	150	30,4	14,5	456	31,6
Rhein-Lahn-Kreis	1 012	142	25,7	11,6	691	31,5	880	97	-12,6	7,9	633	35,2
Rhein-Pfalz-Kreis	1 200	173	-8,0	11,2	868	32,7	1 032	102	-17,7	6,6	767	43,2
Südliche Weinstraße	914	129	11,2	11,7	596	34,5	754	96	23,1	8,7	502	37,7
Südwestpfalz	665	72	-8,9	7,6	469	34,3	523	57	-25,0	6,0	371	39,6
Trier-Saarburg	778	84	-27,6	5,6	542	37,3	677	107	0,9	7,1	426	34,6
Vulkaneifel	440	53	-32,9	8,8	291	32,8	391	48	-36,0	7,9	262	31,7
Westerwaldkreis	1 579	217	-9,2	10,7	1 062	31,3	1 412	200	-18,4	9,9	923	36,4
Rheinland-Pfalz	31 331	5 141	-8,3	12,6	20 701	32,0	27 181	4 244	-7,4	10,4	17 453	34,6
Zum Vergleich 2019	31 373	5 607	1,3	13,7	20 426	32,3	29 950	4 584	-3,1	11,2	19 797	33,5
Kreisfreie Städte	8 221	1 781	-16,0	16,6	5 251	29,9	7 041	1 377	-11,4	12,8	4 199	31,7
Zum Vergleich 2019	8 534	2 121	6,6	19,8	5 324	28,8	8 310	1 555	2,6	14,5	5 305	30,7
Minimum	249	32	-54,3	8,0	140	26,9	165	21	-58,7	4,5	100	27,7
Maximum	1 872	401	7,4	23,8	1 192	35,5	1 688	363	9,0	21,1	948	44,4
Landkreise	23 110	3 360	-3,6	11,1	15 450	32,8	20 140	2 867	-5,3	9,5	13 254	35,7
Zum Vergleich 2019	22 839	3 486	-1,6	11,6	15 102	33,7	21 640	3 029	-5,8	10,0	14 492	34,6
Minimum	402	44	-32,9	5,6	277	29,0	370	36	-42,7	5,1	258	31,6
Maximum	1 733	274	25,7	14,3	1 206	38,2	1 517	228	30,4	14,5	923	43,2

T 23 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Ohne Automatenaufsteller, Reisegewerbe und GmbHs in Gründung.
- 1** Neuerrichtungen (Neugründungen und Umwandlungen), Zuzüge aus einem anderen Gewerbeamtsbezirk, Übernahmen durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Rechtsformänderung und Gesellschaftereintritt.
- 2–4** Erstmalige Anmeldung eines Betriebes, der als Haupt- oder Zweigniederlassung von einer Personengesellschaft, einer juristischen oder einer natürlichen Person im Haupterwerb betrieben wird. Bei der Gründung einer Hauptniederlassung durch eine natürliche Person gilt als weitere Voraussetzung, dass diese in das Handelsregister oder die Handwerksrolle eingetragen ist oder mindestens eine Person sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Bei Betriebsgründungen wird eine größere wirtschaftliche Substanz vermutet.
- 6, 12** Der Anteil der Frauen bezieht sich auf die Gesamtzahl der Personen, die an den Neugründungen bzw. vollständigen Aufgaben beteiligt waren. Die Zahl der Personen kann höher sein als die Gründungen.
- 7** Aufgaben, Fortzüge in einen anderen Gewerbeamtsbezirk, Übergabe durch Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung und Gesellschafteraustritt.
- 8–10** Abmeldung eines Gewerbebetriebes mit größerer wirtschaftlicher Substanz (Definition analog zu Betriebsgründungen).

Datenbasis

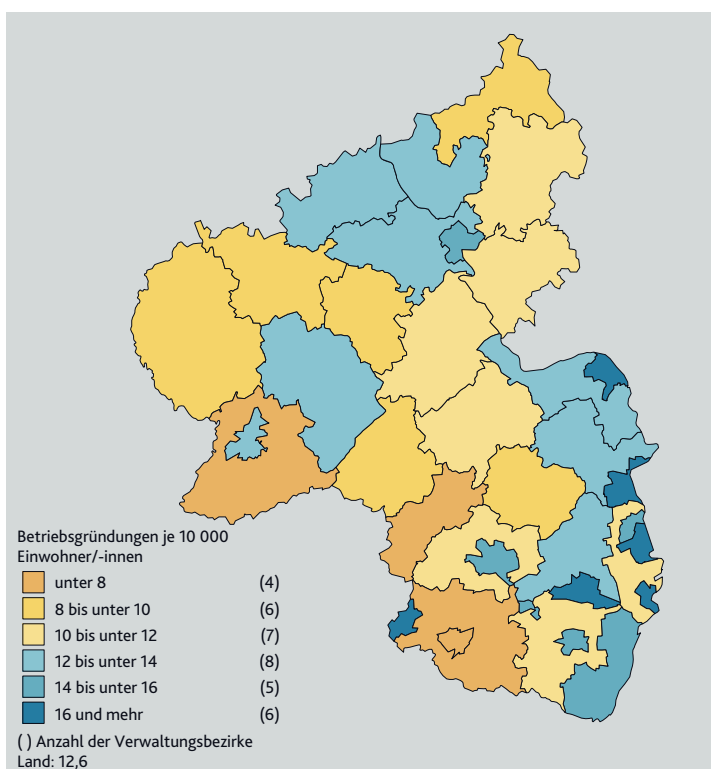
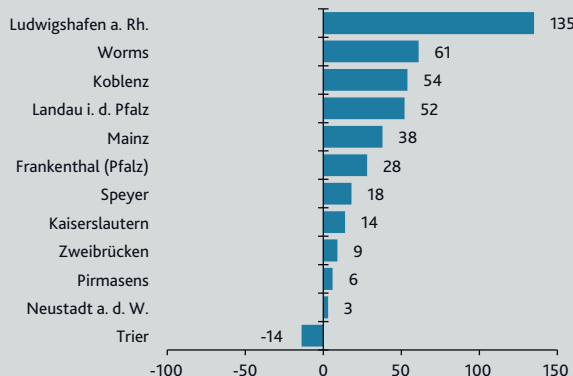
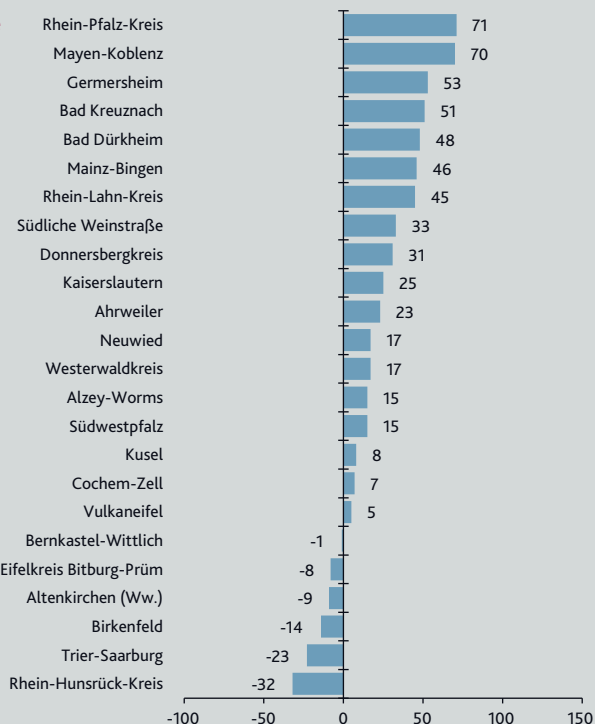
1–12 Gewerbeanzeigenstatistik

Periodizität

1–12 monatlich

Nächste Aktualisierung

1–12 Jahresergebnis April 2022

Betriebsgründungen 2020**Saldo der Betriebsgründungen und -aufgaben 2020****Mehr bzw. weniger (-) Betriebsgründungen als Betriebsaufgaben****Kreisfreie Städte****Landkreise**

T 24 Insolvenzen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Unternehmen						Übrige Schuldner				
	Verfahren			betroffene Beschäftigte		voraus- sichtliche Forde- rungen je Verfahren	Verfahren			voraussichtliche Forderungen	
	ins- gesamt	Insolvenz- häufigkeit	Verände- rung zum Vorjahr	ins- gesamt	Anteil an den Be- troffenen im Land		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil der Ver- braucher- insolven- zen	ins- gesamt	je Verfahren
	2020										
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	% 5	1 000 EUR 6	Anzahl 7	% 8	% 9	1 000 EUR 10	1 000 EUR 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	3	2,1	-25,0	.	.	.	39	-33,9	66,7	.	.
Kaiserslautern, St.	20	6,0	-9,1	197	4,4	1 256	113	-43,5	78,8	7 122	63
Koblenz, St.	17	3,9	-22,7	26	0,6	342	63	-42,2	57,1	4 794	76
Landau i. d. Pfalz, St.	10	4,8	100,0	.	.	1 426	18	-18,2	66,7	2 807	156
Ludwigshafen a. Rh., St.	29	6,9	-9,4	28	0,6	145	155	-17,6	46,5	11 445	74
Mainz, St.	31	3,7	-24,4	65	1,4	276	94	-48,4	57,4	24 858	264
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9	3,7	-25,0	.	.	327	34	6,3	70,6	5 761	169
Pirmasens, St.	8	5,1	33,3	.	.	.	98	-30,5	84,7	.	.
Speyer, St.	6	2,9	0,0	-	-	151	38	-25,5	57,9	19 103	503
Trier, St.	26	5,4	23,8	57	1,3	67	111	-38,0	70,3	7 126	64
Worms, St.	16	5,5	-15,8	230	5,1	.	75	-51,0	74,7	.	.
Zweibrücken, St.	5	4,6	-28,6	.	.	372	34	-46,9	82,4	1 449	43
Ahrweiler	27	4,7	-28,9	70	1,6	257	103	-11,2	59,2	7 811	76
Altenkirchen (Ww.)	19	4,2	11,8	464	10,3	3 078	103	-33,1	70,9	6 364	62
Alzey-Worms	33	6,1	106,3	74	1,6	234	66	-8,3	57,6	4 327	66
Bad Dürkheim	17	3,0	13,3	.	.	5 889	72	-39,0	65,3	6 816	95
Bad Kreuznach	33	5,5	-21,4	219	4,9	410	76	-24,0	64,5	4 381	58
Bernkastel-Wittlich	13	2,5	-18,8	-	-	439	75	-30,6	69,3	5 636	75
Birkenfeld	14	4,5	-36,4	392	8,7	1 922	77	-8,3	66,2	5 985	78
Cochem-Zell	7	2,3	-30,0	54	1,2	316	42	-6,7	61,9	2 500	60
Donnersbergkreis	4	1,6	-55,6	.	.	178	42	-47,5	66,7	3 353	80
Eifelkreis Bitburg-Prüm	8	2,0	-61,9	.	.	.	54	-12,9	61,1	.	.
Germersheim	10	2,3	-44,4	13	0,3	1 173	73	-25,5	49,3	19 522	267
Kaiserslautern	13	3,7	-13,3	16	0,4	262	63	-40,6	69,8	4 447	71
Kusel	2	1,1	-75,0	.	.	.	123	8,8	87,8	.	.
Mainz-Bingen	39	4,5	8,3	237	5,3	708	82	-46,4	50,0	11 944	146
Mayen-Koblenz	36	4,6	-25,0	149	3,3	509	147	-30,3	55,1	14 181	97
Neuwied	30	4,0	-9,1	227	5,1	1 210	125	-19,9	59,2	9 196	74
Rhein-Hunsrück-Kreis	16	3,7	23,1	81	1,8	227	60	-49,6	50,0	5 522	92
Rhein-Lahn-Kreis	19	4,3	-5,0	363	8,1	1 279	79	-43,6	67,1	8 446	107
Rhein-Pfalz-Kreis	11	2,2	-38,9	.	.	133	70	-	55,7	7 483	107
Südliche Weinstraße	10	2,0	-37,5	19	0,4	316	39	-41,8	48,7	3 551	91
Südwestpfalz	16	5,0	60,0	24	0,5	423	64	-16,9	79,7	3 821	60
Trier-Saarburg	16	3,2	6,7	.	.	217	80	-42,9	71,3	11 235	140
Vulkaneifel	11	4,4	37,5	-	-	.	29	-38,3	72,4	.	.
Westerwaldkreis	28	3,4	-9,7	193	4,3	453	116	-21,6	51,7	15 952	138
Rheinland-Pfalz	622	4,0	-11,3	4 486	100	813	2 742	-31,0	63,9	278 505	102
Zum Vergleich 2019	701	4,5	-2,9	6 836	100	476	3 976	-3,7	69,0	355 578	89
Kreisfreie Städte	180	4,6	-8,6	1 563	34,8	675	872	-36,8	66,5	101 102	116
Zum Vergleich 2019	197	5,1	-9,6	973	14,2	349	1 380	1,9	72,5	96 893	70
Minimum	3	2,1	-28,6	.	.	.	18	-51,0	46,5	.	.
Maximum	31	6,9	100,0	.	.	.	155	6,3	84,7	.	.
Landkreise	432	3,7	-12,7	2 907	64,8	882	1 860	-28,0	63,0	174 276	94
Zum Vergleich 2019	495	4,2	1,4	5 850	85,6	531	2 584	-6,4	67,4	256 940	99
Minimum	2	1,1	-75,0	.	.	.	29	-49,6	48,7	.	.
Maximum	39	6,1	106,3	.	.	.	147	8,8	87,8	.	.

T 24 Anmerkungen zu den Spalten

2 Unternehmensinsolvenzen je 1 000 Umsatzsteuervoranmeldungspflichtige des Vorjahres.

Bezüglich der Aussagekraft des Indikators ist zu bedenken, dass in der Umsatzsteuerstatistik Steuerpflichtige mit einem Jahresumsatz von über 17 500 Euro aufgrund ihrer Voranmeldungen erfasst werden. Hierzu zählen keine Umsatzsteuerpflichtigen, die die Kleinunternehmerregelung in Anspruch genommen haben. In der Insolvenzstatistik werden hingegen sämtliche Unternehmen abgebildet, also auch diejenigen, die nicht zu einer Umsatzsteuervoranmeldung verpflichtet sind.

7–11 Zu den übrigen Schuldnern zählen natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., ehemals selbstständig Tätige sowie Verbraucher und Nachlässe.

Datenbasis

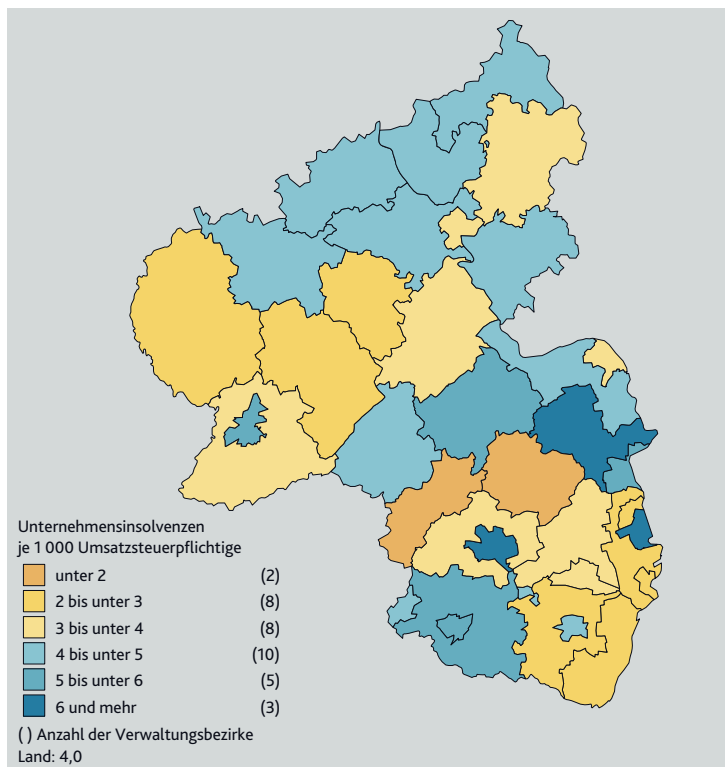
1–12 Insolvenzstatistik

Periodizität

1–12 monatlich

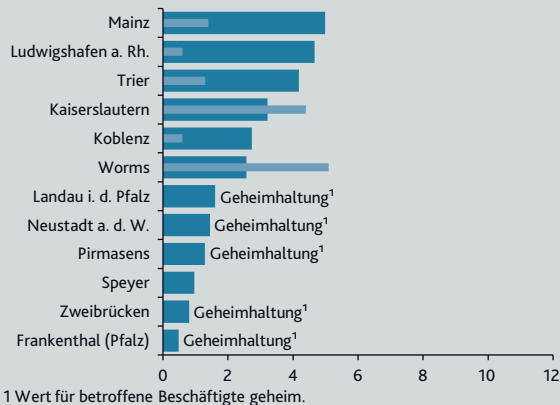
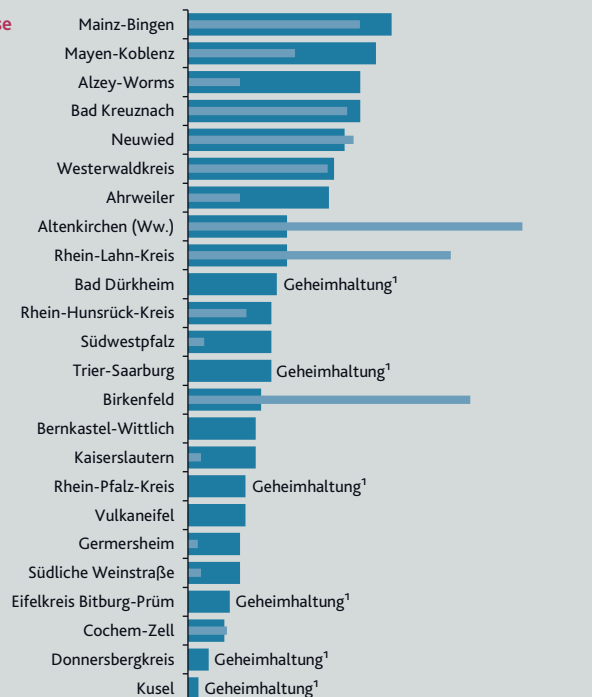
Nächste Aktualisierung

1–12 Jahresergebnis April 2022

Insolvenzhäufigkeit bei Unternehmen 2020**Unternehmensinsolvenzen und betroffene Beschäftigte 2020**

Anteile am jeweiligen Landeswert
in %

■ Unternehmensinsolvenzen (Sortiermerkmal)
■ Betroffene Beschäftigte

Kreisfreie Städte**Landkreise**

T 25

**Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
(Betriebe, Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Energieverbrauch)**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte je Beschäftigten	Umsatz				Bruttoanlageinvestitionen	Energieverbrauch		
				insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	je Beschäftigten	Exportquote		insgesamt	darunter	
										Erdgas	Strom
30.09.2020		2020									
Anzahl	Anzahl	EUR	1 000 EUR	%	EUR	%	1 000 EUR	1 000 GJ	%	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Frankenthal (Pfalz), St.	22	4 082	67 458	748 970	-2,3	183 481	51,6	18 611	699	49,6	41,6
Kaiserslautern, St.	39	8 100	48 557	1 688 871	-13,7	208 503	50,8	84 050	1 972	41,9	46,9
Koblenz, St.	36	7 070	47 464	1 798 588	-13,0	254 397	57,2	37 538	2 445	61,4	37,7
Landau i. d. Pfalz, St.	29	2 447	40 410	566 759	-12,0	231 614	.	5 285	708	58,3	40,3
Ludwigshafen a. Rh., St.	60	43 552	72 948	22 947 923	-10,9	526 909	73,9	713 046	210 375	54,7	10,4
Mainz, St.	44	7 716	58 362	1 564 613	4,3	202 775	43,6	51 806	5 096	.	37,7
Neustadt a. d. Weinstr., St.	17	1 030	34 417	162 061	-2,3	157 341	.	2 822	49	39,0	59,0
Pirmasens, St.	30	4 076	42 412	710 331	-8,5	174 272	.	21 421	476	21,3	66,3
Speyer, St.	26	4 967	53 028	1 252 467	-10,2	252 158	57,8	65 073	.	.	.
Trier, St.	46	5 824	54 408	1 877 492	-6,7	322 372	35,0	73 570	1 544	61,2	36,7
Worms, St.	35	5 834	56 186	2 034 402	-11,5	348 715	56,0	160 093	6 991	.	28,1
Zweibrücken, St.	28	4 791	45 831	1 739 634	-8,4	363 105	72,5	28 590	347	43,7	40,8
Ahrweiler	61	5 791	41 526	1 170 404	-5,3	202 107	33,8	52 326	1 281	62,7	33,8
Altenkirchen (Ww.)	141	12 295	42 600	2 052 999	-11,2	166 978	32,5	72 025	1 361	35,0	48,9
Alzey-Worms	43	4 311	39 419	1 599 353	-15,4	370 993	54,9	47 484	1 785	50,4	25,0
Bad Dürkheim	57	3 839	43 682	710 495	-7,2	185 073	25,6	18 139	4 152	.	17,1
Bad Kreuznach	83	10 432	44 157	2 135 509	-7,4	204 707	39,8	72 943	3 282	53,6	41,7
Bernkastel-Wittlich	92	12 052	41 829	3 335 340	-1,2	276 746	34,4	125 959	3 262	22,0	60,2
Birkenfeld	66	5 616	34 467	789 719	-11,3	140 619	.	21 923	618	20,0	49,1
Cochem-Zell	28	2 134	36 973	358 583	-5,4	168 033	.	51 293	540	.	56,8
Donnersbergkreis	44	6 541	45 911	1 487 377	-17,8	227 393	37,5	46 375	5 549	11,5	19,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	58	8 078	48 162	2 594 769	1,2	321 214	33,8	154 520	1 941	.	34,6
Germersheim	74	16 367	51 696	10 974 232	-15,4	670 510	.	86 545	8 802	49,5	27,5
Kaiserslautern	42	2 852	38 124	541 218	-3,5	189 768	26,1	18 672	1 062	9,5	26,0
Kusel	28	2 098	37 010	369 631	-7,1	176 182	.	16 335	470	49,4	45,6
Mainz-Bingen	61	11 397	63 102	3 289 960	2,4	288 669	58,9	180 735	.	.	.
Mayen-Koblenz	140	15 280	46 603	4 355 303	-3,5	285 033	50,3	186 559	13 561	.	27,2
Neuwied	149	15 916	44 271	3 774 430	-6,2	237 147	40,6	86 885	4 316	37,3	29,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	77	9 271	43 220	2 537 595	-3,8	273 713	38,9	49 806	909	32,4	51,8
Rhein-Lahn-Kreis	70	6 773	42 873	1 734 874	-0,8	256 146	39,9	32 543	2 811	72,2	21,2
Rhein-Pfalz-Kreis	40	2 545	36 439	451 455	-2,0	177 389	26,3	13 057	312	46,4	44,1
Südliche Weinstraße	55	6 246	44 887	1 514 231	-10,4	242 432	39,8	28 296	.	.	.
Südwestpfalz	37	2 704	36 760	639 383	-4,2	236 458	37,9	20 877	226	24,2	67,3
Trier-Saarburg	68	5 973	41 448	1 497 600	-10,5	250 728	49,8	54 623	739	23,4	45,5
Vulkaneifel	53	4 818	42 568	1 058 688	-7,0	219 736	25,1	60 082	1 877	23,1	32,7
Westerwaldkreis	216	18 317	39 519	3 720 780	-3,0	203 133	30,8	234 293	5 566	65,3	29,7
Rheinland-Pfalz	2 195	291 135	50 160	89 786 036	-8,6	308 400	53,5	2 994 203	303 648	52,4	16,7
Zum Vergleich Vorjahr	2 248	300 818	50 829	98 286 091	-7,2	326 729	54,4	3 426 689	301 431	49,8	17,6
Kreisfreie Städte	412	99 489	60 976	37 092 111	-10,0	372 826	65,4	1 261 906	.	.	.
Zum Vergleich Vorjahr	425	102 301	62 507	41 229 902	-14,4	403 025	66,0	1 451 491	.	.	.
Minimum	17	1 030	34 417	162 061	-13,7	157 341	.	2 822	.	.	.
Maximum	60	43 552	72 948	22 947 923	4,3	526 909	.	713 046	.	.	.
Landkreise	1 783	191 646	44 545	52 693 925	-7,6	274 954	45,1	1 732 297	.	.	.
Zum Vergleich Vorjahr	1 823	198 517	44 811	57 056 188	-1,1	287 412	46,0	1 975 198	.	.	.
Minimum	28	2 098	34 467	358 583	-17,8	140 619	.	13 057	.	.	.
Maximum	216	18 317	63 102	10 974 232	2,4	670 510	.	234 293	.	.	.

T 25 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–11** Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.
- 1–11** Rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten (Spalten 1–7 und 10–12) einschließlich einzelner Branchen mit überwiegend kleineren Betriebsgrößen ab der Erfassungsgrenze von 10 und mehr tätigen Personen.
- 3** Bruttolohn- und -gehaltssumme.
- 4–7** Ohne Umsatzsteuer.
- 7** Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.
- 9–11** Einschließlich der nichtenergetischen Verwendung. Bei eigener Stromerzeugung werden der Energiegehalt des Brennstoffs und der erzeugte sowie der selbst verbrauchte Strom erfasst.
- 1 000 Gigajoule (GJ) = 1 Million Megajoule (MJ)

Datenbasis

Erhebungen im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, und zwar:

- 1–7** Jahresbericht für Betriebe
- 8** Investitionserhebung
- 9–11** Jahreserhebung über die Energieverwendung der Betriebe

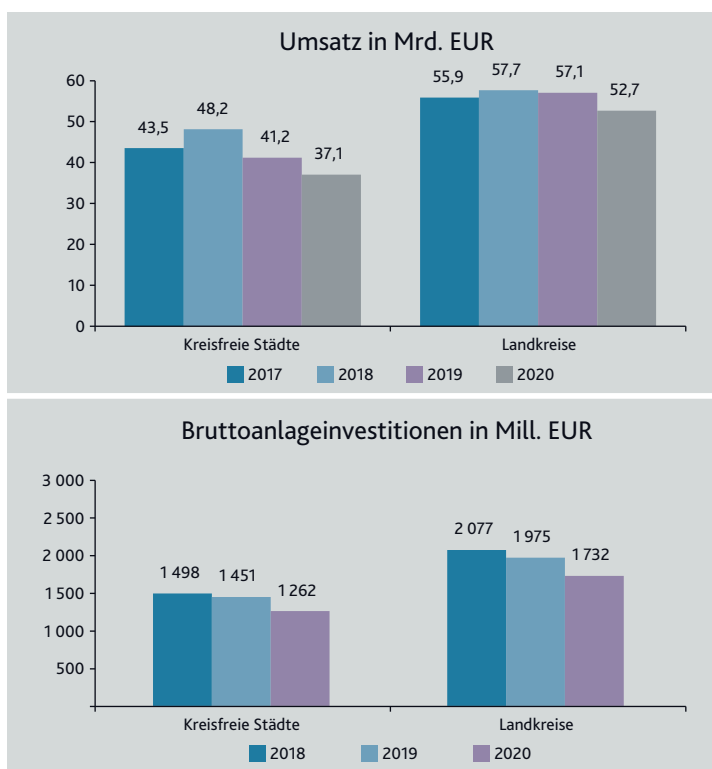
Periodizität

- 1–7** jährlich bzw. monatlich
- 8–11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–7** Jahresergebnis April 2022
- 8** Oktober 2022
- 9–11** Oktober 2022

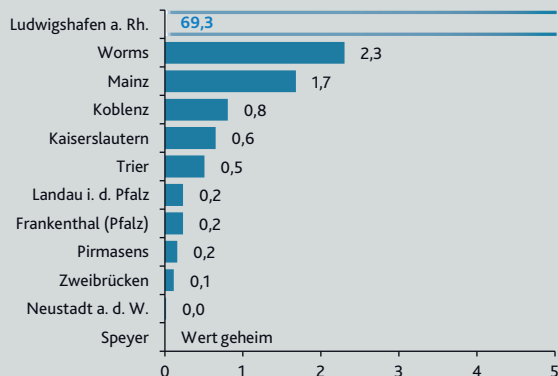
Umsatz 2017–2020 und Bruttoanlageinvestitionen 2018–2020



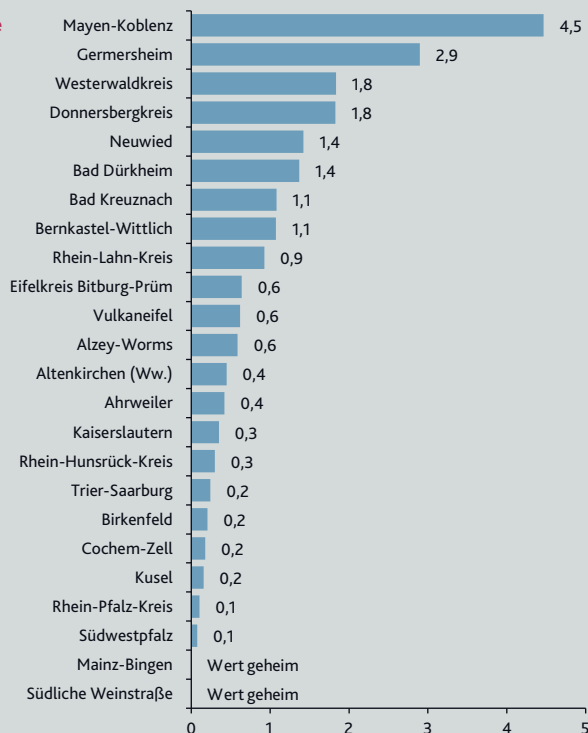
Energieverbrauch im verarbeitenden Gewerbe 2020

Anteil am Landeswert in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 26 Baugewerbe (Bauhauptgewerbe)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte				Gesamtumsatz				Bruttoanlageinvestitionen		
		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Betrieb	je 1 000 Ein- wohner/ -innen	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Beschäf- tigten	je Betrieb	ins- gesamt	Investi- tions- inten- sität	Investi- tions- quote
		30.06.2020				2019						
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	1 000 EUR	%	EUR	EUR	1 000 EUR	EUR	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Frankenthal (Pfalz), St.	48	462	-3,8	10	9	44 805	28,1	96 980	933 434	372	1 595	1,9
Kaiserslautern, St.	43	723	-8,2	17	7	166 577	-0,2	230 398	3 873 895	709	.	0,6
Koblenz, St.	57	809	-2,5	14	7	119 752	6,1	148 025	2 100 911	3 993	7 694	4,6
Landau i. d. Pfalz, St.	33	312	14,7	9	7	31 929	-12,5	102 335	967 531	.	.	.
Ludwigshafen a. Rh., St.	91	1 577	43,6	17	9	155 207	22,8	98 419	1 705 566	1 872	3 958	3,5
Mainz, St.	108	1 396	-4,7	13	6	293 785	19,0	210 447	2 720 228	4 482	6 330	2,7
Neustadt a. d. Weinstr., St.	38	320	-8,3	8	6	76 869	-0,1	240 216	2 022 873	.	.	.
Pirmasens, St.	33	437	-3,1	13	11	57 790	-24,2	132 242	1 751 208	.	.	.
Speyer, St.	36	449	17,5	12	9	56 700	13,9	126 281	1 574 999	1 008	3 985	2,4
Trier, St.	54	755	-0,3	14	7	88 603	0,4	117 356	1 640 806	3 616	8 429	6,5
Worms, St.	62	576	4,0	9	7	60 737	6,1	105 445	979 621	894	4 730	3,7
Zweibrücken, St.	23	347	5,8	15	10	52 831	-8,8	152 251	2 296 999	870	5 435	2,2
Ahrweiler	181	1 624	8,2	9	12	225 942	12,8	139 127	1 248 297	4 693	6 841	3,5
Altenkirchen (Ww.)	133	1 345	4,2	10	10	224 913	6,6	167 222	1 691 077	5 672	8 069	3,5
Alzey-Worms	129	1 429	-2,9	11	11	246 516	4,7	172 509	1 910 974	7 730	9 797	4,4
Bad Dürkheim	117	831	-8,9	7	6	88 657	-0,9	106 687	757 751	692	4 495	4,0
Bad Kreuznach	143	1 729	7,1	12	11	203 522	5,8	117 711	1 423 231	5 433	5 755	3,7
Bernkastel-Wittlich	146	2 074	3,9	14	18	276 039	3,5	133 095	1 890 676	13 170	11 645	6,8
Birkenfeld	76	940	-1,8	12	12	144 870	1,5	154 117	1 906 186	4 705	8 860	3,9
Cochem-Zell	99	1 552	-1,3	16	25	291 697	-1,7	187 949	2 946 439	10 973	10 633	4,0
Donnersbergkreis	67	648	6,8	10	9	77 923	14,1	120 251	1 163 029	2 113	6 623	4,5
Eifelkreis Bitburg-Prüm	101	1 165	-3,5	12	12	166 176	5,6	142 640	1 645 306	4 124	7 737	4,0
Germersheim	121	1 028	2,3	8	8	144 893	1,8	140 947	1 197 463	3 318	11 325	6,6
Kaiserslautern	138	1 087	-3,2	8	10	119 237	2,3	109 694	864 036	3 371	7 731	5,8
Kusel	66	521	0,8	8	7	60 793	10,7	116 684	921 099	156	1 410	1,4
Mainz-Bingen	161	2 213	-1,1	14	10	366 940	-2,7	165 811	2 279 133	14 526	13 438	5,1
Mayen-Koblenz	219	1 953	-2,3	9	9	269 928	11,3	138 212	1 232 550	5 238	5 768	3,4
Neuwied	227	2 299	6,8	10	13	339 458	4,3	147 655	1 495 411	6 089	5 872	3,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	182	2 433	-0,4	13	24	395 705	-2,0	162 641	2 174 203	12 376	7 367	3,2
Rhein-Lahn-Kreis	121	1 029	-3,8	9	8	118 159	-2,5	114 829	976 519	494	1 885	1,7
Rhein-Pfalz-Kreis	134	1 393	-3,3	10	9	265 279	10,2	190 437	1 979 694	1 637	2 329	0,8
Südliche Weinstraße	113	972	1,0	9	9	126 923	4,8	130 579	1 123 208	1 143	2 954	1,7
Südwestpfalz	116	876	-4,2	8	9	109 762	15,9	125 299	946 222	1 663	5 116	3,9
Trier-Saarburg	156	1 510	2,5	10	10	182 758	3,8	121 032	1 171 524	5 462	7 825	5,6
Vulkaneifel	88	966	-1,4	11	16	149 031	-2,8	154 277	1 693 539	2 480	4 575	2,3
Westerwaldkreis	284	4 139	1,8	15	21	735 410	4,4	177 678	2 589 470	13 140	4 486	2,4
Rheinland-Pfalz	3 944	43 919	1,5	11	11	6 536 114	4,3	148 822	1 657 230	149 390	6 770	3,5
Zum Vergleich Vorjahr	4 005	43 265	4,3	11	11	6 266 134	11,0	144 831	1 564 578	137 945	6 482	3,5
Kreisfreie Städte	626	8 163	5,3	13	8	1 205 584	6,6	147 689	1 925 853	18 992	4 932	2,8
Zum Vergleich Vorjahr	620	7 754	7,3	13	7	1 131 063	12,9	145 868	1 824 295	13 923	3 641	2,0
Minimum	23	312	-8,3	8	6	31 929	-24,2	96 980	933 434	.	.	.
Maximum	108	1 577	43,6	17	11	293 785	28,1	240 216	3 873 895	.	.	.
Landkreise	3 318	35 756	0,7	11	12	5 330 530	3,8	149 081	1 606 549	130 398	7 159	3,6
Zum Vergleich Vorjahr	3 385	35 511	3,6	10	12	5 135 071	10,6	144 605	1 517 008	124 022	7 104	3,8
Minimum	66	521	-8,9	7	6	60 793	-2,8	106 687	757 751	156	1 410	0,8
Maximum	284	4 139	8,2	16	25	735 410	15,9	190 437	2 946 439	14 526	13 438	6,8

T 26 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Abgrenzung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008: Abteilungen Hoch- bzw. Tiefbau sowie die Gruppen Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten bzw. sonstige spezialisierte Bautätigkeiten der Abteilung „Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe“.
- 1–9** Alle Betriebe.
- 6–9** Baugewerblicher Umsatz einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit und sonstiger Umsatz.
- 10–12** Rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten.
- 11** Bruttoanlageinvestitionen je Beschäftigten.
- 12** Bruttoanlageinvestitionen im Verhältnis zum Umsatz (bei Rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten).

Datenbasis

- 1–9** Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe
- 10–12** Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe

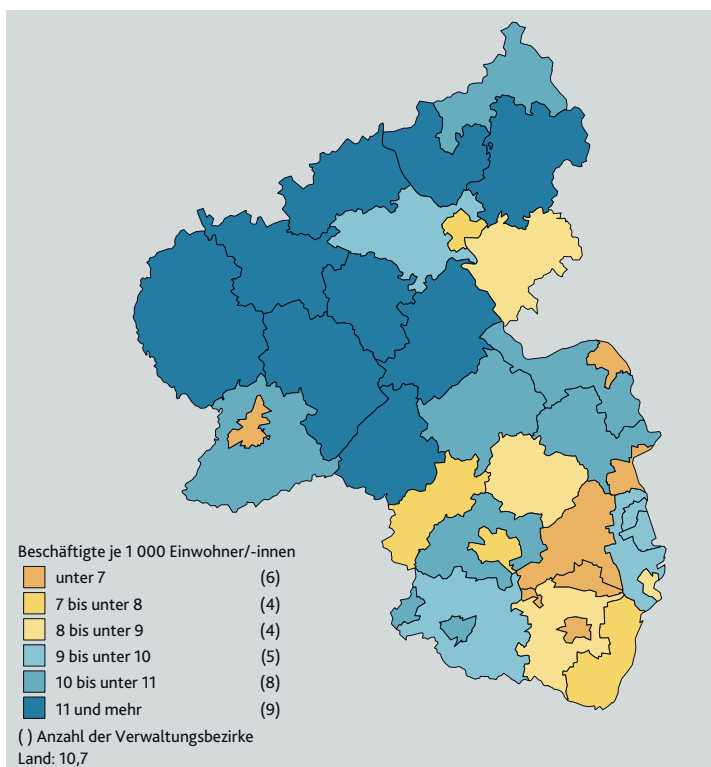
Periodizität

- 1–12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–9** Dezember 2021
- 10–12** Januar 2022

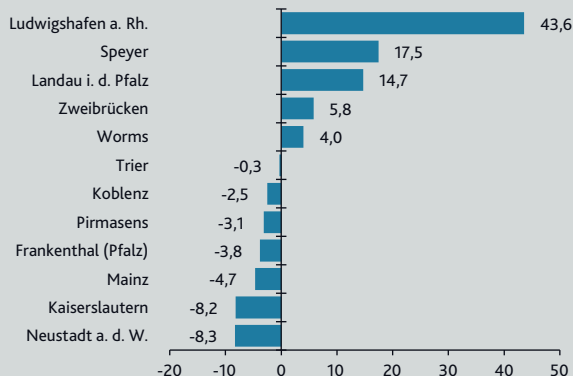
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30.06.2020



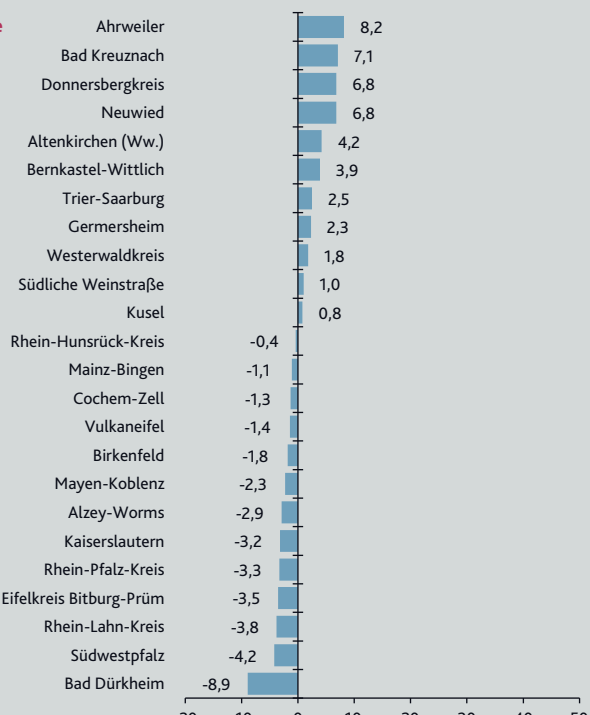
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30.06.2020

Veränderung zum Vorjahr in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 27 Baugewerbe (Ausbaugewerbe)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte				Gesamtumsatz				Bruttoanlageinvestitionen		
		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Betrieb	je 1 000 Ein- wohner/ -innen	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	je Beschäf- tigten	je Betrieb	ins- gesamt	Investi- tions- inten- sität	Investi- tions- quote
	30.06.2020					2019						
	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	1 000 EUR	%	EUR	EUR	1 000 EUR	EUR	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Frankenthal (Pfalz), St.	13	223	-29,4	17	5	18 232	36,1	81 756	1 402 432	.	.	.
Kaiserslautern, St.	18	626	17,7	35	6	73 590	10,2	117 556	4 088 328	1 080	2 374	1,8
Koblenz, St.	52	1 130	1,1	22	10	126 046	3,8	111 545	2 423 958	1 059	1 861	1,8
Landau i. d. Pfalz, St.	14	412	-0,7	29	9	64 414	14,5	156 343	4 600 964	576	1 599	1,0
Ludwigshafen a. Rh., St.	75	2 643	5,9	35	15	317 976	12,4	120 309	4 239 677	2 662	1 242	0,9
Mainz, St.	47	1 302	0,1	28	6	160 091	12,6	122 957	3 406 182	2 526	2 389	2,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	23	545	12,6	24	10	63 038	10,6	115 666	2 740 781	659	2 852	2,0
Pirmasens, St.	13	270	3,1	21	7	28 317	4,2	104 877	2 178 211	.	.	.
Speyer, St.	15	338	-16,3	23	7	33 690	-27,7	99 673	2 245 972	624	2 737	2,6
Trier, St.	39	1 022	-2,0	26	9	124 016	10,8	121 347	3 179 909	1 022	1 439	1,0
Worms, St.	21	628	-4,1	30	8	66 674	-1,8	106 168	3 174 934	632	1 252	1,3
Zweibrücken, St.	5	92	-16,4	18	3	10 376	-6,7	112 782	2 075 184	.	.	.
Ahrweiler	37	634	9,9	17	5	58 895	10,5	92 895	1 591 761	354	.	2,1
Altenkirchen (Ww.)	46	1 239	3,4	27	10	169 184	10,3	136 548	3 677 904	1 660	2 042	1,5
Alzey-Worms	44	876	3,2	20	7	90 409	9,0	103 207	2 054 753	455	1 193	1,2
Bad Dürkheim	29	545	2,3	19	4	59 074	4,9	108 392	2 037 031	681	3 459	.
Bad Kreuznach	48	1 236	7,4	26	8	150 805	16,0	122 011	3 141 777	1 140	1 875	1,5
Bernkastel-Wittlich	41	835	-5,3	20	7	89 495	-1,6	107 180	2 182 812	636	1 777	1,8
Birkenfeld	23	675	2,7	29	8	87 047	26,0	128 958	3 784 645	1 261	.	1,7
Cochem-Zell	19	432	10,5	23	7	60 883	9,1	140 933	3 204 372	1 171	4 275	3,1
Donnersbergkreis	13	258	4,0	20	3	25 393	9,2	98 423	1 953 313	.	.	.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	38	952	-2,0	25	10	99 060	0,4	104 055	2 606 855	.	.	.
Germersheim	28	513	-1,9	18	4	55 401	7,5	107 994	1 978 598	188	855	0,8
Kaiserslautern	33	816	1,1	25	8	81 763	16,5	100 200	2 477 679	1 203	2 274	2,3
Kusel	12	192	-5,4	16	3	20 267	14,3	105 556	1 688 903	112	1 205	1,1
Mainz-Bingen	60	1 169	10,6	19	6	147 689	39,6	126 338	2 461 481	1 400	2 470	1,8
Mayen-Koblenz	66	1 279	6,1	19	6	134 475	7,9	105 141	2 037 498	1 807	4 313	3,4
Neuwied	53	1 290	-2,9	24	7	143 727	-1,8	111 416	2 711 832	1 428	1 729	1,4
Rhein-Hunsrück-Kreis	32	683	-4,2	21	7	85 942	0,3	125 830	2 685 684	712	1 935	1,4
Rhein-Lahn-Kreis	33	882	28,8	27	7	93 772	25,6	106 317	2 841 575	942	1 815	1,7
Rhein-Pfalz-Kreis	36	938	-4,6	26	6	112 770	-2,7	120 223	3 132 488	840	2 035	1,5
Südliche Weinstraße	27	480	0,2	18	4	42 792	17,0	89 150	1 584 885	438	2 225	2,1
Südwestpfalz	28	511	1,4	18	5	53 605	4,3	104 902	1 914 468	136	870	0,8
Trier-Saarburg	46	968	-1,6	21	6	109 746	7,4	113 374	2 385 783	1 107	2 167	1,7
Vulkaneifel	17	347	-10,6	20	6	36 061	-26,2	103 922	2 121 240	.	.	.
Westerwaldkreis	72	1 935	-3,9	27	10	270 786	1,6	139 941	3 760 923	2 943	1 954	1,6
Rheinland-Pfalz	1 216	28 916	1,6	24	7	3 365 499	8,0	116 389	2 767 680	34 112	1 986	1,6
Zum Vergleich Vorjahr	1 189	28 467	3,7	24	7	3 116 386	6,8	109 474	2 621 015	34 699	1 983	1,7
Kreisfreie Städte	335	9 231	1,0	28	9	1 086 457	8,1	117 697	3 243 157	11 176	1 708	1,4
Zum Vergleich Vorjahr	322	9 136	3,5	28	9	1 004 666	4,6	109 968	3 120 080	8 694	1 320	1,1
Minimum	5	92	-29,4	17	3	10 376	-27,7	81 756	1 402 432	.	.	.
Maximum	75	2 643	17,7	35	15	317 976	36,1	156 343	4 600 964	.	.	.
Landkreise	881	19 685	1,8	22	7	2 279 042	7,9	115 776	2 586 880	22 936	2 156	1,8
Zum Vergleich Vorjahr	867	19 331	3,8	22	6	2 111 720	7,8	109 240	2 435 664	26 005	2 384	2,1
Minimum	12	192	-10,6	16	3	20 267	-26,2	89 150	1 584 885	.	.	.
Maximum	72	1 935	28,8	29	10	270 786	39,6	140 933	3 784 645	.	.	.

T 27 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Abgrenzung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008: Gruppen Bauinstallation bzw. sonstiger Ausbau der Abteilung „Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe“.
- 1–9** Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 10 und mehr Beschäftigten.
- 6–9** Ausbaugewerblicher Umsatz einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit und sonstiger Umsatz.
- 10–12** Rechtliche Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten.
- 11** Bruttoanlageinvestitionen je Beschäftigten.
- 12** Bruttoanlageinvestitionen im Verhältnis zum Umsatz (bei Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten).

Datenbasis

- 1–9** Zusatzerhebung im Ausbaugewerbe
- 10–12** Jahresherhebung einschließlich Investitionserhebung im Ausbaugewerbe

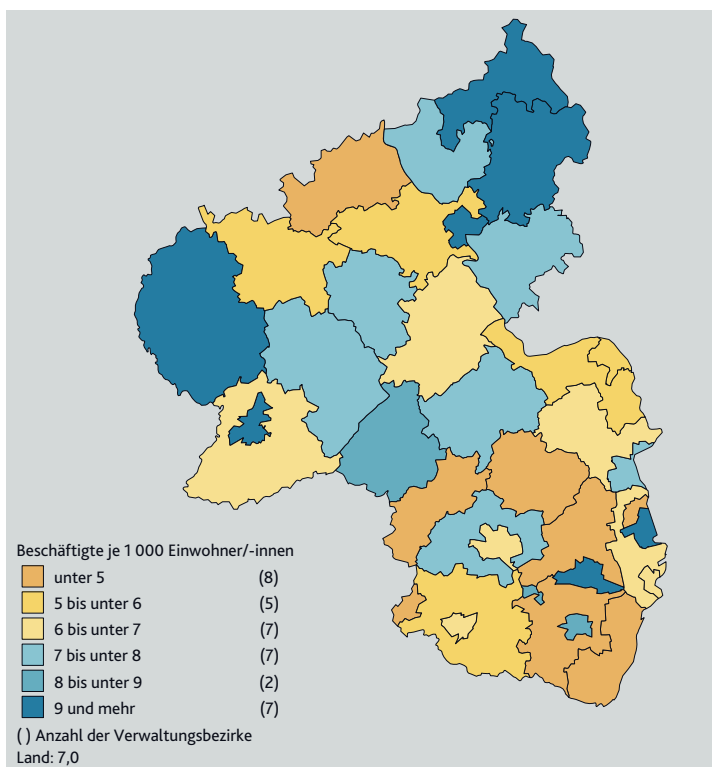
Periodizität

- 1–12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–9** Dezember 2021
- 10–12** Januar 2022

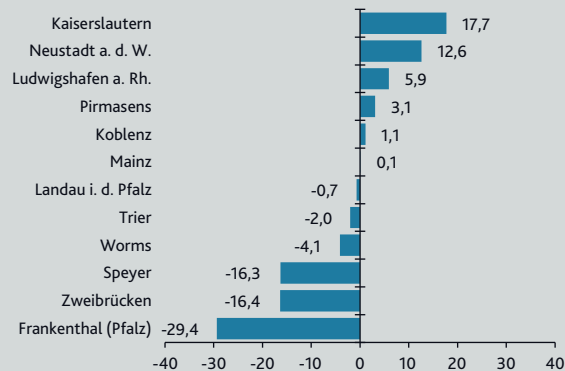
Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30.06.2020



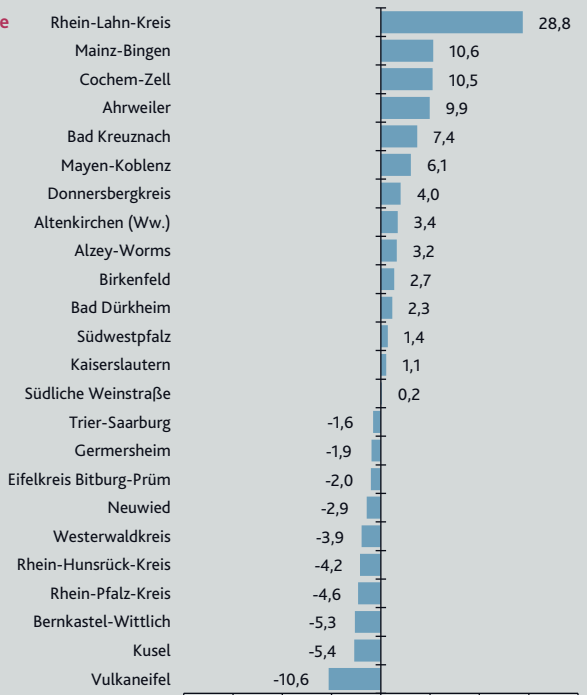
Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30.06.2020

Veränderung zum Vorjahr in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Handwerksunternehmen insgesamt									Darunter zulassungspflichtige Unternehmen		
	Unternehmen	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt					Umsatz			Unternehmen	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt	Umsatz
		insgesamt	darunter Beschäftigte		je Unternehmen	je 1 000 Einwohner/-innen	insgesamt	je Unternehmen	je tätige Person			
			sozialversicherungspflichtig	geringfügig entlohnte								
	2019											
Anzahl	Anzahl	%	%	Anzahl	Anzahl	1 000 EUR	1 000 EUR	EUR	Anzahl	Anzahl	1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	253	2 112	73,4	14,1	8	43	210 749	833	99 786	186	1 721	187 893
Kaiserslautern, St.	514	7 556	76,9	16,1	15	76	977 722	1 902	129 397	385	5 499	905 960
Koblenz, St.	581	9 366	82,5	11,1	16	82	2 115 451	3 641	225 865	455	7 546	2 050 190
Landau i. d. Pfalz, St.	288	3 404	80,5	10,8	12	73	451 788	1 569	132 723	233	3 158	429 876
Ludwigshafen a. Rh., St.	789	11 984	78,4	14,8	15	70	937 047	1 188	78 192	501	8 093	789 038
Mainz, St.	1 017	10 742	77,3	12,7	11	49	1 477 596	1 453	137 553	715	8 563	1 357 899
Neustadt a. d. Weinstr., St.	377	3 025	74,8	12,0	8	57	474 557	1 259	156 878	297	2 695	457 050
Pirmasens, St.	290	3 842	81,9	10,0	13	95	396 281	1 366	103 144	231	3 403	373 741
Speyer, St.	287	2 323	76,0	11,3	8	46	341 772	1 191	147 125	207	1 977	320 243
Trier, St.	558	7 149	79,2	12,4	13	64	933 152	1 672	130 529	427	5 943	836 268
Worms, St.	532	4 125	72,2	14,6	8	49	388 796	731	94 254	351	3 209	338 071
Zweibrücken, St.	198	1 806	75,0	13,3	9	53	222 608	1 124	123 260	170	1 680	214 270
Ahrweiler	1 089	6 821	70,2	13,3	6	52	712 990	655	104 529	890	5 995	666 352
Altenkirchen (Ww.)	904	9 576	76,4	13,8	11	74	1 397 941	1 546	145 984	731	8 317	1 316 435
Alzey-Worms	972	8 488	74,5	13,5	9	65	1 367 354	1 407	161 093	760	6 520	1 277 971
Bad Dürkheim	951	6 532	71,8	13,1	7	49	735 747	774	112 637	750	5 409	682 065
Bad Kreuznach	1 096	9 033	75,7	11,8	8	57	993 701	907	110 008	875	7 739	914 483
Bernkastel-Wittlich	860	8 450	76,8	12,6	10	75	983 664	1 144	116 410	738	7 147	913 645
Birkenfeld	639	5 653	77,1	11,1	9	70	684 747	1 072	121 130	473	4 506	575 163
Cochem-Zell	536	4 747	70,4	18,0	9	77	404 820	755	85 279	482	3 271	372 698
Donnersbergkreis	542	3 721	71,0	14,0	7	49	475 626	878	127 822	444	3 298	313 153
Eifelkreis Bitburg-Prüm	744	7 385	77,0	12,6	10	75	955 805	1 285	129 425	644	6 677	915 598
Germersheim	808	6 499	72,7	14,4	8	50	780 209	966	120 051	671	5 756	739 311
Kaiserslautern	823	6 446	74,4	12,4	8	61	593 467	721	92 067	680	5 191	518 059
Kusel	462	2 768	65,3	17,5	6	39	247 434	536	89 391	393	2 546	230 691
Mainz-Bingen	1 525	10 239	70,7	13,8	7	48	1 227 885	805	119 922	1 102	8 560	1 116 073
Mayen-Koblenz	1 601	14 613	70,8	17,8	9	68	1 609 662	1 005	110 153	1 332	13 257	1 538 998
Neuwied	1 404	12 908	73,8	14,9	9	71	1 589 322	1 132	123 127	1 142	10 179	1 496 081
Rhein-Hunsrück-Kreis	837	7 126	74,0	13,9	9	69	936 696	1 119	131 448	717	6 545	890 386
Rhein-Lahn-Kreis	839	7 665	77,3	11,3	9	63	1 097 145	1 308	143 137	709	7 056	1 056 899
Rhein-Pfalz-Kreis	952	6 354	71,2	13,4	7	41	756 244	794	119 019	729	5 357	677 661
Südliche Weinstraße	851	6 489	74,5	11,9	8	59	677 952	797	104 477	716	5 580	627 840
Südwestpfalz	755	4 745	69,4	14,2	6	50	447 620	593	94 335	655	4 301	420 845
Trier-Saarburg	1 034	8 953	74,0	13,9	9	60	762 037	737	85 115	871	7 796	705 344
Vulkaneifel	501	3 984	70,8	16,0	8	66	443 401	885	111 295	450	3 517	427 029
Westerwaldkreis	1 599	16 445	76,3	13,6	10	81	1 957 660	1 224	119 043	1 303	13 904	1 769 530
Rheinland-Pfalz	28 008	253 074	74,9	13,6	9	62	30 766 648	1 098	121 572	22 415	211 911	28 422 809
Zum Vergleich 2018	27 793	250 107	74,3	14,2	9	61	28 863 132	1 039	115 403	22 482	209 250	26 623 404
Kreisfreie Städte	5 684	67 434	78,1	13,0	12	63	8 927 519	1 571	132 389	4 158	53 487	8 260 499
Zum Vergleich 2018	5 614	67 041	77,2	14,0	12	63	8 309 139	1 480	123 926	4 153	52 392	7 666 837
Minimum	198	1 806	72,2	10,0	8	43	210 749	731	78 192	170	1 680	187 893
Maximum	1 017	11 984	82,5	16,1	16	95	2 115 451	3 641	225 865	715	8 563	2 050 190
Landkreise	22 324	185 640	73,7	13,9	8	61	21 839 129	978	117 642	18 257	158 424	20 162 310
Zum Vergleich 2018	22 179	183 066	73,2	14,3	8	61	20 554 993	927	112 282	18 329	156 858	18 956 567
Minimum	462	2 768	65,3	11,1	6	39	247 434	536	85 115	393	2 546	230 691
Maximum	1 601	16 445	77,3	18,0	11	81	1 957 660	1 546	161 093	1 332	13 904	1 769 530

T 28 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Selbstständige Unternehmen des zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerks gemäß Handwerksordnung; 41 bzw. 52 Gewerbe ohne das handwerksähnliche Gewerbe und ohne Unternehmen mit handwerklichen Nebenbetrieben und innerbetrieblichen handwerklichen Abteilungen. Regionaler Nachweis nach dem Sitz des Unternehmens. Nachgewiesen werden im Unternehmensregister geführte Rechtliche Einheiten (Unternehmen, die aufgrund ihrer kumulierten Umsatzsteuervoranmeldungen im Berichtsjahr mehr als 17 500 Euro steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und sonstigen Leistungen erwirtschaftet haben und/oder kumuliert über die 12 Monate des Berichtsjahres über mindestens einen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder mindestens 12 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügen).
- 2–6, 11** Die Beschäftigtenzahl wird als Jahresdurchschnitt der Stichtagswerte zum Monatsende ausgewiesen. Geringfügig Beschäftigte zählen nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. (Quelle: Bundesagentur für Arbeit)
- 2, 5, 6, 11** Einschließlich geschätzter Werte für tätige Unternehmer, ohne mithelfende Familienangehörige.
- 7–9, 12** Mit Umsätzen aus nichthandwerklicher Tätigkeit und mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Datenbasis

1–12 Handwerkszählung

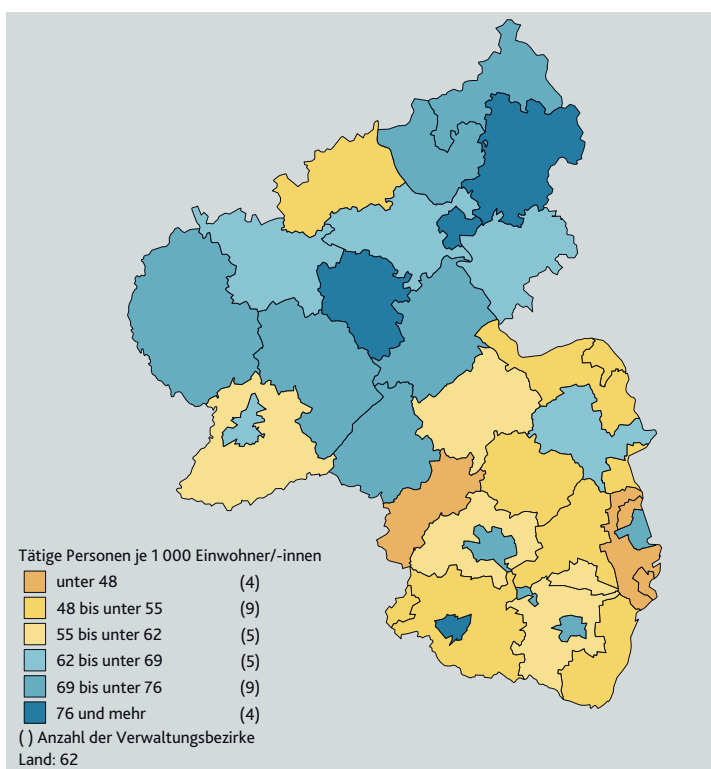
Periodizität

1–12 jährlich

Nächste Aktualisierung

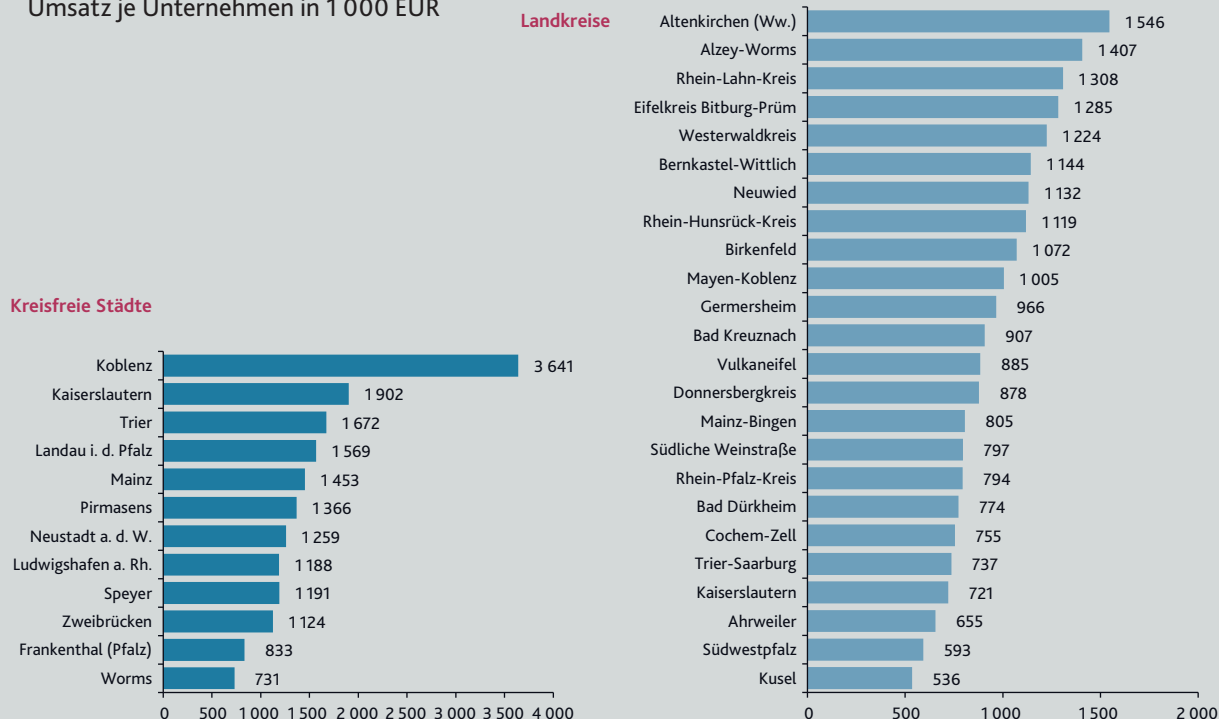
1–12 September 2022

In Handwerksunternehmen tätige Personen 2019



Umsatz der Handwerksunternehmen 2019

Umsatz je Unternehmen in 1 000 EUR



T 29 Gebäude- und Wohnungsbestand

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wohngebäude				Wohnungen					Wohnungen je 1 000 Einwohner/-innen	Wohnfläche je Einwohner/-in
	insgesamt	davon			insgesamt	davon in					
		Einfamilienhäuser	mit 2 Wohnungen	mit 3 oder mehr Wohnungen		Nichtwohngebäuden	Wohngebäuden				
							zusammen	mit 1 oder 2 Wohnungen	mit 3 oder mehr Wohnungen		
	31.12.2020										
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	m² 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	8 921	6 011	1 119	1 791	24 632	998	23 634	8 249	15 385	505	45,7
Kaiserslautern, St.	20 398	11 662	3 376	5 360	58 988	2 551	56 437	18 414	38 023	592	50,5
Koblenz, St.	20 997	10 752	3 335	6 910	62 133	3 152	58 981	17 422	41 559	548	47,5
Landau i. d. Pfalz, St.	10 495	7 293	1 139	2 063	25 340	1 262	24 078	9 571	14 507	543	51,8
Ludwigshafen a. Rh., St.	27 917	16 862	3 509	7 546	86 713	3 083	83 630	23 880	59 750	503	42,0
Mainz, St.	31 788	18 294	4 390	9 104	119 073	4 948	114 125	27 074	87 051	548	43,0
Neustadt a. d. Weinstr., St.	13 743	9 341	2 053	2 349	29 117	1 506	27 611	13 447	14 164	546	54,5
Pirmasens, St.	10 242	5 549	2 034	2 659	24 881	1 564	23 317	9 617	13 700	619	54,8
Speyer, St.	9 936	6 066	1 332	2 538	26 197	1 108	25 089	8 730	16 359	516	47,3
Trier, St.	20 520	10 860	3 063	6 597	64 678	3 114	61 564	16 986	44 578	584	47,8
Worms, St.	18 989	12 805	2 505	3 679	43 519	1 905	41 614	17 815	23 799	521	47,2
Zweibrücken, St.	9 388	5 935	1 961	1 492	18 774	864	17 910	9 857	8 053	552	53,9
Ahrweiler	41 343	30 892	5 859	4 592	69 119	3 203	65 916	42 610	23 306	530	55,4
Altenkirchen (Ww.)	43 483	32 809	7 826	2 848	63 259	2 673	60 586	48 461	12 125	490	53,8
Alzey-Worms	41 544	33 438	5 434	2 672	60 633	2 022	58 611	44 306	14 305	464	52,9
Bad Dürkheim	44 212	35 004	5 618	3 590	67 839	2 635	65 204	46 240	18 964	510	57,1
Bad Kreuznach	48 391	36 930	6 831	4 630	80 239	3 326	76 913	50 592	26 321	505	53,9
Bernkastel-Wittlich	40 653	31 458	6 187	3 008	60 470	3 134	57 336	43 832	13 504	537	60,4
Birkenfeld	28 034	20 940	4 535	2 559	44 869	1 850	43 019	30 010	13 009	555	58,9
Cochem-Zell	23 649	18 922	3 164	1 563	33 443	1 825	31 618	25 250	6 368	543	62,2
Donnersbergkreis	25 391	20 052	3 641	1 698	37 303	1 302	36 001	27 334	8 667	494	55,9
Eifelkreis Bitburg-Prüm	36 832	28 680	5 854	2 298	53 438	2 511	50 927	40 388	10 539	534	62,4
Germersheim	36 058	27 410	5 265	3 383	61 340	2 859	58 481	37 940	20 541	475	52,2
Kaiserslautern	40 600	29 535	8 065	3 000	60 365	1 634	58 731	45 665	13 066	568	69,7
Kusel	27 439	21 246	4 914	1 279	37 952	1 256	36 696	31 074	5 622	541	64,9
Mainz-Bingen	62 140	45 060	10 043	7 037	106 796	4 163	102 633	65 146	37 487	505	54,4
Mayen-Koblenz	66 751	47 779	10 968	8 004	109 855	4 038	105 817	69 715	36 102	511	54,5
Neuwied	56 071	40 676	9 403	5 992	92 077	3 804	88 273	59 482	28 791	503	53,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	34 775	25 846	5 893	3 036	53 328	2 398	50 930	37 632	13 298	516	58,6
Rhein-Lahn-Kreis	37 871	26 045	7 334	4 492	63 835	2 693	61 142	40 713	20 429	521	55,4
Rhein-Pfalz-Kreis	47 532	36 945	6 543	4 044	74 643	2 163	72 480	50 031	22 449	482	53,7
Südliche Weinstraße	37 304	29 257	5 355	2 692	56 580	2 528	54 052	39 967	14 085	511	58,0
Südwestpfalz	35 734	26 465	7 331	1 938	50 381	1 651	48 730	41 127	7 603	531	62,0
Trier-Saarburg	49 901	37 772	8 240	3 889	74 567	3 191	71 376	54 252	17 124	495	58,0
Vulkaneifel	23 820	19 086	3 413	1 321	33 274	1 493	31 781	25 912	5 869	550	62,0
Westerwaldkreis	67 345	50 903	11 736	4 706	100 120	3 341	96 779	74 375	22 404	494	56,5
Rheinland-Pfalz	1 200 207	874 580	189 268	136 359	2 129 770	87 748	2 042 022	1 253 116	788 906	520	54,3
Zum Vergleich 2019	1 193 920	870 031	188 488	135 401	2 116 028	87 654	2 028 374	1 247 007	781 367	517	53,9
Kreisfreie Städte	203 334	121 430	29 816	52 088	584 045	26 055	557 990	181 062	376 928	546	46,9
Zum Vergleich 2019	202 629	121 048	29 728	51 853	580 604	26 039	554 565	180 504	374 061	541	46,5
Minimum	8 921	5 549	1 119	1 492	18 774	864	17 910	8 249	8 053	503	42,0
Maximum	31 788	18 294	4 390	9 104	119 073	4 948	114 125	27 074	87 051	619	54,8
Landkreise	996 873	753 150	159 452	84 271	1 545 725	61 693	1 484 032	1 072 054	411 978	510	56,9
Zum Vergleich 2019	991 291	748 983	158 760	83 548	1 535 424	61 615	1 473 809	1 066 503	407 306	508	56,6
Minimum	23 649	18 922	3 164	1 279	33 274	1 256	31 618	25 250	5 622	464	52,2
Maximum	67 345	50 903	11 736	8 004	109 855	4 163	105 817	74 375	37 487	568	69,7

T 29 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–4** Gebäude, die mindestens zur Hälfte, gemessen an der Gesamtnutzfläche, zu Wohnzwecken genutzt werden. Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche sowie Wohnheime rechnen ebenfalls dazu.
- 4** Einschließlich Wohnheime.
- 5–11** Wohnungen in Wohngebäuden einschließlich Wohnungen in Wohnheimen und Nichtwohngebäuden. Nicht berücksichtigt sind Diplomatenwohnungen, Wohnungen ausländischer Streitkräfte sowie gewerblich genutzte Einheiten (z. B. Arzt- oder Anwaltspraxis).
- 9** Einschließlich Wohnungen in Wohnheimen.
- 6** Gebäude, die, gemessen an der Gesamtnutzfläche, überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind.

Datenbasis

- 1–11** Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes (Fortschreibungsbasis Zensus 2011)

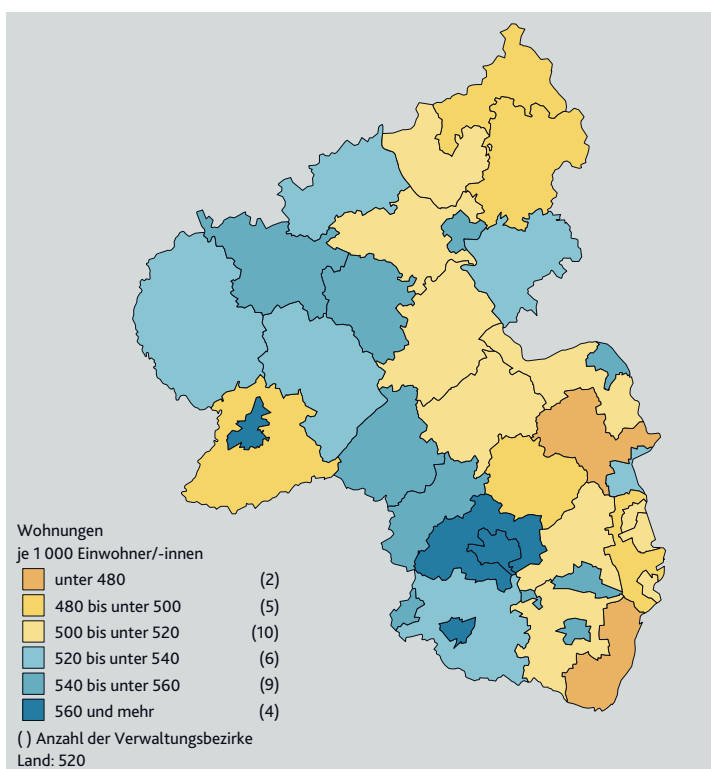
Periodizität

- 1–11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–11** Juni 2022

Wohnungsversorgung am 31.12.2020

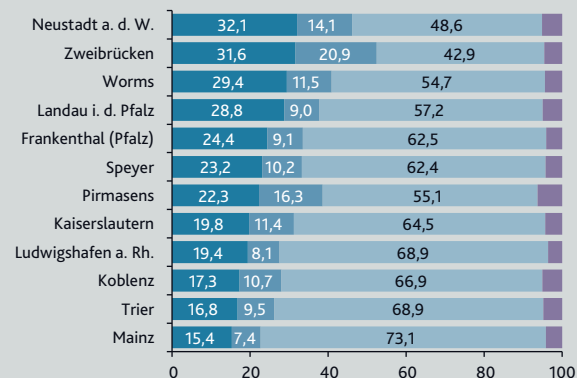


Wohnungen in Wohngebäuden nach Größe des Wohngebäudes und in Nichtwohngebäuden am 31.12.2020

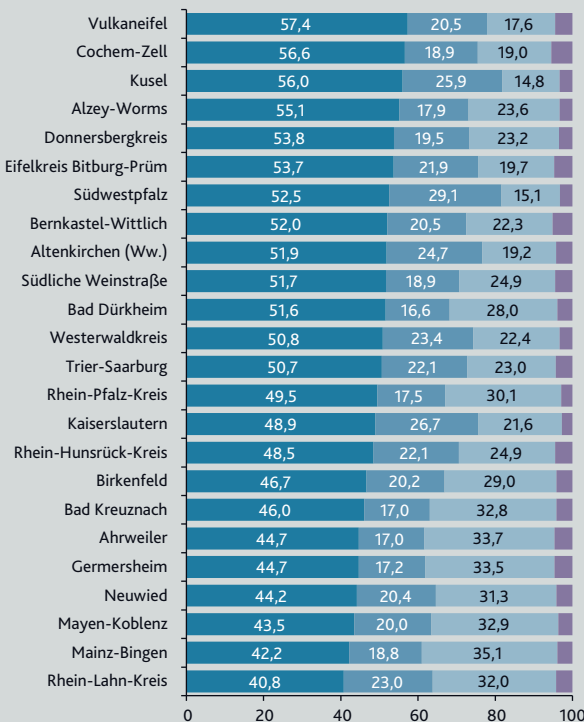
Anteile in %

- In Wohngebäuden mit ...
- 1 Wohnung (Sortiermerkmal)
 - 2 Wohnungen
 - mit 3 oder mehr Wohnungen einschl. Wohnheimwohnungen
 - Nichtwohngebäude

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 30 Baugenehmigungen (Neubau), Baulandpreise

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wohnbau									Nichtwohnbau	
	Gebäude			veran- schlagte Baukosten	Wohnungen			durch- schnittliche Kaufwerte je m² baureifes Land	Gebäude	veran- schlagte Baukosten	
	ins- gesamt	darunter Einfamilienhäuser			ins- gesamt	darunter in Gebäuden mit ... Wohnungen					Verände- rung zum Vorjahr
		Gebäude	Anteil an insgesamt			1 oder 2	3 oder mehr				
2020											
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	1 000 EUR 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	% 8	EUR 9	Anzahl 10	1 000 EUR 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	16	11	68,8	7 513	41	15	26	-28,1	.	12	9 724
Kaiserslautern, St.	61	48	78,7	45 208	255	54	201	58,4	227	11	11 166
Koblenz, St.	50	20	40,0	43 453	256	34	222	53,3	531	21	60 860
Landau i. d. Pfalz, St.	66	54	81,8	47 686	321	56	265	-27,4	392	10	48 742
Ludwigshafen a. Rh., St.	58	29	50,0	39 239	237	53	184	-7,4	304	15	118 354
Mainz, St.	146	98	67,1	166 861	1 110	122	988	8,7	1 753	28	136 706
Neustadt a. d. Weinstr., St.	77	51	66,2	45 691	252	61	191	157,1	436	5	1 273
Pirmasens, St.	43	35	81,4	22 005	102	43	59	137,2	91	8	10 579
Speyer, St.	22	10	45,5	59 554	260	18	242	16,1	.	8	15 722
Trier, St.	61	30	49,2	62 010	430	42	388	6,2	559	13	12 972
Worms, St.	32	20	62,5	23 524	129	26	103	-5,8	330	7	14 000
Zweibrücken, St.	21	11	52,4	13 425	80	21	59	-33,9	.	3	35 278
Ahrweiler	234	176	75,2	109 990	494	232	262	7,9	117	32	45 688
Altenkirchen (Ww.)	281	245	87,2	92 483	355	287	68	21,6	53	49	38 665
Alzey-Worms	330	252	76,4	124 994	585	332	253	-9,6	223	52	76 047
Bad Dürkheim	187	126	67,4	90 370	417	182	235	-2,3	249	41	59 119
Bad Kreuznach	272	199	73,2	119 071	484	289	195	-25,4	120	43	31 112
Bernkastel-Wittlich	231	179	77,5	91 872	366	241	125	3,4	69	46	40 101
Birkenfeld	122	107	87,7	50 177	220	123	97	109,5	40	25	11 362
Cochem-Zell	168	137	81,5	60 961	245	179	66	5,2	45	40	15 945
Donnersbergkreis	117	88	75,2	42 900	167	140	27	47,8	123	12	6 072
Eifelkreis Bitburg-Prüm	324	271	83,6	131 023	496	333	163	-17,5	58	76	22 408
Germersheim	212	153	72,2	93 534	434	199	235	-24,7	326	26	44 908
Kaiserslautern	208	163	78,4	77 250	307	225	82	11,6	133	34	27 581
Kusel	131	117	89,3	46 997	167	135	32	-29,5	67	26	9 469
Mainz-Bingen	422	303	71,8	201 131	863	441	422	34,0	320	80	132 852
Mayen-Koblenz	351	248	70,7	154 527	763	358	405	13,5	124	81	83 932
Neuwied	281	211	75,1	115 465	543	275	268	-4,6	107	46	32 039
Rhein-Hunsrück-Kreis	322	267	82,9	123 608	525	317	208	56,7	73	72	41 888
Rhein-Lahn-Kreis	200	168	84,0	82 813	371	196	175	-29,9	100	20	6 521
Rhein-Pfalz-Kreis	196	141	71,9	92 112	441	193	248	14,0	481	25	40 110
Südliche Weinstraße	186	130	69,9	91 075	431	180	251	12,2	246	39	44 749
Südwestpfalz	211	186	88,2	68 509	251	226	25	58,9	60	39	22 041
Trier-Saarburg	379	290	76,5	165 744	673	386	287	-5,5	128	55	32 402
Vulkaneifel	143	124	86,7	46 889	184	146	38	29,6	37	40	10 799
Westerwaldkreis	482	383	79,5	184 981	815	501	314	2,9	67	107	83 522
Rheinland-Pfalz	6 643	5 081	76,5	3 034 645	14 070	6 661	7 409	4,8	143	1 247	1 434 708
Zum Vergleich 2019	6 177	4 723	76,5	2 844 416	13 423	6 145	7 278	-4,7	136	1 356	1 299 583
Kreisfreie Städte	653	417	63,9	576 169	3 473	545	2 647	10,9	669	141	475 376
Zum Vergleich 2019	584	335	57,4	548 583	3 132	485	2 647	-23,5	526	175	331 191
Minimum	16	10	40,0	7 513	41	15	26	-33,9	.	3	1 273
Maximum	146	98	81,8	166 861	1 110	122	1 017	157,1	.	28	136 706
Landkreise	5 990	4 664	77,9	2 458 476	10 597	6 116	4 481	3,0	111	1 106	959 332
Zum Vergleich 2019	5 593	4 388	78,5	2 295 833	10 291	5 660	4 631	3,0	108	1 181	968 392
Minimum	117	88	67,4	42 900	167	123	25	-29,9	37	12	6 072
Maximum	482	383	89,3	201 131	863	501	532	109,5	481	107	132 852

T 30 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-8,10,11** Neubauten, das heißt ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.
- 2, 3** Wohngebäude mit einer Wohnung.
- 4, 11** Baukosten des Gebäudes einschließlich der Gegenstände, Apparate und Maschinen, die als Bestandteil oder Zubehör des Gebäudes anzusehen sind. Nicht enthalten sind die Kosten für den Erwerb und die Erschließung des Baugrundstücks, Kosten der Außenanlagen, Baunebenkosten (Bauplanung und -leitung, baupolizeiliche Gebühren, Zinsen für Baugeld etc.) und besondere Betriebseinrichtungen.
- 5, 7** Einschließlich Wohnungen in Wohnheimen.
- 9** Erfasst werden die tatsächlichen Kauffälle in einem Berichtsjahr, die grundsätzlich nicht als repräsentative Auswahl gelten können.
- 10, 11** Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend Nichtwohnzwecken dienen. Letzteres trifft zu, wenn weniger als die Hälfte der anrechenbaren Gesamtfläche des Gebäudes auf die Wohnfläche entfällt.

Datenbasis

- 1-8,10,11** Statistik der Baugenehmigungen
- 9** Statistik der Kaufwerte für Bauland

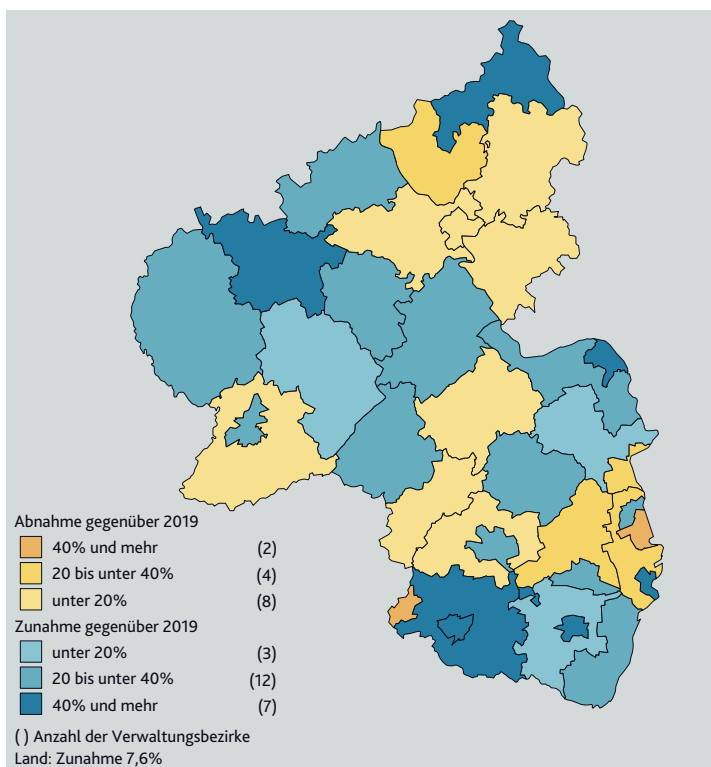
Periodizität

- 1-8,10,11** monatlich
- 9** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-8,10,11** Jahresergebnis April 2022
- 9** Juli 2022

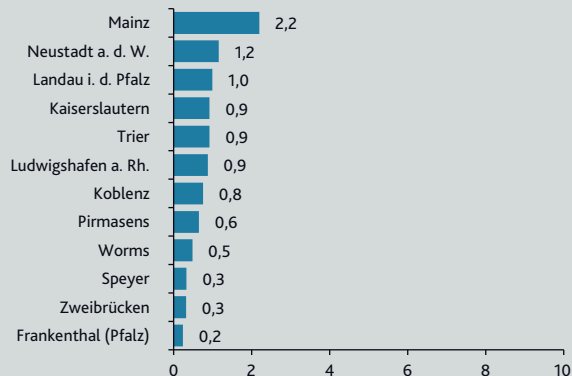
Baugenehmigungen für Einfamilienhäuser 2020



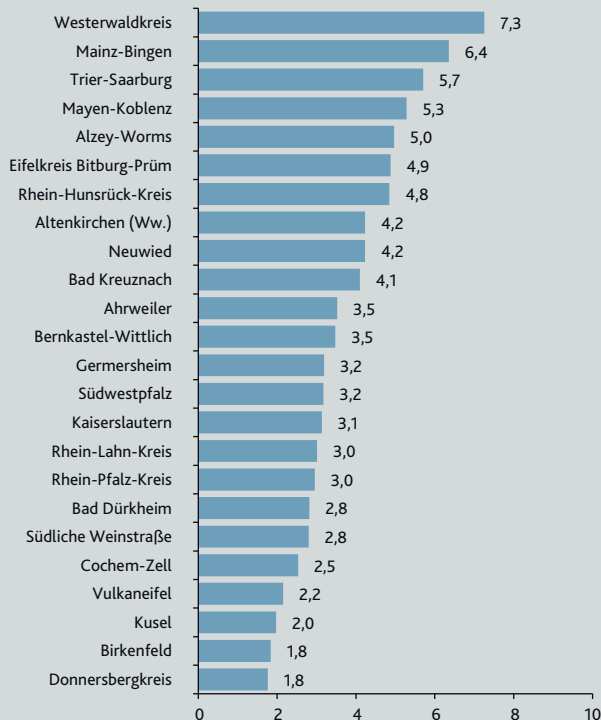
Baugenehmigungen im Wohnbau 2020

Anteil an den genehmigten Wohngebäuden im Land in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 31 Baufertigstellungen (Neubau)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wohnbau									Nichtwohnbau	
	Gebäude			Wohn- fläche	Wohnungen					Gebäude	Nutzfläche
	ins- gesamt	darunter Einfamilienhäuser			ins- gesamt	darunter in Gebäuden mit ... Wohnungen		Verände- rung zum Vorjahr	je 1 000 Einwohner/ -innen		
		Gebäude	Anteil an insgesamt			1 oder 2	3 oder mehr				
2020											
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	100 m² 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	% 8	Anzahl 9	Anzahl 10	100 m² 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	20	11	55,0	62	57	13	44	-28,8	1,2	10	534
Kaiserslautern, St.	84	62	73,8	273	240	82	158	135,3	2,4	17	210
Koblenz, St.	63	31	49,2	254	245	43	202	-21,7	2,2	12	330
Landau i. d. Pfalz, St.	40	32	80,0	212	213	36	177	-12,3	4,6	13	374
Ludwigshafen a. Rh., St.	131	81	61,8	480	463	111	352	-8,5	2,7	23	462
Mainz, St.	103	53	51,5	609	667	73	594	0,2	3,1	27	948
Neustadt a. d. Weinstr., St.	57	46	80,7	165	125	56	69	27,6	2,3	17	92
Pirmasens, St.	21	20	95,2	35	22	22	-	-66,2	0,5	8	108
Speyer, St.	20	13	65,0	123	122	15	107	-22,8	2,4	7	59
Trier, St.	84	38	45,2	495	600	56	544	25,5	5,4	16	248
Worms, St.	45	31	68,9	113	115	45	70	-24,8	1,4	13	129
Zweibrücken, St.	24	17	70,8	92	140	25	115	197,9	4,1	9	76
Ahrweiler	140	104	74,3	350	352	128	224	-18,1	2,7	18	93
Altenkirchen (Ww.)	134	109	81,3	263	219	133	86	21,7	1,7	29	265
Alzey-Worms	223	189	84,8	437	346	225	121	-2,0	2,6	29	922
Bad Dürkheim	318	248	78,0	656	522	324	198	70,6	3,9	35	270
Bad Kreuznach	193	161	83,4	390	275	195	80	-27,4	1,7	35	209
Bernkastel-Wittlich	209	168	80,4	496	402	204	198	50,6	3,6	61	1 053
Birkenfeld	68	63	92,6	111	73	73	-	-5,2	0,9	17	66
Cochem-Zell	116	101	87,1	214	148	123	25	-28,2	2,4	23	193
Donnersbergkreis	94	82	87,2	160	112	102	10	-4,3	1,5	11	34
Eifelkreis Bitburg-Prüm	237	182	76,8	531	423	254	169	-14,5	4,2	79	453
Germersheim	135	94	69,6	326	261	130	131	113,9	2,0	37	1 061
Kaiserslautern	222	188	84,7	464	285	240	45	52,4	2,7	25	176
Kusel	72	67	93,1	133	86	73	13	-51,1	1,2	12	151
Mainz-Bingen	153	129	84,3	415	382	145	237	-79,5	1,8	24	271
Mayen-Koblenz	357	272	76,2	785	647	348	299	11,0	3,0	70	478
Neuwied	787	619	78,7	1 750	1 382	779	603	321,3	7,5	185	1 034
Rhein-Hunsrück-Kreis	183	146	79,8	403	322	182	140	21,5	3,1	43	352
Rhein-Lahn-Kreis	187	161	86,1	340	241	195	46	-9,4	2,0	23	322
Rhein-Pfalz-Kreis	203	156	76,8	418	318	206	112	-41,9	2,1	17	88
Südliche Weinstraße	208	154	74,0	492	384	204	180	22,7	3,5	34	275
Südwestpfalz	142	129	90,8	250	159	153	6	8,9	1,7	26	146
Trier-Saarburg	380	305	80,3	793	635	367	268	-9,8	4,2	38	378
Vulkaneifel	108	92	85,2	187	146	110	36	73,8	2,4	32	242
Westerwaldkreis	480	395	82,3	1 061	887	489	398	61,3	4,4	83	761
Rheinland-Pfalz	6 041	4 749	78,6	14 338	12 016	5 959	6 057	1,4	2,9	1 158	12 862
Zum Vergleich 2019	5 893	4 559	77,4	14 030	11 849	5 919	5 930	-11,0	2,9	1 322	12 797
Kreisfreie Städte	692	435	62,9	2 912	3 009	577	2 432	3,4	2,8	172	3 570
Zum Vergleich 2019	709	473	66,7	2 913	2 909	603	2 306	-24,3	2,7	168	3 566
Minimum	20	11	45,2	35	22	13	-	-66,2	0,5	7	59
Maximum	131	81	95,2	609	667	111	594	197,9	5,4	27	948
Landkreise	5 349	4 314	80,7	11 426	9 007	5 382	3 625	0,7	3,0	986	9 292
Zum Vergleich 2019	5 184	4 086	78,8	11 117	8 940	5 316	3 624	-5,7	3,0	1 154	9 231
Minimum	68	63	69,6	111	73	73	-	-79,5	0,9	11	34
Maximum	787	619	93,1	1 750	1 382	779	603	321,3	7,5	185	1 061

T 31 Anmerkungen zu den Spalten

- 2, 3** Wohngebäude mit einer Wohnung.
- 5, 7** Einschließlich Wohnungen in Wohnheimen.
- 10, 11** Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend Nichtwohnzwecken dienen. Letzteres trifft zu, wenn weniger als die Hälfte der anrechenbaren Gesamtfläche des Gebäudes auf die Wohnfläche entfällt.

Datenbasis

1-11 Statistik der Baufertigstellungen

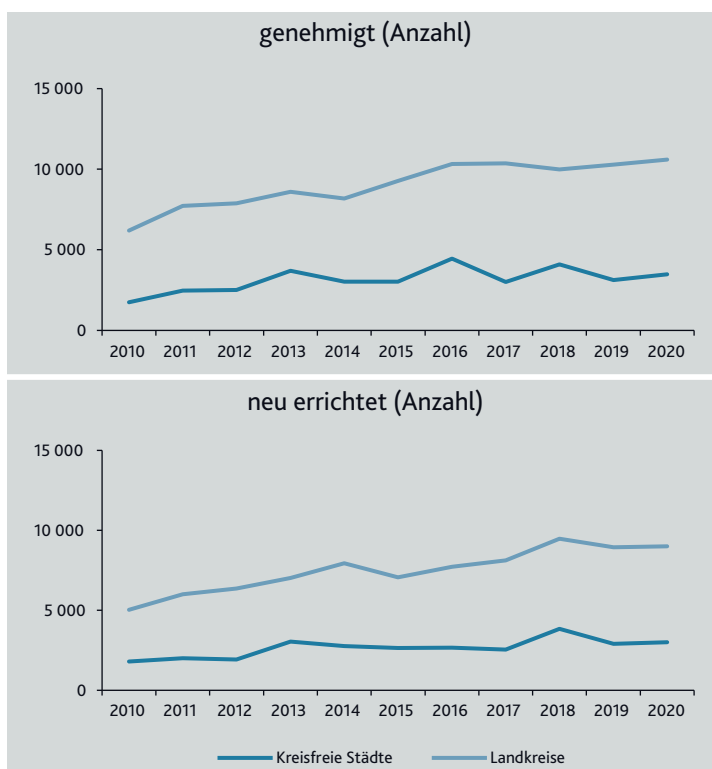
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Mai 2022

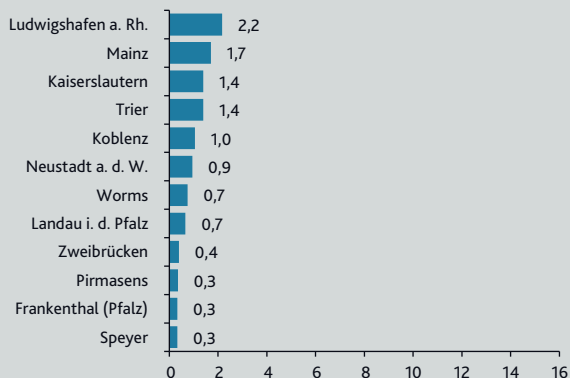
Genehmigte und neu errichtete Wohnungen (Neubau) 2010–2020



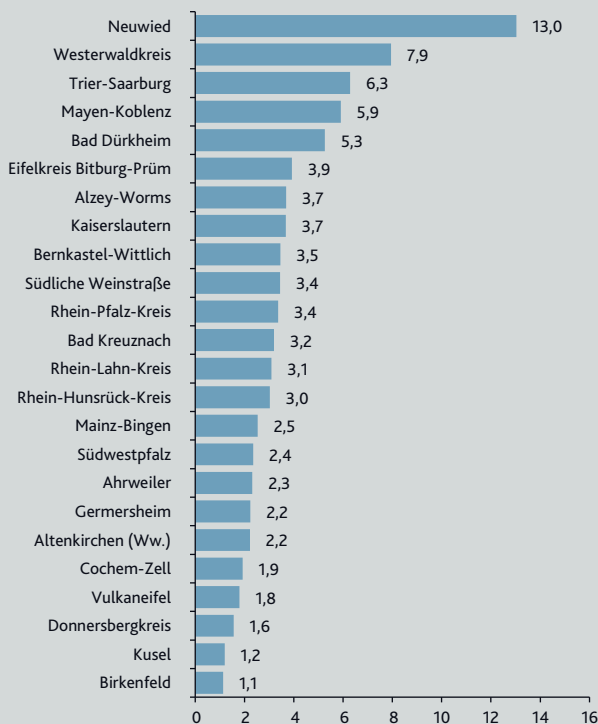
Neu errichtete Wohngebäude 2020

Anteil an den neu errichteten Wohngebäuden im Land in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 32 Tourismus (Gäste, Übernachtungen, Aufenthalt und Bettenauslastung)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Gäste				Übernachtungen				Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Betten	Bettenauslastung
	insgesamt	Anteil am Land	Veränderung zum Vorjahr	Gästeintensität	insgesamt	Anteil am Land	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungsintensität			
	2020									31.07.2020	2020
Anzahl 1	% 2	% 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	% 7	Anzahl 8	Tage 9	Anzahl 10	% 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	17 387	0,3	-67,5	357	42 013	0,3	-59,4	862	2,4	591	19,5
Kaiserslautern, St.	71 445	1,4	-41,2	716	158 436	1,1	-45,6	1 587	2,2	2 119	20,5
Koblenz, St.	228 940	4,4	-40,0	2 013	478 686	3,2	-34,6	4 209	2,1	4 108	31,9
Landau i. d. Pfalz, St.	33 792	0,7	-44,1	722	70 983	0,5	-37,5	1 517	2,1	760	25,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	122 686	2,4	-42,4	712	276 649	1,9	-31,5	1 605	2,3	2 763	27,4
Mainz, St.	296 416	5,7	-54,1	1 361	475 062	3,2	-50,7	2 181	1,6	6 832	19,1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	54 650	1,1	-50,3	1 026	136 940	0,9	-42,8	2 570	2,5	1 733	21,6
Pirmasens, St.	25 365	0,5	-35,0	631	51 283	0,3	-32,5	1 276	2,0	749	18,8
Speyer, St.	84 587	1,6	-47,5	1 670	158 665	1,1	-43,0	3 133	1,9	1 501	29,0
Trier, St.	257 177	5,0	-45,5	2 315	502 762	3,4	-41,7	4 525	2,0	5 207	26,5
Worms, St.	44 502	0,9	-42,7	533	102 926	0,7	-37,7	1 233	2,3	1 260	22,4
Zweibrücken, St.	12 993	0,3	-44,3	381	25 835	0,2	-37,9	758	2,0	327	21,6
Ahrweiler	289 915	5,6	-48,9	2 225	858 892	5,8	-42,4	6 593	3,0	11 036	21,3
Altenkirchen (Ww.)	47 900	0,9	-51,6	371	122 267	0,8	-49,4	948	2,6	2 397	14,0
Alzey-Worms	53 697	1,0	-36,2	412	102 546	0,7	-34,2	788	1,9	1 599	17,6
Bad Dürkheim	195 065	3,8	-46,3	1 468	562 293	3,8	-36,6	4 233	2,9	6 927	22,2
Bad Kreuznach	149 950	2,9	-42,3	946	703 109	4,8	-29,7	4 435	4,7	6 733	28,6
Bernkastel-Wittlich	549 175	10,6	-32,1	4 878	1 808 159	12,3	-26,7	16 061	3,3	19 489	25,4
Birkenfeld	63 266	1,2	-40,6	782	245 728	1,7	-29,8	3 038	3,9	3 230	20,8
Cochem-Zell	508 128	9,8	-29,9	8 265	1 688 537	11,4	-26,8	27 466	3,3	17 097	27,1
Donnersbergkreis	38 389	0,7	-45,6	509	83 945	0,6	-42,1	1 113	2,2	1 131	20,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	130 476	2,5	-51,7	1 311	369 182	2,5	-48,5	3 708	2,8	6 476	15,6
Germersheim	40 356	0,8	-36,4	313	122 492	0,8	-35,4	949	3,0	1 555	21,6
Kaiserslautern	50 533	1,0	-44,9	476	158 342	1,1	-43,1	1 492	3,1	2 562	16,9
Kusel	21 776	0,4	-46,9	310	51 569	0,3	-46,9	735	2,4	900	15,7
Mainz-Bingen	144 361	2,8	-45,2	683	344 020	2,3	-29,1	1 627	2,4	4 158	22,7
Mayen-Koblenz	226 192	4,4	-42,2	1 054	580 083	3,9	-36,6	2 703	2,6	7 757	20,5
Neuwied	87 805	1,7	-47,8	480	191 601	1,3	-44,5	1 047	2,2	3 307	15,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	206 393	4,0	-45,7	1 998	512 127	3,5	-41,2	4 959	2,5	6 368	22,0
Rhein-Lahn-Kreis	137 741	2,7	-44,1	1 125	474 125	3,2	-37,1	3 872	3,4	5 828	22,3
Rhein-Pfalz-Kreis	33 315	0,6	-54,9	215	70 744	0,5	-49,4	457	2,1	1 046	18,5
Südliche Weinstraße	208 207	4,0	-40,6	1 882	677 419	4,6	-30,0	6 122	3,3	8 769	21,2
Südwestpfalz	99 722	1,9	-36,4	1 051	280 394	1,9	-33,0	2 955	2,8	3 916	19,6
Trier-Saarburg	225 291	4,4	-40,1	1 502	807 442	5,5	-35,0	5 384	3,6	10 214	21,7
Vulkaneifel	262 074	5,1	-36,3	4 327	1 072 547	7,3	-30,1	17 708	4,1	10 255	28,7
Westerwaldkreis	149 756	2,9	-51,7	740	390 919	2,6	-48,9	1 932	2,6	4 507	23,8
Rheinland-Pfalz	5 169 423	100	-42,8	1 262	14 758 722	100	-35,9	3 603	2,9	175 207	23,1
Zum Vergleich 2019	9 037 825	100	0,3	2 210	23 032 973	100	0,7	5 632	2,5	180 415	35,0
Kreisfreie Städte	1 249 940	24,2	-47,0	1 166	2 480 240	16,8	-41,9	2 313	2,0	27 950	24,3
Zum Vergleich 2019	2 358 322	26,1	4,6	2 201	4 270 006	18,5	6,0	3 985	1,8	27 423	42,7
Minimum	12 993	0,3	-67,5	357	25 835	0,2	-59,4	758	1,6	327	18,8
Maximum	296 416	5,7	-35,0	2 315	502 762	3,4	-31,5	4 525	2,5	6 832	31,9
Landkreise	3 919 483	75,8	-41,3	1 296	12 278 482	83,2	-34,6	4 060	3,1	147 257	22,8
Zum Vergleich 2019	6 679 503	73,9	-1,1	2 213	18 762 967	81,5	-0,4	6 218	2,8	152 992	33,6
Minimum	21 776	0,4	-54,9	215	51 569	0,3	-49,4	457	1,9	900	14,0
Maximum	549 175	10,6	-29,9	8 265	1 808 159	12,3	-26,7	27 466	4,7	19 489	28,7

T 32 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Beherbergungsbetriebe ab zehn Betten, ohne Camping. In prädikatisierten Gemeinden (Heilbädern, Luftkurorten, Erholungs- und Fremdenverkehrsorten) werden zusätzlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe mit weniger als zehn Betten erfasst. Zum besseren Verständnis der regionalisierten Daten wird darauf hingewiesen, dass sich Änderungen im touristischen Angebot, insbesondere von größeren Beherbergungseinrichtungen, in deutlichen Veränderungsdaten niederschlagen können.
- 4** Gäste je 1 000 Einwohner/-innen.
- 8** Übernachtungen je 1 000 Einwohner/-innen.
- 11** Auslastung im Jahresdurchschnitt, das heißt tatsächliche Übernachtungen in Relation zu der aufgrund des Bettenangebotes rechnerisch möglichen Zahl der Übernachtungen (es gilt: $[\text{Übernachtungen} / \text{Betten} * 365] * 100$).

Datenbasis

1-11 Monatserhebung im Tourismus

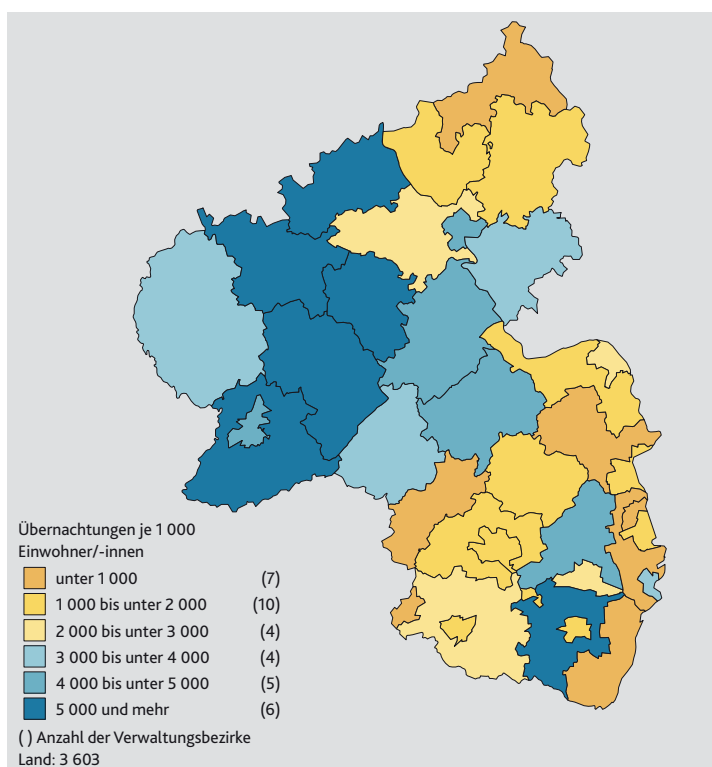
Periodizität

1-11 monatlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Jahresergebnis März 2022

Übernachtungsintensität 2020

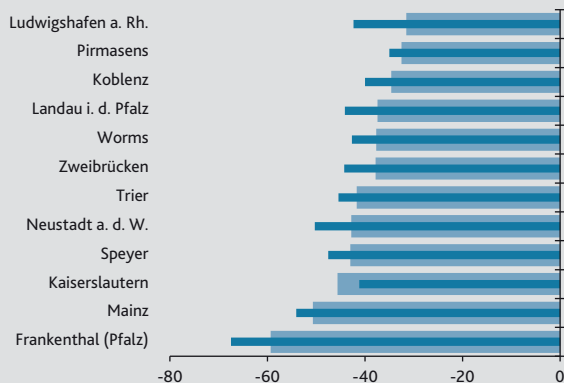


Gäste und Übernachtungen 2020

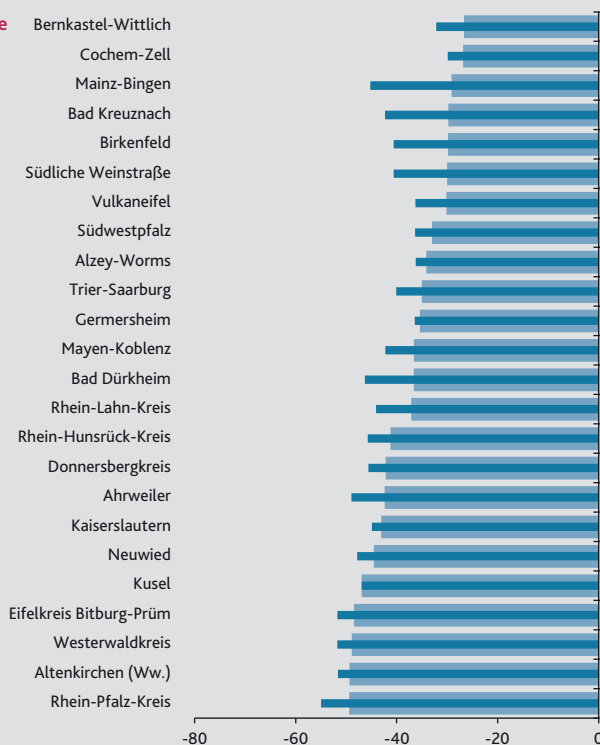
Veränderung zum Vorjahr in %

■ Übernachtungen (Sortiermerkmal)
■ Gäste

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 33 Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland nach ausgewählten Herkunftsländern

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt			Darunter aus							
				Europa						USA	
				zusammen		Niederlande		Belgien			
	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil an allen Übernach- tungen	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr	Übernach- tungen	Verände- rung zum Vorjahr
	2020										
Anzahl 1	% 2	% 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	% 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10	% 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	7 057	-77,5	16,8	6 583	-69,6	750	-55,4	164	-74,7	124	-81,6
Kaiserslautern, St.	47 437	-62,8	29,9	22 512	-51,4	1 522	-46,3	1 002	-48,7	22 085	-70,0
Koblenz, St.	46 575	-58,9	9,7	42 461	-51,7	15 254	-21,5	4 617	-45,1	1 619	-83,6
Landau i. d. Pfalz, St.	6 835	-56,9	9,6	6 593	-54,3	965	-48,2	441	-61,0	86	-82,0
Ludwigshafen a. Rh., St.	95 519	-19,7	34,5	83 940	3,2	5 507	-21,4	1 788	-35,1	4 743	-34,5
Mainz, St.	97 807	-63,5	20,6	50 862	-57,1	7 319	-35,2	2 390	-52,9	23 547	-68,5
Neustadt a. d. Weinstr., St.	7 693	-63,3	5,6	6 526	-64,7	1 640	-54,9	873	-58,0	1 011	-27,1
Pirmasens, St.	5 628	-55,9	11,0	5 225	-46,5	582	-7,3	313	-66,3	192	-89,7
Speyer, St.	21 157	-45,5	13,3	19 876	-41,5	3 211	-40,8	991	-54,5	826	-54,8
Trier, St.	88 004	-57,3	17,5	83 346	-50,6	32 208	-25,1	13 369	-58,4	1 430	-90,5
Worms, St.	20 811	-37,9	20,2	20 133	-32,9	1 681	-39,3	334	-56,9	232	-85,8
Zweibrücken, St.	3 829	-61,6	14,8	3 183	-53,1	643	-28,5	307	-41,6	231	-76,7
Ahrweiler	81 761	-64,4	9,5	80 290	-62,2	30 406	-62,5	11 719	-65,5	452	-92,2
Altenkirchen (Ww.)	9 705	-71,8	7,9	9 246	-71,0	2 407	-86,8	1 077	-73,4	70	-90,9
Alzey-Worms	8 116	-43,1	7,9	7 936	-36,9	2 574	-39,0	477	-55,1	65	-90,4
Bad Dürkheim	21 266	-55,7	3,8	19 312	-51,8	4 768	-27,9	2 484	-32,3	382	-86,9
Bad Kreuznach	22 389	-55,7	3,2	20 705	-52,5	3 186	-51,1	1 238	-60,6	653	-75,4
Bernkastel-Wittlich	275 486	-52,4	15,2	239 574	-54,9	135 679	-49,8	65 900	-59,6	32 595	-17,7
Birkenfeld	66 147	-23,1	26,9	61 237	-21,8	44 940	-21,6	2 298	-58,8	3 886	-31,3
Cochem-Zell	325 838	-54,3	19,3	322 552	-53,8	219 818	-48,8	76 104	-57,9	2 229	-76,5
Donnersbergkreis	3 790	-44,2	4,5	3 446	-39,3	602	-18,2	149	-53,9	285	-52,6
Eifelkreis Bitburg-Prüm	91 448	-57,4	24,8	89 649	-53,9	46 664	-45,6	27 138	-64,3	1 380	-91,7
Germersheim	19 155	-27,0	15,6	18 189	-21,3	1 133	-39,3	304	-59,6	445	-49,5
Kaiserslautern	71 623	-45,6	45,2	16 139	-41,0	3 352	-6,4	913	-42,8	54 744	-46,5
Kusel	4 088	-61,0	7,9	3 801	-57,3	227	-53,4	129	-65,6	248	-75,9
Mainz-Bingen	44 093	-37,7	12,8	39 105	-23,0	6 972	-19,8	1 537	-62,7	3 244	-74,1
Mayen-Koblenz	73 027	-56,3	12,6	70 809	-54,6	34 519	-45,3	9 113	-65,6	467	-85,3
Neuwied	20 368	-54,3	10,6	19 341	-52,5	5 865	-46,9	2 338	-43,6	176	-84,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	77 548	-58,1	15,1	72 983	-51,7	27 561	-39,1	5 875	-59,2	2 275	-85,5
Rhein-Lahn-Kreis	33 638	-60,1	7,1	32 954	-57,8	19 661	-37,4	2 879	-60,4	203	-90,4
Rhein-Pfalz-Kreis	6 712	-70,9	9,5	6 401	-70,5	1 582	-54,5	390	-62,7	145	-71,6
Südliche Weinstraße	17 290	-48,7	2,6	16 697	-42,4	2 699	-37,9	1 277	-57,6	215	-83,9
Südwestpfalz	7 362	-58,3	2,6	6 864	-55,2	1 356	-49,5	1 046	-59,4	224	-80,6
Trier-Saarburg	235 455	-54,9	29,2	234 478	-54,5	167 174	-54,6	36 979	-56,7	442	-84,7
Vulkaneifel	263 613	-44,2	24,6	262 795	-43,9	187 708	-39,6	42 658	-53,9	270	-80,0
Westerwaldkreis	26 741	-58,5	6,8	25 909	-54,5	6 749	-58,7	1 963	-60,8	370	-86,5
Rheinland-Pfalz	2 255 011	-53,3	15,3	2 031 652	-50,8	1 028 884	-46,8	322 574	-58,6	161 591	-61,8
Zum Vergleich 2019	4 826 496	1,1	21,0	4 129 199	0,6	1 932 440	2,2	779 285	-0,7	422 754	8,0
Kreisfreie Städte	448 352	-55,0	18,1	351 240	-44,9	71 282	-29,1	26 589	-54,6	56 126	-70,4
Zum Vergleich 2019	997 047	5,0	23,4	637 976	3,9	100 469	-1,0	58 564	-0,1	189 340	10,7
Minimum	3 829	-77,5	5,6	3 183	-69,6	582	-55,4	164	-74,7	86	-90,5
Maximum	97 807	-19,7	34,5	83 940	3,2	32 208	-7,3	13 369	-35,1	23 547	-27,1
Landkreise	1 806 659	-52,8	14,7	1 680 412	-51,9	957 602	-47,7	295 985	-58,9	105 465	-54,8
Zum Vergleich 2019	3 829 449	0,1	20,4	3 491 223	-0,0	1 831 971	2,4	720 721	-0,7	233 414	5,9
Minimum	3 790	-71,8	2,6	3 446	-71,0	227	-86,8	129	-73,4	65	-92,2
Maximum	325 838	-23,1	45,2	322 552	-21,3	219 818	-6,4	76 104	-32,3	54 744	-17,7

T 33 Anmerkungen zu den Spalten

1-11 Beherbergungsbetriebe ab zehn Betten, ohne Camping. In prädikatisierten Gemeinden (Heilbädern, Luftkurorten, Erholungs- und Fremdenverkehrsorten) werden zusätzlich Privatquartiere und gewerbliche Kleinbetriebe mit weniger als zehn Betten erfasst.

2, 5, 7, 9, 11

Zum besseren Verständnis der regionalisierten Daten wird darauf hingewiesen, dass sich Änderungen im touristischen Angebot, insbesondere von größeren Beherbergungseinrichtungen, in deutlichen Veränderungsraten niederschlagen können.

Datenbasis

1-11 Monatserhebung im Tourismus

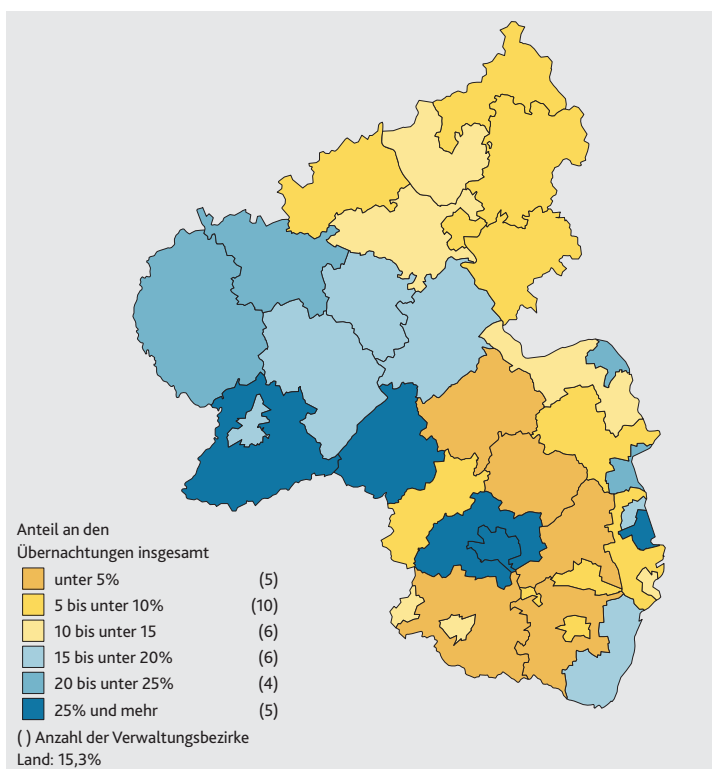
Periodizität

1-11 monatlich

Nächste Aktualisierung

1-11 Jahresergebnis März 2022

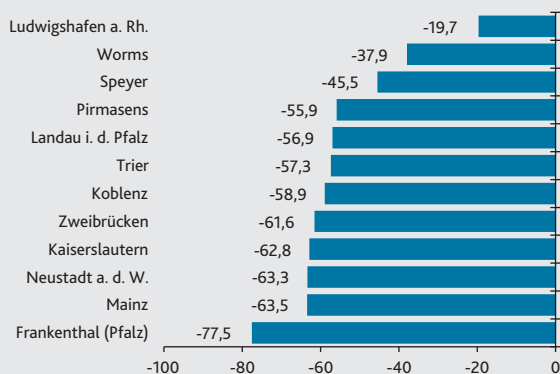
Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland 2020



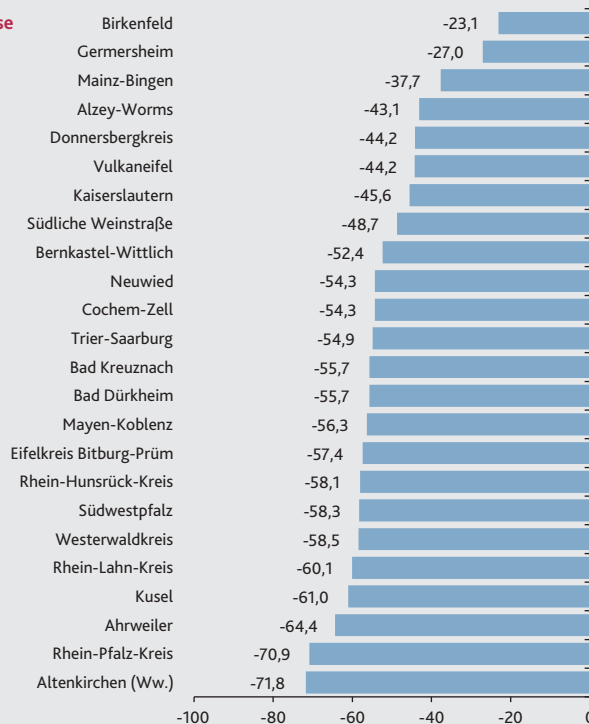
Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland 2020

Veränderung zum Vorjahr in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 34 Kraftfahrzeuge und Straßen des überörtlichen Verkehrs

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land												
	Kraftfahrzeuge (Bestand)				Neuzulassungen		Straßen des überörtlichen Verkehrs					
	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Personenkraft- wagen		ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	ins- gesamt	davon				Straßen- dichte
			zu- sammen	Pkw- Dichte				Bundes- auto- bahnen	Bundes- straßen	Landes- straßen	Kreis- straßen	
	01.01.2021				2019		01.01.2021					
Anzahl 1	% 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	km 7	km 8	km 9	km 10	km 11	km 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	31 649	1,3	27 139	557	1 829	15,7	42,4	10,1	8,8	15,8	7,7	96,7
Kaiserslautern, St.	57 127	0,9	49 654	496	5 316	-0,4	126,2	16,4	27,0	43,6	39,2	90,4
Koblenz, St.	75 764	1,4	64 463	565	7 855	13,2	139,5	11,2	57,0	32,7	38,6	132,5
Landau i. d. Pfalz, St.	32 980	1,0	27 725	591	2 950	-6,2	83,9	6,3	15,3	22,6	39,7	101,2
Ludwigshafen a. Rh., St.	98 713	1,9	84 752	492	6 143	11,0	107,7	12,1	19,6	20,1	55,9	139,1
Mainz, St.	116 849	0,5	100 722	461	9 045	6,9	142,1	20,6	12,1	49,6	59,7	145,4
Neustadt a. d. Weinstr., St.	39 621	0,9	33 190	623	2 710	21,3	113,7	8,7	25,0	28,8	51,1	97,1
Pirmasens, St.	27 159	1,3	23 239	578	1 849	5,4	65,1	0,6	10,5	25,7	28,3	106,1
Speyer, St.	34 664	0,9	29 673	587	2 545	-8,5	47,3	5,8	13,8	15,6	12,0	110,7
Trier, St.	63 650	2,0	53 689	481	.	.	115,3	9,4	42,5	29,6	33,9	98,5
Worms, St.	55 148	1,4	46 422	556	2 929	10,0	119,6	10,4	21,8	32,3	55,2	110,0
Zweibrücken, St.	25 477	1,6	21 444	627	1 590	5,1	83,3	8,5	5,1	38,5	31,2	117,9
Ahrweiler	107 693	1,7	86 411	664	4 053	2,3	669,1	36,4	138,9	264,0	229,9	85,0
Altenkirchen (Ww.)	105 594	1,7	84 964	660	5 317	5,6	694,0	1,9	98,5	194,3	399,3	108,0
Alzey-Worms	109 653	2,1	86 837	670	4 743	-3,6	519,2	54,6	55,1	249,8	159,7	88,3
Bad Dürkheim	111 182	1,4	91 799	692	5 498	2,7	437,7	31,2	70,2	209,0	127,2	73,6
Bad Kreuznach	126 846	1,8	101 284	640	5 875	-0,1	765,2	17,2	108,0	311,2	328,7	88,6
Bernkastel-Wittlich	99 139	1,9	75 722	673	4 449	0,7	1 120,6	52,0	192,3	384,3	492,0	95,9
Birkenfeld	64 389	1,5	52 688	651	3 150	8,7	569,2	8,3	84,6	249,3	226,9	73,3
Cochem-Zell	55 779	2,1	41 949	683	2 003	7,0	607,1	20,4	109,3	255,8	221,6	87,7
Donnersbergkreis	63 281	1,8	50 721	673	2 366	4,4	557,6	30,3	66,0	266,3	195,0	86,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	91 680	2,6	67 379	680	4 248	0,1	1 616,1	52,6	195,6	613,6	754,3	99,3
Germersheim	102 491	1,5	83 803	650	7 338	1,2	335,4	15,2	65,6	150,6	104,0	72,4
Kaiserslautern	84 309	1,5	69 284	654	3 445	2,9	549,5	52,1	57,2	264,3	175,9	85,9
Kusel	59 027	1,4	47 794	681	1 824	1,2	525,3	19,8	100,3	201,3	204,0	91,6
Mainz-Bingen	173 583	1,4	142 884	676	9 626	4,6	512,8	43,2	59,1	234,4	176,1	84,7
Mayen-Koblenz	170 439	1,6	140 240	654	8 342	3,8	809,2	63,4	167,6	302,7	275,7	99,0
Neuwied	147 758	1,7	121 459	664	7 743	4,6	699,4	26,9	79,7	276,8	316,0	111,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	91 499	1,9	71 154	690	3 995	3,9	971,8	33,7	124,5	384,8	428,9	98,1
Rhein-Lahn-Kreis	100 228	1,5	80 891	661	4 554	3,3	733,0	0,6	164,6	250,5	317,3	93,7
Rhein-Pfalz-Kreis	123 667	1,0	102 758	665	5 074	2,9	277,3	38,7	24,1	121,0	93,5	90,9
Südliche Weinstraße	99 877	1,7	77 600	702	4 173	1,5	523,9	14,7	83,5	276,1	149,5	81,9
Südwestpfalz	84 086	1,4	67 704	714	3 158	-1,7	707,5	31,8	68,8	345,1	261,9	74,2
Trier-Saarburg	128 999	2,0	100 999	676	.	.	1 053,7	48,2	218,6	340,0	446,8	95,6
Vulkaneifel	56 234	2,1	41 818	690	2 266	-3,2	827,5	26,5	128,7	325,9	346,5	90,8
Westerwaldkreis	171 818	1,9	138 521	686	9 533	4,8	1 057,8	37,1	155,4	408,2	457,1	107,0
Rheinland-Pfalz	3 188 052	1,6	2 588 775	632	167 238	3,9	18 325,9	876,7	2 874,8	7 234,2	7 340,1	92,3
Zum Vergleich Vorjahr	3 137 740	1,5	2 556 805	626	161 038	2,6	18 331,4	876,7	2 873,3	7 238,7	7 342,7	92,3
Kreisfreie Städte	658 801	1,2	562 112	523	.	.	1 186,1	120,2	258,7	354,9	452,4	111,4
Zum Vergleich Vorjahr	650 683	1,5	556 839	521	.	.	1 185,8	120,2	257,9	356,5	451,3	111,4
Minimum	25 477	0,5	21 444	461	.	.	42,4	0,6	5,1	15,6	7,7	90,4
Maximum	116 849	2,0	100 722	627	.	.	142,1	20,6	57,0	49,6	59,7	145,4
Landkreise	2 529 251	1,7	2 026 663	671	.	.	17 139,8	756,6	2 616,1	6 879,3	6 887,8	91,2
Zum Vergleich Vorjahr	2 487 057	1,5	1 999 966	663	.	.	17 145,6	756,6	2 615,4	6 882,2	6 891,4	91,3
Minimum	55 779	1,0	41 818	640	.	.	277,3	0,6	24,1	121,0	93,5	72,4
Maximum	173 583	2,6	142 884	714	.	.	1 616,1	63,4	218,6	613,6	754,3	111,5

T 34 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–4 Ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge.
- 5–6 Wegen der gemeinsamen Zulassungsstelle für die Stadt Trier und den Landkreis Trier-Saarburg können die Neuzulassungen für die beiden Verwaltungsbezirke nicht getrennt ausgewiesen werden.
- 4 Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner (Bevölkerung am 31.12.2017).
- 6 Größere Veränderungen bei den Neuzulassungen können z. B. durch Gruppenzulassungen von ortsansässigen Autovermietern, beeinflusst sein.
- 12 Länge der Straßen in Kilometer je 100 Quadratkilometer Fläche.

Datenbasis

- 1–6 Statistik der Kraftfahrzeug- und Anhängerbestände, Fahrzeugmängel;
Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt
- 7–12 Statistik der Straßen des überörtlichen Verkehrs;
Quelle: Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz

Periodizität

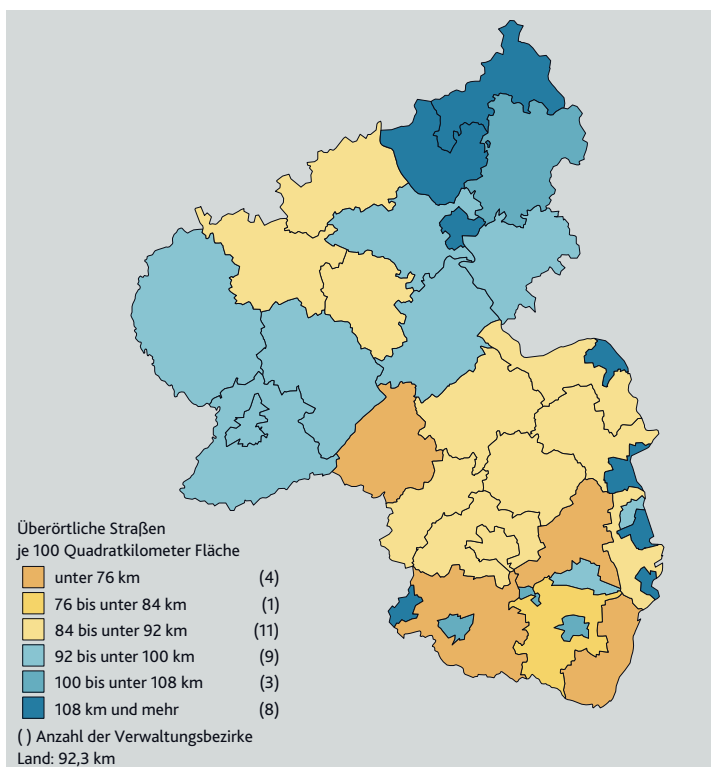
- 1–12 jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–4, 7–12 Juni 2022

- 5, 6 November 2022

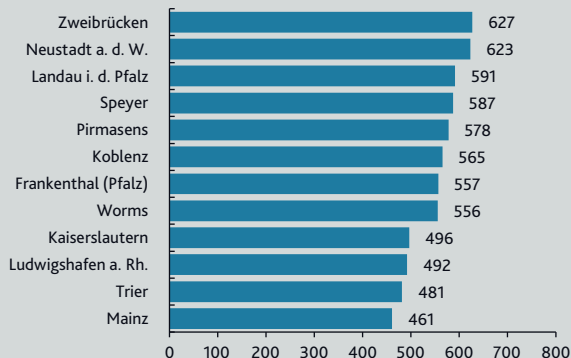
Dichte überörtlicher Straßen am 01.01.2021



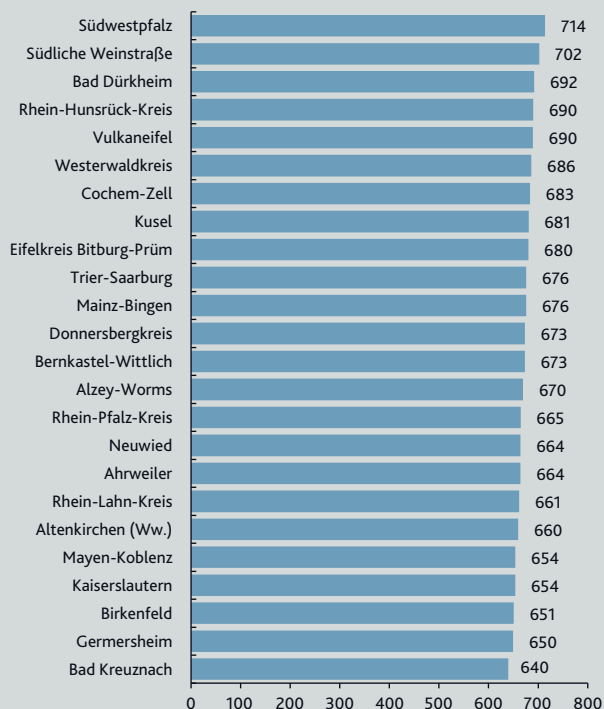
PKW-Dichte 2021

Personenkraftwagen
je 1000 Einwohner/-innen

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Unfälle						Verunglückte					
	Unfälle mit Personen- schaden	schwerwiegende Sachschadensunfälle		schwerere Unfälle (Spalte 1–3)			ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	Getötete und Schwerverletzte			
		im engeren Sinn	unter Einfluss berau- schender Mittel	zu- sammen	Verän- derung zum Vorjahr	Anteil der Unfälle außer- orts			zu- sammen	darunter bei		je 100 Unfälle mit Personen- schaden
										Motorrad- unfällen	Fahrrad- unfällen	
	2020											
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%	Anzahl	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	197	57	14	268	-16,8	24,6	237	-18,0	31	19,4	45,2	16
Kaiserslautern, St.	335	104	21	460	-18,1	17,8	414	-16,4	38	26,3	15,8	11
Koblenz, St.	488	173	29	690	-21,2	23,3	600	-20,4	73	20,5	31,5	15
Landau i. d. Pfalz, St.	242	83	11	336	0,3	23,5	289	7,8	59	13,6	27,1	24
Ludwigshafen a. Rh., St.	645	223	48	916	-13,6	14,2	781	-13,8	80	27,5	30,0	12
Mainz, St.	599	182	31	812	-22,1	18,3	747	-25,5	94	13,8	29,8	16
Neustadt a. d. Weinstr., St.	162	62	9	233	-19,1	31,3	211	-13,5	34	14,7	17,6	21
Pirmasens, St.	141	50	17	208	-8,4	12,5	172	-9,0	24	12,5	12,5	17
Speyer, St.	212	60	15	287	-22,2	26,5	243	-25,2	32	34,4	34,4	15
Trier, St.	395	96	31	522	-16,2	10,0	504	-4,5	75	17,3	34,7	19
Worms, St.	315	108	20	443	-10,9	23,3	386	-13,8	76	18,4	17,1	24
Zweibrücken, St.	88	30	8	126	-33,3	24,6	109	-37,4	18	11,1	16,7	20
Ahrweiler	486	162	21	669	-23,3	55,9	619	-20,5	142	39,4	14,1	29
Altenkirchen (Ww.)	388	194	25	607	-12,0	43,8	514	-13,8	100	25,0	10,0	26
Alzey-Worms	306	137	28	471	-6,9	54,8	425	-11,1	106	19,8	3,8	35
Bad Dürkheim	425	160	29	614	-10,5	45,9	535	-12,0	95	32,6	18,9	22
Bad Kreuznach	429	174	25	628	-8,2	42,5	535	-15,2	89	31,5	13,5	21
Berncastel-Wittlich	437	174	11	622	0,2	63,3	558	-2,3	152	29,6	15,1	35
Birkenfeld	196	90	14	300	-21,3	45,7	242	-20,4	43	25,6	7,0	22
Cochem-Zell	240	77	10	327	-8,1	70,0	303	-6,8	91	41,8	7,7	38
Donnersbergkreis	182	70	13	265	-17,7	63,0	233	-17,7	54	35,2	16,7	30
Eifelkreis Bitburg-Prüm	347	154	19	520	-5,6	65,0	464	-9,7	124	22,6	9,7	36
Germersheim	426	131	22	579	-12,1	42,7	515	-4,1	98	23,5	20,4	23
Kaiserslautern	304	116	21	441	-14,4	57,1	411	-12,0	78	32,1	12,8	26
Kusel	149	61	8	218	-9,2	51,8	182	-2,2	48	29,2	22,9	32
Mainz-Bingen	478	200	33	711	-12,5	43,5	612	-15,4	106	20,8	19,8	22
Mayen-Koblenz	661	304	50	1 015	-11,7	52,6	865	-13,6	164	23,8	15,9	25
Neuwied	591	307	34	932	-11,6	48,5	765	-8,6	136	27,9	16,2	23
Rhein-Hunsrück-Kreis	272	135	15	422	-15,1	64,9	353	-14,9	93	19,4	6,5	34
Rhein-Lahn-Kreis	361	157	23	541	-3,4	49,4	462	-7,4	98	36,7	13,3	27
Rhein-Pfalz-Kreis	386	175	23	584	-9,6	45,0	487	-8,6	82	30,5	23,2	21
Südliche Weinstraße	424	144	23	591	3,7	49,2	509	2,6	122	29,5	21,3	29
Südwestpfalz	248	99	11	358	1,4	59,5	301	4,9	74	47,3	18,9	30
Trier-Saarburg	463	165	21	649	-3,3	66,7	627	4,8	156	33,3	11,5	34
Vulkaneifel	232	86	9	327	-7,6	63,0	302	-17,9	85	29,4	8,2	37
Westerwaldkreis	689	305	43	1 037	-12,7	58,2	949	-9,7	177	23,7	8,5	26
Rheinland-Pfalz	12 939	5 005	785	18 729	-12,2	43,8	16 461	-12,0	3 147	27,1	16,5	24
Zum Vergleich 2019	14 438	5 958	932	21 328	-2,1	42,9	18 710	-4,3	3 640	23,6	13,8	25
Kreisfreie Städte	3 819	1 228	254	5 301	-17,0	19,4	4 693	-16,5	634	19,2	27,3	17
Zum Vergleich 2019	4 507	1 560	323	6 390	0,6	18,9	5 623	-1,4	770	18,8	23,5	17
Minimum	88	30	8	126	-33,3	10,0	109	-37,4	18	11,1	12,5	11
Maximum	645	223	48	916	0,3	31,3	781	7,8	94	34,4	45,2	24
Landkreise	9 120	3 777	531	13 428	-10,1	53,4	11 768	-10,1	2 513	29,1	13,8	28
Zum Vergleich 2019	9 931	4 398	609	14 938	-3,2	53,1	13 087	-5,5	2 870	24,9	11,3	29
Minimum	149	61	8	218	-23,3	42,5	182	-20,5	43	19,4	3,8	21
Maximum	689	307	50	1 037	3,7	70,0	949	4,9	177	47,3	23,2	38

T 35 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Nur polizeilich aufgenommene Unfälle.
- 1** Mindestens ein Verkehrsteilnehmer wurde getötet oder verletzt.
- 2, 3** Zu den schwerwiegenden Sachschadensunfällen im engeren Sinn zählen Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit mit Bußgeld vorlag und mindestens ein Kraftfahrzeug auf Grund des Unfallschadens nicht mehr fahrbereit war. Darüber hinaus zählen als schwerwiegendere Sachschadensunfälle die Unfälle, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln gestanden hat (insofern ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit vorlag), aber nur leichter Sachschaden entstand und alle Fahrzeuge fahrbereit waren.
- 4–6** Unfälle mit Personenschaden und schwerwiegende Sachschadensunfälle (Summe der Spalten 1 bis 3).
- 7–12** Personen (Fahrer, Mitfahrer, Fußgänger u. Ä.), die bei einem Verkehrsunfall verletzt oder getötet wurden. Personen, deren Verletzungen ambulant behandelt werden konnten, zählen zu den Leichtverletzten.
- 10** Krafträder einschließlich Mofas und Mopeds.

Datenbasis

1–12 Statistik der Straßenverkehrsunfälle

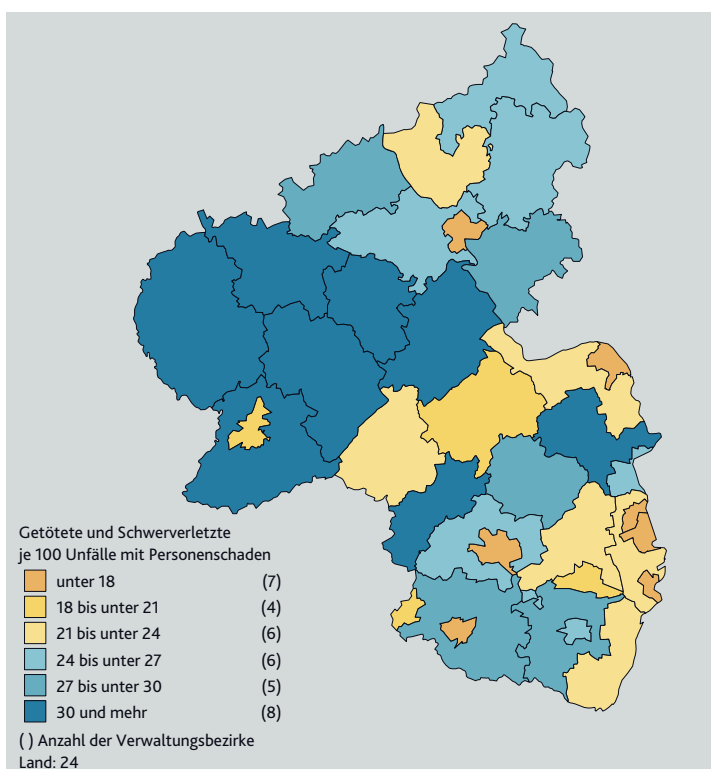
Periodizität

1–12 monatlich

Nächste Aktualisierung

1–12 Jahresergebnis Mai 2022

Bei Straßenverkehrsunfällen Getötete und Schwerverletzte 2020



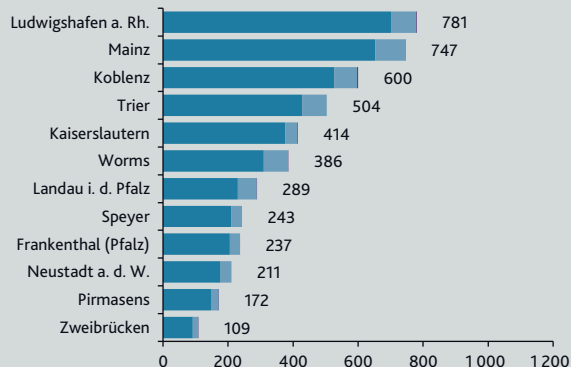
Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte 2020 nach der Schwere der Verletzung

Anzahl

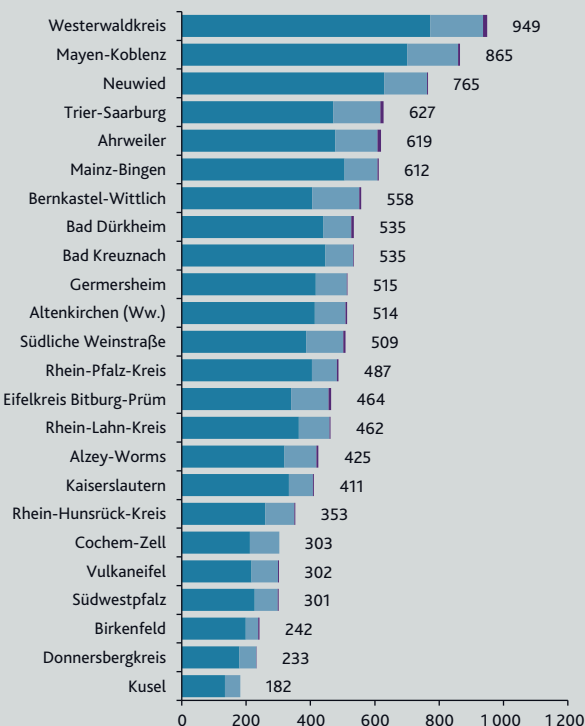
Leichtverletzte
Schwerverletzte
Getötete

(Sortiermerkmal: Verunglückte insgesamt)

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 36

Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II (Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bedarfsgemeinschaften				Personen in Bedarfsgemeinschaften					Hilfequoten			
	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil der Bedarfs- gemeinschaften mit ... Person(en)		ins- gesamt	darunter Leistungsberechtigte				Leistungs- berechtigte insgesamt (SGB II- Quote)	Regelleistungs- berechtigte		
			nur einer	fünf und mehr		zusam- men	darunter Regelleistungsberechtigte		erwerbs- fähige (Arbeits- losen- geld II)		nicht erwerbs- fähige (Sozial- geld)	erwerbs- fähige	nicht erwerbs- fähige (nur unter 15-Jährige)
	Dezember 2020												
	Anzahl 1	% 2	% 3	% 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	% 10	% 11	% 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 827	3,0	48,2	7,7	3 872	3 685	3 681	2 547	1 134	9,7	8,2	15,9	
Kaiserslautern, St.	5 722	0,4	57,5	5,6	10 828	10 334	10 274	7 484	2 790	12,8	11,0	21,8	
Koblenz, St.	4 775	0,3	54,0	7,2	9 582	9 126	9 076	6 446	2 630	10,1	8,5	17,8	
Landau i. d. Pfalz, St.	1 678	9,4	58,9	7,3	3 194	3 076	3 070	2 207	863	8,1	6,8	14,4	
Ludwigshafen a. Rh., St.	9 731	3,5	47,9	9,2	21 363	20 294	20 261	14 035	6 226	14,4	12,3	22,9	
Mainz, St.	8 208	2,8	56,6	7,4	16 153	15 575	15 549	11 217	4 332	8,6	7,3	15,6	
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 912	6,3	51,2	6,8	3 910	3 754	3 745	2 633	1 112	9,2	7,8	15,5	
Pirmasens, St.	2 583	-2,5	54,2	7,4	5 118	4 804	4 752	3 405	1 347	15,8	13,5	25,4	
Speyer, St.	1 822	-0,4	57,7	5,8	3 386	3 208	3 203	2 443	760	8,1	7,5	11,0	
Trier, St.	4 352	12,1	57,4	6,0	8 306	8 015	7 950	5 771	2 179	8,7	7,3	15,9	
Worms, St.	3 867	4,7	51,6	8,9	8 104	7 713	7 655	5 378	2 277	11,5	9,8	18,3	
Zweibrücken, St.	1 230	5,9	53,3	8,0	2 534	2 417	2 397	1 698	699	9,1	7,7	15,5	
Ahrweiler	2 770	5,3	54,3	8,1	5 556	5 275	5 230	3 782	1 448	5,3	4,6	8,4	
Altenkirchen (Ww.)	3 002	2,3	55,0	6,7	5 820	5 362	5 295	3 887	1 408	5,3	4,7	7,7	
Alzey-Worms	2 761	4,5	48,4	8,9	5 894	5 617	5 553	3 876	1 677	5,4	4,5	8,8	
Bad Dürkheim	2 587	3,5	55,0	7,0	5 081	4 833	4 805	3 471	1 334	4,8	4,1	7,6	
Bad Kreuznach	5 157	2,3	55,7	6,9	10 083	9 544	9 440	6 819	2 621	7,8	6,7	11,9	
Bernkastel-Wittlich	1 709	3,8	51,8	7,1	3 501	3 297	3 247	2 269	978	3,8	3,1	6,1	
Birkenfeld	2 690	1,9	52,4	8,4	5 613	5 308	5 197	3 544	1 653	8,6	6,9	15,4	
Cochem-Zell	1 075	2,2	52,7	7,6	2 150	1 971	1 962	1 416	546	4,2	3,6	7,1	
Donnersbergkreis	1 796	3,2	54,7	6,7	3 523	3 259	3 241	2 370	871	5,5	4,8	8,2	
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 399	0,9	52,8	8,9	2 904	2 750	2 735	1 897	838	3,5	2,9	5,8	
Germersheim	2 876	3,3	52,5	7,8	5 879	5 572	5 565	3 864	1 701	5,4	4,5	9,0	
Kaiserslautern	2 461	-1,5	51,5	8,3	5 145	4 918	4 880	3 459	1 421	5,9	5,1	8,8	
Kusel	1 820	1,6	57,7	7,5	3 523	3 332	3 254	2 386	868	6,2	5,3	9,4	
Mainz-Bingen	4 458	2,2	55,9	7,8	8 874	8 668	8 593	6 055	2 538	5,1	4,4	8,1	
Mayen-Koblenz	4 500	-1,7	52,9	7,2	9 040	8 494	8 353	6 007	2 346	5,0	4,3	7,7	
Neuwied	5 100	2,6	51,2	8,1	10 527	9 909	9 842	6 988	2 854	6,9	5,9	10,7	
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 926	2,4	52,5	7,3	3 897	3 633	3 629	2 588	1 041	4,5	3,9	7,4	
Rhein-Lahn-Kreis	2 444	5,8	48,3	9,4	5 302	4 948	4 909	3 277	1 632	5,2	4,2	9,6	
Rhein-Pfalz-Kreis	2 672	7,0	52,4	8,8	5 570	5 322	5 313	3 709	1 604	4,4	3,7	7,2	
Südliche Weinstraße	2 246	5,9	55,5	7,0	4 417	4 234	4 231	3 000	1 231	4,9	4,2	8,3	
Südwestpfalz	1 233	0,3	60,3	6,0	2 271	2 174	2 163	1 578	585	3,0	2,6	5,2	
Trier-Saarburg	1 776	-2,8	50,7	8,7	3 745	3 545	3 507	2 393	1 114	3,0	2,4	5,0	
Vulkaneifel	966	-7,6	54,1	7,9	1 911	1 783	1 740	1 264	476	3,8	3,3	6,0	
Westerwaldkreis	3 601	6,4	54,3	6,3	7 079	6 567	6 483	4 671	1 812	4,1	3,5	6,1	
Rheinland-Pfalz	110 732	2,9	53,5	7,6	223 655	212 316	210 780	149 834	60 946	6,6	5,6	10,7	
Zum Vergleich 2019	107 658	-5,6	52,6	7,9	220 285	209 810	208 275	145 934	62 341	6,5	5,4	11,1	
Kreisfreie Städte	47 707	3,3	53,7	7,5	96 350	92 001	91 613	65 264	26 349	.	.	.	
Zum Vergleich 2019	46 170	-4,1	52,7	7,8	94 495	90 478	90 075	63 297	26 778	.	.	.	
Minimum	1 230	-2,5	47,9	5,6	2 534	2 417	2 397	1 698	699	8,1	6,8	11,0	
Maximum	9 731	12,1	58,9	9,2	21 363	20 294	20 261	14 035	6 226	15,8	13,5	25,4	
Landkreise	63 025	2,5	53,4	7,7	127 305	120 315	119 167	84 570	34 597	.	.	.	
Zum Vergleich 2019	61 488	-6,7	51,7	7,9	125 790	117 307	116 198	82 637	34 445	.	.	.	
Minimum	966	-7,6	48,3	6,0	1 911	1 783	1 740	1 264	476	3,0	2,4	5,0	
Maximum	5 157	7,0	60,3	9,4	10 527	9 909	9 842	6 988	2 854	8,6	6,9	15,4	

T 36 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Regionalisierung der Ergebnisse nach dem Wohnort.
- 1–4** Gemeinschaft von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften, mit mindestens einer leistungsberechtigten Person.
- 5** Leistungsberechtigte und Personen ohne Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II (z. B. Altersrentner oder Kinder mit ausreichendem Einkommen).
- 6–9** Regelleistungsberechtigte, die Arbeitslosengeld II (wenn sie erwerbsfähig sind) oder Sozialgeld (wenn sie nichterwerbsfähig sind) beziehen sowie sonstige Leistungsberechtigte (z. B. Personen, die ausschließlich Zuschüsse zur Sozialversicherung oder Leistungen für Auszubildende erhalten).
- 10–12** Leistungsberechtigte insgesamt (Sp. 10), erwerbsfähige Leistungsberechtigte (Sp. 11) bzw. nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte (Sp. 12) je 100 der jeweiligen Bevölkerung, d. h. im Alter von 15 Jahren bis unter der Regelaltersgrenze bzw. unter 15-Jährige; Bevölkerungsstand 31.12. des Vorjahres.

Datenbasis

- 1–12** Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

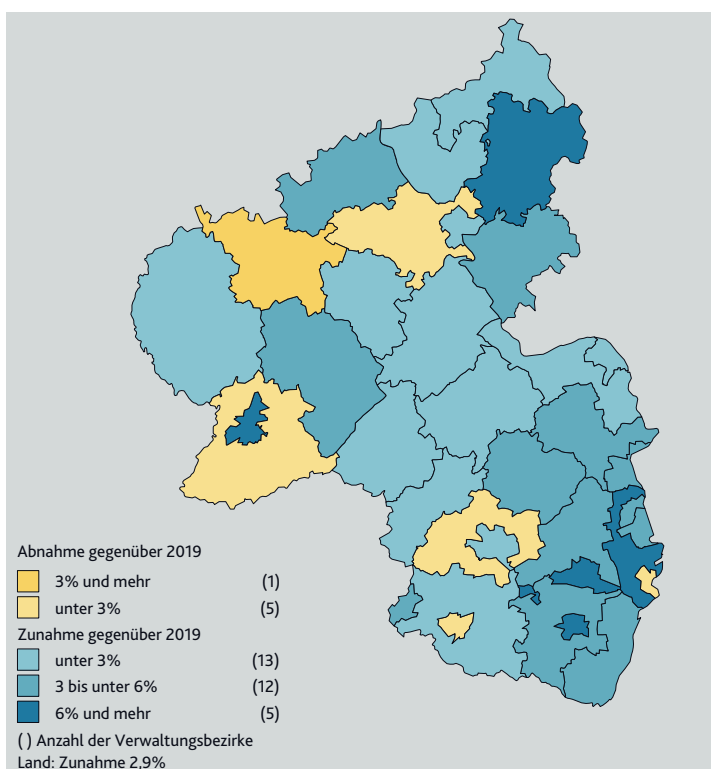
Periodizität

- 1–12** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–12** Juli 2022

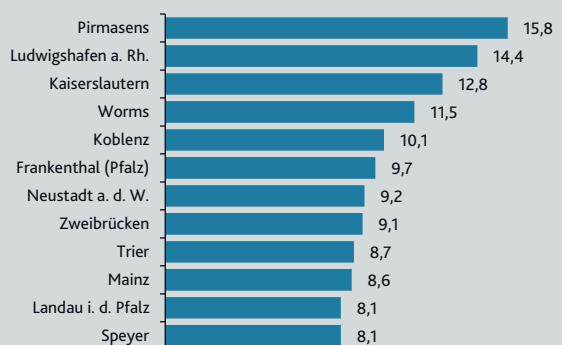
Bedarfsgemeinschaften mit Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II im Dezember 2020



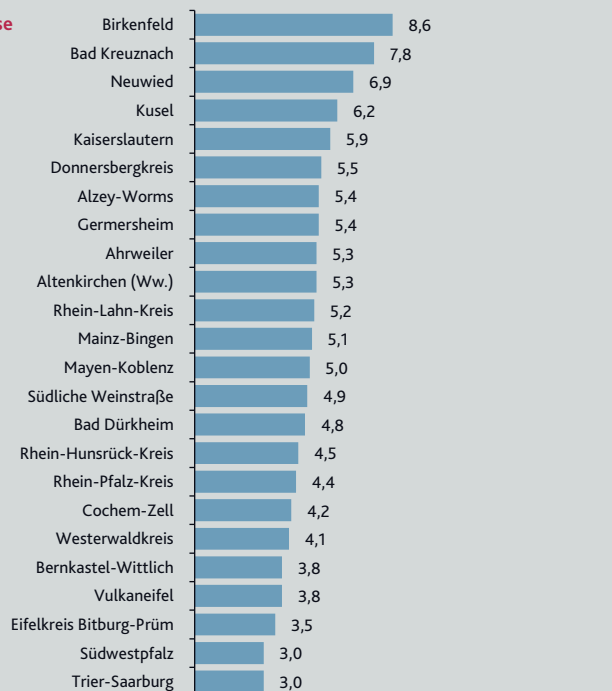
SGB II-Quote im Dezember 2020

Leistungsberechtigte je 100 Einwohner/-innen unter der Regelaltersgrenze¹

Kreisfreie Städte



Landkreise



¹ Altersgrenze nach § 7a SGB II (Altersgrenze in Abhängigkeit vom Geburtsjahrgang).

T 37 SGB XII – Sozialhilfe nach Sozialhilfearten (Empfängerinnen und Empfänger)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel)		Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel)					Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel)	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)			sonstige Hilfearten (8. und 9. Kapitel)
	insgesamt	je 1 000 Einwohner/-innen	insgesamt	je 1 000 Einwohner/-innen ab 18 Jahren	und zwar				insgesamt	je 1 000 Einwohner/-innen	in Einrichtungen	
					Ältere	außerhalb von Einrichtungen	ohne anrechenbares Einkommen					
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	% 5	% 6	% 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10	% 11	Anzahl 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	130	2,7	680	16,8	56,6	92,6	25,7	-	210	4,3	97,6	20
Kaiserslautern, St.	400	4,0	2 350	27,8	60,0	93,2	22,8	-	575	5,8	81,7	130
Koblenz, St.	385	3,4	2 275	23,6	65,3	95,2	30,8	-	665	5,9	64,7	20
Landau i. d. Pfalz, St.	70	1,5	525	13,3	50,5	93,3	24,8	-	145	3,1	86,2	5
Ludwigshafen a. Rh., St.	400	2,3	2 995	21,3	53,8	88,6	25,9	-	690	4,0	81,9	85
Mainz, St.	450	2,1	3 225	17,5	57,1	92,4	30,5	5	840	3,9	66,1	355
Neustadt a. d. Weinstr., St.	115	2,2	725	16,2	52,4	95,2	27,6	-	200	3,8	100	5
Pirmasens, St.	165	4,1	910	26,8	45,6	94,0	29,7	-	255	6,3	86,3	25
Speyer, St.	100	2,0	785	18,4	56,7	94,9	29,3	-	205	4,0	95,1	30
Trier, St.	370	3,3	2 055	21,7	56,2	92,0	36,7	5	640	5,8	82,8	70
Worms, St.	160	1,9	1 605	23,3	55,1	95,0	23,1	5	370	4,4	89,2	25
Zweibrücken, St.	105	3,1	635	22,1	44,9	95,3	22,8	10	185	5,4	97,3	5
Ahrweiler	280	2,1	1 315	11,9	49,8	98,5	29,3	-	445	3,4	93,3	40
Altenkirchen (Ww.)	305	2,4	1 315	12,2	45,6	91,3	24,7	-	525	4,1	95,2	20
Alzey-Worms	235	1,8	1 170	10,8	46,6	93,2	27,8	-	300	2,3	91,7	30
Bad Dürkheim	225	1,7	1 220	10,9	41,4	95,9	26,6	-	380	2,9	94,7	5
Bad Kreuznach	335	2,1	2 010	15,1	51,7	94,3	28,1	-	510	3,2	93,1	35
Bernkastel-Wittlich	280	2,5	1 210	12,8	44,6	90,5	43,8	-	445	3,9	96,6	15
Birkenfeld	260	3,2	1 155	17,0	43,7	94,4	26,8	-	360	4,5	93,1	15
Cochem-Zell	135	2,2	580	11,1	45,7	90,5	21,6	-	235	3,8	93,6	20
Donnersbergkreis	170	2,3	790	12,5	44,9	94,9	24,7	5	145	1,9	96,6	5
Eifelkreis Bitburg-Prüm	165	1,6	825	9,9	42,4	91,5	21,2	30	285	2,8	91,2	20
Germersheim	180	1,4	1 240	11,6	51,2	94,0	23,8	15	300	2,3	90,0	20
Kaiserslautern	150	1,4	845	9,7	46,7	94,1	26,0	-	295	2,8	88,1	40
Kusel	125	1,8	670	11,3	41,0	90,3	26,9	-	265	3,8	96,2	5
Mainz-Bingen	380	1,8	1 860	10,6	49,5	94,1	23,9	-	400	1,9	96,3	10
Mayen-Koblenz	505	2,4	2 480	13,8	47,2	93,5	29,4	175	755	3,5	85,4	25
Neuwied	320	1,7	2 590	17,1	53,1	95,9	25,3	85	645	3,5	86,8	75
Rhein-Hunsrück-Kreis	190	1,8	1 055	12,2	45,5	96,7	22,7	-	270	2,6	96,3	10
Rhein-Lahn-Kreis	385	3,1	1 540	15,0	43,8	93,2	30,8	-	505	4,1	92,1	35
Rhein-Pfalz-Kreis	135	0,9	970	7,6	44,3	92,3	30,4	-	375	2,4	88,0	10
Südliche Weinstraße	170	1,5	865	9,3	48,6	95,4	24,9	-	235	2,1	97,9	10
Südwestpfalz	140	1,5	800	9,8	33,1	78,1	25,0	5	245	2,6	95,9	20
Trier-Saarburg	235	1,6	1 075	8,6	47,4	89,3	25,6	-	410	2,7	92,7	10
Vulkaneifel	120	2,0	580	11,3	48,3	93,1	21,6	25	195	3,2	94,9	20
Westerwaldkreis	425	2,1	1 740	10,3	43,1	95,1	26,4	-	590	2,9	95,8	10
Rheinland-Pfalz	8 690	2,1	48 710	14,2	50,3	93,1	27,4	370	14 100	3,4	88,3	1 730
Zum Vergleich 2019	14 914	3,6	47 239	13,8	51,4	83,3	26,6	496	13 694	3,3	87,2	1 975
Kreisfreie Städte	2 850	2,7	18 765	20,9	56,3	92,8	28,1	25	4 980	4,7	80,4	775
Zum Vergleich 2019	4 409	4,1	17 967	19,9	56,9	87,3	27,8	42	4 985	4,6	77,4	835
Minimum	70	1,5	525	13,3	44,9	88,6	22,8	-	145	3,1	64,7	5
Maximum	450	4,1	3 225	27,8	65,3	95,3	36,7	10	840	6,3	100	355
Landkreise	5 850	1,9	29 900	11,8	46,6	93,4	27,0	340	9 115	3,0	92,5	505
Zum Vergleich 2019	10 505	3,5	29 238	11,6	48,0	81,0	25,8	454	8 709	2,9	92,8	685
Minimum	120	0,9	580	7,6	33,1	78,1	21,2	-	145	1,9	85,4	5
Maximum	505	3,2	2 590	17,1	53,1	98,5	43,8	175	755	4,5	97,9	75

T 37 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Regionalisierung nach dem Sitz der Hilfe leistenden Stelle. Wegen Mehrfachzählungen bei Bezug verschiedener Hilfearten sind die Empfänger/-innen nicht in jedem Fall additionsfähig. Der Landeswert enthält zusätzlich die nicht an die Kommunalebene delegierten Leistungen des überörtlichen Trägers (Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung).
- 3–7** Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben bei Bedürftigkeit einen Anspruch auf Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts, wenn sie die Regelaltersgrenze in Abhängigkeit vom Geburtsjahrgang nach § 41 Absatz 2 SGB XII erreicht haben oder älter als 18 Jahre und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind. Nach § 41 Absatz 2 SGB XII wird die Altersgrenze sukzessive seit 2012 beginnend mit dem Geburtsjahrgang 1947 von 65 auf 67 Jahre angehoben.
- 5** Ältere haben die Regelaltersgrenze in Abhängigkeit vom Geburtsjahrgang erreicht.
- 12** Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel), Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel).

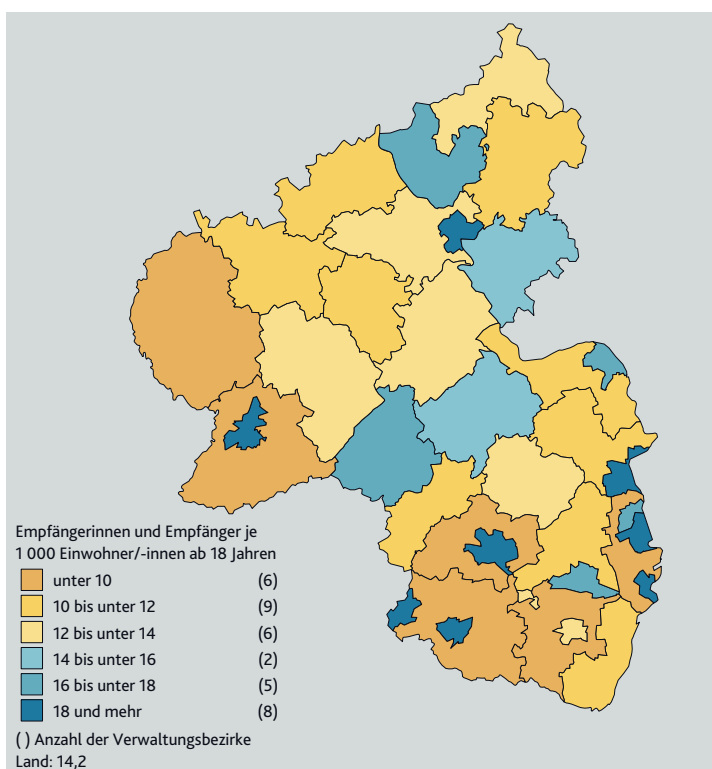
Datenbasis

- 1, 2** Statistik der Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt
- 3–7** Statistik der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII
- 8–12** Statistik der Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII.

Periodizität

- 1–2, 8–12** jährlich
- 3–7** vierteljährlich
- Nächste Aktualisierung**
- 1–2, 8–12** Oktober 2022
- 3–7** Juni 2022

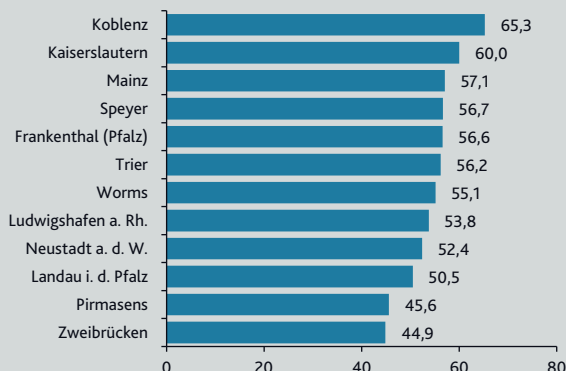
Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Dezember 2020



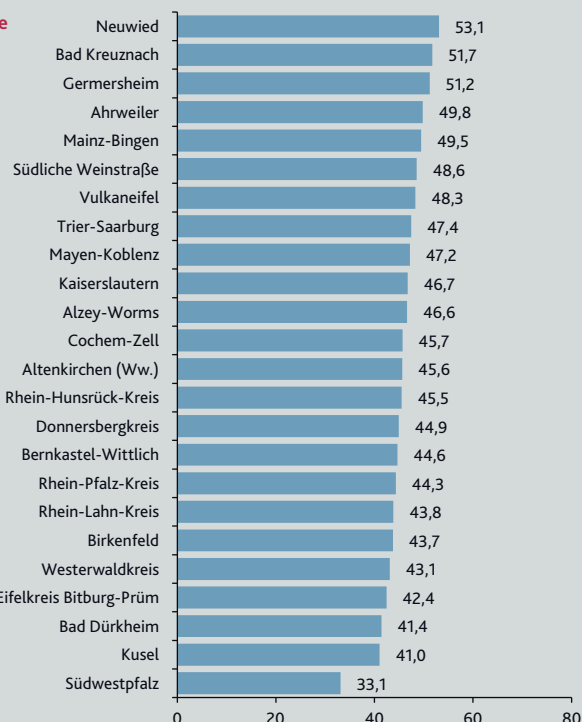
Ältere Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Dezember 2020

Anteil in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 38 Ausgewählte Sozialhilfearten nach SGB XII (Bruttoausgaben ohne Kapitel 4)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	SGB XII ohne Kapitel 4		Davon							
	insge- samt	je Einwoh- ner/-in	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel)			Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel)	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)			sonstige Hilfe- arten (8. und 9. Kapitel)
			zusammen	je Einwoh- ner/-in	Anteil an insgesamt		zusammen	je Einwoh- ner/-in	Anteil an insgesamt	
	2020									
1 000 EUR	EUR	1 000 EUR	EUR	%	1 000 EUR	1 000 EUR	EUR	%	1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Frankenthal (Pfalz), St.	3 762	77	584	12	15,5	1	3 104	64	82,5	73
Kaiserslautern, St.	13 842	139	1 903	19	13,7	1 912	9 166	92	66,2	861
Koblenz, St.	15 117	133	1 865	16	12,3	3 126	9 633	85	63,7	492
Landau i. d. Pfalz, St.	2 682	57	284	6	10,6	314	2 073	44	77,3	10
Ludwigshafen a. Rh., St.	16 013	93	2 611	15	16,3	2 620	10 275	60	64,2	507
Mainz, St.	21 850	100	3 358	15	15,4	1 990	14 313	66	65,5	2 189
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3 582	67	455	9	12,7	227	2 822	53	78,8	79
Pirmasens, St.	4 880	121	852	21	17,5	61	3 768	94	77,2	200
Speyer, St.	5 158	102	557	11	10,8	750	3 647	72	70,7	205
Trier, St.	16 312	147	2 350	21	14,4	1 337	11 780	106	72,2	845
Worms, St.	9 454	113	1 283	15	13,6	998	6 709	80	71,0	463
Zweibrücken, St.	4 067	119	710	21	17,5	258	2 894	85	71,2	204
Ahrweiler	8 543	66	1 440	11	16,9	567	6 270	48	73,4	266
Altenkirchen (Ww.)	10 122	78	1 292	10	12,8	884	7 768	60	76,7	177
Alzey-Worms	6 142	47	1 047	8	17,0	140	4 736	36	77,1	219
Bad Dürkheim	7 120	54	1 049	8	14,7	167	5 687	43	79,9	216
Bad Kreuznach	12 028	76	1 641	10	13,6	1 155	8 852	56	73,6	380
Bernkastel-Wittlich	9 289	83	3 780	34	40,7	385	4 847	43	52,2	276
Birkenfeld	7 048	87	801	10	11,4	253	5 747	71	81,6	246
Cochem-Zell	4 862	79	529	9	10,9	243	3 972	65	81,7	117
Donnersbergkreis	4 597	61	667	9	14,5	85	3 762	50	81,8	83
Eifelkreis Bitburg-Prüm	5 718	57	566	6	9,9	382	4 654	47	81,4	115
Germersheim	5 820	45	848	7	14,6	368	4 422	34	76,0	182
Kaiserslautern	5 899	56	809	8	13,7	231	4 585	43	77,7	274
Kusel	5 691	81	640	9	11,3	202	4 759	68	83,6	90
Mainz-Bingen	11 148	53	2 194	10	19,7	711	7 765	37	69,7	479
Mayen-Koblenz	17 679	82	3 175	15	18,0	1 541	12 652	59	71,6	311
Neuwied	14 471	79	1 583	9	10,9	1 004	11 230	61	77,6	654
Rhein-Hunsrück-Kreis	5 834	56	1 251	12	21,4	225	4 226	41	72,4	132
Rhein-Lahn-Kreis	11 554	94	2 606	21	22,6	946	7 697	63	66,6	305
Rhein-Pfalz-Kreis	6 470	42	531	3	8,2	378	5 412	35	83,7	149
Südliche Weinstraße	5 247	47	617	6	11,8	121	4 368	39	83,2	141
Südwestpfalz	5 281	56	740	8	14,0	558	3 836	40	72,6	147
Trier-Saarburg	8 309	55	1 042	7	12,5	364	6 688	45	80,5	215
Vulkaneifel	3 824	63	672	11	17,6	136	2 857	47	74,7	160
Westerwaldkreis	12 554	62	2 287	11	18,2	250	9 807	48	78,1	210
Rheinland-Pfalz	324 382	79	50 082	12	15,4	24 935	226 784	55	69,9	22 582
Zum Vergleich 2019	309 811	76	59 692	15	19,3	25 817	202 984	50	65,5	21 318
Kreisfreie Städte	116 719	109	16 813	16	14,4	13 594	80 184	75	68,7	6 128
Zum Vergleich 2019	109 051	102	18 320	17	16,8	12 295	72 603	68	66,6	5 833
Minimum	2 682	57	284	6	10,6	1	2 073	44	63,7	10
Maximum	21 850	147	3 358	21	17,5	3 126	14 313	106	82,5	2 189
Landkreise	195 248	65	31 808	11	16,3	11 296	146 599	48	75,1	5 544
Zum Vergleich 2019	189 101	63	39 845	13	21,1	13 506	130 381	43	68,9	5 368
Minimum	3 824	42	529	3	8,2	85	2 857	34	52,2	83
Maximum	17 679	94	3 780	34	40,7	1 541	12 652	71	83,7	654

T 38 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Regionalisierung nach dem Sitz der Hilfe leistenden Stelle. Bei den Hilfearten nach dem 5.–9. Kapitel SGB XII enthält der Landeswert zusätzlich die nicht an die Kommunalebene delegierten Leistungen des überörtlichen Trägers (Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung).
- Die Bruttoausgaben berücksichtigen keine innerstaatlichen und kommunalen Verrechnungen der Ausgabenbelastung. Ein Bezug der Bruttoausgaben für das Jahr auf die Empfänger zum Stichtag ist nicht sinnvoll.
- 6** Einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahmen der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V.
- 10** Hierzu zählen die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel) und die Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel).

Datenbasis

1–10 Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe

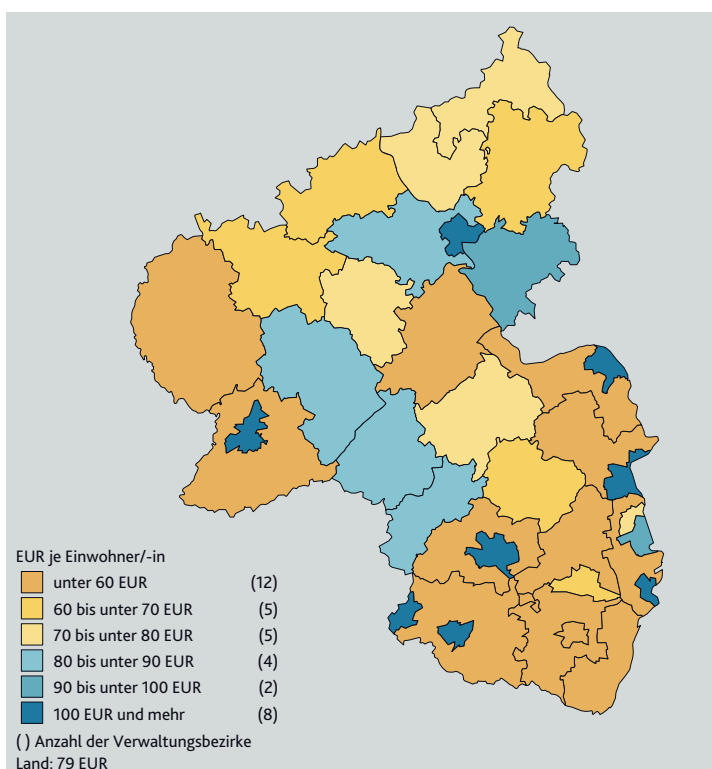
Periodizität

1–10 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–10 Oktober 2022

Bruttoausgaben für die Sozialhilfearten 2020 nach SGB XII (ohne Kapitel 4)

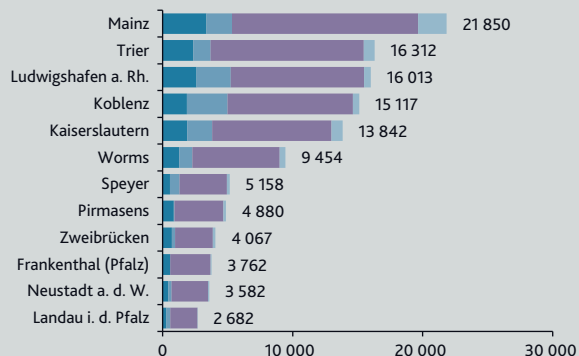


Bruttoausgaben für Sozialhilfe 2020 nach Hilfearten des SGB XII (ohne Kapitel 4)¹

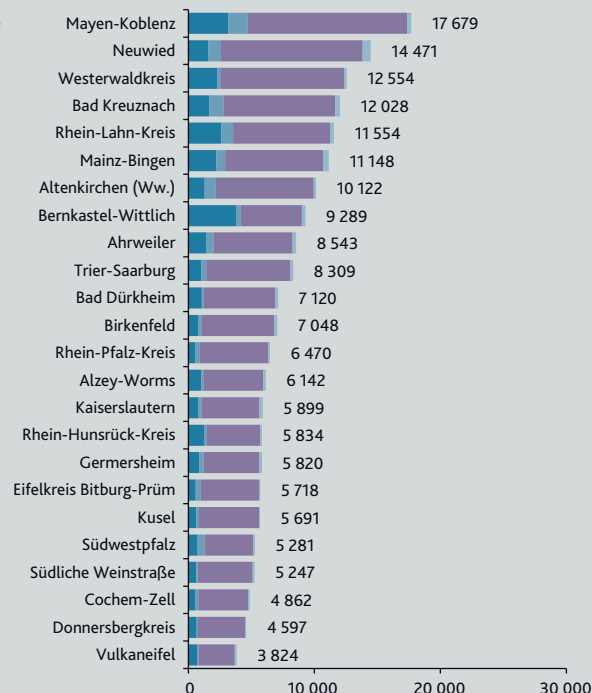
in 1 000 EUR

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel)
 - Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel)
 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)
 - sonstige Hilfearten (8. und 9. Kapitel)
- (Sortiermerkmal: Bruttoausgaben zusammen)

Kreisfreie Städte



Landkreise



¹ Seit 2020 ist Kapitel 6 im SGB XII entfallen und wird im SGB IX – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen geführt. Für das Kapitel 4 (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) werden keine Ergebnisse auf Ebene der Bundesländer bereitgestellt.

T 39 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Empfängerinnen/Empfänger				Bruttoausgaben				
	ins- gesamt	aus Europa	von Grund- leistungen	je 1 000 Ein- wohner/ -innen	ins- gesamt	je Ein- wohner/ -in	davon nach ausgewählten Leistungsarten		
							Grund- leistungen	Leis- tungen bei Krank- heit und Geburt	übrige Leistungen
	31.12.2020				2020				
	Anzahl 1	% 2	Anzahl 3	Anzahl 4	1 000 EUR 5	EUR 6	% 7	% 8	% 9
Frankenthal (Pfalz), St.	65	7,7	10	1,3	962	20	11,8	8,7	79,4
Kaiserslautern, St.	310	11,3	155	3,1	2 165	22	39,8	14,2	46,1
Koblenz, St.	345	20,3	105	3,0	3 707	33	32,8	7,0	60,2
Landau i. d. Pfalz, St.	75	20,0	10	1,6	472	10	18,1	8,7	73,3
Ludwigshafen a. Rh., St.	650	14,6	290	3,8	5 051	29	38,1	12,9	49,1
Mainz, St.	610	11,5	355	2,8	6 836	31	54,9	8,7	36,4
Neustadt a. d. Weinstr., St.	130	11,5	100	2,4	634	12	53,0	17,2	29,7
Pirmasens, St.	135	11,1	80	3,4	1 196	30	34,2	30,5	35,4
Speyer, St.	85	11,8	55	1,7	1 886	37	89,7	4,4	5,9
Trier, St.	4 025	19,6	3 940	36,4	32 439	292	75,7	18,6	5,8
Worms, St.	185	13,5	85	2,2	2 781	33	73,6	11,5	15,0
Zweibrücken, St.	60	25,0	35	1,8	721	21	20,2	42,9	36,9
Ahrweiler	325	13,8	180	2,5	3 205	25	46,6	19,6	33,8
Altenkirchen (Ww.)	400	22,5	155	3,1	3 559	28	46,6	13,6	39,8
Alzey-Worms	505	15,8	215	3,9	5 448	42	26,9	4,0	69,2
Bad Dürkheim	405	14,8	295	3,0	3 650	27	53,4	12,1	34,5
Bad Kreuznach	450	13,3	175	2,8	4 584	29	38,4	19,7	41,9
Berncastel-Wittlich	325	18,5	155	2,9	3 104	28	51,6	25,4	23,1
Birkenfeld	205	4,9	110	2,5	1 519	19	72,3	-	27,7
Cochem-Zell	140	10,7	40	2,3	1 176	19	36,3	2,1	61,6
Donnersbergkreis	250	16,0	200	3,3	2 309	31	70,0	19,0	11,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	250	18,0	175	2,5	2 122	21	59,4	17,7	22,9
Germersheim	420	11,9	180	3,3	3 459	27	32,9	18,9	48,2
Kaiserslautern	325	12,3	185	3,1	3 623	34	66,0	12,9	21,1
Kusel	115	17,4	95	1,6	1 578	22	68,6	0,1	31,4
Mainz-Bingen	550	4,5	340	2,6	5 900	28	54,9	17,3	27,8
Mayen-Koblenz	820	16,5	285	3,8	7 531	35	43,5	7,9	48,6
Neuwied	485	10,3	220	2,6	6 277	34	61,1	8,4	30,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	155	6,5	110	1,5	1 617	16	77,9	7,9	14,2
Rhein-Lahn-Kreis	440	12,5	140	3,6	4 218	34	29,8	23,6	46,6
Rhein-Pfalz-Kreis	600	16,7	210	3,9	5 863	38	39,2	10,2	50,6
Südliche Weinstraße	295	15,3	95	2,7	2 568	23	50,3	19,6	30,1
Südwestpfalz	325	4,6	115	3,4	2 803	30	43,7	10,8	45,5
Trier-Saarburg	300	11,7	195	2,0	4 523	30	6,8	15,6	77,7
Vulkaneifel	130	15,4	40	2,1	1 390	23	37,3	25,1	37,6
Westerwaldkreis	540	15,7	245	2,7	4 767	24	55,3	14,3	30,4
Rheinland-Pfalz	15 435	15,2	9 375	3,8	145 642	36	53,0	14,4	32,6
Zum Vergleich 2019	15 835	17,2	9 312	3,9	159 834	39	50,8	15,4	33,8
Kreisfreie Städte	6 680	17,3	5 220	6,2	58 848	55	63,1	15,5	21,4
Zum Vergleich 2019	6 568	19,9	5 125	6,1	59 013	55	60,4	17,1	22,6
Minimum	60	7,7	10	1,3	634	10	11,8	4,4	5,8
Maximum	4 025	25,0	3 940	36,4	32 439	292	89,7	42,9	79,4
Landkreise	8 755	13,5	4 155	2,9	86 794	29	46,2	13,6	40,2
Zum Vergleich 2019	9 267	15,4	4 187	3,1	100 821	33	45,2	14,4	40,4
Minimum	115	4,5	40	1,5	1 176	16	6,8	-	11,0
Maximum	820	22,5	340	3,9	7 531	42	77,9	25,4	77,7

T 39 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-9** Trier einschließlich der Angaben aller Aufnahmeeinrichtungen für Asylbegehrende im Land mit ihren Nebenstellen.
- 3, 7** Die Grundleistungen umfassen den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts.
- 9** Unter anderem Leistungen in besonderen Fällen, die anstelle der Grundleistungen als laufende Hilfe zum Lebensunterhalt und/oder als sonstige Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII gewährt werden.

Datenbasis

- 1-6** Statistik der Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz – Empfänger am 31.12.
- 7-11** Statistik der Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

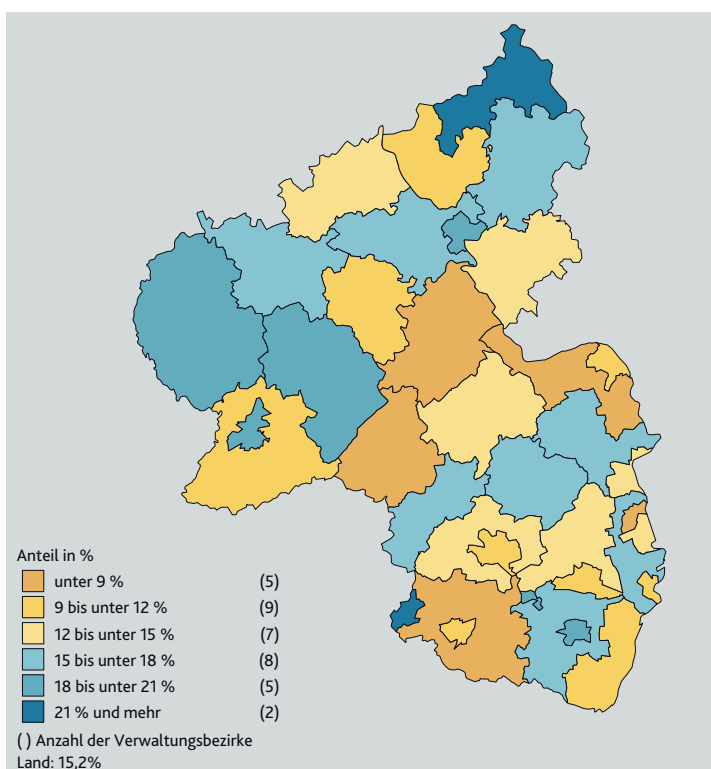
Periodizität

- 1-11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-11** August 2022

Empfängerinnen/Empfänger aus Europa von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2020

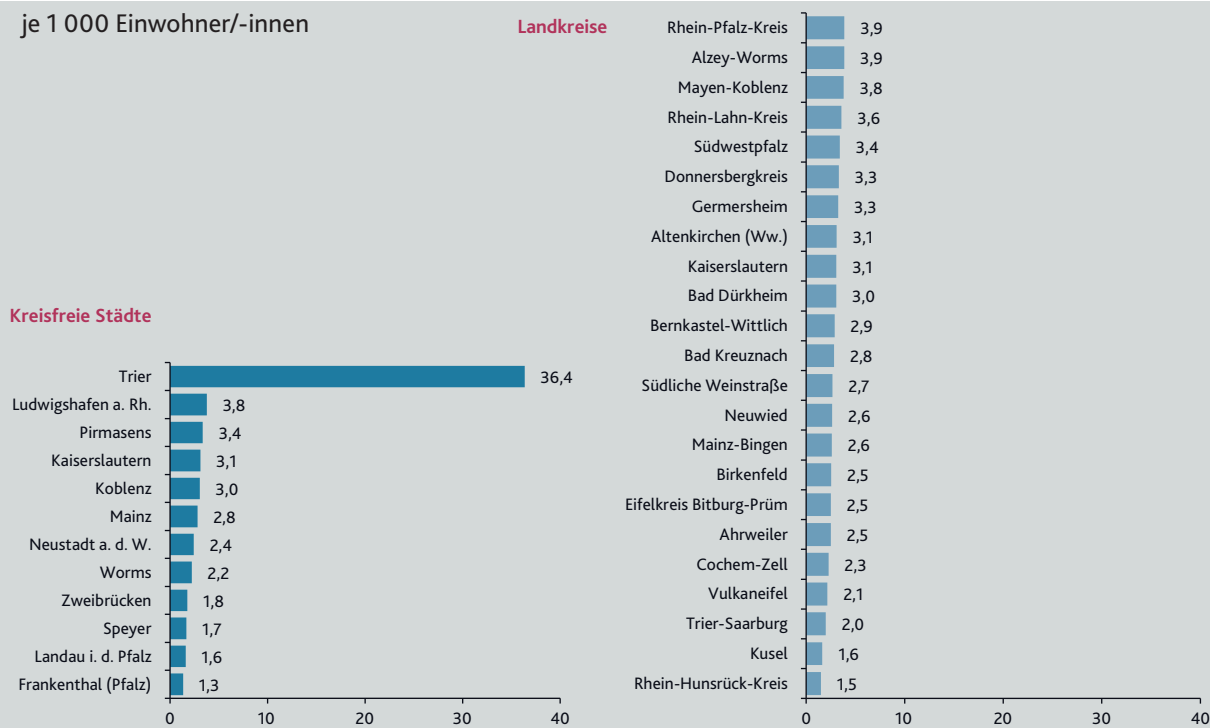


Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2020

je 1 000 Einwohner/-innen

Landkreise

Kreisfreie Städte



1 Einschließlich der Angaben aller Aufnahmeeinrichtungen für Asylbegehrende im Land mit ihren Nebenstellen.

T 40 Wohngeld

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Empfängerhaushalte			Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch		Miete bzw. Belastung je m² Wohnfläche der Empfängerhaushalte	Durchschnittliche Wohnfläche
	insgesamt	darunter mit Mietzuschuss	je 1 000 Einwohner/-innen	insgesamt	darunter als Mietzuschuss		
	31.12.2020						
	Anzahl 1	% 2	Anzahl 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	m² 7
Frankenthal (Pfalz), St.	295	94,9	6,1	186	184	7,81	67
Kaiserslautern, St.	545	96,3	5,5	167	164	7,27	66
Koblenz, St.	1 195	97,9	10,5	188	186	7,92	62
Landau i. d. Pfalz, St.	405	93,8	8,7	178	175	9,09	54
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 150	96,1	6,7	219	214	8,52	67
Mainz, St.	1 420	97,9	6,5	231	232	10,42	55
Neustadt a. d. Weinstr., St.	390	94,9	7,3	171	169	7,37	67
Pirmasens, St.	540	94,4	13,4	131	130	6,20	63
Speyer, St.	400	96,3	7,9	188	183	8,49	62
Trier, St.	1 050	97,1	9,5	188	184	7,71	63
Worms, St.	715	93,7	8,6	180	176	7,73	66
Zweibrücken, St.	295	93,2	8,7	154	146	5,96	75
Ahrweiler	900	91,1	6,9	198	193	7,02	74
Altenkirchen (Ww.)	910	83,0	7,0	167	147	6,09	81
Alzey-Worms	595	88,2	4,6	197	189	7,24	76
Bad Dürkheim	565	91,2	4,2	166	163	7,91	60
Bad Kreuznach	1 365	90,8	8,6	162	154	7,58	61
Bernkastel-Wittlich	500	80,0	4,4	169	162	5,64	83
Birkenfeld	650	80,8	8,0	144	137	5,71	73
Cochem-Zell	375	72,0	6,1	163	135	6,00	77
Donnersbergkreis	495	86,9	6,6	160	154	6,68	73
Eifelkreis Bitburg-Prüm	425	84,7	4,2	155	150	6,59	66
Germersheim	580	90,5	4,5	185	183	7,96	68
Kaiserslautern	535	78,5	5,0	187	143	6,50	86
Kusel	355	77,5	5,1	155	131	5,80	78
Mainz-Bingen	945	92,1	4,5	209	203	8,07	72
Mayen-Koblenz	1 650	91,5	7,7	172	167	6,65	73
Neuwied	1 225	87,3	6,7	188	178	6,90	76
Rhein-Hunsrück-Kreis	540	90,7	5,2	154	148	6,10	74
Rhein-Lahn-Kreis	925	91,9	7,5	159	155	6,75	66
Rhein-Pfalz-Kreis	685	86,1	4,4	252	225	7,86	78
Südliche Weinstraße	460	89,1	4,2	165	162	7,62	63
Südwestpfalz	455	76,9	4,8	179	165	5,51	87
Trier-Saarburg	455	87,9	3,0	152	144	7,04	65
Vulkaneifel	460	79,3	7,6	151	136	5,80	76
Westerwaldkreis	1 260	87,3	6,2	157	148	6,13	74
Rheinland-Pfalz	25 710	90,1	6,3	180	173	7,16	70
Zum Vergleich 2019	20 666	88,5	5,0	155	148	6,80	72
Kreisfreie Städte	8 395	96,4	7,8	182	182	7,87	64
Zum Vergleich 2019	6 825	95,8	6,4	.	.	7,64	65
Minimum	295	93,2	5,5	131	130	5,96	54
Maximum	1 420	97,9	13,4	231	232	10,42	75
Landkreise	17 315	87,0	5,7	173	161	6,71	73
Zum Vergleich 2019	13 841	84,9	4,6	.	.	6,33	78
Minimum	355	72,0	3,0	144	131	5,51	60
Maximum	1 650	92,1	8,6	252	225	8,07	87

T 40 Anmerkungen zu den Spalten

1-7 Haushalte von Wohngeldberechtigten, die Wohngeld als Mietzuschuss (Mieterhaushalte) bzw. als Lastenzuschuss (Eigentümerhaushalte) erhalten. Dargestellt sind sogenannte reine Wohngeldhaushalte, in denen im Gegensatz zu den sogenannten Mischhaushalten kein Haushaltsmitglied vom Wohngeld ausgeschlossen ist.

Datenbasis

1-7 Wohngeld zum 31.12.

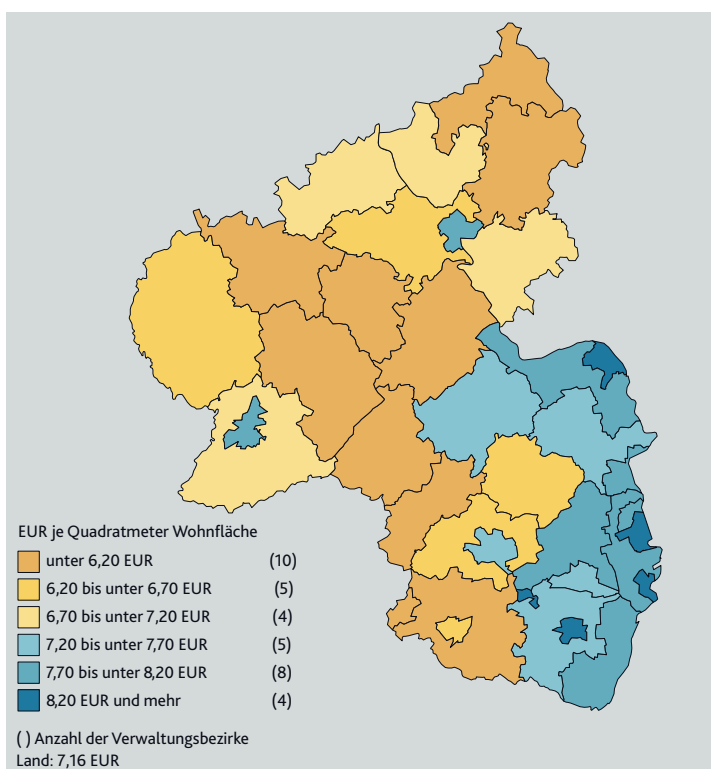
Periodizität

1-7 jährlich

Nächste Aktualisierung

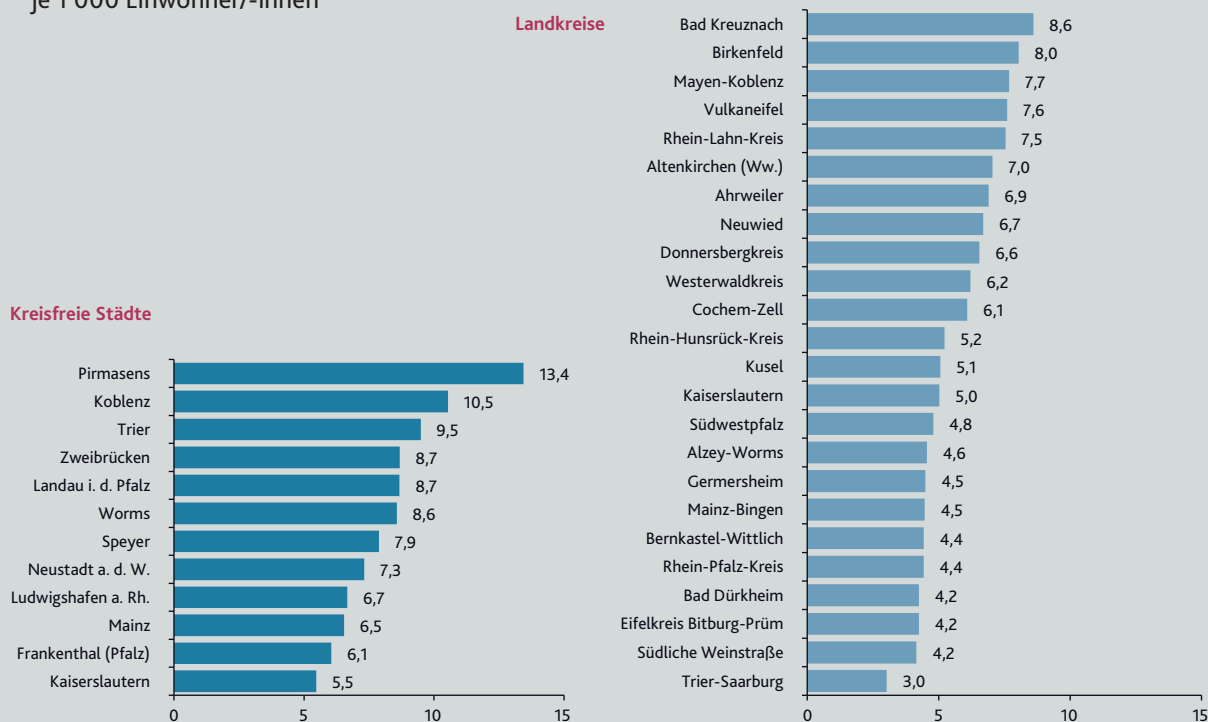
1-7 Juli 2022

Miete bzw. Belastung der Empfängerhaushalte von Wohngeld 2020



Empfängerhaushalte von Wohngeld am 31.12.2020

je 1 000 Einwohner/-innen



T 41 Jugendhilfe (ausgewählte erzieherische Hilfen)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Amts- pfl eg- schaften	Amts- vormund- schaften	Beistand- schaften	Ausgewählte Hilfen zur Erziehung						
				Erziehungsberatung			Familien mit sozial- pädago- gischer Familien- hilfe	Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses		
				ins- gesamt	je 1 000 junge Menschen	vorrangig mit den Eltern (zusammen oder einzeln)		ins- gesamt	darunter	
									Vollzeit- pflege in einer anderen Familie	Heim- erziehung, betreute Wohn- formen
	31.12.2020			2020			31.12.2020			
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	Anzahl 9	Anzahl 10
Frankenthal (Pfalz), St.	20	5	282	346	26,7	58	54	80	35	45
Kaiserslautern, St.	61	62	882	1 187	40,7	473	98	399	167	232
Koblenz, St.	97	131	354	535	17,2	362	218	268	103	165
Landau i. d. Pfalz, St.	1	21	413	618	44,2	301	76	85	59	26
Ludwigshafen a. Rh., St.	135	104	2 715	1 667	32,9	584	205	385	170	215
Mainz, St.	70	77	859	1 705	26,8	995	212	363	109	254
Neustadt a. d. Weinstr., St.	17	22	156	509	38,9	214	61	151	89	62
Pirmasens, St.	52	57	701	615	61,1	226	67	156	69	87
Speyer, St.	28	40	548	650	50,3	317	85	93	42	51
Trier, St.	96	106	858	739	22,6	275	115	300	134	166
Worms, St.	69	60	540	545	23,0	128	129	291	160	131
Zweibrücken, St.	30	14	422	187	21,6	69	46	100	68	32
Ahrweiler	50	55	694	273	8,5	112	157	201	106	95
Altenkirchen (Ww.)	79	58	1 127	718	21,5	158	159	273	161	112
Alzey-Worms	36	87	1 305	624	18,2	287	171	249	145	104
Bad Dürkheim	54	65	581	692	22,0	103	200	301	194	107
Bad Kreuznach	77	68	988	925	23,1	384	325	385	245	140
Bernkastel-Wittlich	103	106	870	631	22,4	225	152	234	84	150
Birkenfeld	91	84	670	193	9,6	18	163	272	164	108
Cochem-Zell	33	45	506	295	20,1	87	34	134	78	56
Donnersbergkreis	66	63	596	464	24,2	160	135	192	107	85
Eifelkreis Bitburg-Prüm	93	59	750	450	17,2	150	142	253	140	113
Germersheim	38	62	597	571	16,7	282	221	210	94	116
Kaiserslautern	70	71	507	75	2,7	-	92	199	143	56
Kusel	53	43	473	303	17,9	2	97	268	158	110
Mainz-Bingen	126	111	785	1 087	19,7	448	389	480	207	273
Mayen-Koblenz	106	106	1 779	534	9,7	143	123	326	178	148
Neuwied	110	134	1 892	926	19,1	326	401	480	232	248
Rhein-Hunsrück-Kreis	73	55	736	497	19,3	175	167	226	122	104
Rhein-Lahn-Kreis	77	58	724	390	12,9	168	156	241	113	128
Rhein-Pfalz-Kreis	41	37	1 135	298	7,7	3	181	249	143	106
Südliche Weinstraße	58	59	499	350	13,1	10	92	199	104	95
Südwestpfalz	31	103	920	184	8,7	31	51	172	100	72
Trier-Saarburg	69	49	350	322	8,3	157	22	302	142	160
Vulkaneifel	33	31	536	283	19,5	102	118	81	46	35
Westerwaldkreis	77	75	1 659	668	12,7	250	151	316	236	80
Rheinland-Pfalz	2 320	2 383	29 409	21 056	19,7	7 783	5 265	8 914	4 647	4 267
Zum Vergleich 2019	2 347	2 528	32 949	14 923	13,9	8 752	5 106	8 949	4 529	4 420
Kreisfreie Städte	656	694	8 448	8 957	379	3 944	1 312	2 591	1 170	1 421
Zum Vergleich 2019	688	662	9 699	8 231	26,8	4 626	1 167	2 549	1 102	1 447
Minimum	1	5	156	187	17	58	46	80	35	26
Maximum	135	131	2 715	1 705	61	995	218	399	170	254
Landkreise	1 644	1 684	20 679	11 753	375	3 781	3 899	6 243	3 442	2 801
Zum Vergleich 2019	1 659	1 866	23 250	6 692	8,7	4 126	3 939	6 400	3 427	2 973
Minimum	31	31	350	75	3	-	22	81	46	35
Maximum	126	134	1 892	1 087	24	448	401	480	245	273

T 41 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-3** Hilfen nach § 55 SGB VIII (Beistand-, Pflege- oder Vormundschaft durch das Jugendamt in den nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch vorgesehenen Fällen).
- 4-6** Hilfe nach § 28 SGB VIII durch Erziehungsberatungsstellen sowie andere Beratungsdienste und Einrichtungen; im Berichtsjahr abgeschlossene bzw. erledigte Fälle.
- 5** Bevölkerung unter 27 Jahren.
- 7** Hilfe nach § 31 SGB VIII.
- 8-10** Hilfen nach §§ 32 bis 35 SGB VIII. Hierzu zählen neben den aufgeführten Hilfen auch Erziehung in einer Tagesgruppe und eine intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung.

Datenbasis

- 1-10** Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe
- Statistik der erzieherischen Hilfe, der Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte und der Hilfe für junge Volljährige
 - Statistik der Pflegeerlaubnis, Pfleg-, Vormund-, Beistandschaften, Sorgerecht, Sorgeerklärungen

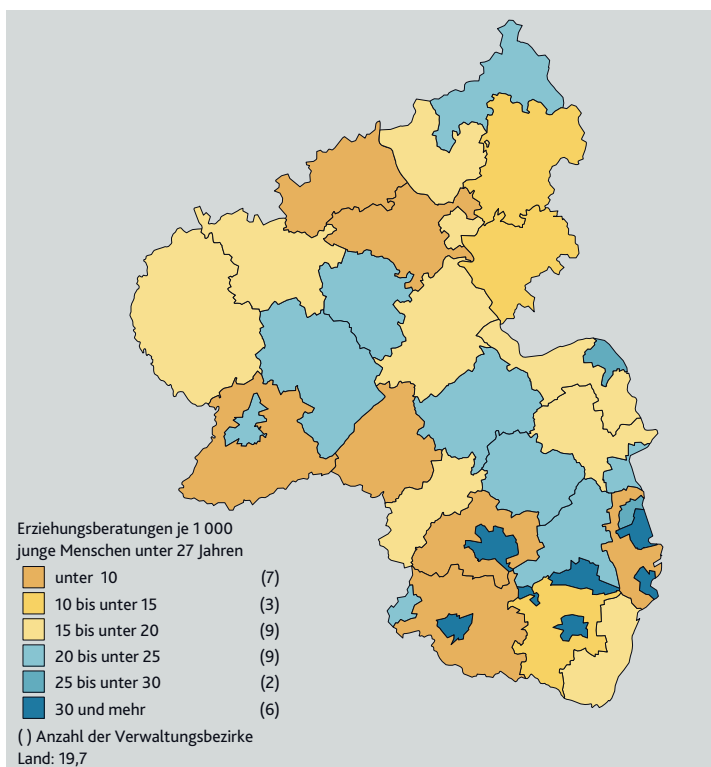
Periodizität

- 1-10** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-10** November 2022

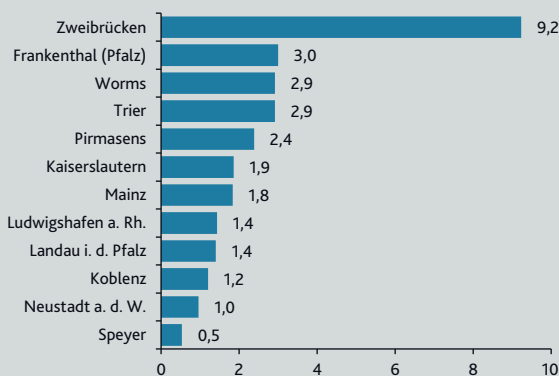
Erziehungsberatung 2020



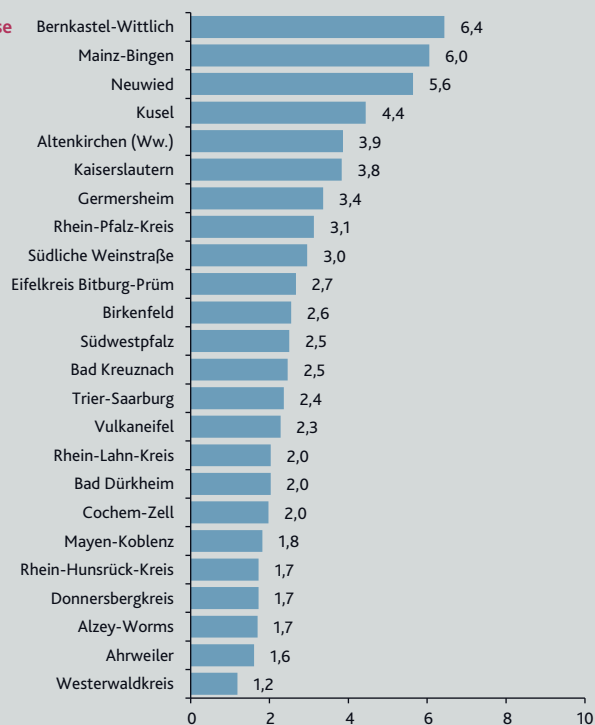
Beistandschaften am 31.12.2020

Anteil an den Beistandschaften im Land in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 42 Jugendhilfe (Ausgaben)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bruttoausgaben					Bruttoeinnahmen			Reine Ausgaben		
	ins- gesamt	davon für		je Einwoh- ner/-in	Verände- rung gegenüber dem Vorjahr	ins- gesamt	davon für		ins- gesamt	für Kindertages- einrichtungen	
		Einzel- und Gruppen- hilfen	Ein- rich- tungen				Einzel- und Gruppen- hilfen	Ein- rich- tungen		zusam- men	darunter Förderung freier Träger
	2020										
	1 000 EUR 1	% 2	% 3	EUR 4	% 5	1 000 EUR 6	% 7	% 8	1 000 EUR 9	1 000 EUR 10	1 000 EUR 11
Frankenthal (Pfalz), St.	25 605	44,4	55,6	525	-4,1	1 012	94,5	5,5	24 594	13 396	3 594
Kaiserslautern, St.	70 557	41,4	58,6	707	5,3	2 550	69,1	30,9	68 007	38 287	25 813
Koblenz, St.	72 292	41,2	58,8	636	-6,8	2 267	47,1	52,9	70 024	37 990	32 442
Landau i. d. Pfalz, St.	29 651	28,1	71,9	634	2,8	928	68,4	31,6	28 724	20 023	20 023
Ludwigshafen a. Rh., St.	131 622	43,6	56,4	763	1,4	4 619	56,8	43,2	127 003	60 788	20 281
Mainz, St.	163 325	29,2	70,8	750	10,1	6 091	31,4	68,6	157 234	108 080	36 472
Neustadt a. d. Weinstr., St.	28 803	45,2	54,8	541	3,1	707	70,9	29,1	28 096	14 789	4 546
Pirmasens, St.	21 176	58,3	41,7	527	1,9	-	-	-	21 176	8 357	2 825
Speyer, St.	39 727	38,6	61,4	784	-2,2	1 427	49,3	50,7	38 300	22 854	13 316
Trier, St.	85 200	38,5	61,5	767	3,5	1 154	85,1	14,9	84 045	48 510	41 781
Worms, St.	52 575	49,5	50,5	630	7,0	1 763	52,8	47,2	50 812	25 464	15 377
Zweibrücken, St.	24 042	27,3	72,7	705	5,8	653	31,3	68,7	23 389	16 125	7 010
Ahrweiler	79 804	29,0	71,0	613	10,4	1 568	44,4	55,6	78 236	53 873	26 028
Altenkirchen (Ww.)	77 651	31,3	68,7	602	4,0	6 064	86,4	13,6	71 586	51 984	15 865
Alzey-Worms	107 379	21,1	78,9	825	-4,6	2 890	53,1	46,9	104 489	81 947	46 275
Bad Dürkheim	81 048	34,2	65,8	610	-0,9	3 382	22,1	77,9	77 666	49 378	15 271
Bad Kreuznach	99 969	31,0	69,0	631	7,4	2 851	35,3	64,7	97 117	65 053	16 486
Bernkastel-Wittlich	77 089	26,7	73,3	685	4,3	3 432	27,7	72,3	73 657	53 312	22 594
Birkenfeld	42 189	41,4	58,6	522	1,7	1 247	69,4	30,6	40 942	23 565	6 845
Cochem-Zell	33 742	26,7	73,3	549	2,0	2 213	59,2	40,8	31 529	23 477	13 713
Donnersbergkreis	46 699	28,3	71,7	619	14,3	5 764	88,4	11,6	40 934	32 212	8 272
Eifelkreis Bitburg-Prüm	56 357	31,5	68,5	566	-7,1	942	69,5	30,5	55 414	37 644	21 841
Germersheim	92 385	33,0	67,0	716	-5,9	3 607	38,3	61,7	88 778	58 098	21 961
Kaiserslautern	70 636	32,4	67,6	665	4,9	2 707	59,9	40,1	67 929	44 727	16 556
Kusel	41 424	30,9	69,1	590	5,4	956	69,8	30,2	40 468	28 066	9 577
Mainz-Bingen	175 932	36,4	63,6	832	2,7	7 606	68,3	31,7	168 326	107 360	30 871
Mayen-Koblenz	134 213	22,0	78,0	625	2,7	4 067	48,3	51,7	130 146	99 533	37 455
Neuwied	134 794	31,3	68,7	737	4,4	5 048	83,9	16,1	129 746	90 729	54 536
Rhein-Hunsrück-Kreis	62 473	30,9	69,1	605	0,4	1 991	56,4	43,6	60 483	41 063	14 295
Rhein-Lahn-Kreis	82 833	27,2	72,8	677	9,4	1 699	45,9	54,1	81 134	58 228	32 745
Rhein-Pfalz-Kreis	106 609	26,1	73,9	689	-0,8	2 799	40,4	59,6	103 811	75 974	34 489
Südliche Weinstraße	51 995	36,8	63,2	470	-1,5	1 946	49,4	50,6	50 049	30 921	14 064
Südwestpfalz	53 316	20,6	79,4	562	7,5	1 132	60,9	39,1	52 184	41 556	18 201
Trier-Saarburg	117 592	19,5	80,5	784	28,8	2 907	38,9	61,1	114 685	91 761	65 695
Vulkaneifel	42 606	28,2	71,8	703	5,4	3 920	71,5	28,5	38 687	29 291	18 351
Westerwaldkreis	107 736	20,6	79,4	532	-1,4	7 831	68,3	31,7	99 906	80 533	33 672
Rheinland-Pfalz	2 721 046	31,4	68,6	664	3,4	101 742	58,4	41,6	2 619 306	1 764 948	819 138
Zum Vergleich 2019	2 630 648	31,6	68,4	643	5,9	120 072	56,4	43,6	2 510 573	1 689 911	795 057
Kreisfreie Städte	744 575	38,9	61,1	694	3,2	23 172	53,0	47,0	721 404	414 663	223 480
Zum Vergleich 2019	721 764	38,0	62,0	674	7,0	27 699	46,6	53,4	694 063	403 242	221 050
Minimum	21 176	27,3	41,7	525	-6,8	-	-	-	21 176	8 357	2 825
Maximum	163 325	58,3	72,7	784	10,1	6 091	94,5	68,7	157 234	108 080	41 781
Landkreise	1 976 471	28,6	71,4	654	3,5	78 570	60,0	40,0	1 897 902	1 350 285	595 658
Zum Vergleich 2019	1 908 884	29,2	70,8	633	5,4	92 373	59,4	40,6	1 816 510	1 286 669	574 007
Minimum	33 742	19,5	58,6	470	-7,1	942	22,1	11,6	31 529	23 477	6 845
Maximum	175 932	41,4	80,5	832	28,8	7 831	88,4	77,9	168 326	107 360	65 695

T 42 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Ausgaben und Einnahmen der örtlichen Träger (ohne überörtliche Träger).
- 9-11** Bruttoausgaben abzüglich Einnahmen.

Datenbasis

- 1-11** Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe

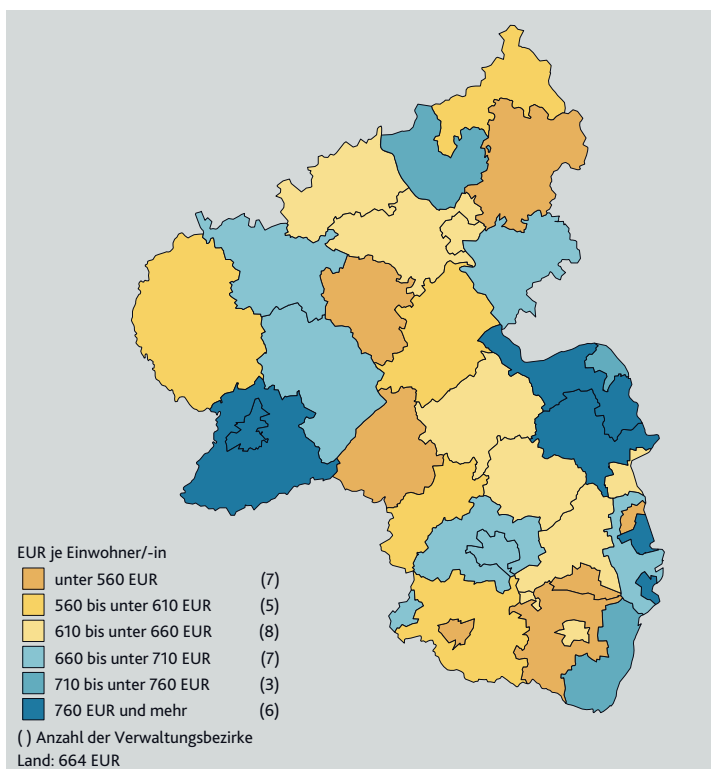
Periodizität

- 1-11** jährlich

Nächste Aktualisierung

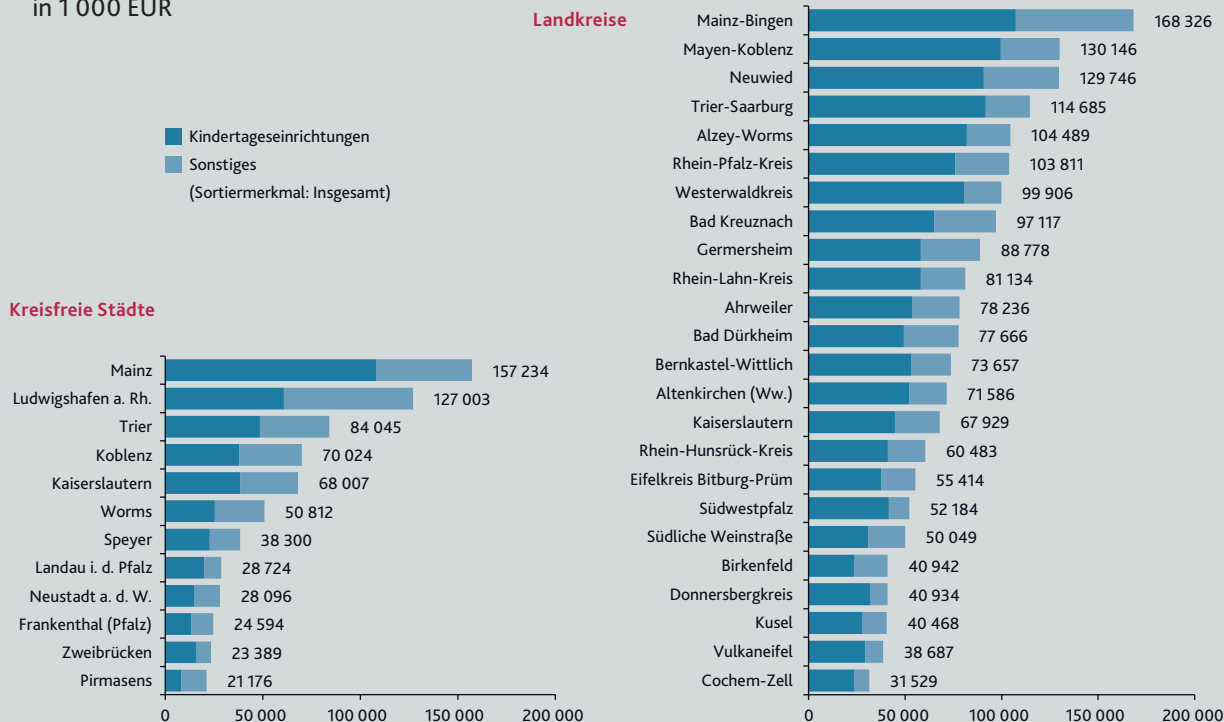
- 1-11** November 2022

Bruttoausgaben für die Jugendhilfe 2020



Reine Ausgaben für die Jugendhilfe 2020 nach ihrer Verwendung

in 1 000 EUR



T 43 Kindertagesbetreuung (betreute Kinder, Ganztagsbetreuungsquoten)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Betreute Kinder insgesamt (Tages- einrich- tungen und -pflege)	Kinder in Tagespflege				Betreute Kinder mit ...		Betreuungsquote				Darunter Ganztags- betreuungsquote	
		zusam- men	je Tages- pflege- person	unter 3-jährige	aus- schließ- lich in Tages- pflege	Förder- bedarf nach SGB VIII bzw. SGB XII	auslän- discher Herkunft mind. eines Eltern- teils	der Kinder im Alter von ... Jahren					
								unter 3		3 – 6	6 – 14	2 – 3	3 – 6
								zusam- men	2 – 3				
	01.03.2021												
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	Anzahl 5	% 6	% 7	% 8	% 9	% 10	% 11	% 12	% 13
Frankenthal (Pfalz), St.	1 921	49	3,8	25	41	4,8	51,5	17,7	39,8	85,3	9,9	16,5	30,5
Kaiserslautern, St.	3 829	67	2,6	61	67	2,3	40,3	26,3	60,9	86,6	11,2	31,6	43,9
Koblenz, St.	4 393	194	3,0	152	183	1,3	42,5	27,9	62,0	91,9	11,1	29,9	39,6
Landau i. d. Pfalz, St.	2 073	68	3,8	48	54	4,0	28,4	37,0	84,3	99,1	10,8	58,6	68,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 684	313	3,3	209	297	1,8	54,3	20,0	38,3	81,4	13,1	21,2	35,4
Mainz, St.	8 946	321	4,5	290	321	2,0	42,8	31,3	63,3	93,2	11,6	45,5	66,5
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 281	67	3,9	47	50	1,9	32,7	26,0	59,7	98,0	10,0	30,4	54,4
Pirmasens, St.	1 543	27	3,9	12	13	3,3	34,8	24,2	57,1	89,8	11,3	26,6	45,4
Speyer, St.	2 321	96	3,0	51	93	1,6	36,7	33,4	70,9	93,0	16,3	44,7	59,6
Trier, St.	4 736	296	2,7	198	244	2,3	32,9	34,6	71,7	94,0	15,1	48,8	66,7
Worms, St.	3 411	285	4,5	189	265	1,6	39,8	19,3	41,5	88,3	10,0	18,1	41,2
Zweibrücken, St.	1 447	48	4,4	18	29	1,7	40,4	32,2	66,7	90,7	14,6	23,9	36,7
Ahrweiler	4 952	141	4,0	136	137	1,4	33,1	30,0	63,9	93,7	6,5	23,8	39,5
Altenkirchen (Ww.)	4 857	196	3,2	119	153	2,0	36,2	24,7	60,0	89,7	6,8	25,8	45,9
Alzey-Worms	5 914	225	4,6	130	195	0,9	26,8	31,8	73,6	96,2	8,9	35,4	53,1
Bad Dürkheim	5 622	133	4,9	109	111	1,1	26,0	33,5	78,0	97,6	10,6	43,3	61,0
Bad Kreuznach	6 571	39	2,6	27	27	1,7	31,9	31,7	74,7	95,9	8,3	45,0	57,0
Bernkastel-Wittlich	4 383	40	2,1	21	27	1,2	26,6	27,2	68,6	92,9	6,9	46,9	64,8
Birkenfeld	2 801	5	1,3	3	4	1,4	31,6	22,7	58,2	87,6	6,6	20,3	38,9
Cochem-Zell	2 240	75	3,4	11	19	1,3	25,4	30,6	75,0	96,0	6,9	49,0	68,6
Donnersbergkreis	2 976	13	1,6	10	11	2,5	30,5	30,8	67,9	95,4	6,4	33,0	46,7
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 971	111	2,8	42	67	1,3	24,4	27,9	64,8	87,7	6,7	35,2	49,8
Germersheim	6 106	128	3,3	103	118	0,9	32,1	28,9	71,7	98,0	12,5	33,4	53,8
Kaiserslautern	4 441	98	2,8	70	74	2,0	28,3	25,1	57,5	86,1	6,7	27,0	40,5
Kusel	2 525	43	1,9	25	24	1,7	22,2	24,2	61,4	88,7	7,3	27,4	50,3
Mainz-Bingen	10 124	281	3,7	225	230	0,9	23,5	37,7	77,4	95,5	11,2	49,1	62,2
Mayen-Koblenz	9 288	184	3,1	110	145	0,9	32,2	31,3	73,3	93,9	9,4	37,7	51,2
Neuwied	7 185	150	3,8	103	128	2,9	37,9	25,4	60,3	89,5	7,2	35,6	49,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	4 064	36	2,3	5	11	1,2	30,1	26,9	67,6	94,4	7,7	32,5	45,6
Rhein-Lahn-Kreis	4 922	108	2,3	60	84	1,5	31,3	30,1	67,4	93,6	8,2	39,0	54,9
Rhein-Pfalz-Kreis	7 219	244	3,8	210	235	0,7	28,6	30,9	69,9	94,5	10,4	37,9	54,6
Südliche Weinstraße	4 499	150	3,3	87	138	0,8	18,5	31,9	79,4	96,6	7,5	42,4	57,5
Südwestpfalz	3 891	76	3,8	34	40	0,6	12,6	37,1	79,0	95,3	12,9	41,3	54,2
Trier-Saarburg	6 518	135	2,9	70	73	1,1	20,5	36,9	82,0	97,3	6,8	54,8	67,8
Vulkaneifel	2 147	44	3,1	28	38	2,0	23,4	28,3	71,2	95,0	7,1	33,8	52,2
Westerwaldkreis	8 314	36	1,9	22	22	1,4	28,8	27,7	70,0	95,3	7,1	35,5	55,0
Rheinland-Pfalz	170 115	4 522	3,3	3 060	3 768	1,6	31,7	29,2	66,5	92,8	9,3	36,3	52,6
Zum Vergleich 2020	171 039	4 822	3,2	3 125	3 822	1,6	31,9	31,2	70,9	94,5	9,4	37,7	53,3
Kreisfreie Städte	44 585	1 831	3,5	1 300	1 657	2,2	41,8	26,9	56,8	89,8	12,1	33,0	49,6
Zum Vergleich 2020	45 281	1 955	3,3	1 377	1 714	2,0	40,9	27,6	57,5	91,7	12,7	34,3	51,5
Minimum	1 447	27	2,6	12	13	1,3	28,4	17,7	38,3	81,4	9,9	16,5	30,5
Maximum	8 946	321	4,5	290	321	4,8	54,3	37,0	84,3	99,1	16,3	58,6	68,7
Landkreise	125 530	2 691	3,3	1 760	2 111	1,3	28,1	30,0	70,0	93,8	8,4	37,5	53,6
Zum Vergleich 2020	125 758	2 867	3,2	1 748	2 108	1,4	28,6	32,5	75,7	95,4	8,3	39,0	54,0
Minimum	2 147	5	1,3	3	4	0,6	12,6	22,7	57,5	86,1	6,4	20,3	38,9
Maximum	10 124	281	4,9	225	235	2,9	37,9	37,7	82,0	98,0	12,9	54,8	68,6

T 43 Anmerkungen zu den Spalten

- 1 Kinder in Tageseinrichtungen und Betreuungsverhältnisse in öffentlich geförderter Kindertagespflege; ohne Mehrfachzählung von Kindern, die beide Angebote in Anspruch nehmen.
- 2-4 Einschließlich Kinder, die gleichzeitig eine Einrichtung nutzen.
- 5 Ohne Kinder, die gleichzeitig eine Einrichtung nutzen.
- 6 Hierzu zählt die Eingliederungshilfe nach §§ 53 und 54 SGB XII oder § 35a SGB VIII.
- 7 Mindestens ein Elternteil stammt aus einem ausländischen Herkunftsland.
- 8-11 Anteil an den betreuten Kindern insgesamt in Tageseinrichtungen und/oder Kindertagespflege.
- 12, 13 Anteil der Kinder an den betreuten Kindern insgesamt für die am 1. März des Jahres eine vertragliche Vereinbarung über eine durchschnittliche tägliche Betreuungszeit pro Woche von mehr als sieben Stunden bestand.

Datenbasis

Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

- 1, 6-13 Kinder und tätige Personen in Kindertageseinrichtungen; Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege
- 2-5 Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege

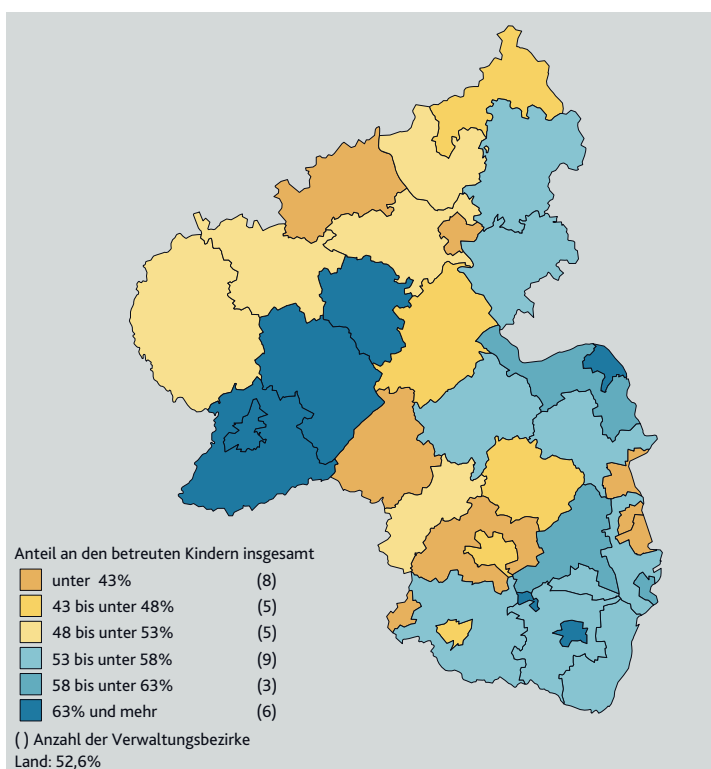
Periodizität

1-13 jährlich

Nächste Aktualisierung

1-13 September 2022

Ganztagsbetreuungsquote der Kinder im Alter von 3- bis 6 Jahren in Kindertagesbetreuung am 1.3.2021



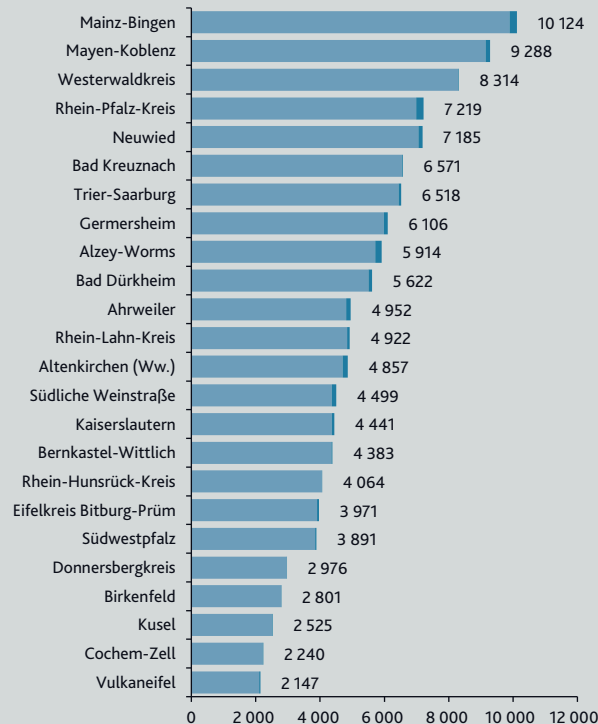
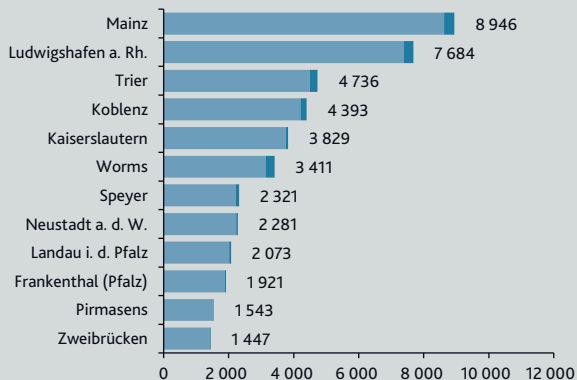
Kinder in Kindertagesbetreuung am 01.03.2021 nach Art der Betreuung

Anzahl

Landkreise

- In Kindertageseinrichtungen
(einschließlich Kinder mit zusätzlicher Tagespflege)
- Ausschließlich in Kindertagespflege
- (Sortiermerkmal: Betreute Kinder insgesamt)

Kreisfreie Städte



T 44 Tageseinrichtungen (Kinder, tätige Personen, Besuchsquoten)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Tages- einrich- tungen	Ge- nehmigte Plätze	Tätige Personen			Kinder						
			ins- gesamt	darunter pädagogisches Fachpersonal		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren					
				zu- sammen	Anteil Vollzeit- kräfte		unter 3		3 – 6		6 – 14	
							zu- sammen	Besuchs- quote	zu- sammen	Besuchs- quote	zu- sammen	Besuchs- quote
			01.03.2021									
	Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	Anzahl 7	% 8	Anzahl 9	% 10	Anzahl 11	% 12
Frankenthal (Pfalz), St.	27	2 120	414	309	55,7	1 880	239	16,0	1 300	85,1	341	9,6
Kaiserslautern, St.	60	3 989	957	650	62,5	3 762	714	24,3	2 351	86,4	697	11,2
Koblenz, St.	64	4 760	980	722	50,8	4 210	726	23,1	2 681	91,2	803	11,0
Landau i. d. Pfalz, St.	34	2 127	518	366	46,2	2 019	414	33,2	1 280	99,1	325	10,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	94	8 438	1 779	1 268	57,5	7 387	935	16,4	4 650	80,4	1 802	12,9
Mainz, St.	132	9 509	2 504	1 653	54,8	8 625	1 651	26,7	5 376	92,8	1 598	11,5
Neustadt a. d. Weinstr., St.	37	2 386	481	343	50,1	2 231	335	22,8	1 536	97,9	360	9,9
Pirmasens, St.	33	1 637	334	221	53,4	1 530	247	23,1	978	89,6	305	11,3
Speyer, St.	34	2 386	549	385	47,3	2 228	392	29,6	1 291	92,1	545	15,4
Trier, St.	70	5 185	1 230	851	49,2	4 492	783	27,8	2 690	93,0	1 019	14,7
Worms, St.	54	3 511	656	480	54,6	3 146	301	11,9	2 236	86,2	609	9,7
Zweibrücken, St.	28	1 583	342	227	41,0	1 418	256	30,5	830	90,7	332	14,0
Ahrweiler	71	5 319	1 146	881	44,7	4 815	932	26,2	3 307	93,7	576	6,5
Altenkirchen (Ww.)	80	5 252	1 273	928	42,1	4 704	789	21,5	3 318	89,6	597	6,4
Alzey-Worms	84	6 416	1 330	950	41,2	5 719	1 095	28,4	3 793	95,4	831	8,5
Bad Dürkheim	89	6 064	1 318	912	45,8	5 511	1 043	30,3	3 515	97,5	953	10,6
Bad Kreuznach	102	7 444	1 678	1 171	38,6	6 544	1 352	31,1	4 247	95,9	945	8,3
Bernkastel-Wittlich	76	5 186	1 225	900	41,2	4 356	819	26,5	3 000	92,9	537	6,8
Birkenfeld	49	3 198	657	493	38,7	2 797	530	22,5	1 904	87,6	363	6,6
Cochem-Zell	44	2 642	610	461	34,1	2 221	455	29,9	1 495	95,6	271	6,8
Donnersbergkreis	51	3 380	775	513	33,1	2 965	620	30,3	2 000	95,4	345	6,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	58	4 593	1 037	734	39,0	3 904	767	26,7	2 681	87,6	456	6,3
Germersheim	86	6 836	1 465	1 017	42,0	5 988	989	26,2	3 798	97,8	1 201	12,4
Kaiserslautern	71	4 985	1 173	776	43,3	4 367	842	23,2	2 999	86,1	526	6,6
Kusel	48	2 878	686	446	37,2	2 501	447	23,0	1 712	88,7	342	7,3
Mainz-Bingen	151	11 217	2 464	1 733	43,4	9 894	1 983	33,9	6 073	95,4	1 838	11,2
Mayen-Koblenz	134	10 553	2 237	1 685	45,6	9 143	1 768	29,5	5 980	93,9	1 395	9,2
Neuwied	99	8 014	1 813	1 293	44,8	7 057	1 260	23,5	4 852	89,3	945	7,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	63	4 483	1 064	743	35,9	4 053	745	26,9	2 764	94,4	544	7,6
Rhein-Lahn-Kreis	86	5 427	1 292	892	37,4	4 838	912	28,3	3 233	93,2	693	8,0
Rhein-Pfalz-Kreis	101	7 755	1 784	1 211	50,4	6 984	1 191	26,3	4 631	94,4	1 162	10,2
Südliche Weinstraße	75	5 008	1 149	799	35,7	4 361	804	28,8	3 022	96,2	535	6,9
Südwestpfalz	74	4 429	966	672	37,4	3 851	806	35,9	2 295	95,2	750	12,7
Trier-Saarburg	80	7 527	1 719	1 186	42,4	6 445	1 445	35,3	4 224	97,2	776	6,7
Vulkaneifel	29	2 460	554	411	35,5	2 109	374	26,4	1 460	95,0	275	6,9
Westerwaldkreis	122	9 549	2 145	1 499	38,1	8 292	1 540	27,3	5 707	95,3	1 045	7,1
Rheinland-Pfalz	2 590	188 246	42 304	29 781	44,4	166 347	30 501	26,6	109 209	92,5	26 637	9,2
Zum Vergleich 2020	2 572	185 319	41 263	29 253	44,0	167 217	32 829	28,6	108 153	94,2	26 235	9,2
Kreisfreie Städte	667	47 631	10 744	7 475	53,4	42 928	6 993	22,7	27 199	89,1	8 736	11,9
Zum Vergleich 2020	663	47 118	10 473	7 364	53,3	43 567	7 256	23,3	27 367	91,2	8 944	12,4
Minimum	27	1 583	334	221	41,0	1 418	239	11,9	830	80,4	305	9,6
Maximum	132	9 509	2 504	1 653	62,5	8 625	1 651	33,2	5 376	99,1	1 802	15,4
Landkreise	1 923	140 615	31 560	22 306	41,3	123 419	23 508	28,0	82 010	93,7	17 901	8,3
Zum Vergleich 2020	1 909	138 201	30 790	21 889	40,9	123 650	25 573	30,5	80 786	95,3	17 291	8,1
Minimum	29	2 460	554	411	33,1	2 109	374	21,5	1 460	86,1	271	6,3
Maximum	151	11 217	2 464	1 733	50,4	9 894	1 983	35,9	6 073	97,8	1 838	12,7

T 44 Anmerkungen zu den Spalten

- 3** Alle in der Tageseinrichtung Beschäftigten, die zum pädagogischen Personal, Verwaltungspersonal oder hauswirtschaftlichen und technischen Personal zählen.
- 4** Personal, das in den Arbeitsbereichen Gruppenleitung, Zweit- bzw. Ergänzungskraft, Förderung von Kindern nach SGB VIII bzw. SGB XII, Einrichtungsleitung, Verwaltung oder gruppenübergreifend in der Einrichtung tätig ist.
- 5** Personal mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Wochenstunden und mehr.
- 6** Kinder in Kindertageseinrichtungen (einschließlich Schulkinder und Kinder mit zusätzlicher öffentlich geförderter Tagespflege).
- 8, 10, 12** Kinder in Kindertageseinrichtungen am 1. März des Jahres bezogen auf die Bevölkerung entsprechenden Alters am 31. Dezember des Vorjahres. Wohnort der Kinder und Ort der Einrichtung müssen nicht identisch sein.

Datenbasis

1-12 Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil III – Kinder und tätige Personen in Kindertageseinrichtungen

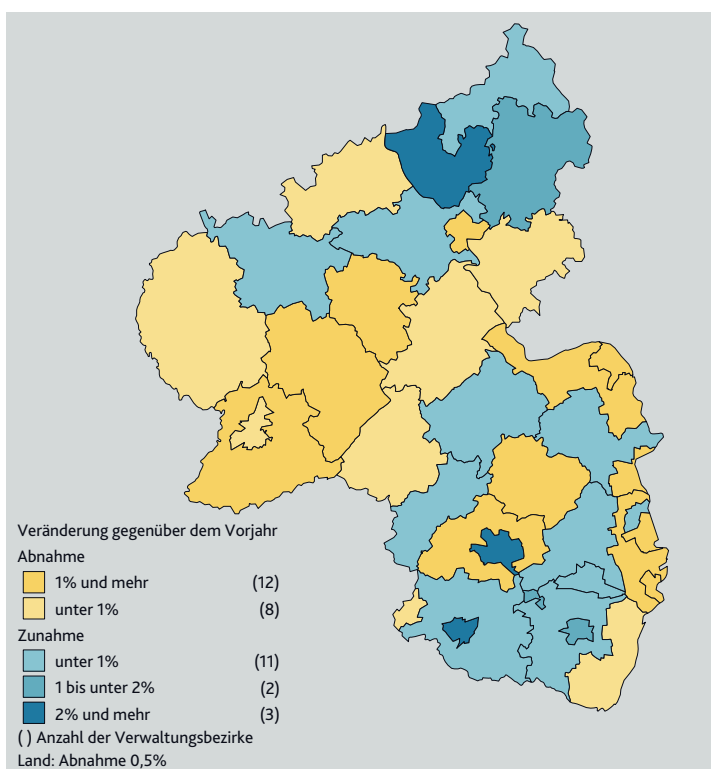
Periodizität

1-12 jährlich

Nächste Aktualisierung

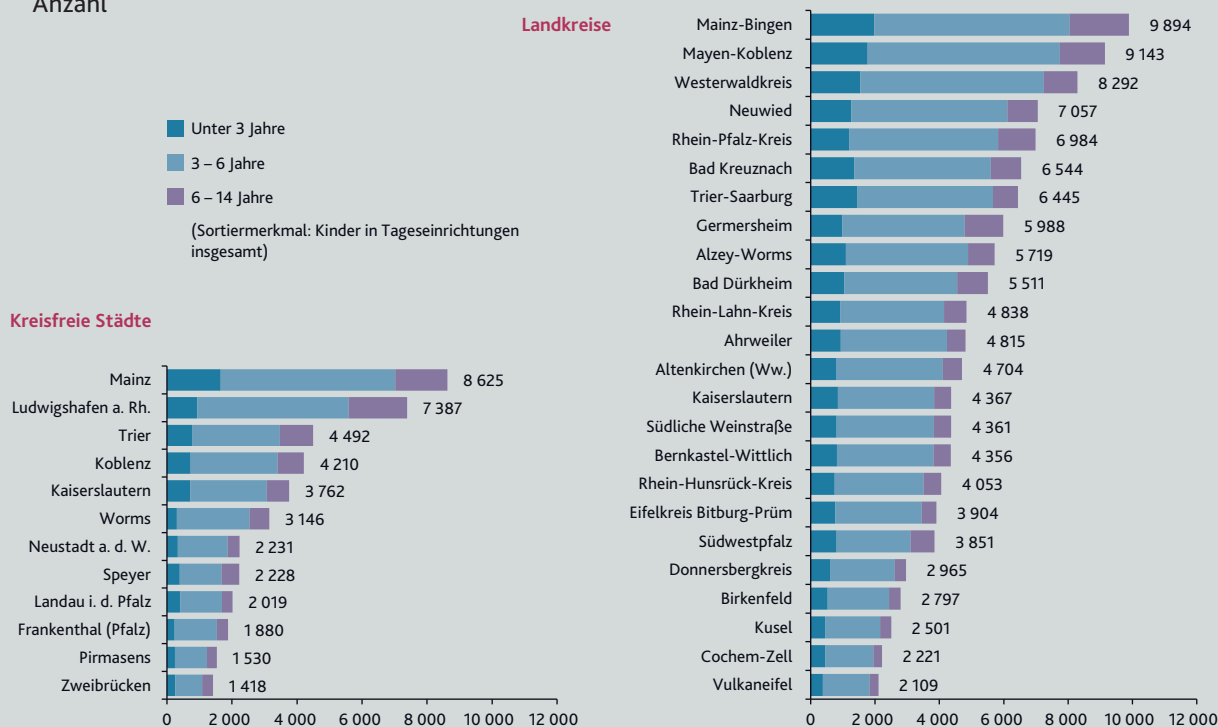
1-12 September 2022

Kinder in Kindertageseinrichtungen am 01.03.2021



Kinder in Tageseinrichtungen am 01.03.2021 nach Altersgruppen

Anzahl



T 45 Pflege (Pflegebedürftige)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Ab 70 Jahren		Leistungsarten (ohne Pflegegrad 1 mit ausschließlich teilstationärer Pflege)							Nachricht- lich: Teil- stationäre Pflege (Pflegegrade 1-5)
				ausschließlich Pflegegeld		ambulante Pflege		vollstationäre Pflege		Pflegegrad 1 (ausschl. landes- rechtliche oder keine Leistungen)	
		zu- sammen	je 1 000 Einwohn- er/-innen ab 70 Jahren	zu- sammen	Anteil an ins- gesamt	zu- sammen	Anteil an ins- gesamt	zu- sammen	Anteil an ins- gesamt		
		15./31.12.2019			31.12.2019		15.12.2019				
Anzahl 1	Anzahl 2	Anzahl 3	Anzahl 4	% 5	Anzahl 6	% 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10	Anzahl 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	2 253	1 727	206,3	1 257	55,8	355	15,8	492	21,8	149	32
Kaiserslautern, St.	4 427	3 266	220,7	2 164	48,9	880	19,9	1 024	23,1	356	147
Koblenz, St.	6 221	4 796	258,7	2 789	44,8	1 618	26,0	1 527	24,5	284	149
Landau i. d. Pfalz, St.	2 664	1 988	300,3	1 142	42,9	960	36,0	421	15,8	135	175
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 787	5 344	222,4	4 555	58,5	1 293	16,6	1 348	17,3	589	180
Mainz, St.	7 162	5 250	184,3	3 595	50,2	1 565	21,9	1 519	21,2	482	192
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 610	1 986	204,5	1 528	58,5	482	18,5	445	17,0	155	54
Pirmasens, St.	3 069	2 296	302,8	1 382	45,0	887	28,9	597	19,5	203	26
Speyer, St.	2 614	1 995	236,5	1 273	48,7	424	16,2	796	30,5	120	58
Trier, St.	3 635	2 839	197,8	1 644	45,2	808	22,2	908	25,0	266	129
Worms, St.	3 727	2 707	218,2	1 838	49,3	812	21,8	836	22,4	238	174
Zweibrücken, St.	2 116	1 555	271,9	1 139	53,8	577	27,3	311	14,7	89	-
Ahrweiler	8 136	6 298	263,6	4 326	53,2	2 092	25,7	1 370	16,8	347	96
Altenkirchen (Ww.)	7 739	5 837	282,1	4 175	53,9	1 904	24,6	1 299	16,8	351	221
Alzey-Worms	5 678	4 224	234,9	2 989	52,6	1 527	26,9	876	15,4	284	135
Bad Dürkheim	6 029	4 570	195,9	3 409	56,5	853	14,1	1 382	22,9	385	43
Bad Kreuznach	8 086	6 216	233,3	4 256	52,6	1 939	24,0	1 394	17,2	495	179
Bernkastel-Wittlich	5 583	4 443	241,0	2 595	46,5	1 435	25,7	1 227	22,0	321	260
Birkenfeld	4 617	3 598	256,5	2 550	55,2	847	18,3	995	21,6	225	103
Cochem-Zell	4 838	3 836	349,8	2 149	44,4	1 627	33,6	854	17,7	207	57
Donnersbergkreis	3 967	2 995	262,8	2 094	52,8	827	20,8	832	21,0	214	1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4 809	3 804	261,7	2 323	48,3	1 386	28,8	842	17,5	255	141
Germersheim	6 149	4 437	242,5	4 047	65,8	929	15,1	911	14,8	259	234
Kaiserslautern	5 204	3 902	240,4	2 885	55,4	1 235	23,7	764	14,7	317	108
Kusel	3 927	3 124	265,7	2 250	57,3	866	22,1	582	14,8	228	76
Mainz-Bingen	7 693	5 909	187,0	4 221	54,9	1 401	18,2	1 532	19,9	536	127
Mayen-Koblenz	11 457	8 573	253,8	6 857	59,8	2 101	18,3	1 877	16,4	621	298
Neuwied	10 306	7 541	256,4	5 793	56,2	2 054	19,9	1 985	19,3	470	166
Rhein-Hunsrück-Kreis	5 858	4 573	272,3	3 091	52,8	1 466	25,0	1 045	17,8	256	145
Rhein-Lahn-Kreis	6 279	4 865	234,0	3 437	54,7	1 540	24,5	1 023	16,3	279	62
Rhein-Pfalz-Kreis	7 729	6 070	235,8	4 072	52,7	2 091	27,1	1 141	14,8	424	154
Südliche Weinstraße	5 291	4 007	218,7	3 479	65,8	917	17,3	667	12,6	226	152
Südwestpfalz	5 559	4 366	253,1	3 473	62,5	1 091	19,6	756	13,6	239	147
Trier-Saarburg	5 741	4 587	209,0	2 817	49,1	1 113	19,4	1 432	24,9	369	226
Vulkaneifel	3 836	3 011	283,1	1 945	50,7	959	25,0	702	18,3	230	78
Westerwaldkreis	9 912	7 481	243,1	5 396	54,4	1 964	19,8	2 021	20,4	525	302
Rheinland-Pfalz	202 708	154 016	239,1	108 935	53,7	44 825	22,1	37 733	18,6	11 129	4 827
Zum Vergleich 2017	161 164	125 700	199,7	88 004	54,6	35 976	22,3	37 141	23,0	x	3 380
Kreisfreie Städte	48 285	35 749	224,8	24 306	50,3	10 661	22,1	10 224	21,2	3 066	1 316
Zum Vergleich 2017	38 018	28 999	184,6	19 037	50,1	8 736	23,0	10 237	26,9	x	834
Minimum	2 116	1 555	184,3	1 139	42,9	355	15,8	311	14,7	89	-
Maximum	7 787	5 344	302,8	4 555	58,5	1 618	36,0	1 527	30,5	589	192
Landkreise	154 423	118 267	243,7	84 629	54,8	34 164	22,1	27 509	17,8	8 063	3 511
Zum Vergleich 2017	123 146	96 701	204,7	68 967	56,0	27 240	22,1	26 904	21,8	x	2 546
Minimum	3 836	2 995	187,0	1 945	44,4	827	14,1	582	12,6	207	1
Maximum	11 457	8 573	349,8	6 857	65,8	2 101	33,6	2 021	24,9	621	302

T 45 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-11** Anerkannte Pflegebedürftige am Wohnort oder am Ort der Pflegeeinrichtung bzw. des Pflegedienstes, die Leistungen nach dem SGB XI (Soziale Pflegeversicherung) erhalten.
- 1-3** Teilstationär Versorgte mit Pflegegrad 1 erhalten kein Pflegegeld; sie sind aus Geheimhaltungsgründen in der Summe der vollstationären Pflege enthalten. Für teilstationär Versorgte mit Pflegegrad zwei bis fünf wird davon ausgegangen, dass sie unter den Personen mit Pflegegeld erfasst werden.
- 4-5** Nur Empfänger/-innen, die am Stichtag keine Leistungen einer ambulanten oder stationären Pflege in Anspruch genommen haben.
- 6-7** Pflegebedürftige am Sitz des ambulanten Pflegedienstes; einschließlich Pflegegeldempfängerinnen und -empfänger, die am Stichtag Leistungen einer ambulanten Pflege in Anspruch genommen haben.
- 8-9** Pflegebedürftige am Ort der Einrichtung in Kurzzeit- und/oder Dauerpflege, ohne Tages- und Nachtpflege.

Datenbasis

- 1-11** Statistiken über ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste und Pflegeheime), Statistik über die Empfänger von Pflegegeldleistungen

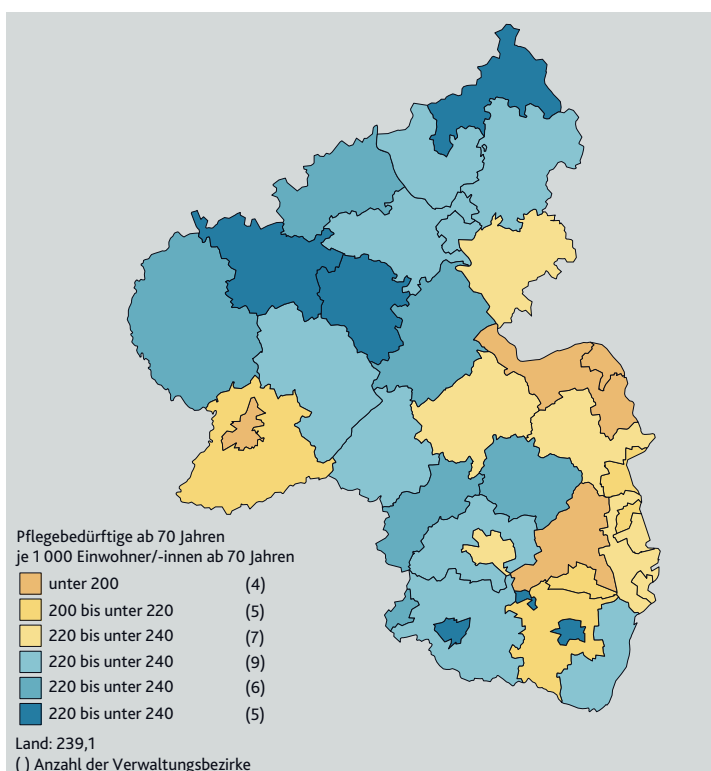
Periodizität

- 1-10** zweijährlich

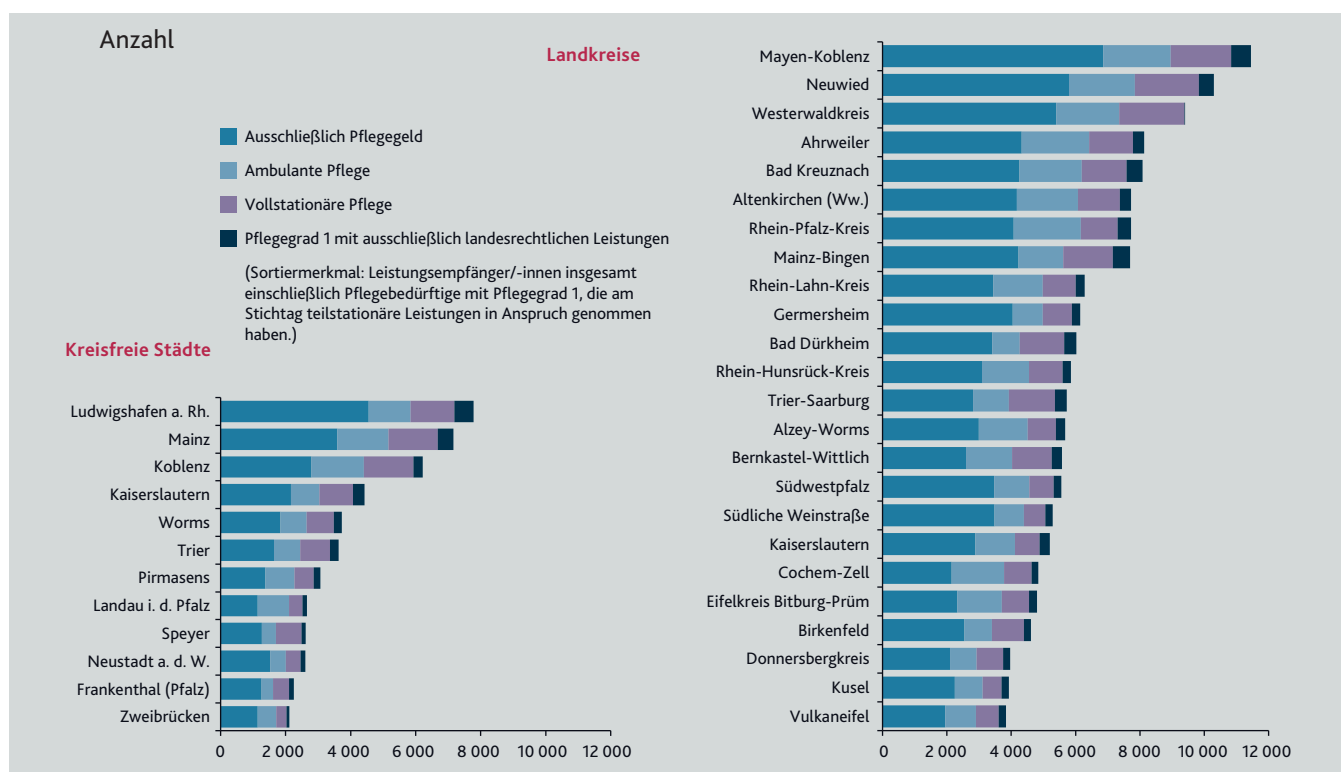
Nächste Aktualisierung

- 1-10** Januar 2023

Pflegebedürftige ab 70 Jahren im Dezember 2019



Pflegebedürftige im Dezember 2019 nach Art der Leistung



T 46 Pflege (Pflegedienste und Pflegeheime)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ambulante Pflegedienste				Pflegeheime							
	Pflege- dienste	Personal		je Pflege- dienst betreute Pflege- bedürftige	Pflege- heime	verfügbare Plätze				Personal		je Heim betreute Pflege- bedürftige
		ins- gesamt	darunter Teilzeit- beschäf- tigte			ins- gesamt	je 1 000 Einw. ab 70 Jahren	für vollstationäre Pflege		ins- gesamt	darunter Teilzeit- beschäf- tigte	
								zu- sammem	darunter Dauer- pflege			
	15.12.2019											
Anzahl 1	Anzahl 2	% 3	Anzahl 4	Anzahl 5	Anzahl 6	Anzahl 7	Anzahl 8	% 9	Anzahl 10	% 11	Anzahl 12	
Frankenthal (Pfalz), St.	8	218	70,6	44	6	641	76,6	602	100	407	47,2	87
Kaiserslautern, St.	17	443	56,2	52	14	1 233	83,3	1 137	98,8	920	57,5	84
Koblenz, St.	23	947	49,5	70	19	1 866	100,7	1 764	99,5	1 367	57,4	88
Landau i. d. Pfalz, St.	8	416	62,0	120	5	521	78,7	457	100	330	60,3	119
Ludwigshafen a. Rh., St.	27	671	55,6	48	18	1 631	67,9	1 495	100	1 055	54,0	85
Mainz, St.	23	942	58,1	68	19	1 842	64,7	1 743	99,9	1 455	55,9	90
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9	306	66,7	54	6	563	58,0	516	100	432	60,2	83
Pirmasens, St.	10	360	53,9	89	6	688	90,7	674	100	555	51,4	104
Speyer, St.	11	219	72,6	39	10	895	106,1	861	100	813	49,3	85
Trier, St.	13	408	64,5	62	12	1 090	75,9	1 024	97,9	916	60,2	86
Worms, St.	10	265	59,2	81	17	1 177	94,9	1 083	100	852	59,7	59
Zweibrücken, St.	3	120	75,8	192	3	338	59,1	319	100	331	59,2	104
Ahrweiler	25	662	56,2	84	19	1 716	71,8	1 607	100	1 385	56,6	77
Altenkirchen (Ww.)	20	608	79,4	95	19	1 533	74,1	1 408	99,6	1 297	65,5	80
Alzey-Worms	15	430	77,2	102	15	1 094	60,8	1 014	99,2	800	64,5	67
Bad Dürkheim	13	295	66,8	66	17	1 683	72,1	1 594	100	1 047	51,9	84
Bad Kreuznach	17	582	69,4	114	22	1 714	64,3	1 580	99,1	1 342	57,0	72
Bernkastel-Wittlich	19	466	70,6	76	21	1 398	75,8	1 281	99,8	1 175	65,4	71
Birkenfeld	9	242	76,9	94	17	1 178	84,0	1 095	99,8	919	61,4	65
Cochem-Zell	10	432	82,4	163	14	1 084	98,9	988	100,0	862	66,2	65
Donnersbergkreis	9	244	61,1	92	12	998	87,6	969	100	783	59,3	69
Eifelkreis Bitburg-Prüm	10	446	69,5	139	16	1 022	70,3	963	100,0	821	63,0	61
Germersheim	9	367	67,3	103	14	1 083	59,2	979	100,0	841	64,2	82
Kaiserslautern	9	406	67,5	137	13	893	55,0	837	98,2	700	59,9	67
Kusel	6	240	75,4	144	9	762	64,8	719	100	530	58,7	73
Mainz-Bingen	28	484	54,5	50	20	1 861	58,9	1 789	100	1 389	56,0	83
Mayen-Koblenz	30	795	65,0	70	28	2 368	70,1	2 113	99,4	1 975	66,4	78
Neuwied	30	709	66,1	68	29	2 338	79,5	2 230	100	1 934	59,9	74
Rhein-Hunsrück-Kreis	12	406	79,1	122	17	1 277	76,0	1 144	99,8	1 048	64,4	70
Rhein-Lahn-Kreis	11	411	81,5	140	16	1 288	61,9	1 193	98,7	1 047	63,7	68
Rhein-Pfalz-Kreis	18	540	69,6	116	16	1 382	53,7	1 280	99,8	1 074	58,1	81
Südliche Weinstraße	7	230	74,3	131	14	868	47,4	760	95,9	569	63,1	59
Südwestpfalz	13	388	64,2	84	12	904	52,4	824	98,8	755	54,3	75
Trier-Saarburg	14	326	64,7	80	18	1 664	75,8	1 521	100	1 294	60,7	92
Vulkaneifel	11	303	66,3	87	14	836	78,6	766	99,7	652	54,3	56
Westerwaldkreis	32	1 015	67,0	61	32	2 490	80,9	2 292	99,8	1 942	67,9	73
Rheinland-Pfalz	539	16 342	65,7	83	559	45 919	71,3	42 621	99,6	35 614	59,9	76
Zum Vergleich 2017	516	15 342	65,6	70	539	45 472	72,2	42 597	99,6	34 929	60,2	75
Kreisfreie Städte	162	5 315	58,7	66	135	12 485	78,5	11 675	99,6	9 433	56,1	85
Zum Vergleich 2017	155	5 091	58,5	56	130	12 364	78,7	11 652	99,7	9 240	56,2	85
Minimum	3	120	49,5	39	3	338	58,0	319	97,9	330	47,2	59
Maximum	27	947	75,8	192	19	1 866	106,1	1 764	100	1 455	60,3	119
Landkreise	377	11 027	69,0	91	424	33 434	68,9	30 946	99,6	26 181	61,3	73
Zum Vergleich 2017	361	10 251	69,2	75	409	33 108	70,1	30 945	99,5	25 689	61,6	72
Minimum	6	230	54,5	50	9	762	47,4	719	95,9	530	51,9	56
Maximum	32	1 015	82,4	163	32	2 490	98,9	2 292	100,0	1 975	67,9	92

T 46 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Der regionale Nachweis richtet sich nach dem Sitz der Einrichtung bzw. des Pflegedienstes.
- 4** Pflegebedürftige am Sitz des ambulanten Pflegedienstes; einschließlich Pflegegeldempfängerinnen und -empfänger, die am Stichtag Leistungen einer ambulanten Pflege in Anspruch genommen haben (vgl. auch Anmerkungen zu T47).
- 5–12** Anerkannte Pflegeheime mit vollstationärer und/oder teilstationärer Pflege (einschließlich Heime für psychisch Kranke, Behinderte und Hospize).
- 6, 7** Plätze für vollstationäre Pflege (Kurzzeit- und/oder Dauerpflege) und für eine teilstationäre Pflege (Tages- oder Nachtpflege), unabhängig von den am Stichtag belegten Plätzen.
- Da auch Plätze von Pflegebedürftigen in Anspruch genommen werden, die keine Leistungen nach dem Pflege-Versicherungsgesetz erhalten, kann allein aufgrund der Zahl der Leistungsempfänger kein Indikator für die Auslastung ermittelt werden.
- 9** Plätze zur Dauerpflege, die ggf. auch flexibel zur Kurzzeitpflege genutzt werden.
- 12** Pflegebedürftige am Ort der Einrichtung in Kurzzeit- und/oder Dauerpflege, ohne Tages- und Nachtpflege.

Datenbasis

- 1–4** Statistik über ambulante Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste)
- 5–12** Statistik über stationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime)

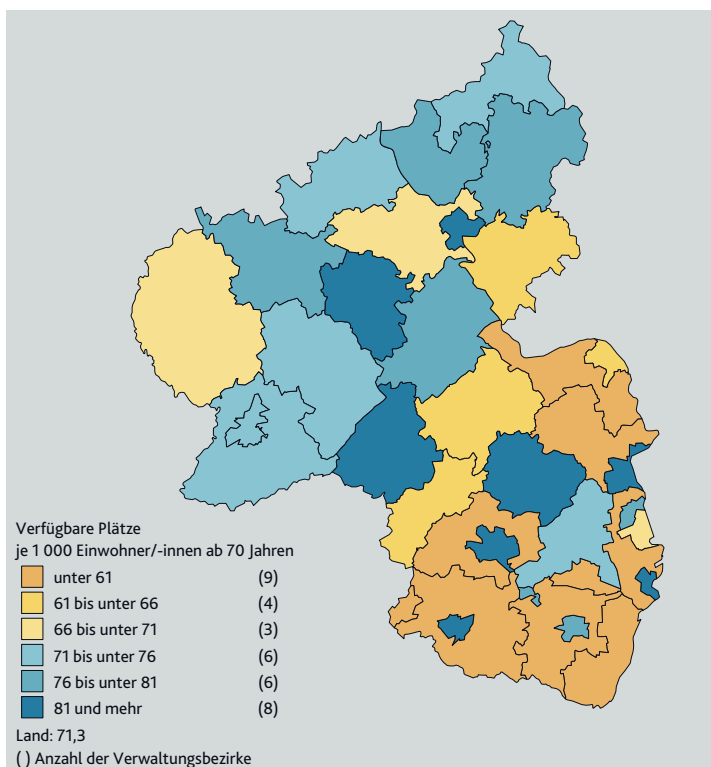
Periodizität

- 1–12** zweijährlich

Nächste Aktualisierung

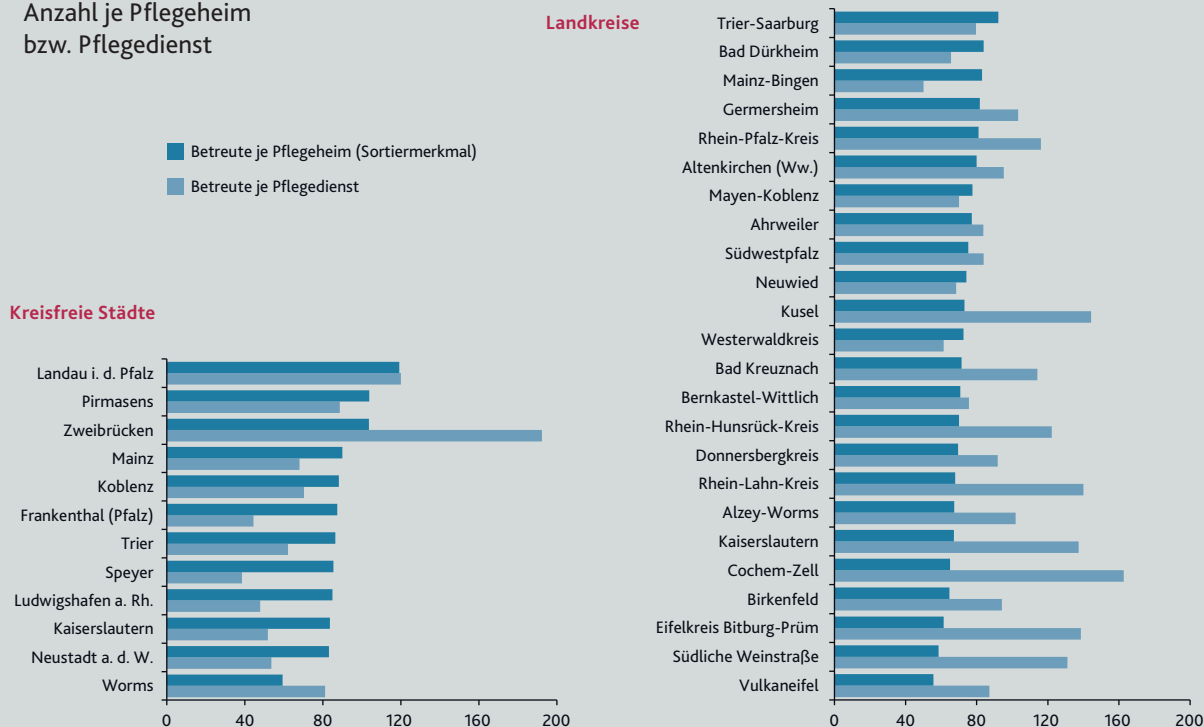
- 1–12** Januar 2023

Verfügbare Plätze in Pflegeheimen am 15.12.2019



In Pflegeheimen und von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige am 15.12.2019

Anzahl je Pflegeheim bzw. Pflegedienst



T 47 Auszahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	Je Ein- wohner/ -in	Auszahlungen aus								
				ordentlicher und außerordentlicher Tätigkeit					Investitionstätigkeit		Finanzierungstätigkeit	
				zusam- men	darunter				zusam- men	je Ein- wohner/ -in	zur Tilgung von Investitions- krediten	je Ein- wohner/ -in
					Personal- auszahlungen		Auszahlungen für soziale Sicherung					
					Auszahl- ungs- quote	je Ein- wohner/ -in	Auszahl- ungs- quote	je Ein- wohner/ -in				
2020												
1 000 EUR	%	EUR	1 000 EUR	%	EUR	%	EUR	1 000 EUR	EUR	1 000 EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	155 300	9,3	3 185	138 068	34,1	967	32,7	926	13 498	277	3 735	77
Kaiserslautern, St.	375 404	4,5	3 767	335 251	24,9	836	35,3	1 186	25 642	257	14 511	146
Koblenz, St.	448 132	7,9	3 943	393 939	27,8	965	41,4	1 434	33 086	291	21 107	186
Landau i. d. Pfalz, St.	152 450	10,1	3 270	135 300	23,1	669	44,4	1 290	16 433	352	717	15
Ludwigshafen a. Rh., St.	691 270	1,1	4 012	610 247	31,0	1 098	37,3	1 322	59 749	347	21 274	123
Mainz, St.	1 137 258	22,8	5 232	637 714	28,9	849	40,6	1 190	85 424	393	414 120	1 905
Neustadt a. d. Weinstr., St.	159 942	9,0	2 998	132 569	37,7	937	39,7	987	13 601	255	13 772	258
Pirmasens, St.	157 504	1,1	3 923	139 688	28,3	986	41,2	1 433	12 287	306	5 528	138
Speyer, St.	167 447	3,4	3 319	155 106	37,8	1 161	28,3	869	9 147	181	3 194	63
Trier, St.	458 745	6,7	4 149	376 884	29,5	1 005	46,9	1 598	41 503	375	40 358	365
Worms, St.	274 905	2,4	3 299	243 480	27,8	812	39,4	1 152	24 270	291	7 155	86
Zweibrücken, St.	122 880	-5,9	3 612	109 843	29,3	947	31,7	1 025	6 244	184	6 793	200
Ahrweiler	434 771	5,2	3 336	361 640	26,3	730	34,1	945	59 669	458	13 462	103
Altenkirchen (Ww.)	400 287	1,4	3 107	332 654	30,9	799	30,5	788	47 844	371	19 790	154
Alzey-Worms	388 732	6,2	2 988	314 757	32,1	778	29,5	714	54 385	418	19 589	151
Bad Dürkheim	398 564	3,7	2 999	344 550	34,2	886	28,2	732	40 366	304	13 648	103
Bad Kreuznach	528 157	-0,3	3 333	440 768	28,4	789	35,7	992	65 400	413	21 990	139
Bernkastel-Wittlich	415 638	-1,8	3 687	346 805	27,9	857	32,5	999	54 205	481	14 628	130
Birkenfeld	279 827	0,9	3 461	237 738	30,2	889	32,7	961	30 330	375	11 759	145
Cochem-Zell	205 398	2,8	3 341	170 093	31,1	862	26,1	721	26 713	434	8 592	140
Donnersbergkreis	247 736	4,7	3 285	207 598	33,0	909	29,4	809	29 311	389	10 826	144
Eifelkreis Bitburg-Prüm	348 402	4,6	3 493	274 598	29,1	802	27,7	762	60 098	602	13 707	137
Germersheim	464 339	5,9	3 603	376 343	31,7	926	28,0	817	55 604	431	32 392	251
Kaiserslautern	334 399	0,4	3 152	289 078	33,9	924	27,2	741	32 263	304	13 058	123
Kusel	266 833	3,8	3 811	204 473	33,0	963	29,6	864	32 385	462	29 974	428
Mainz-Bingen	965 732	10,2	4 571	820 789	26,3	1 023	31,5	1 224	132 000	625	12 943	61
Mayen-Koblenz	710 586	0,3	3 317	609 868	30,5	869	31,1	884	75 338	352	25 380	118
Neuwied	560 622	-0,2	3 064	502 217	25,2	691	36,1	990	43 988	240	14 417	79
Rhein-Hunsrück-Kreis	334 597	4,7	3 242	273 293	28,3	750	27,3	724	56 157	544	5 147	50
Rhein-Lahn-Kreis	401 145	9,4	3 273	347 799	25,2	716	34,5	978	38 700	316	14 646	120
Rhein-Pfalz-Kreis	427 138	5,4	2 761	362 682	31,8	746	28,9	678	48 680	315	15 777	102
Südliche Weinstraße	310 379	-1,3	2 804	260 624	29,3	689	28,6	674	41 620	376	8 135	74
Südwestpfalz	300 781	2,1	3 173	257 366	31,2	846	32,2	874	33 963	358	9 452	100
Trier-Saarburg	498 798	-3,7	3 332	360 662	28,6	690	24,7	596	104 340	697	33 796	226
Vulkaneifel	201 293	16,2	3 325	164 368	22,0	598	34,5	936	29 253	483	7 672	127
Westerwaldkreis	577 512	6,0	2 861	482 628	29,8	713	25,5	610	85 456	423	9 428	47
Rheinland-Pfalz	14 362 087	4,9	3 509	11 800 373	29,7	856	32,9	947	1 625 747	397	935 967	229
Zum Vergleich 2019	13 687 242	6,3	3 347	11 382 700	29,6	823	33,0	917	1 555 116	380	749 425	183
Kreisfreie Städte	4 301 236	8,7	4 019	3 408 089	29,5	938	39,2	1 247	340 883	319	552 265	516
Zum Vergleich 2019	3 957 953	8,9	3 695	3 261 839	29,4	895	38,6	1 174	365 886	342	330 227	308
Minimum	122 880	-5,9	2 998	109 843	23,1	669	28,3	869	6 244	181	717	15
Maximum	1 137 258	22,8	5 232	637 714	37,8	1 161	46,9	1 598	85 424	393	414 120	1 905
Landkreise	10 001 664	3,4	3 309	8 343 391	29,3	809	30,5	841	1 278 066	423	380 207	126
Zum Vergleich 2019	9 670 131	5,3	3 204	8 067 266	29,1	779	30,9	826	1 184 910	393	417 955	138
Minimum	201 293	-3,7	2 761	164 368	22,0	598	24,7	596	26 713	240	5 147	47
Maximum	965 732	16,2	4 571	820 789	34,2	1 023	36,1	1 224	132 000	697	33 796	428

T 47 Anmerkungen zu den Spalten

1–12 Auszahlungen (brutto) nach dem doppischen Rechnungswesen der Kernhaushalte der Gemeinden/Verbandsgemeinden und Landkreise ohne Gewerbesteuerumlage und ohne die im Jahresverlauf mehrfach möglichen Auszahlungen im Bereich der Liquiditätsreserven bzw. der Tilgung von Liquiditätskrediten.

Die Werte für Rheinland-Pfalz umfassen auch die Auszahlungen des Bezirksverbandes Pfalz.

5, 7 Jeweils Anteil an der Summe der Auszahlungen aus ordentlicher und außerordentlicher Tätigkeit.

Datenbasis

1–12 Vierteljährliche Kassenergebnisse der Gemeinden/Gemeindeverbände

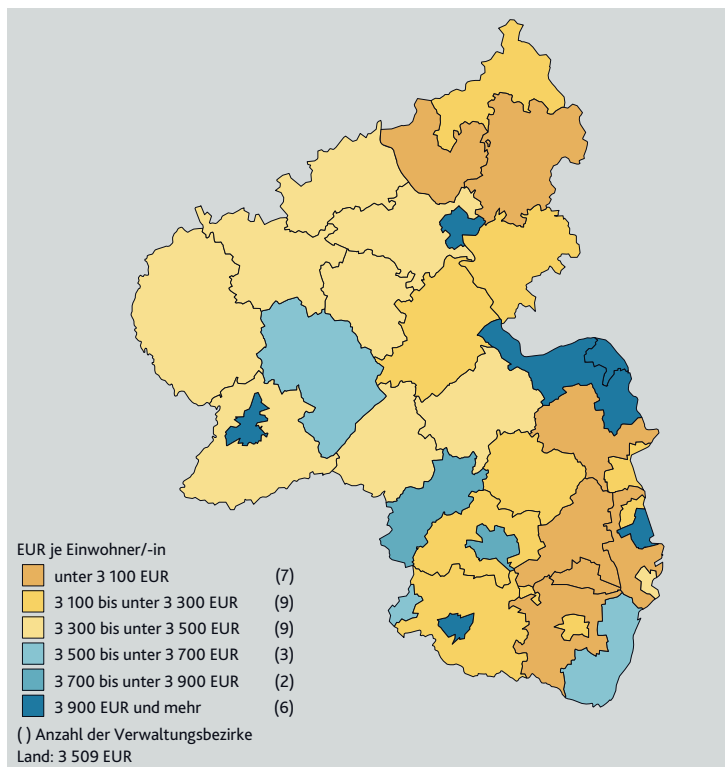
Periodizität

1–12 vierteljährlich

Nächste Aktualisierung

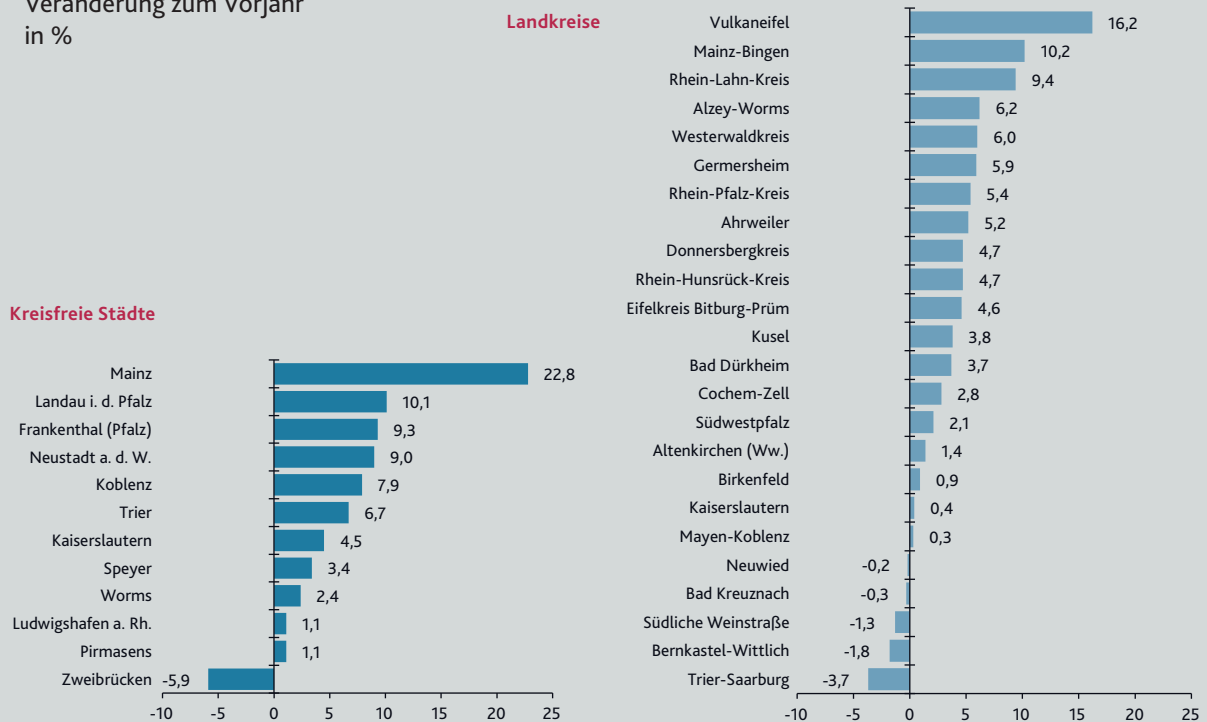
1–12 Jahresergebnis Juni 2022

Auszahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2020



Auszahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2020

Veränderung zum Vorjahr in %



T 48 Einzahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr	Je Ein- wohner/ -in	Einzahlungen aus								
				ordentlicher und außerordentlicher Tätigkeit					Investitionstätigkeit		Finanzierungstätigkeit	
				zusam- men	darunter				zusam- men	Finanzie- rungs- beitrag zu den Investi- tionsaus- zahlungen	Auf- nahme von Investi- tions- krediten	Netto- kredit- aufnahme
					Allgemeine Deckungsmittel		Einzahlungen der sozialen Sicherung					
					Deckungs- quote	je Ein- wohner/ -in	Deckungs- quote	je Ein- wohner/ -in				
2020												
1 000 EUR	%	EUR	1 000 EUR	%	EUR	%	EUR	1 000 EUR	%	1 000 EUR	1 000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Frankenthal (Pfalz), St.	150 933	4,7	3 096	138 019	67,0	1 896	46,1	427	3 564	26,4	9 350	5 615
Kaiserslautern, St.	384 837	-5,1	3 862	349 556	62,9	2 116	52,4	622	10 646	41,5	24 635	10 124
Koblenz, St.	456 686	4,8	4 018	431 086	71,2	2 469	55,4	795	8 171	24,7	17 428	-3 678
Landau i. d. Pfalz, St.	152 659	-0,6	3 274	138 414	63,6	1 845	34,1	439	8 245	50,2	6 000	5 283
Ludwigshafen a. Rh., St.	665 519	-7,0	3 862	604 097	68,6	2 431	44,8	592	13 256	22,2	48 166	26 892
Mainz, St.	1 053 121	10,9	4 845	707 564	79,1	2 320	33,2	396	24 617	28,8	320 940	-93 180
Neustadt a. d. Weinstr., St.	155 401	3,6	2 913	141 549	71,9	1 786	48,7	481	1 863	13,7	11 989	-1 783
Pirmasens, St.	152 372	6,7	3 795	141 971	61,8	2 151	52,5	752	3 901	31,7	6 500	972
Speyer, St.	170 907	-7,6	3 388	168 494	70,7	2 175	57,8	502	2 413	26,4	-	-3 194
Trier, St.	455 183	8,5	4 117	386 274	62,0	2 113	44,9	717	11 574	27,9	57 335	16 977
Worms, St.	294 337	5,3	3 532	262 191	72,2	2 109	46,8	539	9 146	37,7	23 000	15 845
Zweibrücken, St.	121 862	-7,6	3 582	110 264	65,2	2 107	52,0	533	5 164	82,7	6 433	-359
Ahrweiler	438 749	2,4	3 366	388 397	56,1	1 557	64,7	612	32 770	54,9	17 581	4 119
Altenkirchen (Ww.)	425 141	7,6	3 300	383 372	64,4	1 663	56,7	447	25 345	53,0	16 425	-3 365
Alzey-Worms	408 030	4,7	3 136	360 096	64,8	1 567	59,5	425	18 868	34,7	29 066	9 477
Bad Dürkheim	403 607	3,8	3 037	367 030	62,1	1 611	52,7	385	22 265	55,2	14 311	664
Bad Kreuznach	541 353	0,5	3 416	483 766	60,1	1 672	65,7	652	41 337	63,2	16 250	-5 740
Bernkastel-Wittlich	455 822	11,3	4 043	406 235	59,6	1 834	67,4	673	29 575	54,6	20 012	5 384
Birkenfeld	282 614	5,4	3 496	253 510	57,6	1 693	62,3	599	16 005	52,8	13 100	1 341
Cochem-Zell	208 616	4,4	3 393	183 626	58,4	1 616	61,2	441	16 609	62,2	8 382	-210
Donnersbergkreis	259 272	10,5	3 438	227 284	62,5	1 720	55,2	446	14 248	48,6	17 740	6 914
Eifelkreis Bitburg-Prüm	370 269	13,8	3 712	301 100	61,5	1 693	57,8	440	36 575	60,9	32 594	18 888
Germersheim	473 581	17,9	3 675	399 667	59,6	1 740	53,4	436	33 466	60,2	40 447	8 056
Kaiserslautern	351 089	4,2	3 309	311 516	61,7	1 682	52,7	390	11 956	37,1	27 616	14 558
Kusel	261 673	8,6	3 737	212 658	55,7	1 627	52,2	451	15 147	46,8	33 867	3 893
Mainz-Bingen	1 035 337	9,0	4 900	985 235	64,2	2 493	72,0	881	36 811	27,9	13 291	347
Mayen-Koblenz	719 502	2,0	3 358	659 233	58,9	1 676	66,0	584	23 999	31,9	36 269	10 889
Neuwied	610 283	0,8	3 336	562 365	61,1	1 677	63,8	632	26 899	61,2	21 018	6 601
Rhein-Hunsrück-Kreis	338 348	1,3	3 279	301 915	63,8	1 689	46,9	340	33 216	59,1	3 217	-1 930
Rhein-Lahn-Kreis	413 381	6,5	3 373	374 161	57,4	1 628	56,2	550	23 115	59,7	16 104	1 459
Rhein-Pfalz-Kreis	424 538	1,6	2 744	401 861	64,8	1 520	56,8	385	17 526	36,0	5 151	-10 625
Südliche Weinstraße	311 415	-1,9	2 814	293 054	66,4	1 563	54,3	366	16 106	38,7	2 254	-5 880
Südwestpfalz	299 809	0,0	3 163	267 771	55,0	1 493	66,4	580	21 170	62,3	10 868	1 416
Trier-Saarburg	503 964	-2,3	3 366	392 156	63,0	1 519	43,7	260	60 512	58,0	51 295	17 499
Vulkaneifel	217 022	5,0	3 585	198 108	62,8	1 705	59,1	553	14 218	48,6	4 695	-2 977
Westerwaldkreis	589 921	1,3	2 922	552 011	67,3	1 608	61,8	377	35 063	41,0	2 848	-6 580
Rheinland-Pfalz	14 619 598	4,0	3 572	12 903 304	63,7	1 838	55,4	525	728 643	44,8	987 652	51 684
Zum Vergleich 2019	14 050 781	5,2	3 436	12 527 122	64,0	1 782	56,2	516	680 468	43,8	843 191	93 765
Kreisfreie Städte	4 213 817	2,5	3 937	3 579 478	69,4	2 210	45,3	565	102 562	30,1	531 776	-20 488
Zum Vergleich 2019	4 112 820	10,7	3 840	3 571 639	71,0	2 161	49,2	578	105 027	28,7	436 153	105 926
Minimum	121 862	-7,6	2 913	110 264	61,8	1 786	33,2	396	1 863	13,7	-	-93 180
Maximum	1 053 121	10,9	4 845	707 564	79,1	2 469	57,8	795	24 617	82,7	320 940	26 892
Landkreise	10 343 334	4,7	3 422	9 266 128	61,5	1 697	60,5	509	622 802	48,7	454 404	74 197
Zum Vergleich 2019	9 880 471	3,2	3 273	8 898 537	61,3	1 639	59,5	492	574 896	48,5	407 037	-10 917
Minimum	208 616	-2,3	2 744	183 626	55,0	1 493	43,7	260	11 956	27,9	2 254	-10 625
Maximum	1 035 337	17,9	4 900	985 235	67,3	2 493	72,0	881	60 512	63,2	51 295	18 888

T 48 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-12** Einzahlungen (brutto) nach dem doppischen Rechnungswesen der Kernhaushalte der Gemeinden/Verbandsgemeinden und Landkreise einschließlich der Gewerbesteuer (netto, nach Abzug der Gewerbesteuerumlage) und ohne die im Jahresverlauf mehrfach möglichen Einzahlungen im Bereich der Liquiditätsreserven bzw. der Aufnahme von Liquiditätskrediten.
- Die Werte für Rheinland-Pfalz umfassen auch die Einzahlungen des Bezirksverbandes Pfalz.
- 5, 6** Alle nicht zweckgebundenen Einzahlungen, die allgemein zur Deckung der Ausgaben zur Verfügung stehen wie Steuern und ähnliche Abgaben, Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen aus dem Ausgleichsstock, sonstige Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Schuldendiensthilfen sowie sonstigen Transferzahlungen.
- 5, 7** Anteil an den Auszahlungen aus ordentlicher und außerordentlicher Tätigkeit insgesamt (Spalte 5) bzw. der sozialen Sicherung (Spalte 7).
- 12** Saldo aus Aufnahme und Tilgung von Investitionskrediten.

Datenbasis

- 1-12** Vierteljährliche Kassenergebnisse der Gemeinden/Gemeindeverbände

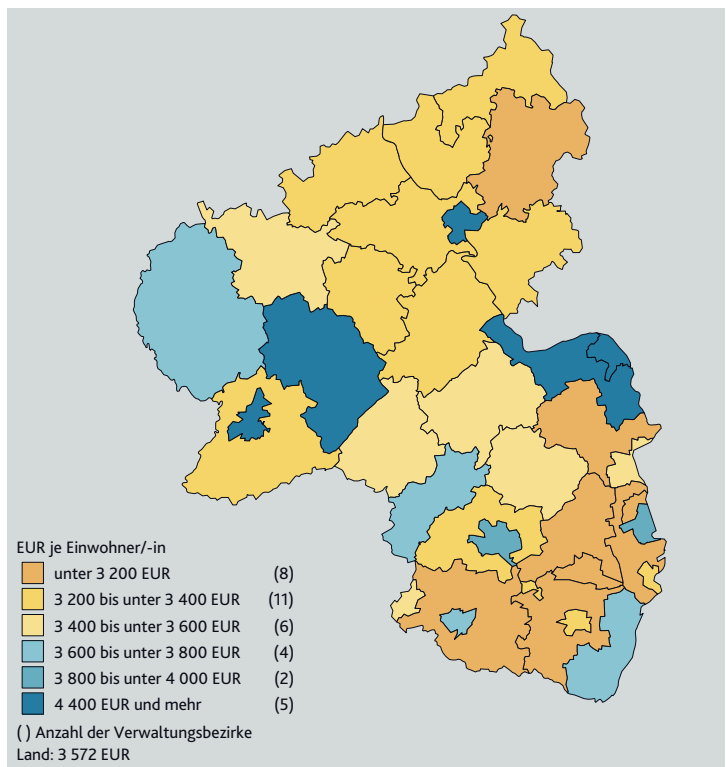
Periodizität

- 1-12** vierteljährlich

Nächste Aktualisierung

- 1-12** Jahresergebnis Juni 2022

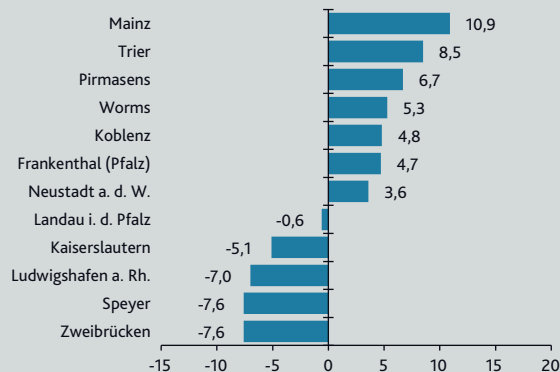
Einzahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2020



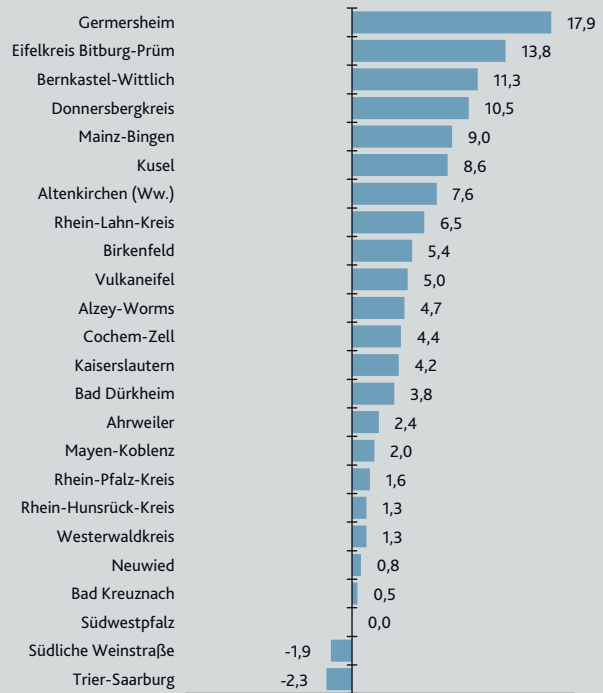
Einzahlungen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2020

Veränderung zum Vorjahr in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 49 Realsteuervergleich, Steuereinnahmekraft und Schlüsselzuweisungen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Realsteuerhebesätze			Realsteuerist-aufkommen		Realsteuer-aufbringungskraft		Steuer-einnahmekraft		Steuereinnahmekraft zuzüglich Schlüsselzuweisungen	
	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	insgesamt	je Einwohner/-in	insgesamt	je Einwohner/-in	insgesamt	je Einwohner/-in	insgesamt	je Einwohner/-in
	2020										
	% 1	% 2	% 3	1 000 EUR 4	EUR 5	1 000 EUR 6	EUR 7	1 000 EUR 8	EUR 9	1 000 EUR 10	EUR 11
Frankenthal (Pfalz), St.	350	450	420	24 783	508	22 500	461	47 296	970	75 391	1 546
Kaiserslautern, St.	310	460	410	81 580	819	74 972	752	120 731	1 212	189 275	1 899
Koblenz, St.	340	420	420	111 638	982	102 789	904	167 710	1 476	225 870	1 987
Landau i. d. Pfalz, St.	350	475	405	40 516	869	37 519	805	61 302	1 315	74 806	1 604
Ludwigshafen a. Rh., St.	320	420	425	110 214	640	101 260	588	197 701	1 147	273 766	1 589
Mainz, St.	290	480	440	207 937	957	179 763	827	309 382	1 423	423 198	1 947
Neustadt a. d. Weinstr., St.	330	505	400	27 517	516	24 773	464	54 321	1 018	80 335	1 506
Pirmasens, St.	310	480	415	26 611	663	23 866	594	40 209	1 002	67 268	1 676
Speyer, St.	350	450	415	54 514	1 081	50 018	992	79 560	1 577	95 285	1 889
Trier, St.	350	480	430	69 039	624	60 552	548	109 023	986	183 704	1 661
Worms, St.	330	470	420	64 060	769	57 602	691	97 536	1 170	142 338	1 708
Zweibrücken, St.	300	425	420	28 644	842	26 333	774	42 427	1 247	58 237	1 712
Ahrweiler	300	377	367	63 212	485	66 584	511	126 807	973	185 525	1 423
Altenkirchen (Ww.)	365	416	414	70 590	548	66 029	513	122 416	950	191 972	1 490
Alzey-Worms	308	380	370	57 414	441	59 938	461	126 876	975	184 771	1 420
Bad Dürkheim	307	374	374	55 461	417	57 860	435	133 798	1 007	188 728	1 420
Bad Kreuznach	316	409	383	58 906	372	58 670	370	135 052	852	216 025	1 363
Berncastel-Wittlich	342	389	378	83 360	739	84 770	752	132 012	1 171	187 573	1 664
Birkenfeld	332	447	399	33 921	420	31 946	395	64 921	803	116 318	1 439
Cochem-Zell	317	376	368	27 020	439	28 365	461	54 184	881	89 600	1 457
Donnersbergkreis	333	372	370	26 352	349	27 681	367	64 799	859	109 928	1 458
Eifelkreis Bitburg-Prüm	423	454	376	55 570	557	54 653	548	89 132	894	153 572	1 539
Germersheim	321	380	385	44 248	343	45 143	350	118 784	922	177 840	1 380
Kaiserslautern	370	421	390	44 448	419	43 281	408	91 211	860	154 680	1 458
Kusel	310	380	370	21 400	306	22 389	320	51 982	742	102 683	1 466
Mainz-Bingen	295	327	321	315 577	1 494	376 618	1 783	488 067	2 310	537 673	2 545
Mayen-Koblenz	333	390	387	121 735	568	121 927	569	227 958	1 064	320 218	1 495
Neuwied	303	384	376	108 289	592	111 183	608	196 932	1 076	268 757	1 469
Rhein-Hunsrück-Kreis	309	370	370	64 852	628	67 924	658	115 155	1 116	159 223	1 543
Rhein-Lahn-Kreis	318	386	381	49 211	402	50 046	408	107 170	874	175 253	1 430
Rhein-Pfalz-Kreis	301	365	367	56 703	367	60 679	392	152 038	983	213 727	1 382
Südliche Weinstraße	311	379	379	46 740	422	48 097	435	107 031	967	154 272	1 394
Südwestpfalz	306	378	377	34 706	366	35 978	380	78 395	827	132 949	1 403
Trier-Saarburg	354	422	382	52 129	348	51 433	344	109 011	728	208 302	1 391
Vulkaneifel	350	421	381	33 009	545	32 824	542	58 248	962	92 777	1 533
Westerwaldkreis	308	370	368	150 805	747	158 057	783	250 352	1 240	301 792	1 495
Rheinland-Pfalz	325	407	382	2 522 713	616	2 524 022	617	4 529 529	1 107	6 513 635	1 592
Zum Vergleich 2019	323	403	381	2 914 827	713	2 912 315	712	4 809 027	1 176	6 721 598	1 644
Kreisfreie Städte	328	457	424	847 053	791	761 947	712	1 327 198	1 240	1 889 474	1 765
Zum Vergleich 2019	320	449	423	1 032 065	964	929 956	868	1 444 488	1 349	1 978 822	1 847
Minimum	290	420	400	24 783	508	22 500	461	40 209	970	58 237	1 506
Maximum	350	505	440	207 937	1 081	179 763	992	309 382	1 577	423 198	1 987
Landkreise	324	386	363	1 675 660	554	1 762 075	583	3 202 331	1 060	4 624 161	1 530
Zum Vergleich 2019	323	384	361	1 882 762	624	1 982 359	657	3 364 538	1 115	4 742 777	1 571
Minimum	295	327	321	21 400	306	22 389	320	51 982	728	89 600	1 363
Maximum	423	454	414	315 577	1 494	376 618	1 783	488 067	2 310	537 673	2 545

T 49 Anmerkungen zu den Spalten

- 1-3** Bei den kreisfreien Städten wird der jeweilige individuelle Hebesatz nachgewiesen, bei den Landkreisen jeweils der gewogene Durchschnittsbesatz.
- 4-11** Die Vorjahreswerte können aufgrund von Korrekturen geringfügig von der Vorjahresveröffentlichung abweichen.
- 4, 5** Aufkommen aus der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer (brutto), das heißt vor Abzug der Gewerbesteuerumlage, die an das Land abgeführt werden muss.
- 6, 7** Die Realsteueraufbringungskraft gibt an, wie hoch das Istaufkommen an Realsteuern gewesen wäre, wenn alle Gemeinden bei jeder der einzelnen Realsteuerarten den gewogenen landesdurchschnittlichen Hebesatz angewandt hätten.
- 8, 9** Die Steuereinnahmekraft ergibt sich aus der Realsteueraufbringungskraft, indem die Gewerbesteuerumlage abgezogen und die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer sowie an der Umsatzsteuer addiert werden.
- 10, 11** Die Steuereinnahmekraft (Spalten 8,9) wird hier ergänzt um die Summe der Schlüsselzuweisungen, die an die Kommunen (inkl. Kreishaushalte) gezahlt werden.
Schlüsselzuweisung A, B und Investitionsschlüsselzuweisung bilden das Kernstück des kommunalen Finanzausgleichs. Zum Ausgleich besonderer fiskalischer Härten wurden die Investitionsschlüsselzuweisungen ab 2012 um einen sog. „Härteausgleich“ ergänzt. Seit 2014 werden zusätzlich die neuen Schlüsselzuweisungen C berücksichtigt.

Datenbasis

1-11 Realsteuervergleich, Schlüsselzuweisungen

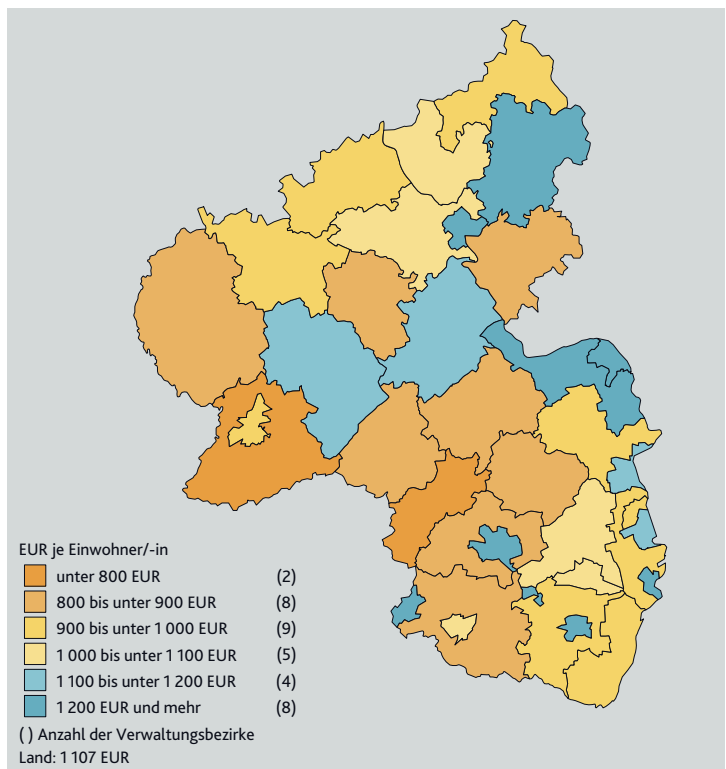
Periodizität

1-11 jährlich

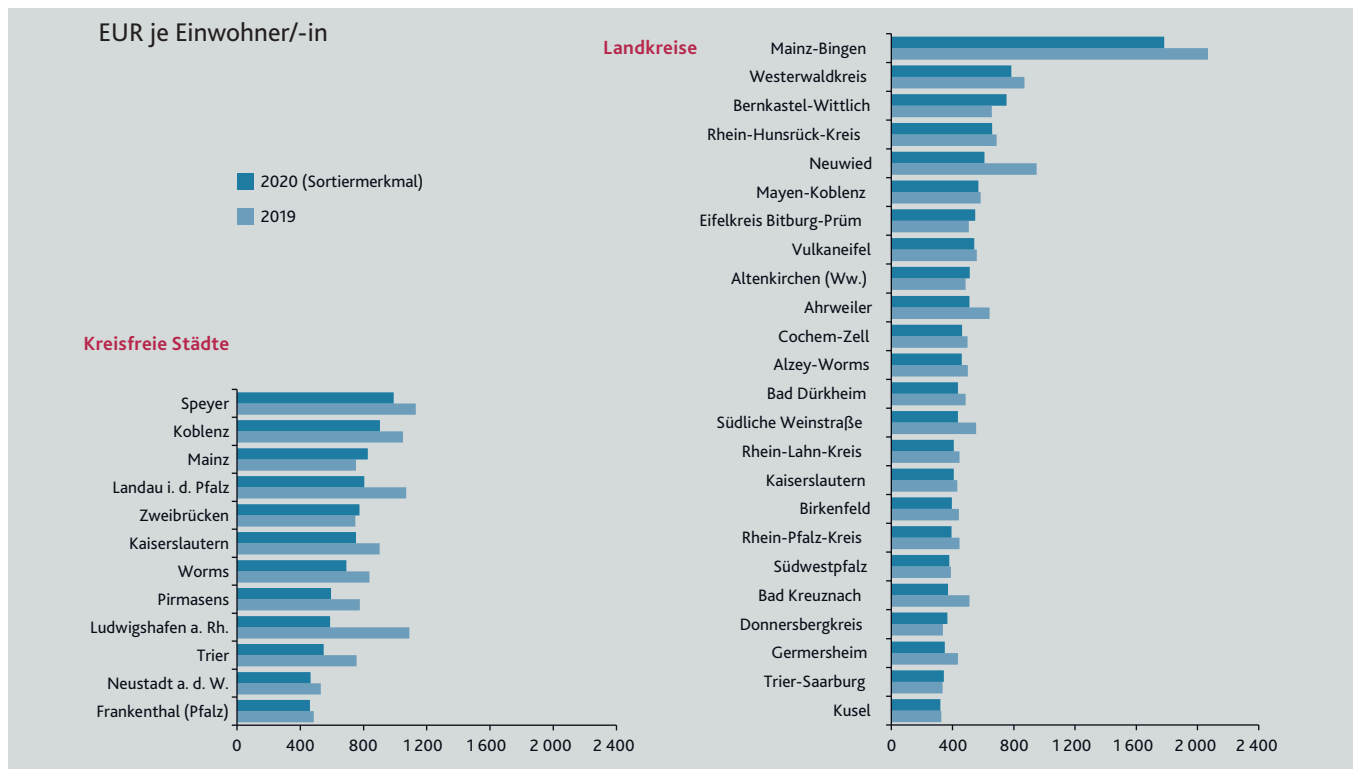
Nächste Aktualisierung

1-11 November 2022

Steuereinnahmekraft der Gemeinden 2020



Realsteueraufbringungskraft 2019 und 2020



T 50 Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Steuer- ein- nahmen ins- gesamt	Steuer- ein- nahmen je Ein- wohner/ -in	Realsteuern				Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		Sonstige Steuereinnahmen	
			Grundsteuern		Gewerbesteuer- einnahmen (netto)							
			Anteil	je Ein- wohner/ -in	Anteil	je Ein- wohner/ -in	Anteil	je Ein- wohner/ -in	Anteil	je Ein- wohner/ -in	Anteil	je Ein- wohner/ -in
			2020									
	1 000 EUR 1	EUR 2	% 3	EUR 4	% 5	EUR 6	% 7	EUR 8	% 9	EUR 10	% 11	EUR 12
Frankenthal (Pfalz), St.	51 272	1 052	16,7	176	29,0	305	41,8	439	9,2	97	3,3	35
Kaiserslautern, St.	130 498	1 310	17,0	223	41,6	545	29,2	382	9,8	128	2,4	32
Koblenz, St.	181 623	1 598	11,6	185	45,7	731	28,7	459	11,2	178	2,8	45
Landau i. d. Pfalz, St.	65 718	1 409	12,5	176	44,9	633	32,5	459	7,9	111	2,2	30
Ludwigshafen a. Rh., St.	211 849	1 229	14,7	181	34,2	421	32,6	400	16,0	197	2,5	30
Mainz, St.	344 314	1 584	11,6	183	44,9	712	32,3	511	9,3	147	2,0	31
Neustadt a. d. Weinstr., St.	58 331	1 093	17,8	195	26,8	293	45,8	500	7,5	82	2,2	24
Pirmasens, St.	44 699	1 113	19,5	218	36,6	408	28,1	313	11,8	131	3,9	43
Speyer, St.	85 735	1 700	11,8	200	47,4	806	29,9	508	8,9	151	2,0	33
Trier, St.	122 030	1 104	15,9	176	37,3	412	31,3	346	11,7	129	3,7	41
Worms, St.	107 815	1 294	15,0	194	40,7	527	32,3	417	8,5	110	3,5	46
Zweibrücken, St.	45 485	1 337	12,2	163	46,6	623	29,8	399	9,8	131	1,6	22
Ahrweiler	126 039	967	14,7	142	32,1	310	45,0	436	6,1	59	1,8	17
Altenkirchen (Ww.)	128 640	999	13,9	139	37,5	374	39,9	399	7,4	74	1,0	10
Alzey-Worms	126 545	973	14,2	138	28,3	275	50,3	489	5,5	54	1,7	17
Bad Dürkheim	134 111	1 009	14,2	143	24,6	248	53,7	542	5,4	55	1,9	20
Bad Kreuznach	138 596	875	16,0	140	24,0	210	48,2	421	9,4	82	2,4	21
Berncastel-Wittlich	132 349	1 174	12,5	146	45,8	538	32,8	386	7,5	88	1,4	16
Birkenfeld	68 426	846	17,2	145	29,5	250	42,3	358	8,8	74	2,2	18
Cochem-Zell	53 682	873	15,3	134	31,7	277	43,9	383	7,5	66	1,4	12
Donnersbergkreis	65 105	863	14,2	123	23,8	205	51,0	440	8,5	73	1,7	15
Eifelkreis Bitburg-Prüm	91 896	921	15,0	138	41,2	380	34,3	316	7,5	69	1,8	17
Germersheim	120 482	935	13,5	126	21,2	198	53,2	497	10,0	94	2,0	18
Kaiserslautern	93 536	882	18,7	165	26,2	231	48,3	425	5,6	49	1,1	10
Kusel	51 763	739	14,4	107	24,4	180	54,7	404	5,0	37	1,3	10
Mainz-Bingen	429 703	2 034	5,6	113	60,5	1 230	28,2	574	5,1	104	0,6	11
Mayen-Koblenz	231 834	1 082	12,8	139	36,1	391	41,9	453	7,4	80	1,6	17
Neuwied	197 397	1 079	13,6	147	37,4	404	39,3	424	8,0	86	1,4	15
Rhein-Hunsrück-Kreis	114 062	1 105	12,7	140	40,0	442	38,1	421	7,5	83	1,4	15
Rhein-Lahn-Kreis	108 010	881	13,9	123	28,7	253	48,7	429	7,1	62	1,2	11
Rhein-Pfalz-Kreis	149 503	966	14,8	143	20,9	202	58,9	569	4,4	43	0,8	8
Südliche Weinstraße	108 696	982	13,8	136	26,5	260	50,4	495	6,5	64	1,8	18
Südwestpfalz	77 892	822	16,6	137	25,3	208	52,4	430	4,7	38	1,0	8
Trier-Saarburg	111 746	746	16,3	122	27,5	206	48,3	361	6,0	45	1,5	11
Vulkaneifel	59 961	990	12,6	125	38,5	381	38,4	380	7,9	78	2,3	23
Westerwaldkreis	247 041	1 224	10,4	128	45,8	560	35,4	433	6,7	83	1,1	14
Rheinland-Pfalz	4 616 383	1 128	13,2	149	37,6	425	39,3	443	8,0	90	1,8	20
Zum Vergleich 2019	4 911 145	1 201	12,1	145	39,4	473	39,6	475	7,0	84	2,0	24
Kreisfreie Städte	1 449 368	1 354	13,9	188	40,9	553	32,1	434	10,6	144	2,6	35
Zum Vergleich 2019	1 592 642	1 487	12,1	179	44,7	665	31,3	465	9,0	134	2,9	43
Minimum	44 699	1 052	11,6	163	26,8	293	28,1	313	7,5	82	1,6	22
Maximum	344 314	1 700	19,5	223	47,4	806	45,8	511	16,0	197	3,9	46
Landkreise	3 167 016	1 048	12,9	135	36,2	379	42,6	446	6,7	71	1,4	15
Zum Vergleich 2019	3 318 503	1 099	12,0	132	36,8	404	43,6	479	6,0	66	1,6	17
Minimum	51 763	739	5,6	107	20,9	180	28,2	316	4,4	37	0,6	8
Maximum	429 703	2 034	18,7	165	60,5	1 230	58,9	574	10,0	104	2,4	23

T 50 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Von den Steuereinnahmen fließen die Realsteuern (netto, nach Abzug der Gewerbesteuerumlage) ausschließlich den Ortsgemeinden und verbandsfreien Gemeinden zu. Die Position „Sonstige Steuereinnahmen“ umfasst auch Einnahmen der Verbandsgemeinden und Landkreise (vgl. Anmerkung zu Spalte 11, 12).
- Die Vorjahreswerte können aufgrund von Korrekturen geringfügig von der Vorjahresveröffentlichung abweichen.
- 3, 4** Zu den Grundsteuern zählen die Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke) und die Grundsteuer B, die für bebaute oder bebaubare Grundstücke und Gebäude erhoben wird.
- 5, 6** Gewerbesteuereinnahmen (netto), das heißt nach Abzug der Gewerbesteuerumlage, die an den Bund und das Land gezahlt wird.
- 11, 12** Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen. Sonstige Steuereinnahmen sind z. B. die Jagdsteuer (Kreis), die Hundesteuer, die Zweitwohnungssteuer (Gemeinde) sowie die Vergnügungssteuer (Verbandsgemeinden, verbandsfreie Gemeinden).

Datenbasis

1–11 Realsteuervergleich

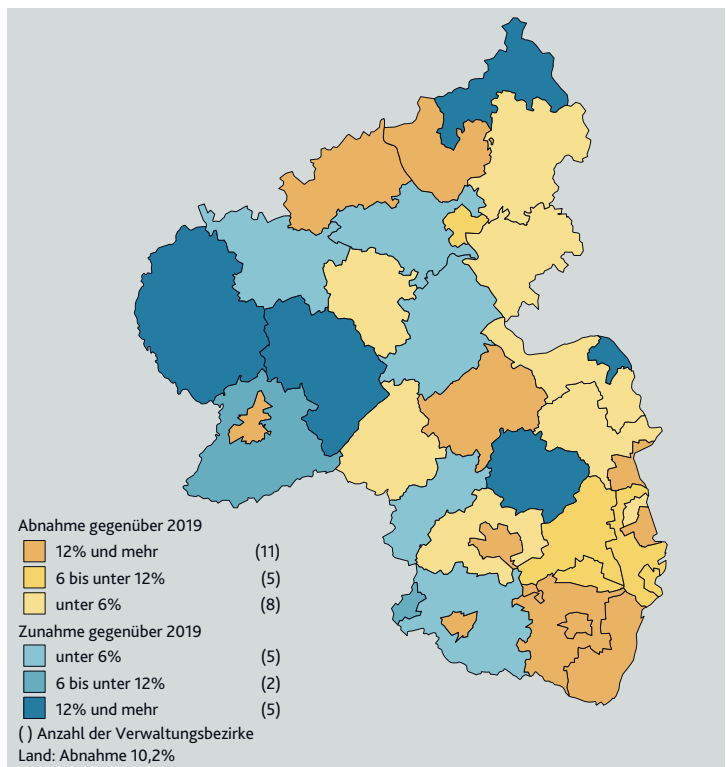
Periodizität

1–11 jährlich

Nächste Aktualisierung

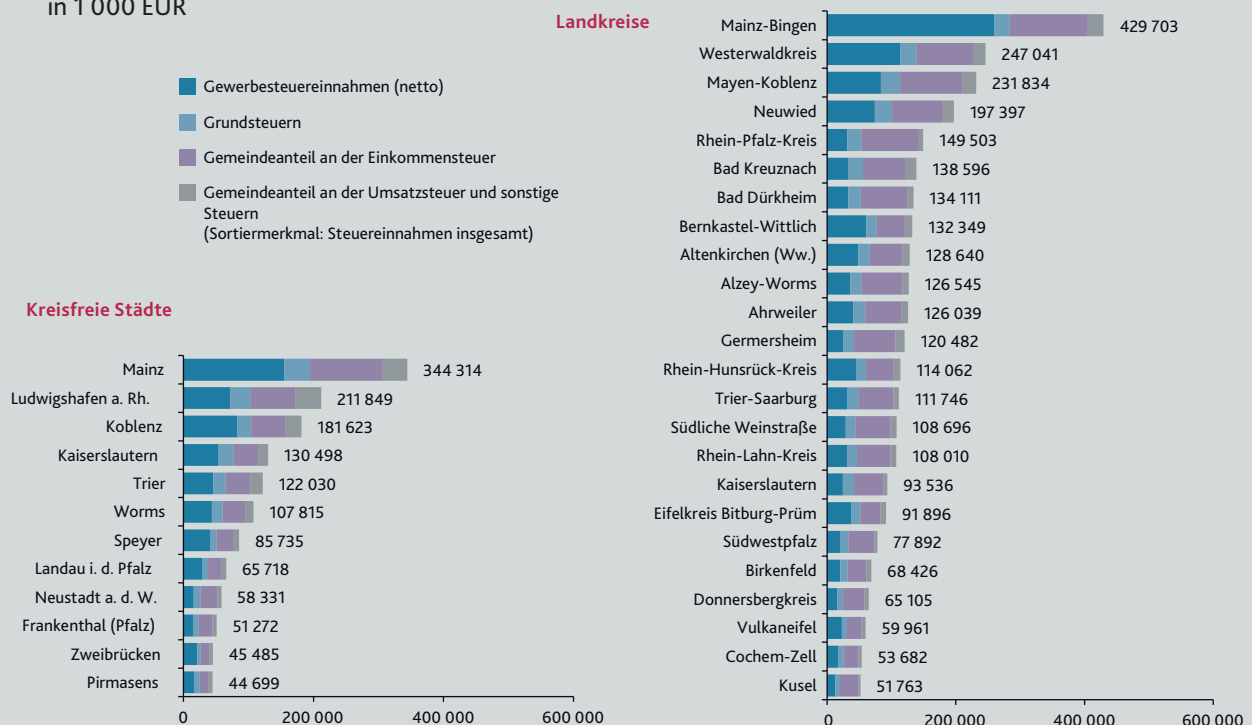
1–11 November 2022

Gewerbesteuereinnahmen je Einwohnerin und Einwohner 2020



Steuereinnahmen 2020 nach Steuerarten

in 1 000 EUR



T 51

Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich (Kernhaushalte, Extrahaushalte)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt			Kernhaushalte				Extrahaushalte			
	Schulden insgesamt	Verän- derung zum Vorjahr	je Ein- wohner/ -in	zusammen	darunter			zusammen	darunter		
					verbands- freie Gemein- den	Verbands- gemeinde- bereich	Landkreis		verbands- freie Gemein- den	Verbands- gemeinde- bereich	Landkreis
	31.12.2020										
1 000 EUR	%	EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	11
Frankenthal (Pfalz), St.	259 403	6,7	5 320	258 855	x	x	x	548	x	x	x
Kaiserslautern, St.	843 569	-0,5	8 465	798 728	x	x	x	44 841	x	x	x
Koblenz, St.	397 220	-1,0	3 495	367 200	x	x	x	30 020	x	x	x
Landau i. d. Pfalz, St.	66 155	-0,3	1 419	43 224	x	x	x	22 931	x	x	x
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 230 852	2,0	7 143	1 230 852	x	x	x	-	x	x	x
Mainz, St.	1 165 322	-1,4	5 361	1 164 400	x	x	x	922	x	x	x
Neustadt a. d. Weinstr., St.	96 770	-1,7	1 814	96 770	x	x	x	-	x	x	x
Pirmasens, St.	396 178	0,4	9 868	396 178	x	x	x	-	x	x	x
Speyer, St.	139 812	-4,4	2 772	139 812	x	x	x	-	x	x	x
Trier, St.	753 456	2,1	6 814	753 456	x	x	x	-	x	x	x
Worms, St.	433 479	-9,7	5 202	404 073	x	x	x	29 406	x	x	x
Zweibrücken, St.	253 534	0,9	7 453	253 534	x	x	x	-	x	x	x
Ahrweiler	219 282	3,8	1 682	176 472	101 789	59 545	15 138	42 810	-	-	42 810
Altenkirchen (Ww.)	319 477	-9,1	2 480	319 393	x	232 737	86 656	84	x	84	-
Alzey-Worms	307 791	-0,3	2 366	285 550	43 767	98 448	143 335	22 241	21 673	568	-
Bad Dürkheim	330 573	-3,5	2 487	329 848	28 991	141 356	159 501	725	-	725	-
Bad Kreuznach	362 834	2,0	2 290	358 511	77 909	85 112	195 491	4 323	1 084	3 238	-
Bernkastel-Wittlich	291 354	-1,8	2 584	290 762	30 989	158 635	101 137	593	-	593	-
Birkenfeld	369 918	5,7	4 576	369 857	138 591	71 181	160 085	61	-	61	-
Cochem-Zell	102 787	1,2	1 672	102 787	x	64 543	38 244	-	x	-	-
Donnersbergkreis	294 306	-2,9	3 903	289 779	x	209 032	80 747	4 527	x	4 527	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	237 108	2,7	2 377	233 224	13 351	139 144	80 729	3 883	3 883	-	-
Germersheim	302 341	4,6	2 346	302 341	43 962	154 147	104 233	-	-	-	-
Kaiserslautern	435 180	-1,8	4 102	435 143	x	213 774	221 369	37	x	37	-
Kusel	450 263	0,7	6 430	449 332	x	255 062	194 269	931	x	931	-
Mainz-Bingen	144 445	1,7	684	144 445	51 192	93 253	-	-	-	-	-
Mayen-Koblenz	453 754	-0,6	2 118	451 271	148 245	205 046	97 980	2 483	1 995	488	-
Neuwied	371 437	-6,6	2 030	371 437	151 512	80 743	139 182	-	-	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	48 982	-6,0	475	48 982	17 457	17 138	14 387	-	-	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	201 722	-5,6	1 646	200 775	46 817	105 313	48 644	947	947	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	136 390	-4,8	882	132 589	35 350	33 953	63 285	3 801	3 801	-	-
Südliche Weinstraße	119 570	-2,2	1 080	119 570	x	79 901	39 669	-	x	-	-
Südwestpfalz	134 506	2,3	1 419	134 506	x	87 280	47 226	-	x	-	-
Trier-Saarburg	401 380	4,6	2 681	401 276	x	258 834	142 442	104	x	104	-
Vulkaneifel	115 706	-8,8	1 911	115 706	x	62 684	53 021	-	x	-	-
Westerwaldkreis	85 191	-6,9	422	77 923	x	67 297	10 626	7 269	x	7 269	-
Rheinland-Pfalz	13 036 939	-0,5	3 185	12 073 531	x	x	x	963 409	x	x	x
Zum Vergleich 2019	13 102 884	-0,5	3 204	12 129 189	x	x	x	973 695	x	x	x
Kreisfreie Städte	6 035 751	-0,3	5 640	5 907 083	x	x	x	128 667	x	x	x
Zum Vergleich 2019	6 056 498	-	5 654	5 922 191	x	x	x	134 307	x	x	x
Minimum	66 155	-9,7	1 419	43 224	x	x	x	-	x	x	x
Maximum	1 230 852	6,7	9 868	1 230 852	x	x	x	44 841	x	x	x
Landkreise	6 236 296	-0,9	2 063	6 141 477	929 922	2 974 160	2 237 395	94 820	33 384	18 626	42 810
Zum Vergleich 2019	6 292 189	-8,1	2 085	6 180 172	887 008	2 982 721	2 310 443	112 017	34 490	28 566	48 962
Minimum	48 982	-9,1	422	48 982	13 351	17 138	-	-	-	-	-
Maximum	453 754	5,7	6 430	451 271	151 512	258 834	221 369	42 810	21 673	7 269	42 810

T 51 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–11** Die Schulden umfassen nur diejenigen beim nicht-öffentlichen Bereich (z. B. gegenüber Banken) und von den Schulden der Eigenbetriebe und -gesellschaften nur diejenigen, die den Extrahaushalten zuzuordnen sind. Wegen aktueller Zuordnungsunsicherheiten werden für die Verwaltungsbezirke nur Extrahaushalte ausgewiesen, die 100prozentig und unmittelbar einer/einem einzigen Gemeinde/Gemeindeverband zugeordnet werden können. Der Landeswert enthält zusätzlich Extrahaushalte mit gemischter oder mittelbarer Beteiligung einschließlich der Zweckverbände des Staatssektors und Schulden des Bezirksverbands Pfalz.
- 2** Methoden Anpassung 2018 wurden Schulden, die Kommunen für ihre ausgegliederten Einheiten aufgenommen haben, bei den Kernhaushalten der Trägergemeinden ausgewiesen (EU-Vorgabe). Dadurch kam es rechnerisch zu einem Anstieg der Schulden der Kommunen.
- 6, 10** Verbandsgemeindehaushalt einschließlich der Haushalte der verbandsangehörigen Gemeinden.
- 8–11** Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat, die kommunale Aufgaben wahrnehmen und keine marktnahen Leistungen erbringen.

Datenbasis

- 1–11** Jährliche Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände
- 1–3** Nur Landeswert: Jährliche Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Staatssektors; Jährliche Schulden der Zweckverbände des Staatssektors

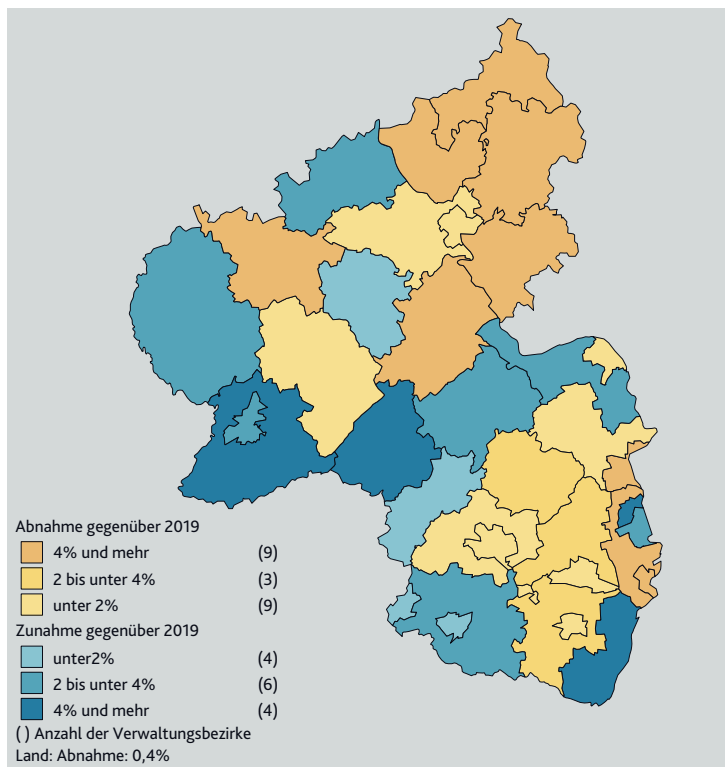
Periodizität

- 1–11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–11** September 2022

Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.2020

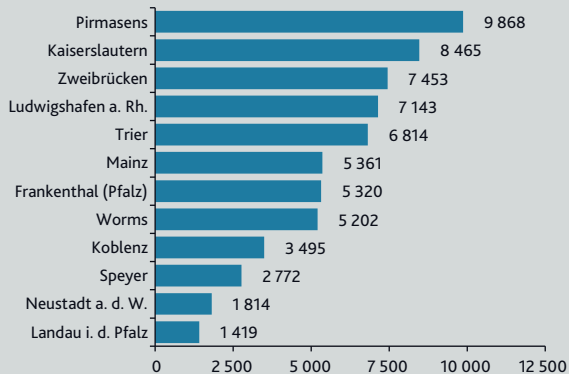


Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.2020

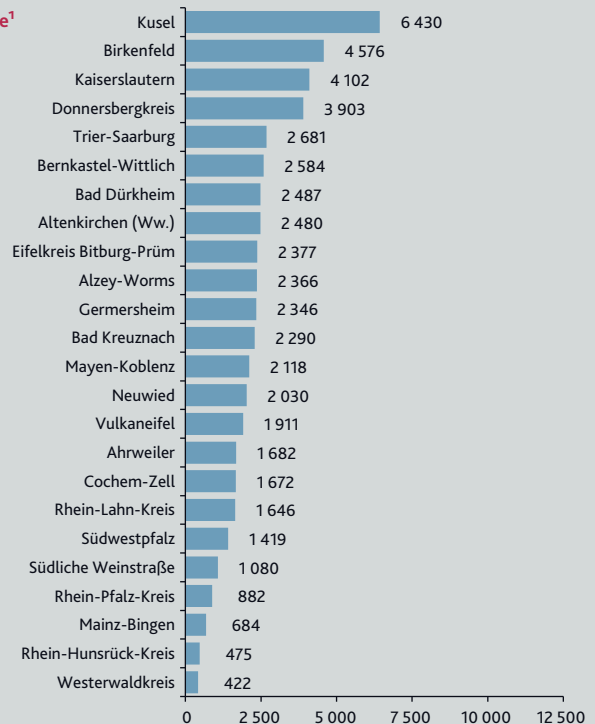
EUR je Einwohner/-in

1 Landkreis und kreisangehörige Gemeinden und Gemeindeverbände

Kreisfreie Städte



Landkreise¹



Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich (Investitionskredite und Liquiditätskredite)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Schulden insgesamt	Darunter									
		Investitionskredite						Liquiditätskredite (Kassenkredite)			
		zusam- men	Verän- derung zum Vorjahr	je Einwohner/-in			zusam- men	Verän- derung zum Vorjahr	je Einwohner/-in		
				verbands- freie Ge- meinde(n)	Ver- bandsge- meinde- bereich	Land- kreise			verbands- freie Ge- meinde(n)	Ver- bandsge- meinde- bereich	Land- kreise
31.12.2020											
1 000 EUR	1 000 EUR	%	EUR	EUR	EUR	1 000 EUR	%	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Frankenthal (Pfalz), St.	259 403	93 903	6,0	x	x	x	165 500	7,1	x	x	x
Kaiserslautern, St.	843 569	210 460	2,2	x	x	x	633 109	-1,4	x	x	x
Koblenz, St.	397 220	337 220	-1,2	x	x	x	60 000	0,0	x	x	x
Landau i. d. Pfalz, St.	66 155	44 155	23,1	x	x	x	22 000	-27,9	x	x	x
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 230 852	456 502	4,7	x	x	x	474 350	0,7	x	x	x
Mainz, St.	1 165 322	473 322	-16,5	x	x	x	192 000	67,0	x	x	x
Neustadt a. d. Weinstr., St.	96 770	87 270	-1,9	x	x	x	9 500	0,0	x	x	x
Pirmasens, St.	396 178	54 678	1,8	x	x	x	341 500	0,1	x	x	x
Speyer, St.	139 812	62 812	-3,7	x	x	x	77 000	-4,9	x	x	x
Trier, St.	753 456	305 956	5,0	x	x	x	447 500	0,3	x	x	x
Worms, St.	433 479	208 479	-10,2	x	x	x	225 000	-9,3	x	x	x
Zweibrücken, St.	253 534	71 034	-0,5	x	x	x	182 500	1,4	x	x	x
Ahrweiler	219 282	200 849	-1,4	1 242	903	445	18 433	145,5	128	159	-
Altenkirchen (Ww.)	319 477	236 649	-1,5	x	1 230	607	82 827	-25,4	x	577	66
Alzey-Worms	307 791	238 941	4,2	2 939	884	657	68 849	-13,2	562	4	445
Bad Dürkheim	330 573	187 448	0,3	553	1 080	538	143 125	-8,0	-	685	662
Bad Kreuznach	362 834	184 310	-1,0	948	422	571	178 524	5,4	596	401	663
Bernkastel-Wittlich	291 354	230 231	1,0	1 045	1 331	786	61 124	-11,0	-	585	111
Birkenfeld	369 918	105 872	0,5	1 181	768	397	264 046	7,9	3 722	587	1 583
Cochem-Zell	102 787	76 894	-0,2	x	765	486	25 893	5,6	x	285	137
Donnersbergkreis	294 306	107 716	6,1	x	1 199	229	186 590	-7,5	x	1 633	841
Eifelkreis Bitburg-Prüm	237 108	180 365	11,6	1 140	1 092	709	56 742	-18,2	-	552	100
Germersheim	302 341	200 069	5,2	515	1 175	576	102 272	3,5	619	536	233
Kaiserslautern	435 180	140 176	6,1	x	905	416	295 004	-5,2	x	1 110	1 670
Kusel	450 263	147 979	-0,3	x	1 767	347	302 284	1,1	x	1 889	2 428
Mainz-Bingen	144 445	124 652	1,1	649	561	-	19 793	5,3	86	97	-
Mayen-Koblenz	453 754	348 723	3,0	1 352	1 245	350	105 031	-10,9	927	141	108
Neuwied	371 437	171 427	3,3	871	476	321	200 010	-13,7	1 465	207	440
Rhein-Hunsrück-Kreis	48 982	46 182	-6,0	956	195	139	2 800	-6,7	183	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	201 722	144 888	-2,1	1 477	782	298	56 834	-13,4	1 159	226	99
Rhein-Pfalz-Kreis	136 390	132 104	-7,7	534	380	409	4 286	4 941,7	66	-	-
Südliche Weinstraße	119 570	94 305	-4,7	x	584	268	25 265	8,2	x	138	90
Südwestpfalz	134 506	113 447	1,6	x	699	498	21 059	6,5	x	222	-
Trier-Saarburg	401 380	330 792	3,9	x	1 392	818	70 589	8,0	x	338	134
Vulkaneifel	115 706	79 706	-8,2	x	969	347	36 000	-10,0	x	66	529
Westerwaldkreis	85 191	83 417	-8,8	x	361	53	1 774	15 035,5	x	9	-
Rheinland-Pfalz	13 036 939	7 069 473	-0,3	x	x	x	5 167 466	-0,9	x	x	x
Zum Vergleich 2019	13 102 884	7 089 602	0,7	x	x	x	5 213 282	-2,0	x	x	x
Kreisfreie Städte	6 035 751	2 405 792	-2,9	x	x	x	2 829 959	1,8	x	x	x
Zum Vergleich 2019	6 056 498	2 477 557	5,6	x	x	x	2 778 940	-4,5	x	x	x
Minimum	66 155	44 155	-16,5	x	x	x	9 500	-27,9	x	x	x
Maximum	1 230 852	473 322	23,1	x	x	x	633 109	67,0	x	x	x
Landkreise	6 236 296	3 907 141	1,1	977	857	411	2 329 155	-4,0	609	382	343
Zum Vergleich 2019	6 292 189	3 866 057	-13,0	958	853	407	2 426 132	1,1	562	396	375
Minimum	48 982	46 182	-8,8	515	195	-	1 774	-25,4	-	-	-
Maximum	453 754	348 723	11,6	2 939	1 767	818	302 284	15 035,5	3 722	1 889	2 428

T 52 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–11** Schulden der Kernhaushalte und Extrahaushalte beim nichtöffentlichen Bereich (z. B. gegenüber Banken). Dargestellt werden die Schulden der Kernhaushalte sowie der Extrahaushalte, zu denen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Sektors Staat zählen, die kommunale Aufgaben wahrnehmen und keine marktnahen Leistungen erbringen (siehe auch Anmerkungen zu Tabelle 53). Wegen Zuordnungsunsicherheiten werden für die Verwaltungsbezirke nur Extrahaushalte ausgewiesen, die zu 100 Prozent und unmittelbar einer einzigen Gemeinde bzw. einem Gemeindeverband zugeordnet werden können. Der Landeswert enthält zusätzlich Extrahaushalte mit gemischter oder mittelbarer Beteiligung einschließlich der Zweckverbände des Staatssektors und Schulden des Bezirksverbands Pfalz.
- 1** Einschließlich Wertpapierkredite (2020: Ludwigshafen: 300 Mill. EUR; Mainz: 500 Mill. EUR).
- 3, 8** Schulden, die Kommunen für ihre ausgegliederten Einheiten aufgenommen haben, wurden im Jahr 2018 bei den Kernhaushalten der Trägergemeinden ausgewiesen (EU-Vorgabe). Rechnerisch sind dadurch der Schulden der Kommunen gestiegen.
- 5, 10** Verbandsgemeindehaushalt einschließlich der Haushalte der verbandsangehörigen Gemeinden.

Datenbasis

- 1–11** Jährliche Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände
- 1–3** Nur Landeswert: Jährliche Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Staatssektors; Jährliche Schulden der Zweckverbände des Staatssektors

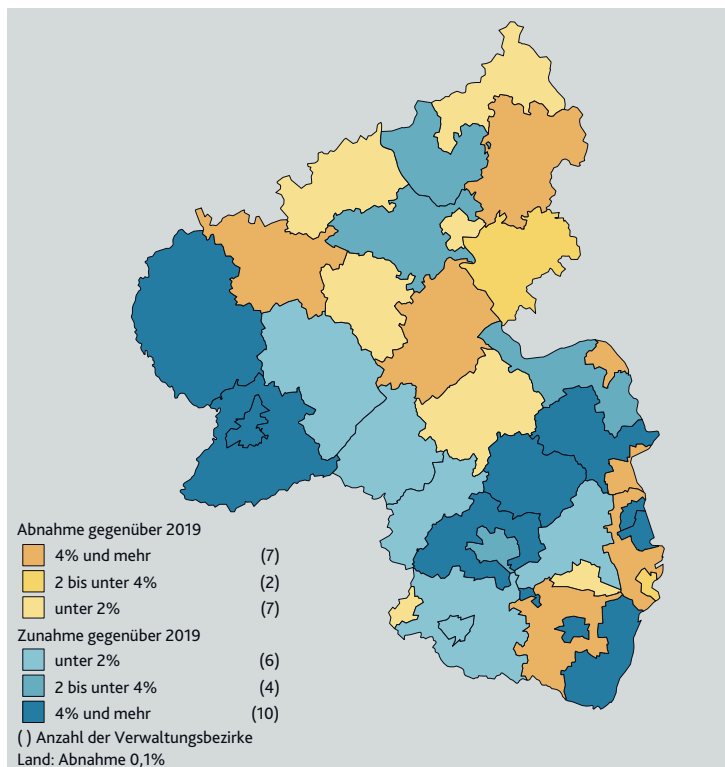
Periodizität

- 1–11** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–11** September 2022

Investitionskredite der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.2020



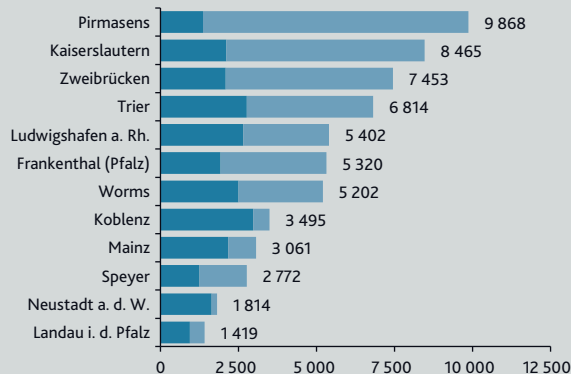
Investitionskredite und Liquiditätskredite des öffentlichen Gesamthaushaltes der Gemeinden und Gemeindeverbände beim nicht-öffentlichen Bereich am 31.12.2020

EUR je Einwohner/-in

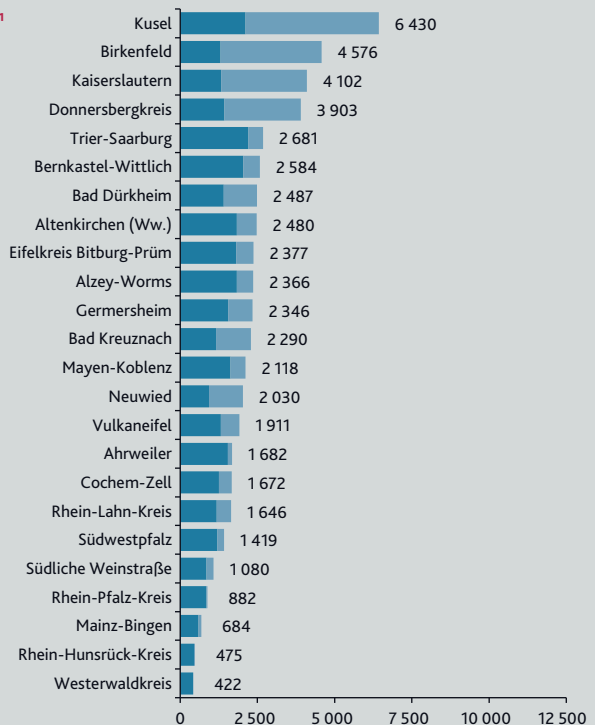
1 Landkreis und kreisangehörige Gemeinden und Gemeindeverbände

Investitionskredite
Liquiditätskredite (Kassenkredite)
(Sortiermerkmal: Kreditschulden zusammen)

Kreisfreie Städte



Landkreise¹



T 53 Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt		Personal des Landes					Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände				
	Per- sonen	je 10 000 Ein- wohner/ -innen	Beschäftigte insgesamt			Vollzeit- beschäf- tigte	Anteil der Teilzeit- beschäf- tigten	Beschäftigte insgesamt			Vollzeit- beschäf- tigte	Anteil der Teilzeit- beschäf- tigten
			Per- sonen	je 10 000 Ein- wohner/ -innen	in Vollzeit- äquiva- lenten			Per- sonen	je 10 000 Ein- wohner/ -innen	in Vollzeit- äquiva- lenten		
	30.06.2020											
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12
Frankenthal (Pfalz), St.	3 425	703	1 555	319	1 375	1 085	30	1 870	384	1 520	1 080	42
Kaiserslautern, St.	5 720	574	3 635	365	3 280	2 690	26	2 085	209	1 795	1 375	34
Koblenz, St.	11 815	1 039	9 445	831	8 385	6 775	28	2 370	209	2 150	1 855	22
Landau i. d. Pfalz, St.	3 375	723	2 800	601	2 305	1 595	43	575	123	480	340	40
Ludwigshafen a. Rh., St.	8 420	488	4 290	249	3 715	2 800	35	4 130	240	3 545	2 720	34
Mainz, St.	14 835	683	10 325	475	9 240	7 405	28	4 510	208	3 920	2 945	35
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3 105	582	2 130	399	1 845	1 390	35	975	183	850	665	32
Pirmasens, St.	2 085	519	1 125	280	1 000	795	29	960	239	820	590	38
Speyer, St.	3 265	647	2 230	442	1 905	1 410	37	1 035	205	885	640	38
Trier, St.	7 360	666	5 315	481	4 695	3 750	29	2 045	185	1 860	1 585	23
Worms, St.	3 255	391	1 770	212	1 535	1 155	35	1 485	178	1 240	890	40
Zweibrücken, St.	1 815	535	1 170	345	1 065	895	24	645	190	525	325	50
Ahrweiler	3 770	289	1 815	139	1 560	1 170	36	1 955	150	1 655	1 235	37
Altenkirchen (Ww.)	4 065	315	1 850	143	1 610	1 255	32	2 215	172	1 765	1 205	46
Alzey-Worms	4 165	320	2 045	157	1 740	1 295	37	2 120	163	1 645	1 060	50
Bad Dürkheim	4 440	334	1 370	103	1 145	830	39	3 070	231	2 410	1 575	49
Bad Kreuznach	6 310	398	3 125	197	2 735	2 145	31	3 185	201	2 605	1 755	45
Bernkastel-Wittlich	5 085	451	2 945	261	2 650	2 185	26	2 140	190	1 665	1 115	48
Birkenfeld	3 490	432	1 870	232	1 640	1 305	30	1 620	201	1 335	910	44
Cochem-Zell	2 110	343	990	161	870	685	31	1 120	182	900	630	44
Donnersbergkreis	2 760	366	1 190	158	1 025	740	38	1 570	208	1 205	720	54
Eifelkreis Bitburg-Prüm	3 210	322	1 610	161	1 415	1 115	31	1 600	161	1 300	910	43
Germersheim	4 285	332	1 735	135	1 450	1 045	40	2 550	198	1 980	1 290	49
Kaiserslautern	3 870	365	1 755	165	1 575	1 260	28	2 115	200	1 695	1 180	44
Kusel	2 625	375	1 090	156	975	795	27	1 535	219	1 190	800	48
Mainz-Bingen	7 585	359	2 985	141	2 485	1 745	42	4 600	218	3 685	2 390	48
Mayen-Koblenz	6 890	322	2 990	140	2 515	1 805	40	3 900	182	3 200	2 265	42
Neuwied	6 025	329	3 445	188	2 940	2 185	37	2 580	141	2 145	1 535	41
Rhein-Hunsrück-Kreis	5 445	528	3 850	373	3 560	3 125	19	1 595	154	1 245	820	49
Rhein-Lahn-Kreis	4 435	362	2 595	212	2 290	1 815	30	1 840	150	1 520	1 095	41
Rhein-Pfalz-Kreis	3 820	247	1 350	87	1 135	815	39	2 470	160	1 975	1 360	45
Südliche Weinstraße	3 265	295	1 390	126	1 170	880	37	1 875	169	1 485	985	47
Südwestpfalz	2 670	281	945	99	820	640	32	1 725	182	1 360	920	47
Trier-Saarburg	3 840	256	1 745	117	1 485	1 090	37	2 095	140	1 690	1 205	43
Vulkaneifel	2 180	360	1 230	203	1 070	830	33	950	157	775	530	44
Westerwaldkreis	6 770	335	3 750	186	3 270	2 575	31	3 020	149	2 480	1 795	41
Rheinland-Pfalz	172 650	422	95 530	233	83 555	65 125	32	77 120	188	63 360	44 945	42
Zum Vergleich 2019	171 035	418	95 180	233	83 240	65 190	32	75 855	185	62 345	44 420	41
Kreisfreie Städte	68 480	640	45 790	428	40 345	31 745	31	22 690	212	19 590	15 010	34
Zum Vergleich 2019	68 075	636	45 620	426	40 170	31 750	30	22 455	210	19 445	15 015	33
Minimum	1 815	391	1 125	212	1 000	795	24	575	123	480	325	22
Maximum	14 835	1 039	10 325	831	9 240	7 405	43	4 510	384	3 920	2 945	50
Landkreise	103 100	341	49 660	164	43 140	33 325	33	53 440	177	42 915	29 275	45
Zum Vergleich 2019	101 915	338	49 490	164	43 010	33 390	33	52 425	174	42 055	28 760	45
Minimum	2 110	247	945	87	820	640	19	950	140	775	530	37
Maximum	7 585	528	3 850	373	3 560	3 125	42	4 600	231	3 685	2 390	54

T 53 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–12** Beschäftigte, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände stehen und aus Haushaltsmitteln dieser Stellen finanziert werden (Kernhaushalte einschließlich Sonderrechnung, ohne rechtlich selbstständige Einheiten).
- 8** Der Nachweis der kommunalen Beschäftigten erfolgt nach der Anstellungskörperschaft und nicht nach dem Arbeitsort.
- Aus Gründen der Geheimhaltung werden aggregierte Ergebnisse auf ein Vielfaches von Fünf auf- oder abgerundet. Anteile werden ohne Nachkommastelle ausgewiesen (vgl. den entsprechenden Abschnitt im Kapitel „Hinweise“).
- 1–7** Werte für Rheinland-Pfalz einschließlich der Landesbediensteten an Arbeitsorten außerhalb von Rheinland-Pfalz.
- 1, 3, 8** Voll- und Teilzeitbeschäftigte, einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit, ohne geringfügig Beschäftigte.
- 5, 10** Vollzeitbeschäftigte und in Vollzeit umgerechnete Teilzeitbeschäftigte, einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit, ohne geringfügig Beschäftigte.
- 7, 12** Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit, ohne geringfügig Beschäftigte.

Datenbasis

- 1–12** Personalstandstatistik des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände

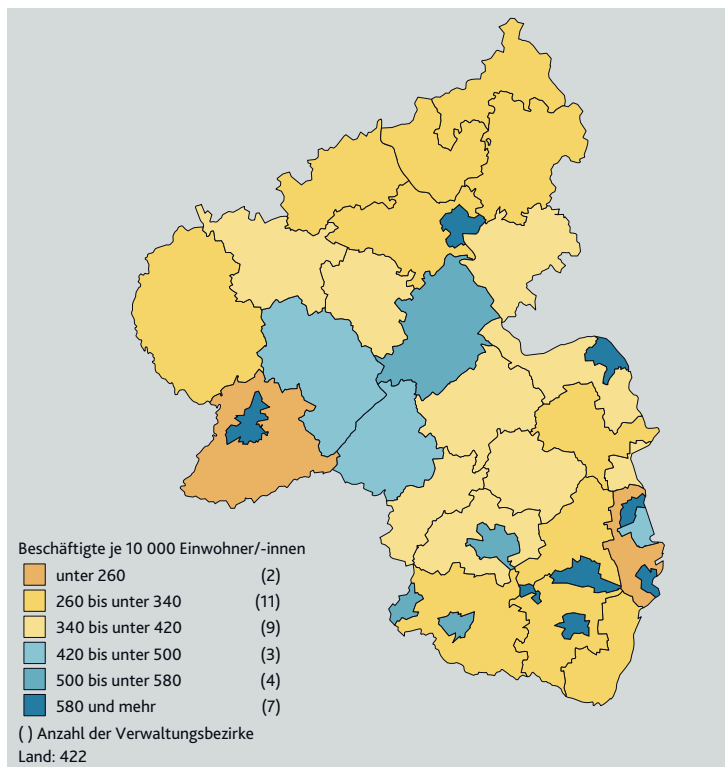
Periodizität

- 1–12** jährlich

Nächste Aktualisierung

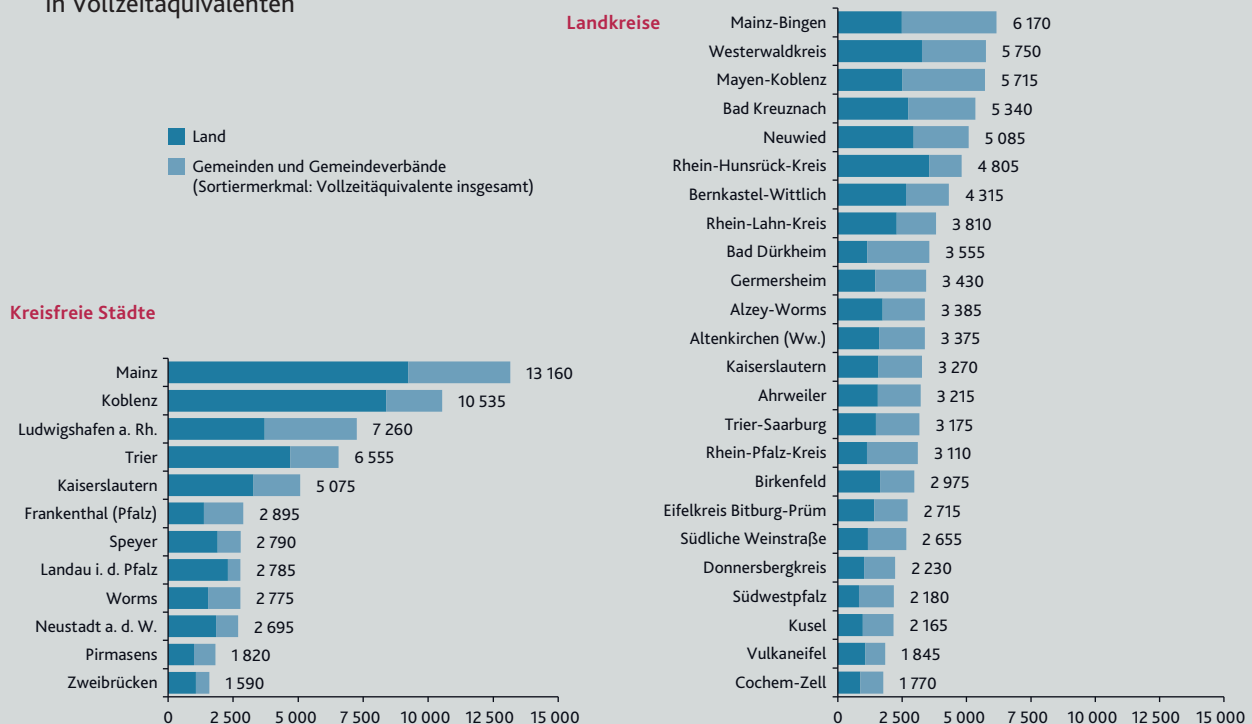
- 1–12** Juli 2022

Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.06.2020



Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30.06.2020

in Vollzeitäquivalenten



T 54 Umsatzsteuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Steuerpflichtige				Steuerbarer Umsatz					
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter Lieferungen und sonstige Leistungen				
		ver- arbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Gastge- werbe und Verkehr		zusammen	darunter			je Steuer- pflichtigen
							ver- arbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Gastge- werbe und Verkehr	
	2019									
Anzahl	%	%	%	Mill. EUR	Mill. EUR	%	%	%	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 436	7,2	12,5	32,1	3 562	3 190	61,2	3,3	19,1	2 221 536
Kaiserslautern, St.	3 359	5,9	7,6	32,6	4 072	3 927	21,3	6,4	40,0	1 169 208
Koblenz, St.	4 369	4,2	7,1	31,8	13 370	11 633	14,8	2,4	40,2	2 662 674
Landau i. d. Pfalz, St.	2 092	6,1	7,6	27,1	3 447	3 136	35,2	4,3	37,1	1 498 962
Ludwigshafen a. Rh., St.	4 202	4,6	14,2	32,3	35 269	31 261	.	11,4	8,4	7 439 515
Mainz, St.	8 393	4,0	6,6	25,0	13 409	12 363	19,8	5,4	26,4	1 473 046
Neustadt a. d. Weinstr., St.	2 423	6,2	10,2	26,2	2 328	2 248	15,4	6,0	44,9	927 949
Pirmasens, St.	1 567	8,7	10,3	37,4	3 014	2 780	43,6	4,8	37,5	1 774 185
Speyer, St.	2 092	6,4	8,9	31,8	3 396	3 154	34,1	4,1	33,8	1 507 735
Trier, St.	4 803	7,2	6,5	39,5	54 416	36 829	16,9	1,0	74,8	7 667 930
Worms, St.	2 910	6,6	12,3	29,4	4 396	4 154	38,7	4,8	26,4	1 427 459
Zweibrücken, St.	1 091	8,6	10,4	32,9	1 882	1 717	57,7	6,8	20,0	1 573 864
Ahrweiler	5 732	7,7	13,0	30,0	5 719	5 277	28,0	8,1	44,0	920 652
Altenkirchen (Ww.)	4 505	11,4	13,6	27,3	5 592	5 393	42,8	10,8	33,2	1 197 067
Alzey-Worms	5 395	6,5	11,4	23,8	3 985	3 839	23,5	18,5	30,8	711 591
Bad Dürkheim	5 712	6,3	10,7	28,2	3 941	3 686	28,8	7,9	34,5	645 283
Bad Kreuznach	6 030	8,0	11,1	28,3	6 523	6 169	36,8	7,4	32,0	1 023 111
Bernkastel-Wittlich	5 116	7,9	10,1	29,9	7 298	6 598	53,3	7,4	27,7	1 289 676
Birkenfeld	3 124	14,5	11,0	35,1	2 710	2 582	40,0	11,3	33,7	826 617
Cochem-Zell	3 034	6,6	10,3	34,9	3 242	3 020	29,4	14,7	38,2	995 265
Donnersbergkreis	2 429	10,0	12,8	27,4	1 882	1 784	44,2	8,1	21,0	734 328
Eifelkreis Bitburg-Prüm	4 033	8,3	11,2	28,4	4 074	3 889	41,7	12,8	31,4	964 310
Germersheim	4 331	7,9	12,3	31,0	4 112	3 851	36,6	8,9	35,3	889 183
Kaiserslautern	3 470	7,4	15,3	31,4	2 735	2 605	19,2	12,3	28,6	750 684
Kusel	1 854	8,8	15,6	31,6	1 093	1 061	37,9	12,3	32,1	572 391
Mainz-Bingen	8 621	6,1	11,7	22,9	16 810	15 586	.	6,1	12,5	1 807 969
Mayen-Koblenz	7 877	9,2	12,3	30,6	11 916	10 966	47,1	5,8	33,6	1 392 196
Neuwied	7 548	9,0	16,5	28,8	12 818	11 677	38,0	6,7	27,9	1 547 071
Rhein-Hunsrück-Kreis	4 356	8,2	14,3	29,3	5 939	5 670	33,7	21,5	32,1	1 301 549
Rhein-Lahn-Kreis	4 409	9,0	12,1	28,4	5 410	4 677	59,6	6,3	18,7	1 060 747
Rhein-Pfalz-Kreis	5 026	6,5	14,7	29,4	4 179	3 860	12,6	13,3	51,2	768 055
Südliche Weinstraße	5 085	7,7	10,1	27,0	7 556	6 848	29,2	4,2	54,4	1 346 609
Südwestpfalz	3 183	9,6	14,2	32,9	2 115	1 958	31,4	13,0	39,6	615 186
Trier-Saarburg	5 003	7,7	12,1	27,1	4 069	3 679	34,2	11,7	32,4	735 356
Vulkaneifel	2 503	9,6	12,2	30,8	3 312	2 839	47,5	8,8	30,9	1 134 329
Westerwaldkreis	8 143	11,5	13,6	27,4	10 913	10 303	43,1	10,2	24,0	1 265 209
Rheinland-Pfalz	155 256	7,7	11,6	29,2	280 504	244 211	38,6	7,3	34,8	1 572 955
Zum Vergleich 2018	155 480	7,9	11,6	29,6	277 023	243 063	42,4	6,9	31,4	1 563 305
Kreisfreie Städte	38 737	5,7	8,9	30,9	142 561	116 393	.	5,2	39,5	3 004 711
Zum Vergleich 2018	38 888	5,8	8,8	31,1	133 442	109 637	.	5,2	34,7	2 819 312
Minimum	1 091	4,0	6,5	25,0	1 882	1 717	.	1,0	8,4	927 949
Maximum	8 393	8,7	14,2	39,5	54 416	36 829	.	11,4	74,8	7 667 930
Landkreise	116 519	8,4	12,6	28,7	137 944	127 817	.	9,2	30,5	1 096 965
Zum Vergleich 2018	116 592	8,6	12,5	29,0	143 580	133 425	.	8,3	28,7	1 144 377
Minimum	1 854	6,1	10,1	22,9	1 093	1 061	.	4,2	12,5	572 391
Maximum	8 621	14,5	16,5	35,1	16 810	15 586	.	21,5	54,4	1 807 969

T 54 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Der regionale Nachweis richtet sich nach dem Sitz der umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen.
- 1–4** Unternehmen, die aufgrund ihrer kumulierten Umsatzsteuervoranmeldungen im Berichtsjahr mehr als 17 500 Euro steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und sonstigen Leistungen erreicht haben. Der Grenzwert lehnt sich an den steuerrechtlichen Wert für die Kleinunternehmerregelung an. Nicht erfasst werden Unternehmen, die keine Steuervoranmeldung abgegeben haben, weil sie z. B. die Kleinunternehmerregelung gewählt haben. Selbständige Ärzte sind nur je nach Umfang der steuerbaren Tätigkeiten enthalten.
- 5** Steuerbare Umsätze ohne Einfuhrumsätze, das heißt: Lieferungen und sonstige Leistungen, die ein Unternehmer im Inland gegen Entgelt im Rahmen seines Unternehmens ausführt (Ausgangsumsätze) und der innergemeinschaftliche Erwerb im Inland (Eingangsumsätze); ohne Einfuhrumsätze (Einfuhren aus Nicht-EU-Staaten, die der Einfuhrumsatzsteuer unterliegen). Die steuerbaren Umsätze setzen sich sowohl aus steuerpflichtigen als auch steuerfreien Umsätzen zusammen.
- 6** Steuerbare Ausgangsumsätze ohne Eingangsumsätze aus innergemeinschaftlichen Erwerben im Inland.
- 4, 9** Abschnitte G–I der Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008): Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Verkehr und Lagerei; Gastgewerbe. Kurzbezeichnung gemäß VGR: Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe.

Datenbasis

1–10 Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen)

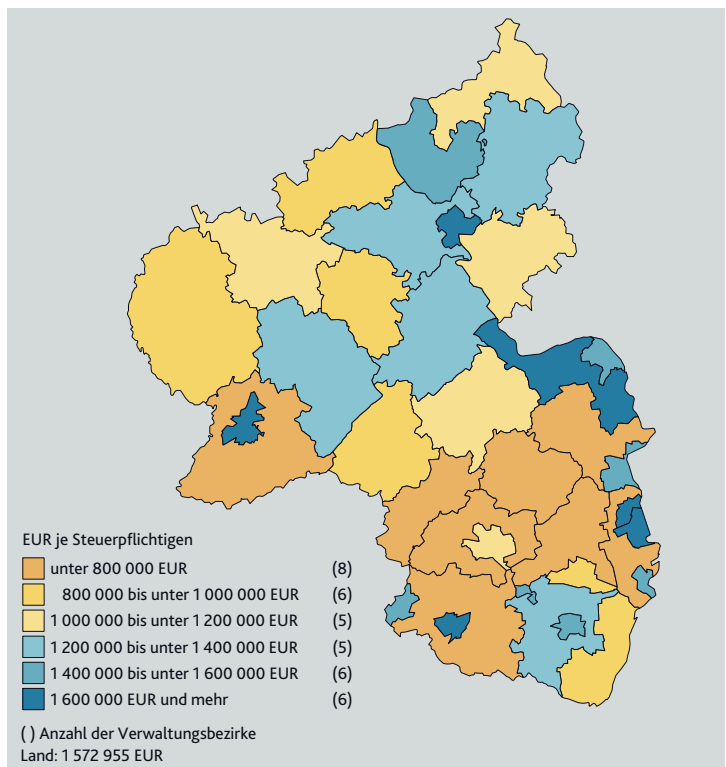
Periodizität

1–10 jährlich

Nächste Aktualisierung

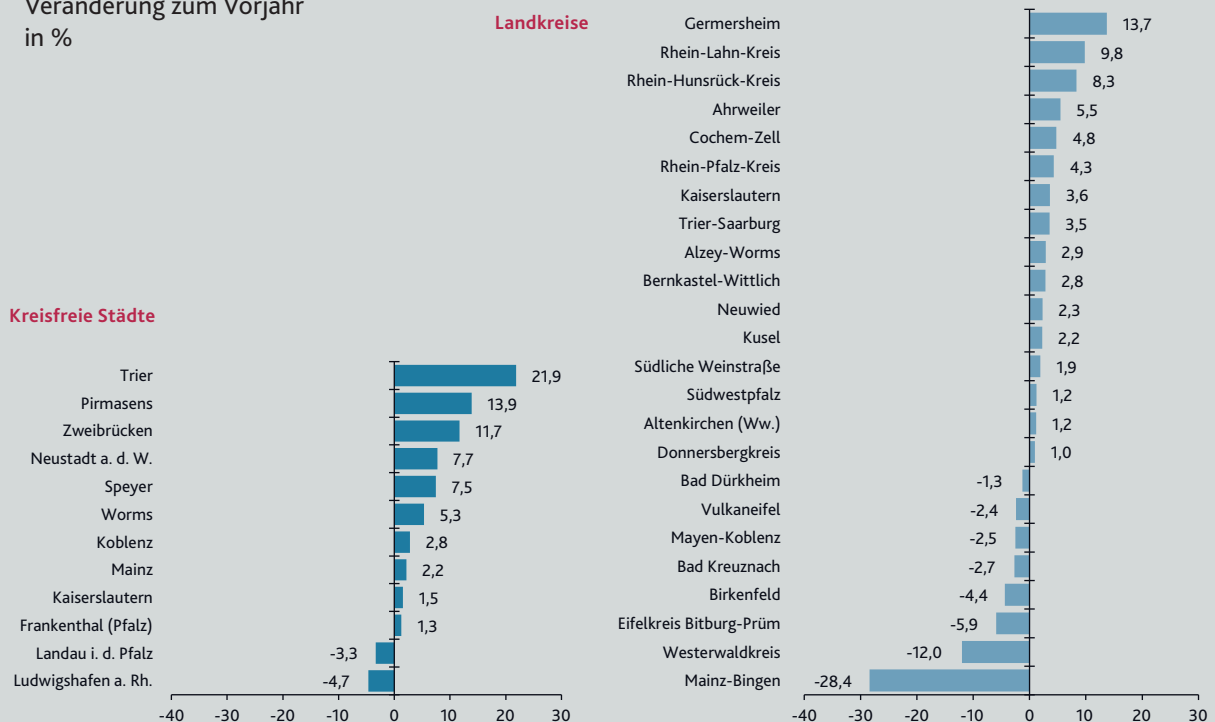
1–10 Mai 2022

Steuerbarer Umsatz aus Lieferungen und Leistungen 2019



Steuerbarer Umsatz aus Lieferungen und Leistungen 2019

Veränderung zum Vorjahr in %



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Bruttoinlandsprodukt (BIP)					Arbeitsproduktivität				
	Betrag	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil am Landes- wert	BIP je Einwohner/-in		BIP je Erwerbstätigen		BIP je Erwerbstätigenstunde		
				Betrag	im Verhältnis zum Landeswert	Betrag	im Verhältnis zum Landeswert	Betrag	Verände- rung zum Vorjahr	im Verhältnis zum Landeswert
	2019									
	Mill. EUR	%	%	EUR	Land=100	EUR	Land=100	EUR	%	Land=100
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 771	7,5	1,2	36 385	101,7	71 558	100,2	51,67	1,5	97,8
Kaiserslautern, St.	4 911	2,5	3,4	49 140	137,3	67 608	94,6	50,56	2,7	95,7
Koblenz, St.	7 959	2,6	5,4	69 794	195,0	73 147	102,4	52,96	2,4	100,2
Landau i. d. Pfalz, St.	2 036	3,3	1,4	43 534	121,6	60 107	84,1	45,22	2,5	85,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	13 713	-0,0	9,4	79 887	223,2	107 682	150,7	77,13	-0,7	145,9
Mainz, St.	12 457	1,5	8,5	57 181	159,8	77 584	108,6	57,72	1,2	109,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 722	3,8	1,2	32 372	90,4	60 695	85,0	45,24	4,1	85,6
Pirmasens, St.	1 532	0,8	1,0	38 006	106,2	56 817	79,5	41,68	3,3	78,9
Speyer, St.	2 758	3,4	1,9	54 647	152,7	70 058	98,1	51,79	5,3	98,0
Trier, St.	4 925	1,0	3,4	44 333	123,9	62 335	87,3	46,78	2,5	88,5
Worms, St.	3 303	3,8	2,3	39 591	110,6	72 419	101,4	52,77	3,2	99,8
Zweibrücken, St.	1 658	-2,4	1,1	48 467	135,4	71 942	100,7	51,98	-3,2	98,4
Ahrweiler	3 563	4,1	2,4	27 426	76,6	64 182	89,8	47,94	3,9	90,7
Altenkirchen (Ww.)	3 587	2,3	2,5	27 856	77,8	63 371	88,7	47,56	2,4	90,0
Alzey-Worms	3 258	0,9	2,2	25 163	70,3	68 565	96,0	50,93	1,1	96,4
Bad Dürkheim	2 945	-0,2	2,0	22 199	62,0	59 643	83,5	44,91	-0,4	85,0
Bad Kreuznach	4 732	0,8	3,2	29 910	83,6	64 079	89,7	47,49	1,4	89,9
Bernkastel-Wittlich	3 618	3,3	2,5	32 200	90,0	61 792	86,5	45,08	3,7	85,3
Birkenfeld	2 455	3,7	1,7	30 364	84,8	62 642	87,7	46,23	4,7	87,5
Cochem-Zell	1 985	5,0	1,4	32 293	90,2	61 850	86,6	45,86	4,8	86,8
Donnersbergkreis	2 169	-0,2	1,5	28 843	80,6	69 381	97,1	51,31	1,1	97,1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2 918	5,6	2,0	29 532	82,5	69 203	96,9	50,66	6,1	95,9
Germersheim	5 092	6,4	3,5	39 460	110,2	83 485	116,9	60,78	4,7	115,0
Kaiserslautern	2 265	3,6	1,5	21 366	59,7	64 090	89,7	47,95	3,2	90,7
Kusel	1 274	2,0	0,9	18 108	50,6	63 669	89,1	49,11	2,8	92,9
Mainz-Bingen	7 846	3,8	5,4	37 159	103,8	95 802	134,1	70,92	3,3	134,2
Mayen-Koblenz	6 779	1,7	4,6	31 626	88,4	68 846	96,4	50,86	1,9	96,2
Neuwied	6 169	3,3	4,2	33 825	94,5	70 681	98,9	52,09	2,2	98,6
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 751	1,2	2,6	36 401	101,7	65 877	92,2	48,08	1,2	91,0
Rhein-Lahn-Kreis	3 392	4,5	2,3	27 732	77,5	65 720	92,0	49,20	3,7	93,1
Rhein-Pfalz-Kreis	3 138	2,0	2,1	20 321	56,8	68 049	95,3	52,07	1,9	98,5
Südliche Weinstraße	3 064	2,4	2,1	27 744	77,5	65 673	91,9	48,53	2,4	91,8
Südwestpfalz	1 575	1,9	1,1	16 587	46,3	65 226	91,3	49,42	2,2	93,5
Trier-Saarburg	3 081	3,2	2,1	20 656	57,7	62 081	86,9	47,42	3,2	89,7
Vulkaneifel	2 022	0,7	1,4	33 357	93,2	64 509	90,3	47,57	1,1	90,0
Westerwaldkreis	6 941	2,6	4,7	34 405	96,1	68 055	95,3	50,66	1,9	95,9
Rheinland-Pfalz	146 365	2,3	100	35 792	100	71 436	100	52,85	2,2	100
Zum Vergleich 2018	143 015	2,3	100	35 059	100	70 321	100	51,70	1,3	100
Kreisfreie Städte	58 745	1,7	40,1	54 818	153,2	76 258	106,8	56,05	1,6	106,1
Zum Vergleich 2018	57 765	1,5	40,4	54 150	154,5	75 505	107,4	55,17	0,6	106,7
Minimum	1 532	-2,4	1,0	32 372	90,4	56 817	79,5	41,68	-3,2	78,9
Maximum	13 713	7,5	9,4	79 887	223,2	107 682	150,7	77,13	5,3	145,9
Landkreise	87 620	2,8	59,9	29 035	81,1	68 531	95,9	50,90	2,7	96,3
Zum Vergleich 2018	85 250	2,8	59,6	28 299	80,7	67 195	95,6	49,58	1,8	95,9
Minimum	1 274	-0,2	0,9	16 587	46,3	59 643	83,5	44,91	-0,4	85,0
Maximum	7 846	6,4	5,4	39 460	110,2	95 802	134,1	70,92	6,1	134,2

T 55 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–5** Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfasst den Wert aller in einem abgegrenzten Wirtschaftsgebiet („Inland“) in einer Periode (z.B. Jahr) produzierten Waren und Dienstleistungen abzüglich der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen).
- 4, 5** Dabei ist zu beachten, dass das in einer Region geschaffene BIP durch die in der Region wohnhafte Bevölkerung dividiert wird, auch wenn die Leistung einer Region von mehr oder weniger vielen nicht dort wohnenden Beschäftigten erbracht wurde (siehe hierzu auch Anmerkungen zu Spalten 6–10).
- 6–10** Als Maß für den Produktionsfaktor Arbeit kann die Zahl der Erwerbstätigen am Arbeitsort bzw. der geleisteten Arbeitsstunden herangezogen werden. Wird das BIP auf die Zahl der voll- und teilzeitbeschäftigten Erwerbstätigen bezogen, berücksichtigt die so berechnete Arbeitsproduktivität keine Verkürzung der Arbeitszeit oder vermehrte Teilzeitbeschäftigung. Als Bezugszahl für die Arbeitsproduktivität ist das Arbeitsvolumen daher besser geeignet als die Zahl der Erwerbstätigen.

Datenbasis

- 1–10** Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2020

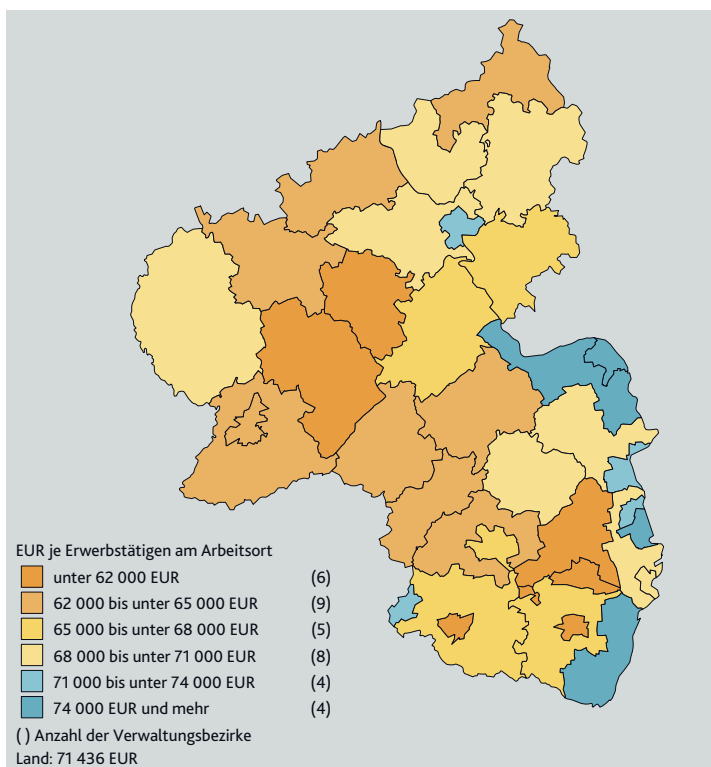
Periodizität

- 1–10** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–10** Juli 2022

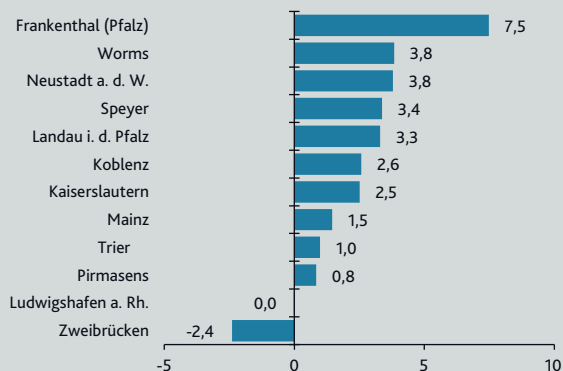
Arbeitsproduktivität 2019



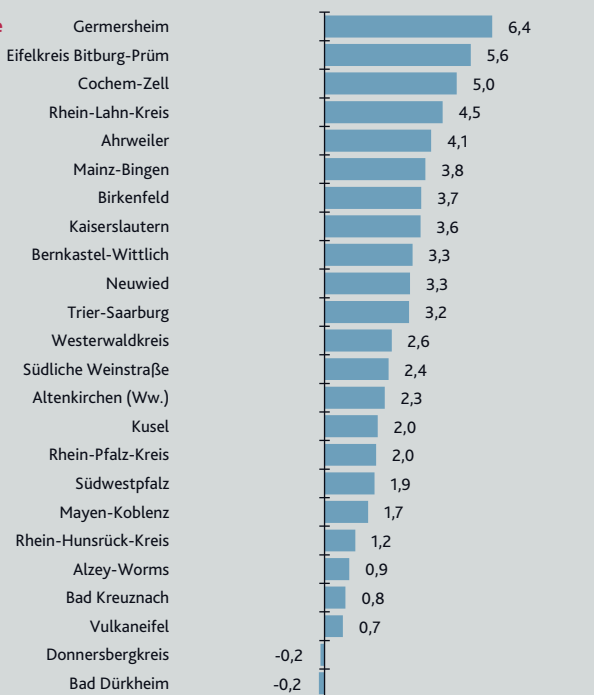
Bruttoinlandsprodukt 2019

Veränderung zum Vorjahr
in %

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 56

Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftssektoren

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Davon			Veränderung gegenüber dem Vorjahr			Anteil am Land		
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche
		2019								
	Mill. EUR	Mill. EUR	Mill. EUR	Mill. EUR	%	%	%	%	%	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Frankenthal (Pfalz), St.	1 595	19	511	1 065	-16,7	4,8	9,3	1,1	1,2	1,2
Kaiserslautern, St.	4 423	6	1 150	3 267	2,1	2,5	2,4	0,4	2,6	3,8
Koblenz, St.	7 168	8	999	6 161	6,8	-6,3	4,1	0,5	2,3	7,1
Landau i. d. Pfalz, St.	1 834	17	313	1 504	-16,7	1,0	4,0	1,0	0,7	1,7
Ludwigshafen a. Rh., St.	12 350	17	7 863	4 469	-16,4	-2,9	5,4	1,0	17,9	5,2
Mainz, St.	11 218	18	1 628	9 572	-17,0	5,2	0,8	1,1	3,7	11,1
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 551	34	227	1 289	-9,5	10,5	3,0	2,0	0,5	1,5
Pirmasens, St.	1 380	4	372	1 005	-4,5	0,1	1,1	0,2	0,8	1,2
Speyer, St.	2 484	2	787	1 695	-20,9	5,7	2,3	0,1	1,8	2,0
Trier, St.	4 435	7	968	3 460	1,8	-5,0	2,7	0,4	2,2	4,0
Worms, St.	2 975	34	1 172	1 768	-16,7	1,7	5,7	2,0	2,7	2,0
Zweibrücken, St.	1 493	4	666	823	-16,6	-7,3	2,0	0,3	1,5	1,0
Ahrweiler	3 209	31	834	2 344	-1,2	3,7	4,2	1,8	1,9	2,7
Altenkirchen (Ww.)	3 230	26	1 346	1 858	2,3	1,2	3,0	1,6	3,1	2,2
Alzey-Worms	2 934	180	869	1 884	-16,5	3,7	1,6	10,7	2,0	2,2
Bad Dürkheim	2 652	119	573	1 960	-15,7	-1,9	1,4	7,1	1,3	2,3
Bad Kreuznach	4 262	58	1 270	2 934	-0,8	-3,3	2,6	3,4	2,9	3,4
Bernkastel-Wittlich	3 259	55	1 274	1 929	-0,5	3,2	3,4	3,3	2,9	2,2
Birkenfeld	2 210	21	712	1 478	4,8	4,0	3,4	1,2	1,6	1,7
Cochem-Zell	1 788	32	443	1 313	1,8	5,0	5,0	1,9	1,0	1,5
Donnersbergkreis	1 954	41	832	1 081	-14,1	-2,8	2,5	2,4	1,9	1,3
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2 628	85	1 101	1 442	-4,4	9,2	3,5	5,1	2,5	1,7
Germersheim	4 586	68	2 611	1 906	-15,1	7,7	5,4	4,1	6,0	2,2
Kaiserslautern	2 040	28	505	1 507	-6,9	-0,1	5,1	1,7	1,2	1,7
Kusel	1 148	26	261	860	-14,2	-2,2	3,9	1,6	0,6	1,0
Mainz-Bingen	7 066	151	2 301	4 615	-16,6	-4,7	9,5	9,0	5,2	5,3
Mayen-Koblenz	6 105	41	2 130	3 935	-2,3	-1,9	3,6	2,4	4,9	4,6
Neuwied	5 556	33	2 211	3 311	5,7	2,2	3,8	2,0	5,0	3,8
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 378	51	1 225	2 103	2,7	0,4	1,5	3,0	2,8	2,4
Rhein-Lahn-Kreis	3 055	31	894	2 130	1,9	0,5	6,2	1,8	2,0	2,5
Rhein-Pfalz-Kreis	2 826	138	685	2 002	-15,5	4,8	2,4	8,2	1,6	2,3
Südliche Weinstraße	2 759	138	899	1 722	-15,8	7,6	1,6	8,2	2,1	2,0
Südwestpfalz	1 419	33	410	976	-11,8	-0,7	3,5	1,9	0,9	1,1
Trier-Saarburg	2 775	48	892	1 834	-1,5	-0,5	5,2	2,9	2,0	2,1
Vulkaneifel	1 821	34	647	1 140	3,4	-2,7	2,6	2,0	1,5	1,3
Westerwaldkreis	6 251	43	2 242	3 966	6,5	1,2	3,2	2,5	5,1	4,6
Rheinland-Pfalz	131 814	1 683	43 824	86 307	-10,2	0,4	3,6	100	100	100
Zum Vergleich 2018	128 869	1 874	43 651	83 344	3,7	0,7	3,1	100	100	100
Kreisfreie Städte	52 905	172	16 656	36 077	-12,9	-1,1	3,0	10,2	38,0	41,8
Zum Vergleich 2018	52 051	197	16 840	35 014	4,9	-0,2	2,3	10,5	38,6	42,0
Minimum	1 380	2	227	823	-20,9	-7,3	0,8	0,1	0,5	1,0
Maximum	12 350	34	7 863	9 572	6,8	10,5	9,3	2,0	17,9	11,1
Landkreise	78 909	1 511	27 168	50 230	-9,9	1,3	3,9	89,8	62,0	58,2
Zum Vergleich 2018	76 818	1 677	26 811	48 330	3,6	1,3	3,7	89,5	61,4	58,0
Minimum	1 148	21	261	860	-16,6	-4,7	1,4	1,2	0,6	1,0
Maximum	7 066	180	2 611	4 615	6,5	9,2	9,5	10,7	6,0	5,3

T 56 Anmerkungen zu den Spalten

1–10 Die Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungspreisen. Sie umfasst somit den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die Wertschöpfung wird brutto, das heißt einschließlich der Abschreibungen, dargestellt.

Wird zur Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen aller Wirtschaftsbereiche der Saldo aus Gütersteuern und Gütersubventionen addiert, ergibt sich das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen.

Die Gliederung der Sektoren richtet sich nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Datenbasis

1–10 Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2020

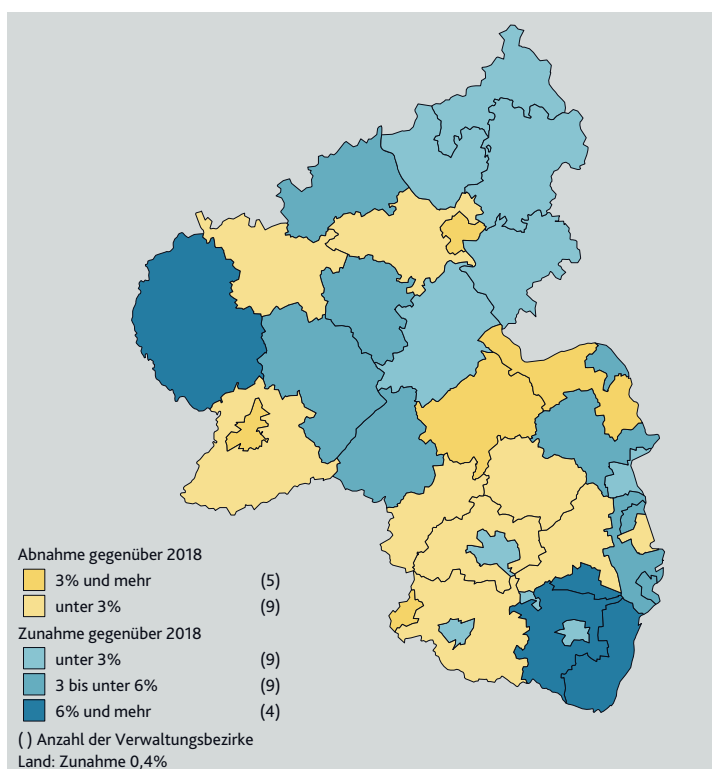
Periodizität

1–10 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–10 Juli 2022

Bruttowertschöpfung im produzierenden Gewerbe 2019

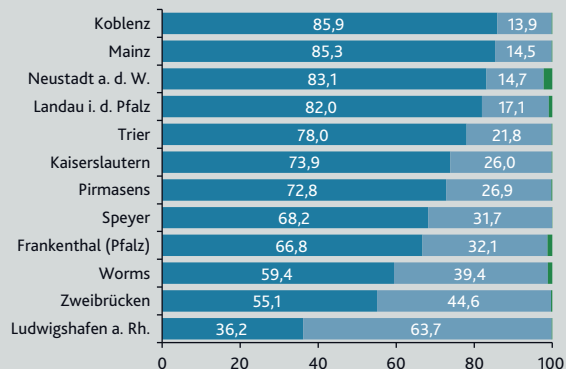


Bruttowertschöpfung 2019 nach Wirtschaftssectoren

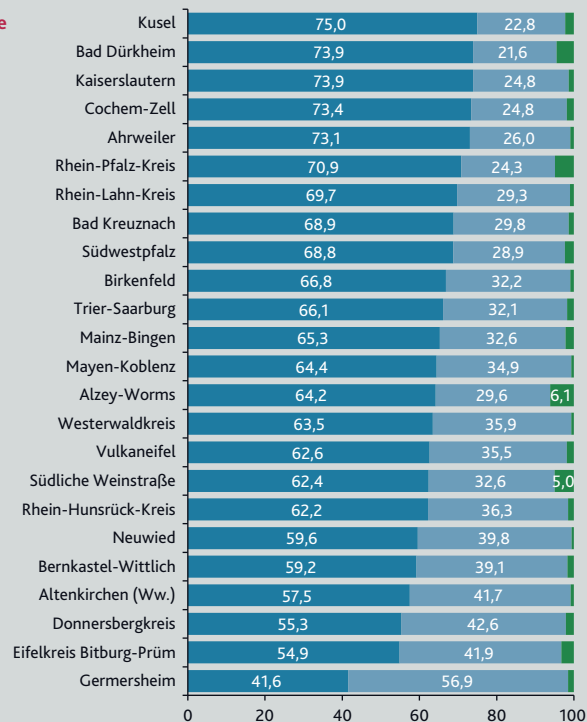
Anteile in %

- Dienstleistungsbereiche (Sortiermerkmal)
- Produzierendes Gewerbe
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Insgesamt	Anteile der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung insgesamt des jeweiligen Gebiets							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
			zusammen	darunter		zusammen	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister, Grundstücks-, Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
				verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe				
	2019								
	Mill. EUR 1	% 2	% 3	% 4	% 5	% 6	% 7	% 8	% 9
Frankenthal (Pfalz), St.	1 595	1,2	32,1	25,7	2,9	66,8	23,7	18,4	24,7
Kaiserslautern, St.	4 423	0,1	26,0	18,9	3,6	73,9	19,1	24,2	30,6
Koblenz, St.	7 168	0,1	13,9	8,4	2,7	85,9	21,4	25,5	39,1
Landau i. d. Pfalz, St.	1 834	0,9	17,1	10,1	3,9	82,0	20,9	25,4	35,6
Ludwigshafen a. Rh., St.	12 350	0,1	63,7	58,1	3,1	36,2	11,7	11,8	12,7
Mainz, St.	11 218	0,2	14,5	8,0	3,0	85,3	27,1	27,0	31,2
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 551	2,2	14,7	5,6	6,4	83,1	21,8	26,9	34,5
Pirmasens, St.	1 380	0,3	26,9	18,4	4,9	72,8	21,3	21,8	29,7
Speyer, St.	2 484	0,1	31,7	25,8	3,4	68,2	16,0	20,4	31,8
Trier, St.	4 435	0,2	21,8	13,0	4,1	78,0	19,5	19,5	39,0
Worms, St.	2 975	1,2	39,4	30,6	4,2	59,4	19,6	19,9	20,0
Zweibrücken, St.	1 493	0,3	44,6	37,6	3,2	55,1	15,7	15,1	24,3
Ahrweiler	3 209	1,0	26,0	16,3	7,2	73,1	20,8	24,1	28,1
Altenkirchen (Ww.)	3 230	0,8	41,7	31,2	8,2	57,5	14,5	23,3	19,7
Alzey-Worms	2 934	6,1	29,6	16,9	7,9	64,2	17,2	25,5	21,6
Bad Dürkheim	2 652	4,5	21,6	12,4	6,1	73,9	19,8	28,2	25,8
Bad Kreuznach	4 262	1,4	29,8	20,4	6,1	68,9	19,1	23,1	26,6
Berncastel-Wittlich	3 259	1,7	39,1	27,5	7,7	59,2	16,5	20,3	22,4
Birkenfeld	2 210	0,9	32,2	19,6	7,7	66,8	12,1	22,2	32,5
Cochem-Zell	1 788	1,8	24,8	8,2	12,2	73,4	20,3	19,9	33,2
Donnersbergkreis	1 954	2,1	42,6	33,8	4,2	55,3	10,4	22,9	22,1
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2 628	3,2	41,9	29,6	7,5	54,9	14,0	21,6	19,3
Germersheim	4 586	1,5	56,9	50,9	3,6	41,6	12,3	15,5	13,8
Kaiserslautern	2 040	1,4	24,8	10,6	9,5	73,9	16,8	29,2	27,9
Kusel	1 148	2,3	22,8	12,7	6,1	75,0	13,1	32,1	29,8
Mainz-Bingen	7 066	2,1	32,6	24,5	6,7	65,3	26,6	24,2	14,5
Mayen-Koblenz	6 105	0,7	34,9	26,0	5,5	64,4	21,3	21,1	22,0
Neuwied	5 556	0,6	39,8	27,4	6,6	59,6	17,7	20,4	21,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	3 378	1,5	36,3	22,5	10,6	62,2	16,9	20,9	24,4
Rhein-Lahn-Kreis	3 055	1,0	29,3	20,0	6,1	69,7	14,5	22,1	33,1
Rhein-Pfalz-Kreis	2 826	4,9	24,3	7,9	12,2	70,9	20,5	33,2	17,2
Südliche Weinstraße	2 759	5,0	32,6	24,5	5,9	62,4	15,1	23,9	23,5
Südwestpfalz	1 419	2,3	28,9	15,3	9,7	68,8	18,1	30,3	20,4
Trier-Saarburg	2 775	1,7	32,1	18,9	8,4	66,1	18,9	25,9	21,3
Vulkaneifel	1 821	1,8	35,5	23,9	7,2	62,6	15,7	18,1	28,8
Westerwaldkreis	6 251	0,7	35,9	22,2	10,2	63,5	22,6	21,5	19,3
Rheinland-Pfalz	131 814	1,3	33,2	24,0	5,8	65,5	18,8	22,1	24,6
Zum Vergleich 2018	128 869	1,5	33,9	25,0	5,4	64,7	18,5	22,0	24,1
Kreisfreie Städte	52 905	0,3	31,5	24,8	3,4	68,2	19,5	20,9	27,8
Zum Vergleich 2018	52 051	0,4	32,4	26,0	3,1	67,3	19,3	20,8	27,2
Minimum	1 380	0,1	13,9	5,6	2,7	36,2	11,7	11,8	12,7
Maximum	12 350	2,2	63,7	58,1	6,4	85,9	27,1	27,0	39,1
Landkreise	78 909	1,9	34,4	23,5	7,4	63,7	18,3	23,0	22,4
Zum Vergleich 2018	76 818	2,2	34,9	24,3	6,9	62,9	18,0	22,9	22,0
Minimum	1 148	0,6	21,6	7,9	3,6	41,6	10,4	15,5	13,8
Maximum	7 066	6,1	56,9	50,9	12,2	75,0	26,6	33,2	33,2

T 57 Anmerkungen zu den Spalten

1–9 Die Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungspreisen. Sie umfasst somit den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die Wertschöpfung wird brutto, das heißt einschließlich der Abschreibungen, dargestellt.

Wird zur Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen aller Wirtschaftsbereiche der Saldo aus Gütersteuern und Gütersubventionen addiert, ergibt sich das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen.

Die Gliederung der Wirtschaftszweige richtet sich nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Vgl. Übersichten zur Wirtschaftszweigsystematik im Anhang.

3 Abschnitte B bis F der WZ 2008.

7 Abschnitte G bis J der WZ 2008.

8 Abschnitte K bis N der WZ 2008.

9 Abschnitte O bis T der WZ 2008.

Datenbasis

1–9 Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2020

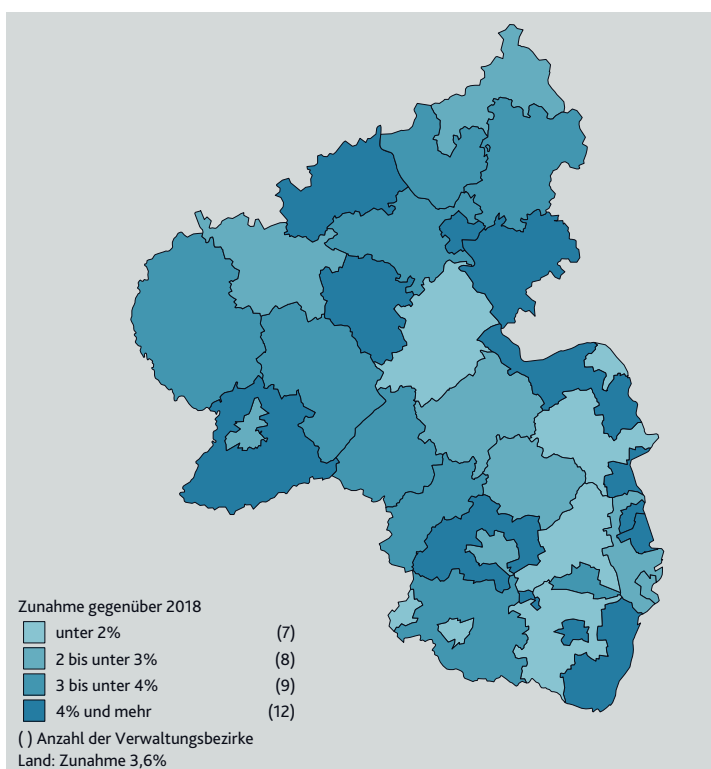
Periodizität

1–9 jährlich

Nächste Aktualisierung

1–9 Juli 2022

Bruttowertschöpfung in den Dienstleistungsbereichen 2019

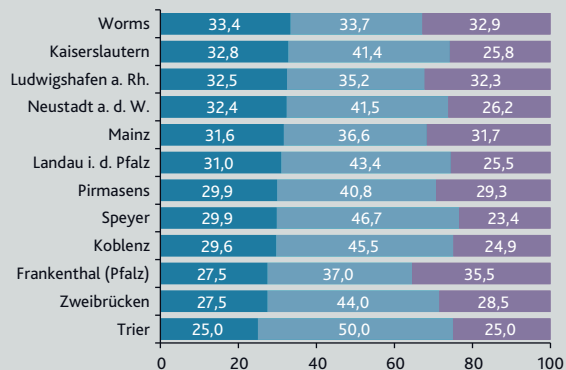


Bruttowertschöpfung im Dienstleistungssektor 2019 nach Wirtschaftsbereichen

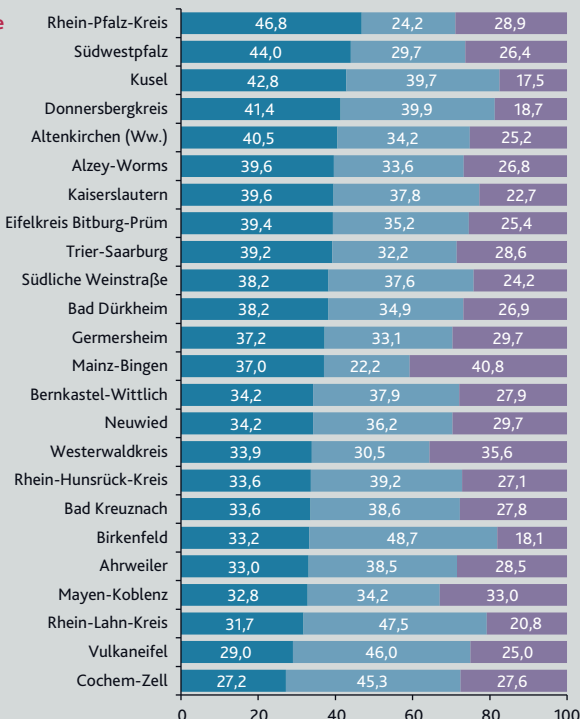
Anteile in %

- Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister, Grundstücks-, Wohnungswesen (Sortiermerkmal)
- öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
- Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation

Kreisfreie Städte



Landkreise



T 58 Arbeitnehmerentgelt

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil am Landes- wert	Anteile der Wirtschaftssektoren			Arbeitnehmerentgelt je ... (Lohnkosten)				Brutto- löhne und -gehälter je Arbeit- nehmer (Verdienst)
				Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	produ- zierendes Gewerbe	Dienst- leistungs- bereiche	... Arbeitnehmer			Arbeit- nehmer stunde	
							ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahr	im Verhältnis zum Landeswert		
2019											
	Mill. EUR	%	%	%	%	%	EUR	%	Land=100	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Frankenthal (Pfalz), St.	1 078	8,6	1,4	0,4	39,7	59,9	47 809	2,1	114,8	35,83	39 151
Kaiserslautern, St.	2 865	2,9	3,7	0,1	25,8	74,1	42 539	2,2	102,1	32,87	34 753
Koblenz, St.	4 709	4,0	6,1	0,1	14,5	85,4	45 986	3,1	110,4	34,09	36 916
Landau i. d. Pfalz, St.	1 205	4,7	1,6	0,3	18,0	81,6	38 931	3,0	93,4	30,51	31 799
Ludwigshafen a. Rh., St.	7 334	3,9	9,5	0,1	61,7	38,2	60 574	3,2	145,4	44,22	49 932
Mainz, St.	7 099	3,1	9,2	0,1	13,1	86,9	47 296	1,5	113,5	36,20	38 316
Neustadt a. d. Weinstr., St.	946	4,0	1,2	1,4	14,6	84,0	37 579	2,8	90,2	29,61	30 475
Pirmasens, St.	955	2,4	1,2	0,1	32,5	67,4	38 686	4,2	92,9	29,47	31 718
Speyer, St.	1 626	2,0	2,1	0,0	27,3	72,7	44 535	2,7	106,9	33,98	36 417
Trier, St.	2 993	2,0	3,9	0,3	21,3	78,3	40 715	3,0	97,7	31,55	33 190
Worms, St.	1 648	3,6	2,1	0,5	34,3	65,2	39 496	1,9	94,8	29,91	32 489
Zweibrücken, St.	940	7,3	1,2	0,2	43,0	56,8	44 134	4,8	105,9	32,87	35 939
Ahrweiler	1 838	4,8	2,4	1,1	29,0	69,9	37 365	4,0	89,7	29,66	30 583
Altenkirchen (Ww.)	1 960	4,7	2,5	0,6	49,3	50,2	38 073	4,0	91,4	29,90	31 319
Alzey-Worms	1 473	3,7	1,9	2,7	28,6	68,7	35 844	2,7	86,0	28,77	29 421
Bad Dürkheim	1 489	4,6	1,9	3,2	26,9	69,8	34 835	3,0	83,6	28,31	28 703
Bad Kreuznach	2 580	3,3	3,3	0,9	33,2	66,0	38 950	2,8	93,5	30,38	32 035
Bernkastel-Wittlich	1 951	4,6	2,5	1,5	43,4	55,1	37 183	3,6	89,2	28,69	30 473
Birkenfeld	1 332	3,8	1,7	0,4	33,2	66,4	37 517	4,1	90,1	28,97	30 407
Cochem-Zell	1 014	3,9	1,3	1,4	24,8	73,8	35 438	2,7	85,1	27,96	28 694
Donnersbergkreis	1 116	1,3	1,4	0,7	45,0	54,4	39 609	1,6	95,1	30,76	32 399
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 424	3,8	1,8	0,8	46,6	52,7	38 546	2,7	92,5	30,25	31 610
Germersheim	2 787	6,4	3,6	1,0	61,3	37,7	49 985	3,5	120,0	37,78	41 054
Kaiserslautern	1 086	4,9	1,4	0,6	30,8	68,6	35 067	3,2	84,2	27,98	28 710
Kusel	607	3,9	0,8	0,8	27,7	71,5	34 660	3,6	83,2	28,69	28 112
Mainz-Bingen	3 223	3,7	4,2	1,3	35,7	63,0	44 611	2,0	107,1	35,09	36 911
Mayen-Koblenz	3 501	3,7	4,5	0,3	36,2	63,5	39 360	2,9	94,5	30,47	32 373
Neuwied	3 165	6,8	4,1	0,4	39,7	59,9	40 149	4,7	96,4	30,96	33 080
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 047	4,0	2,6	0,6	38,1	61,2	39 450	3,0	94,7	30,02	32 251
Rhein-Lahn-Kreis	1 787	5,1	2,3	0,4	31,0	68,6	38 543	3,2	92,5	30,37	31 221
Rhein-Pfalz-Kreis	1 419	3,9	1,8	6,5	27,4	66,0	35 055	2,5	84,1	28,74	28 885
Südliche Weinstraße	1 566	1,6	2,0	2,5	34,6	62,9	38 047	0,2	91,3	30,01	31 412
Südwestpfalz	680	4,5	0,9	0,8	36,7	62,5	32 802	3,2	78,7	26,99	26 934
Trier-Saarburg	1 478	4,5	1,9	1,5	36,8	61,7	33 896	3,3	81,4	27,91	27 912
Vulkaneifel	1 058	3,5	1,4	0,8	36,6	62,6	37 261	2,9	89,4	28,83	30 235
Westerwaldkreis	3 474	3,6	4,5	0,4	40,7	58,9	37 596	2,2	90,2	29,29	30 911
Rheinland-Pfalz	77 455	4,0	100	0,7	34,4	64,8	41 662	2,9	100	32,24	34 091
Zum Vergleich 2018	74 506	4,0	100	0,8	34,6	64,6	40 502	2,7	100	31,18	33 222
Kreisfreie Städte	33 399	3,6	43,1	0,2	30,0	69,8	46 559	2,7	111,8	35,24	37 953
Zum Vergleich 2018	32 238	3,9	43,3	0,2	30,2	69,6	45 338	2,9	111,9	34,14	37 044
Minimum	940	2,0	1,2	0,0	13,1	38,2	37 579	1,5	90,2	29,47	30 475
Maximum	7 334	8,6	9,5	1,4	61,7	86,9	60 574	4,8	145,4	44,22	49 932
Landkreise	44 056	4,2	56,9	1,2	37,7	61,1	38 586	3,0	92,6	30,29	31 664
Zum Vergleich 2018	42 268	4,0	56,7	1,2	38,0	60,8	37 455	2,6	92,5	29,25	30 814
Minimum	607	1,3	0,8	0,3	24,8	37,7	32 802	0,2	78,7	26,99	26 934
Maximum	3 501	6,8	4,5	6,5	61,3	73,8	49 985	4,7	120,0	37,78	41 054

T 58 Anmerkungen zu den Spalten

1-11 Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die den innerhalb eines Wirtschaftsgebietes („Inland“) beschäftigten Arbeitnehmern aus den Arbeits- oder Dienstverhältnissen zugeflossen sind. Es setzt sich zusammen aus den Bruttolöhnen und -gehältern sowie den tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen der Arbeitgeber. Die Relation Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer (Personenkonzept) bzw. Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmerstunde (Stundenkonzept) wird als Lohnkosten bezeichnet.

Die Gliederung der Sektoren richtet sich nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008).

11 Die Bruttolöhne und -gehälter enthalten die von den in Inland ansässigen Wirtschaftseinheiten (Betrieben) geleisteten Löhne und Gehälter der beschäftigten Arbeitnehmer vor Abzug der Lohnsteuer und der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer sowie Sachleistungen, die den Arbeitnehmern unentgeltlich oder verbilligt zur Verfügung gestellt werden.

Datenbasis

1-11 Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2020

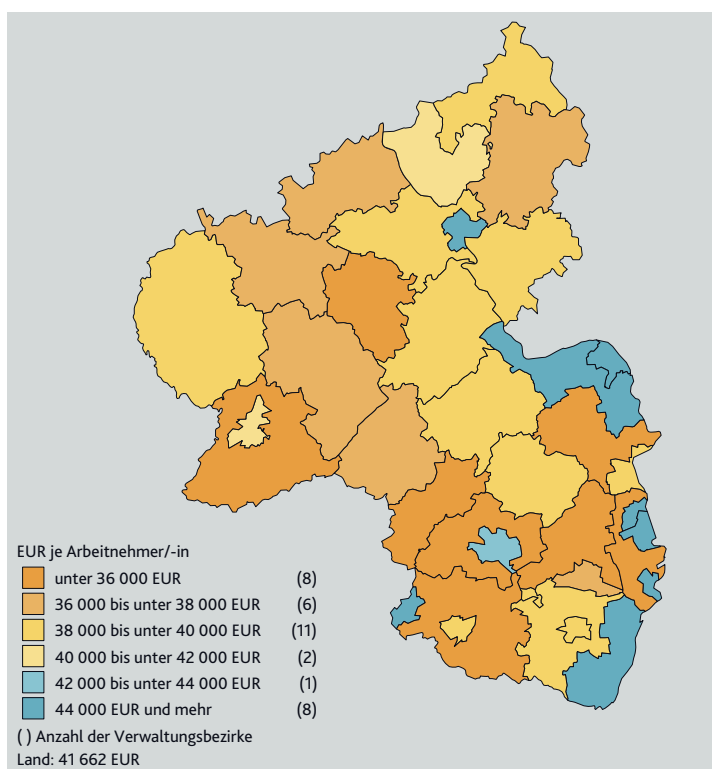
Periodizität

1-11 jährlich

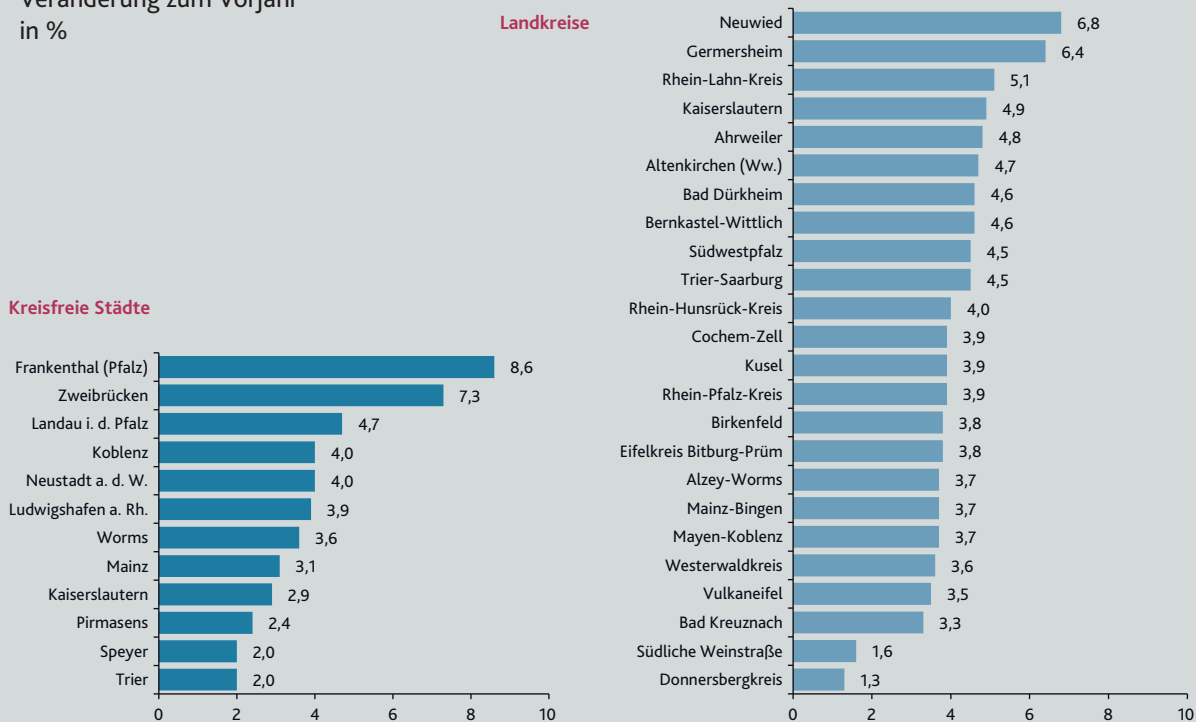
Nächste Aktualisierung

1-11 Juli 2022

Arbeitnehmerentgelt 2019



Arbeitnehmerentgelt 2019

Veränderung zum Vorjahr
in %

T 59 Einkommen der privaten Haushalte

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Primäreinkommen				Verfügbares Einkommen						
	Betrag	Anteil am Landes- wert	je Einwohner/-in		Betrag	Verände- rung zum Vorjahr	Anteil am Landes- wert	Anteil am Primärein- kommen	je Einwohner/-in		
			Betrag	im Verhältnis zum Landeswert					Betrag	Verände- rung zum Vorjahr	im Verhältnis zum Landeswert
	2019										
Mill. EUR	%	EUR	Land=100	Mill. EUR	%	%	%	EUR	%	Land=100	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Frankenthal (Pfalz), St.	1 303	1,1	26 783	92,3	1 086	2,5	1,1	83,4	22 324	2,1	95,1
Kaiserslautern, St.	2 362	2,0	23 635	81,5	1 963	2,2	2,0	83,1	19 639	2,0	83,7
Koblenz, St.	3 126	2,6	27 415	94,5	2 520	1,9	2,6	80,6	22 095	1,8	94,1
Landau i. d. Pfalz, St.	1 346	1,1	28 769	99,2	1 048	2,4	1,1	77,9	22 413	1,8	95,5
Ludwigshafen a. Rh., St.	4 319	3,6	25 158	86,7	3 446	2,6	3,6	79,8	20 074	1,4	85,5
Mainz, St.	6 820	5,7	31 307	107,9	4 983	2,5	5,2	73,1	22 874	1,7	97,5
Neustadt a. d. Weinstr., St.	1 727	1,5	32 451	111,9	1 406	1,8	1,5	81,4	26 431	1,9	112,6
Pirmasens, St.	877	0,7	21 750	75,0	820	1,6	0,9	93,5	20 337	2,1	86,7
Speyer, St.	1 607	1,4	31 834	109,7	1 272	2,2	1,3	79,2	25 203	2,6	107,4
Trier, St.	3 111	2,6	28 007	96,6	2 421	3,4	2,5	77,8	21 794	2,7	92,9
Worms, St.	2 191	1,8	26 265	90,6	1 780	2,4	1,9	81,2	21 336	2,2	90,9
Zweibrücken, St.	868	0,7	25 366	87,5	728	2,6	0,8	83,9	21 273	2,7	90,6
Ahrweiler	3 695	3,1	28 442	98,1	3 162	2,5	3,3	85,6	24 342	2,1	103,7
Altenkirchen (Ww.)	3 437	2,9	26 692	92,0	2 926	2,4	3,0	85,1	22 724	2,4	96,8
Alzey-Worms	3 911	3,3	30 209	104,1	3 062	2,8	3,2	78,3	23 648	2,4	100,8
Bad Dürkheim	4 540	3,8	34 221	118,0	3 601	2,4	3,8	79,3	27 144	2,5	115,7
Bad Kreuznach	4 301	3,6	27 188	93,7	3 605	2,4	3,8	83,8	22 783	2,1	97,1
Bernkastel-Wittlich	3 073	2,6	27 345	94,3	2 598	2,6	2,7	84,6	23 121	2,5	98,5
Birkenfeld	2 036	1,7	25 187	86,8	1 809	2,4	1,9	88,9	22 382	2,2	95,4
Cochem-Zell	1 679	1,4	27 307	94,1	1 445	2,3	1,5	86,1	23 499	2,5	100,1
Donnersbergkreis	2 071	1,7	27 533	94,9	1 692	3,0	1,8	81,7	22 493	2,8	95,8
Eifelkreis Bitburg-Prüm	2 871	2,4	29 058	100,2	2 264	3,6	2,4	78,9	22 916	3,1	97,6
Germersheim	3 937	3,3	30 512	105,2	3 063	3,0	3,2	77,8	23 739	2,8	101,2
Kaiserslautern	2 843	2,4	26 815	92,4	2 351	2,6	2,5	82,7	22 179	2,5	94,5
Kusel	1 782	1,5	25 324	87,3	1 528	2,8	1,6	85,8	21 716	3,2	92,5
Mainz-Bingen	7 306	6,2	34 600	119,3	5 488	2,4	5,7	75,1	25 989	2,0	110,7
Mayen-Koblenz	6 084	5,1	28 384	97,9	4 961	2,6	5,2	81,5	23 144	2,4	98,6
Neuwied	5 241	4,4	28 737	99,1	4 370	2,1	4,6	83,4	23 963	1,7	102,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 990	2,5	29 019	100,0	2 506	2,3	2,6	83,8	24 321	2,2	103,6
Rhein-Lahn-Kreis	3 303	2,8	27 005	93,1	2 793	2,2	2,9	84,6	22 834	2,3	97,3
Rhein-Pfalz-Kreis	5 415	4,6	35 073	120,9	4 181	2,8	4,4	77,2	27 081	2,5	115,4
Südliche Weinstraße	3 403	2,9	30 816	106,2	2 751	2,5	2,9	80,8	24 911	2,6	106,1
Südwestpfalz	2 636	2,2	27 757	95,7	2 278	2,8	2,4	86,4	23 984	3,1	102,2
Trier-Saarburg	4 629	3,9	31 030	107,0	3 630	3,9	3,8	78,4	24 333	3,6	103,7
Vulkaneifel	1 602	1,4	26 433	91,1	1 376	2,6	1,4	85,9	22 697	2,6	96,7
Westerwaldkreis	6 174	5,2	30 604	105,5	5 057	2,0	5,3	81,9	25 067	1,8	106,8
Rheinland-Pfalz	118 617	100	29 006	100	95 970	2,6	100	80,9	23 468	2,3	100
Zum Vergleich 2018	115 593	100	28 337	100	93 580	3,1	100	81,0	22 940	2,9	100
Kreisfreie Städte	29 656	25,0	27 674	95,4	23 473	2,4	24,5	79,1	21 904	2,0	93,3
Zum Vergleich 2018	28 845	25,0	27 040	95,4	22 917	2,8	24,5	79,4	21 483	2,3	93,6
Minimum	868	0,7	21 750	75,0	728	1,6	0,8	73,1	19 639	1,4	83,7
Maximum	6 820	5,7	32 451	111,9	4 983	3,4	5,2	93,5	26 431	2,7	112,6
Landkreise	88 960	75,0	29 479	101,6	72 498	2,6	75,5	81,5	24 024	2,4	102,4
Zum Vergleich 2018	86 748	75,0	28 796	101,6	70 663	3,2	75,5	81,5	23 457	3,1	102,3
Minimum	1 602	1,4	25 187	86,8	1 376	2,0	1,4	75,1	21 716	1,7	92,5
Maximum	7 306	6,2	35 073	120,9	5 488	3,9	5,7	88,9	27 144	3,6	115,7

T 59 Anmerkungen zu den Spalten

1-4 Das Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen (im jeweiligen Gebiet ansässigen) privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören das Arbeitnehmerentgelt, die Selbstständigeneinkommen der Einzelunternehmen und Selbstständigen, der Betriebsüberschuss aus der Produktion von Dienstleistungen aus eigenem genutztem Wohneigentum sowie die netto empfangenen Vermögenseinkommen.

5-11 Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden und andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers abgezogen werden, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Es entspricht dem Einkommen, das den privaten Haushalten letztendlich zufließt und das sie für Konsum- oder Sparzwecke verwenden können. Somit kann es als monetärer Indikator für den Wohlstand der Bevölkerung einer Region angesehen werden.

Datenbasis

1-11 Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; eigene Berechnungen; Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes August 2020

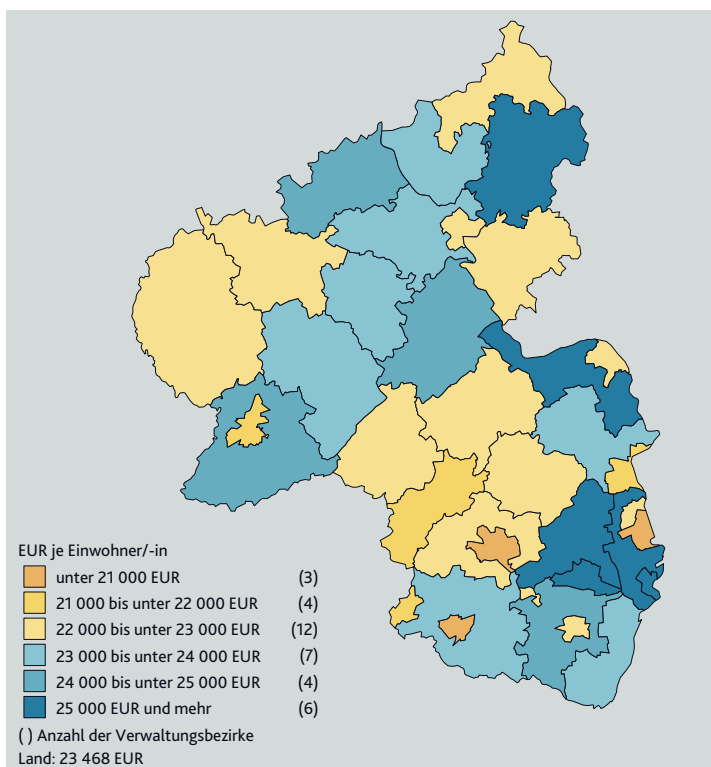
Periodizität

1-11 jährlich

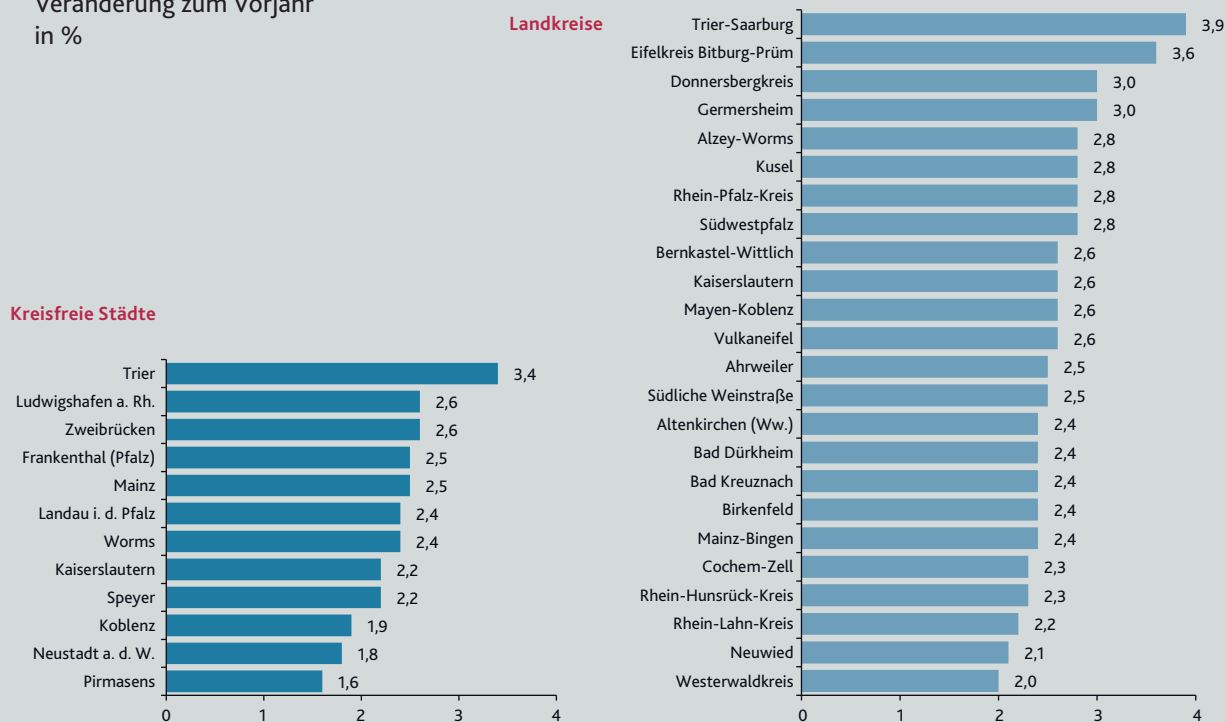
Nächste Aktualisierung

1-11 September 2022

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2019



Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2019

Veränderung zum Vorjahr
in %

T 60

Öffentliche Wasserversorgung und Trinkwasserentgelte der Haushalte

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Wasserversorgung						Trinkwasserentgelte für Haushalte und Kleingewerbe				
	Wassergewinnung		Wasserbezug der Letztverbraucher			regionale Eigenversorgungs- quote	ver- brauchs- abhängiges Entgelt je m³	ver- brauchs- unab- hängiges Entgelt im Jahr	Jahresentgelt bei einem Trinkwasserverbrauch von ... m³ je Jahr		
	ins- gesamt	darunter Grund- wasser	ins- gesamt	darunter Haushalte und Kleingewerbe					40 m³	80 m³	120 m³
				Anteil an insgesamt	je versorgtem Einwohner und Tag						
2019						01.01.2019					
1 000 m³ 1	% 2	1 000 m³ 3	% 4	Liter 5	% 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	
Frankenthal (Pfalz), St.	4 121	100	2 980	84,9	142,4	138,3	1,71	81,21	149,69	218,17	286,65
Kaiserslautern, St.	8 277	85,3	6 444	71,2	126,0	128,4	1,88	77,69	153,02	228,35	303,68
Koblenz, St.	6 945	1,1	6 979	86,6	145,3	99,5	1,83	55,85	129,04	202,23	275,42
Landau i. d. Pfalz, St.	1 776	69,7	3 120	73,2	134,1	56,9	1,85	46,82	120,87	194,91	268,96
Ludwigshafen a. Rh., St.	13 283	100	12 295	71,6	140,8	108,0	1,92	65,11	141,72	218,33	294,95
Mainz, St.	172	100	13 267	85,7	142,8	1,3	1,74	118,56	188,32	258,08	327,85
Neustadt a. d. Weinstr., St.	5 089	100	2 765	90,4	128,8	184,1	1,79	49,11	120,59	192,07	263,54
Pirmasens, St.	95	100	2 446	80,3	133,7	3,9	1,55	102,72	164,78	226,84	288,90
Speyer, St.	2 743	100	3 395	83,2	153,1	80,8	1,53	26,32	87,53	148,73	209,93
Trier, St.	1 055	92,8	6 286	92,3	143,4	16,8	1,75	83,05	153,25	223,44	293,63
Worms, St.	-	-	4 708	97,4	150,7	-	1,68	137,46	204,66	271,85	339,05
Zweibrücken, St.	2 095	100	2 115	79,1	134,6	99,1	1,82	64,20	136,96	209,72	282,48
Ahrweiler	5 160	40,0	6 892	82,0	119,3	74,9	2,13	102,06	187,40	272,75	358,09
Altenkirchen (Ww.)	1 094	98,6	5 827	90,4	112,6	18,8	1,81	127,88	200,27	272,66	345,05
Alzey-Worms	13 390	98,7	6 944	81,3	119,6	192,8	1,56	86,83	149,06	211,29	273,53
Bad Dürkheim	7 864	86,2	8 236	77,5	131,9	95,5	1,76	62,39	132,96	203,53	274,10
Bad Kreuznach	10 711	89,5	8 502	83,8	123,5	126,0	2,06	87,75	170,12	252,49	334,86
Bernkastel-Wittlich	8 353	64,8	7 411	68,4	123,8	112,7	1,47	55,78	114,71	173,64	232,57
Birkenfeld	6 361	7,4	4 125	83,6	116,9	154,2	2,90	127,24	243,26	359,28	475,30
Cochem-Zell	1 662	23,3	3 673	69,0	113,1	45,2	1,39	85,60	141,24	196,88	252,52
Donnersbergkreis	2 104	94,8	3 835	82,4	115,2	54,9	2,10	91,88	176,03	260,17	344,32
Eifelkreis Bitburg-Prüm	10 045	85,3	7 129	58,1	115,2	140,9	1,81	90,53	162,96	235,38	307,81
Germersheim	8 116	100	7 282	82,6	127,6	111,5	1,38	55,57	110,74	165,90	221,06
Kaiserslautern	9 463	94,6	6 259	80,9	131,4	151,2	1,68	68,11	135,45	202,80	270,14
Kusel	2 904	100	3 501	80,7	110,1	82,9	1,96	66,97	145,19	223,41	301,64
Mainz-Bingen	15 429	11,3	10 954	84,8	120,7	140,9	1,73	93,35	162,40	231,45	300,50
Mayen-Koblenz	17 579	69,0	11 938	79,4	121,4	147,3	1,50	89,01	148,84	208,68	268,51
Neuwied	10 716	89,4	9 345	92,0	129,2	114,7	1,79	113,24	184,94	256,64	328,34
Rhein-Hunsrück-Kreis	2 420	96,8	5 640	76,0	114,2	42,9	1,66	103,62	170,17	236,71	303,25
Rhein-Lahn-Kreis	5 836	62,2	5 990	85,4	115,0	97,4	2,10	118,16	202,29	286,42	370,56
Rhein-Pfalz-Kreis	9 444	100	8 571	88,9	135,3	110,2	1,21	59,29	107,71	156,12	204,54
Südliche Weinstraße	8 571	47,5	6 267	79,5	123,4	136,8	1,72	80,54	149,44	218,33	287,23
Südwestpfalz	7 810	81,5	4 506	87,6	114,2	173,3	1,52	100,62	161,53	222,45	283,37
Trier-Saarburg	13 694	46,4	7 332	84,3	113,8	186,8	1,69	96,65	164,26	231,87	299,47
Vulkaneifel	9 322	80,6	4 419	65,2	130,4	211,0	1,63	67,21	132,32	197,43	262,54
Westerwaldkreis	11 159	79,2	10 034	82,4	112,3	111,2	1,69	86,14	153,81	221,48	289,15
Rheinland-Pfalz	244 858	72,9	231 412	81,2	126,1	105,8	1,75	87,10	157,03	226,97	296,91
Vergleich zu 2016 bzw. 2018	234 895	71,3	221 234	80,1	119,3	106,2	1,74	85,85	155,52	225,19	294,86
Kreisfreie Städte	45 651	81,0	66 800	82,3	140,6	68,3	1,78	82,29	153,48	224,66	295,85
Vergleich zu 2016 bzw. 2018	43 094	78,5	62 668	79,7	129,4	68,8	1,78	82,24	153,42	224,61	295,79
Minimum	-	-	2 115	71,2	126,0	-	1,53	26,32	87,53	148,73	209,93
Maximum	13 283	100	13 267	97,4	153,1	184,1	1,92	137,46	204,66	271,85	339,05
Landkreise	199 207	71,0	164 612	80,8	120,9	121,0	1,74	88,79	158,29	227,79	297,28
Vergleich zu 2016 bzw. 2018	191 801	69,6	158 566	80,2	115,8	121,0	1,73	87,12	156,26	225,39	294,52
Minimum	1 094	7,4	3 501	58,1	110,1	18,8	1,21	55,57	107,71	156,12	204,54
Maximum	17 579	100	11 938	92,0	135,3	211,0	2,90	127,88	243,26	359,28	475,30

T 60 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–11** Für den Zeitvergleich gilt für die Spalten 1–6 der Bezug auf das Jahr 2016, für die Spalten 7–11 der Bezug auf das Vorjahr.
- 1, 2** Der Nachweis der Gewinnung erfolgt am regionalen Standort der Anlage, unabhängig vom Sitz des Betreibers. Bei dem Betreiber kann es sich auch um einen (kommunalen) Versorger aus einem anderen Gebiet handeln. Neben Grundwasser wird in Rheinland-Pfalz auch Quellwasser, Uferfiltrat sowie See- und Talsperrenwasser genutzt.
- 3–5** Einschließlich der Abgabe an rheinland-pfälzische Letztverbraucher von Wasserversorgungsunternehmen aus anderen Bundesländern.
- 4, 5, 7–11** Haushalte und Kleingewerbe: Private Haushalte, Kleingewerbe und sonstige Kleinabnehmer, bei denen die Mengen für gewerbliche und private Nutzung nicht durch getrennte Wasserzähler erfasst werden.
- 5** Wasserbezug der Haushalte und Kleingewerbe bezogen auf die Bevölkerung in den angeschlossenen privaten Haushalten.
- 6** Anteil des im jeweiligen Gebiet gewonnenen Wassers im Verhältnis zum Bezug der Letztverbraucher (es gilt: $[Sp. 1/Sp. 3] \cdot 100$).
- 7–11** Bruttopreise (d. h. Preise einschließlich MwSt. von 7 Prozent). Bei mehreren Versorgern je Verwaltungsbezirk handelt es sich um gewichtete Mittelwerte. Aufgrund von nachträglichen Korrekturen können die Angaben geringfügig von den Daten in der Vorjahresveröffentlichung abweichen.

Datenbasis

- 1–6** Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung
- 7–11** Erhebung der Wasser- und Abwasserentgelte

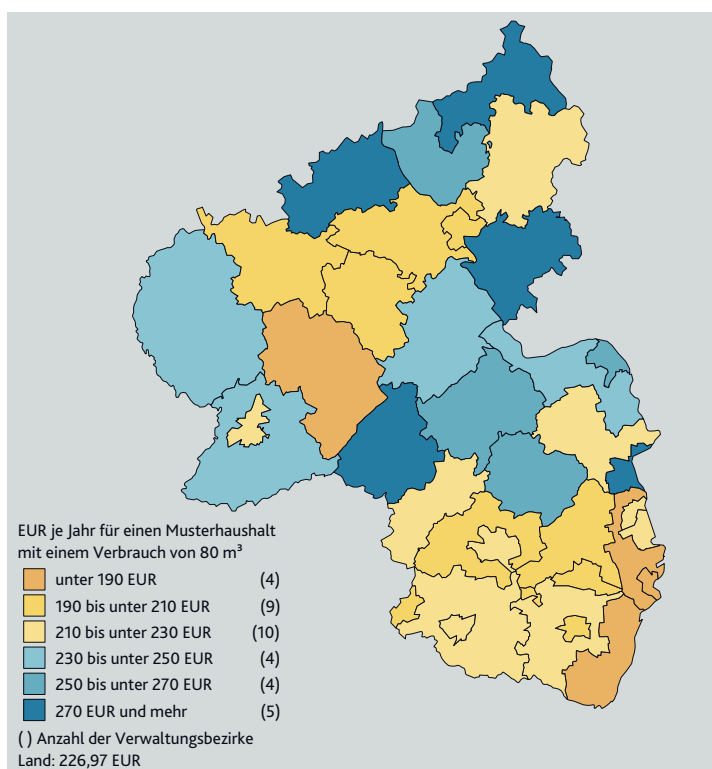
Periodizität

- 1–6** dreijährlich
- 7–11** dreijährlich (mit Jahresergebnissen für jeweils drei Jahre)

Nächste Aktualisierung

- 1–6** August 2024
- 7–11** November 2022

Trinkwasserentgelte für Haushalte und Kleingewerbe am 01.01.2019

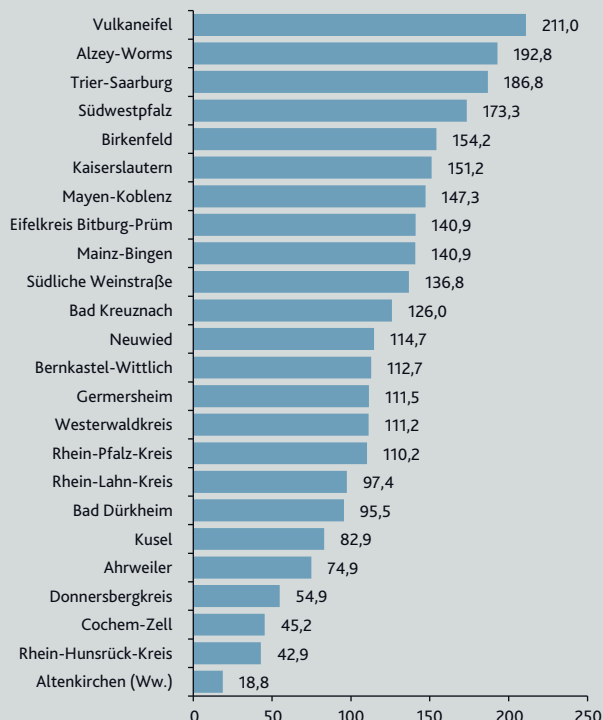
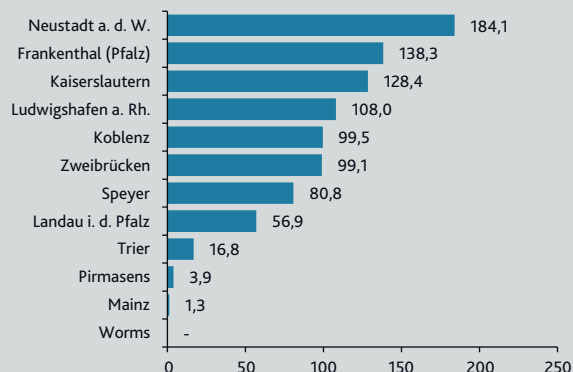


Regionale Eigenversorgungsquote der öffentlichen Wasserversorgung 2019

in %

Landkreise

Kreisfreie Städte



T 61 Öffentliche Abwasser- und Klärschlamm Entsorgung

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Abwasserentsorgung					Klärschlamm entsorgung				
	Kanalnetz		Kläranlagen			Trocken- masse ins- gesamt	davon			
	je ange- schlossenem Einwohner/ -in	Anteil Trenn- system	Kapazität	Auslas- tung der Kapazität	Anteil des Schmutz- wassers am Abwasser- aufkommen		stoffliche Verwertung			ther- mische Ent- sorgung
							landwirt- schaftliche Verwertung	land- schafts- bauliche Maßnahmen	sonstige stoffliche Ver- wertung	
	2019					2019				
m	%	EW	%	%	t	%	%	%	%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Frankenthal (Pfalz), St.	3,5	8,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	5,3	27,0	210 000	77,6	55,6	2 212	40,1	-	9,5	50,5
Koblenz, St.	4,7	51,6	320 000	56,9	67,6	2 679	24,9	-	-	59,7
Landau i. d. Pfalz, St.	5,6	22,3	80 140	106,1	30,4	1 023	-	-	-	100
Ludwigshafen a. Rh., St.	3,1	20,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz, St.	3,2	30,2	400 000	76,2	75,6	5 014	-	-	-	100
Neustadt a. d. Weinstr., St.	5,5	47,8	85 000	76,5	64,6	850	-	-	-	100
Pirmasens, St.	6,6	37,3	99 900	83,2	44,9	824	-	-	-	100
Speyer, St.	4,3	35,3	95 000	93,1	72,2	1 525	-	-	-	100
Trier, St.	4,5	22,1	365 500	55,5	61,2	1 691	84,1	-	-	15,9
Worms, St.	4,7	13,8	180 000	83,2	67,5	2 351	-	-	-	100
Zweibrücken, St.	7,8	36,1	70 000	99,4	46,7	610	-	-	-	100
Ahrweiler	10,0	46,7	188 050	106,9	41,9	4 189	96,3	-	-	3,7
Altenkirchen (Ww.)	13,9	41,8	220 900	74,6	34,0	2 417	29,2	-	32,3	38,5
Alzey-Worms	7,4	25,8	196 100	96,9	46,8	4 222	98,0	-	2,0	-
Bad Dürkheim	6,7	35,5	233 990	77,9	65,3	2 821	28,7	-	-	71,3
Bad Kreuznach	9,2	30,8	340 739	69,8	51,2	3 780	74,4	-	-	25,6
Bernkastel-Wittlich	12,4	42,5	263 350	88,3	41,2	3 341	82,8	-	-	17,2
Birkenfeld	12,5	33,8	148 815	77,5	29,3	1 672	65,3	-	0,5	34,2
Cochem-Zell	13,7	42,7	160 072	88,6	36,2	1 493	92,3	-	1,9	5,8
Donnersbergkreis	11,3	49,7	83 155	69,1	49,9	958	100	-	-	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	18,1	58,2	170 664	67,3	29,1	1 468	78,7	-	16,7	4,6
Germersheim	6,2	39,7	255 690	72,8	60,0	3 545	35,7	-	-	64,3
Kaiserslautern	10,0	41,5	207 900	77,6	51,4	1 592	58,8	-	5,0	36,2
Kusel	11,5	23,6	106 020	68,6	33,3	815	88,2	-	2,2	9,6
Mainz-Bingen	6,7	30,0	314 350	92,0	54,2	4 955	39,9	-	-	60,1
Mayen-Koblenz	7,5	34,3	366 330	76,4	51,6	3 772	76,4	-	0,1	23,5
Neuwied	8,8	24,6	300 730	85,8	47,0	3 832	79,1	-	-	20,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	13,2	36,4	171 390	82,8	32,6	2 135	63,0	-	21,4	15,6
Rhein-Lahn-Kreis	9,5	27,1	205 065	82,6	43,4	3 054	60,7	-	9,5	29,8
Rhein-Pfalz-Kreis	5,3	28,1	166 500	82,9	64,9	3 326	-	-	-	100
Südliche Weinstraße	9,1	40,4	185 750	71,0	48,5	2 010	59,2	3,4	-	37,4
Südwestpfalz	10,1	33,4	153 400	67,9	39,7	1 489	74,9	-	10,3	14,8
Trier-Saarburg	11,2	38,3	250 598	77,8	37,0	2 005	65,3	-	17,4	17,3
Vulkaneifel	17,6	41,6	128 490	67,3	31,7	1 088	61,7	-	36,9	1,5
Westerwaldkreis	10,8	27,9	290 530	77,8	24,0	4 358	25,0	-	26,7	48,3
Rheinland-Pfalz	8,4	35,6	7 014 118	78,0	45,4	83 116	50,8	0,1	5,1	43,5
Vergleich zu 2016 bzw. 2018	8,4	34,7	6 989 135	76,4	43,1	80 214	52,6	0,3	4,0	42,7
Kreisfreie Städte	4,4	29,8	1 905 540	73,1	61,4	18 779	15,8	-	1,1	80,8
Vergleich zu 2016 bzw. 2018	4,4	28,6	1 909 040	71,2	58,7	18 717	17,5	-	-	82,5
Minimum	3,1	8,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	7,8	51,6	400 000	106,1	75,6	5 014	84,1	-	9,5	100
Landkreise	9,9	36,6	5 108 578	79,8	41,2	64 337	61,0	0,1	6,3	32,6
Vergleich zu 2016 bzw. 2018	9,8	35,6	5 080 095	78,4	39,1	61 497	63,3	0,4	5,2	30,6
Minimum	5,3	23,6	83 155	67,3	24,0	815	-	-	-	-
Maximum	18,1	58,2	366 330	106,9	65,3	4 955	100	3,4	36,9	100

T 61 Anmerkungen zu den Spalten

- 1–10** Für den Zeitvergleich gilt für die Spalten 1–5 der Bezug auf das Jahr 2016, für die Spalten 6–10 der Bezug auf das Vorjahr.
- 1** Bezogen auf das Kanalnetz der öffentlichen Kanalisation. Bei der Länge des Kanalnetzes sind Hausanschlüsse nicht berücksichtigt. Die Zuleitungskanäle zur Kläranlage (Verbindungssammler) sind in den Angaben enthalten.
- 2** Kanalnetz zur getrennten Ableitung von Schmutz- und Regenwasser.
- 3–5** Ohne industrielle Kläranlagen, auch wenn diese öffentliches Abwasser übernehmen. Die Auslastung errechnet sich aus dem Verhältnis der angeschlossenen Einwohnerwerte zur Ausbaugröße gemäß Genehmigungsbescheid. Der Einwohnerwert (EW) ergibt sich aus der Summe der angeschlossenen Einwohner und dem Einwohnergleichwert, einem Vergleichswert von gewerblichem und industriellem Schmutzwasser mit häuslichem Schmutzwasser. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Anlage.
- 6–10** Die Trockenmasse ist die nach vollständiger Trocknung des Klärschlammes erhaltene Menge an Feststoffen. Sie umfasst auch die bei der Abwasser- und Klärschlammbehandlung zugegebenen Hilfsmittel. Der regionale Nachweis der angefallenen Menge und ihrer Verwertung richtet sich nach dem Standort der Kläranlage.

Datenbasis

- 1–5** Erhebung der öffentlichen Abwasserentsorgung; Erhebung der öffentlichen Abwasserbehandlung
- 6–10** Erhebung der öffentlichen Klärschlammbehandlung

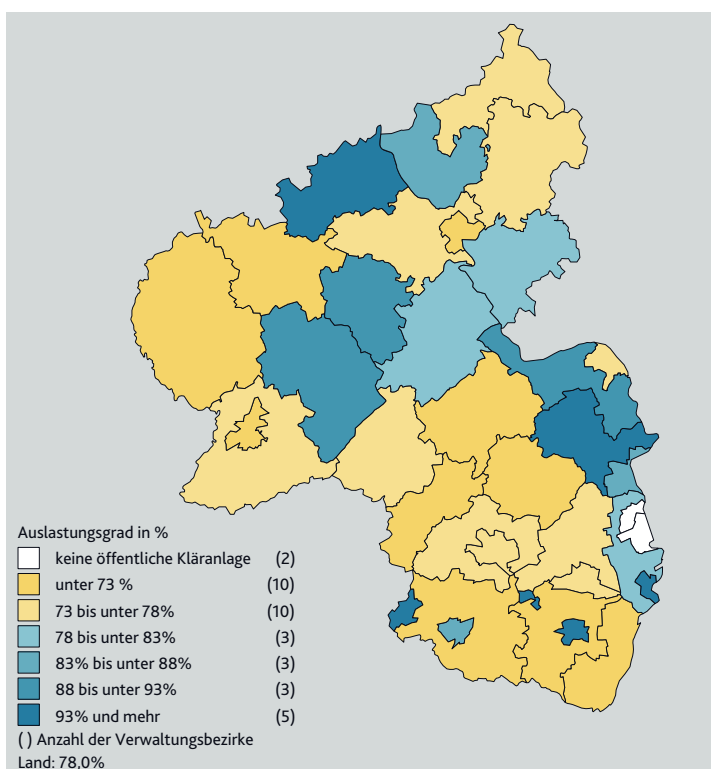
Periodizität

- 1–5** dreijährlich
- 6–10** jährlich

Nächste Aktualisierung

- 1–5** August 2024
- 6–10** November 2021

Auslastung der Kapazität der öffentlichen Kläranlagen 2019



Öffentliche Klärschlammbehandlung 2019 nach Art der Entsorgung

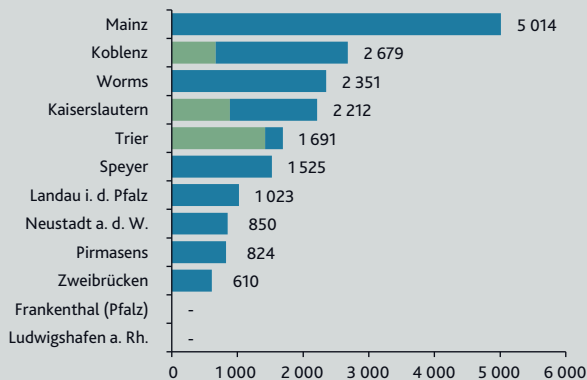
Trockenmasse in t

Landwirtschaftliche Verwertung

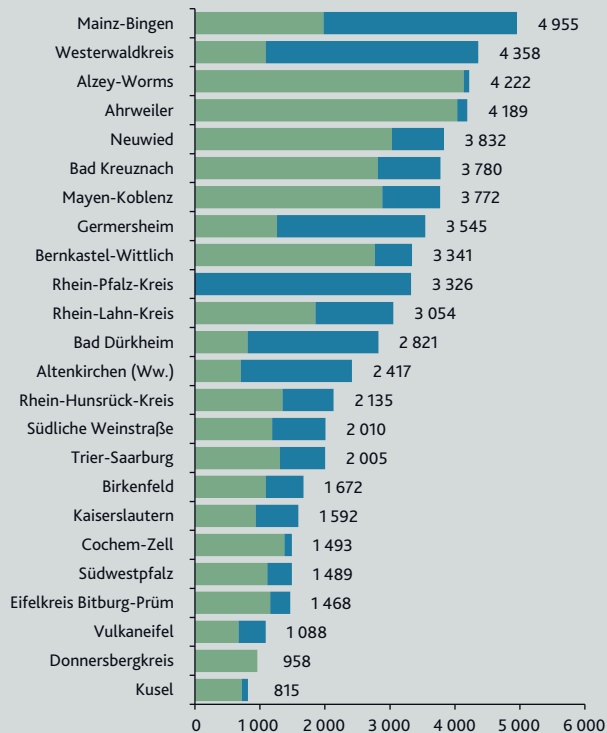
Sonstige Verwertung

(Sortiermerkmal: Entsorgter Klärschlamm insgesamt)

Kreisfreie Städte



Landkreise



Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Land	Primär- erzeuger	Erzeugte Abfallmenge			Entsorgt in ...						
		ins- gesamt	Anteil am Landes- wert	darunter Bau- und Abbruch- abfälle	Rheinland-Pfalz		Nordrhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württem- berg	Saarland	übrige Bundes- länder
					Abfall- menge	Anteil an der erzeugten Abfallmenge					
						2019					
	Anzahl 1	t 2	% 3	t 4	t 5	% 6	% 7	% 8	% 9	% 10	% 11
Frankenthal (Pfalz), St.	16	18 066	2,0	14 370	3 416	18,9	71,0	0,3	3,0	6,6	0,2
Kaiserslautern, St.	37	55 683	6,3	50 385	50 986	91,6	1,3	0,3	3,1	1,3	2,4
Koblenz, St.	34	20 996	2,4	14 447	17 727	84,4	10,9	0,8	3,9	-	-
Landau i. d. Pfalz, St.	24	9 386	1,1	6 686	7 178	76,5	12,4	-	9,8	0,2	1,1
Ludwigshafen a. Rh., St.	48	131 730	14,9	31 682	45 101	34,2	9,5	14,1	18,1	-	24,0
Mainz, St.	49	48 722	5,5	26 891	15 128	31,0	8,3	49,7	0,8	2,5	7,7
Neustadt a. d. Weinstr., St.	13	1 700	0,2	1 572	1 525	89,7	-	10,3	-	-	-
Pirmasens, St.	10	12 240	1,4	1 960	2 426	19,8	3,7	-	51,9	0,1	24,5
Speyer, St.	19	33 321	3,8	21 206	19 415	58,3	27,1	3,0	4,3	-	7,2
Trier, St.	35	23 802	2,7	21 303	15 911	66,8	22,6	0,1	0,1	10,4	-
Worms, St.	19	20 640	2,3	14 964	15 070	73,0	5,9	13,9	1,8	-	5,4
Zweibrücken, St.	14	4 875	0,6	3 839	4 521	92,7	0,3	0,4	2,0	4,4	0,3
Ahrweiler	21	8 257	0,9	7 106	6 957	84,2	15,6	-	-	-	0,2
Altenkirchen (Ww.)	37	13 487	1,5	5 312	5 637	41,8	53,0	0,1	-	-	5,1
Alzey-Worms	17	5 629	0,6	2 954	2 844	50,5	5,0	31,7	-	-	12,7
Bad Dürkheim	29	11 778	1,3	6 924	6 315	53,6	6,6	18,0	21,3	-	0,5
Bad Kreuznach	41	20 511	2,3	15 819	18 185	88,7	6,1	0,1	2,8	1,8	0,5
Berncastel-Wittlich	25	10 725	1,2	8 842	9 616	89,7	5,1	1,0	4,1	-	0,3
Birkenfeld	41	18 971	2,1	12 843	10 303	54,3	17,8	0,3	1,9	25,4	0,3
Cochem-Zell	15	42 001	4,7	40 469	30 521	72,7	26,5	-	-	0,5	0,4
Donnersbergkreis	17	16 166	1,8	11 934	13 685	84,7	-	1,5	7,7	-	6,2
Eifelkreis Bitburg-Prüm	22	14 322	1,6	9 475	11 595	81,0	16,8	0,0	2,0	0,1	0,0
Germersheim	36	34 257	3,9	8 898	21 184	61,8	16,3	4,4	14,3	-	3,1
Kaiserslautern	28	21 975	2,5	15 775	16 532	75,2	16,6	0,7	3,5	1,8	2,2
Kusel	13	5 675	0,6	5 349	5 445	95,9	-	0,4	3,6	0,1	-
Mainz-Bingen	28	33 842	3,8	21 060	6 190	18,3	15,3	22,8	3,6	0,2	39,9
Mayen-Koblenz	52	44 698	5,0	14 112	27 777	62,1	22,1	0,9	0,7	-	14,2
Neuwied	43	39 588	4,5	6 470	16 707	42,2	53,5	0,5	1,9	-	1,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	44	22 094	2,5	12 742	15 513	70,2	16,6	1,7	7,8	3,2	0,4
Rhein-Lahn-Kreis	35	53 446	6,0	45 152	41 514	77,7	20,7	0,2	0,4	0,0	0,9
Rhein-Pfalz-Kreis	17	3 045	0,3	1 716	1 623	53,3	8,7	16,8	19,1	-	2,2
Südliche Weinstraße	23	5 850	0,7	3 731	3 518	60,1	-	2,0	25,0	11,4	1,5
Südwestpfalz	10	4 019	0,5	4 019	4 008	99,7	-	-	-	0,3	-
Trier-Saarburg	26	17 225	1,9	15 143	12 829	74,5	0,1	0,4	4,6	20,5	-
Vulkaneifel	21	31 147	3,5	30 520	12 729	40,9	47,5	0,5	-	11,1	-
Westerwaldkreis	67	25 294	2,9	13 346	14 158	56,0	40,8	1,3	1,3	-	0,6
Rheinland-Pfalz	1 026	885 165	100	529 016	513 790	58,0	18,5	7,1	6,2	2,3	7,8
Zum Vergleich 2018	1 036	865 665	100	512 368	503 849	58,2	14,2	7,8	6,1	2,3	11,5
Kreisfreie Städte	318	381 161	43,1	209 305	198 403	52,1	13,0	12,4	9,6	1,5	11,4
Zum Vergleich 2018	317	345 506	39,9	168 180	187 121	54,2	7,9	10,6	10,2	2,2	14,9
Minimum	10	1 700	0,2	1 572	1 525	18,9	-	-	-	-	-
Maximum	49	131 730	14,9	50 385	50 986	92,7	71,0	49,7	51,9	10,4	24,5
Landkreise	708	504 002	56,9	319 711	315 386	62,6	22,6	3,2	3,7	2,8	5,1
Zum Vergleich 2018	719	520 163	60,1	344 188	316 728	60,9	18,5	5,9	3,3	2,3	9,2
Minimum	10	3 045	0,3	1 716	1 623	18,3	-	-	-	-	-
Maximum	67	53 446	6,0	45 152	41 514	99,7	53,5	31,7	25,0	25,4	39,9

T 62 Anmerkungen zu den Spalten

1-11 Erzeuger, bei denen keine kreisbezogene Zuordnung möglich ist, konnten nicht einbezogen werden, hierzu zählen z.B. Sammelentsorger, Bundeswehr, ausländische Stationierungstreitkräfte, Geschäftsbereiche der Deutschen Bahn AG, überregionale Baustellen. Die erzeugte Abfallmenge (149 168 t) bleibt dadurch unberücksichtigt.

1 Primärerzeuger sind nachweispflichtige Abfallerzeuger, bei denen die gefährlichen Abfälle erstmals angefallen sind.

Datenbasis

1-11 Erhebung der gefährlichen Abfälle, über die Nachweise zu führen sind

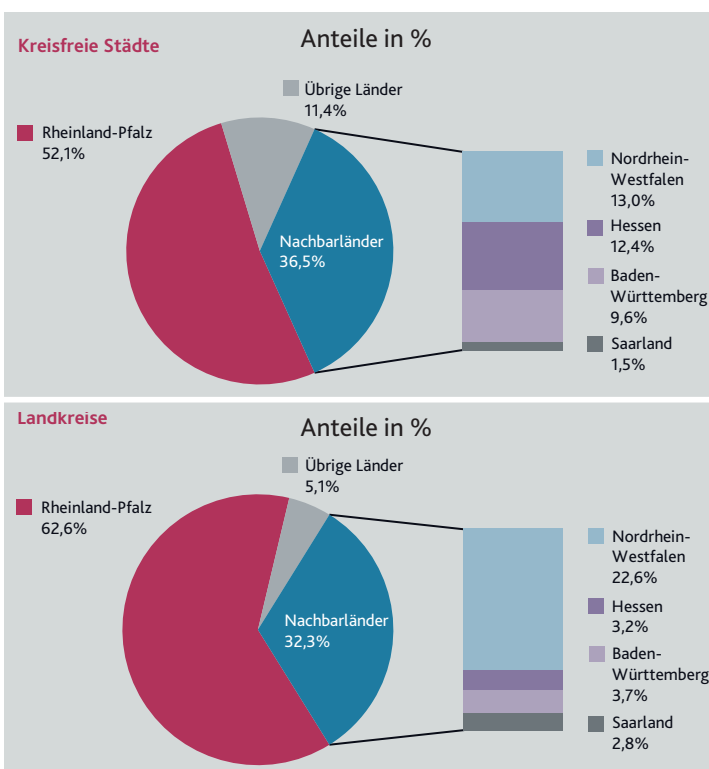
Periodizität

1-11 jährlich

Nächste Aktualisierung

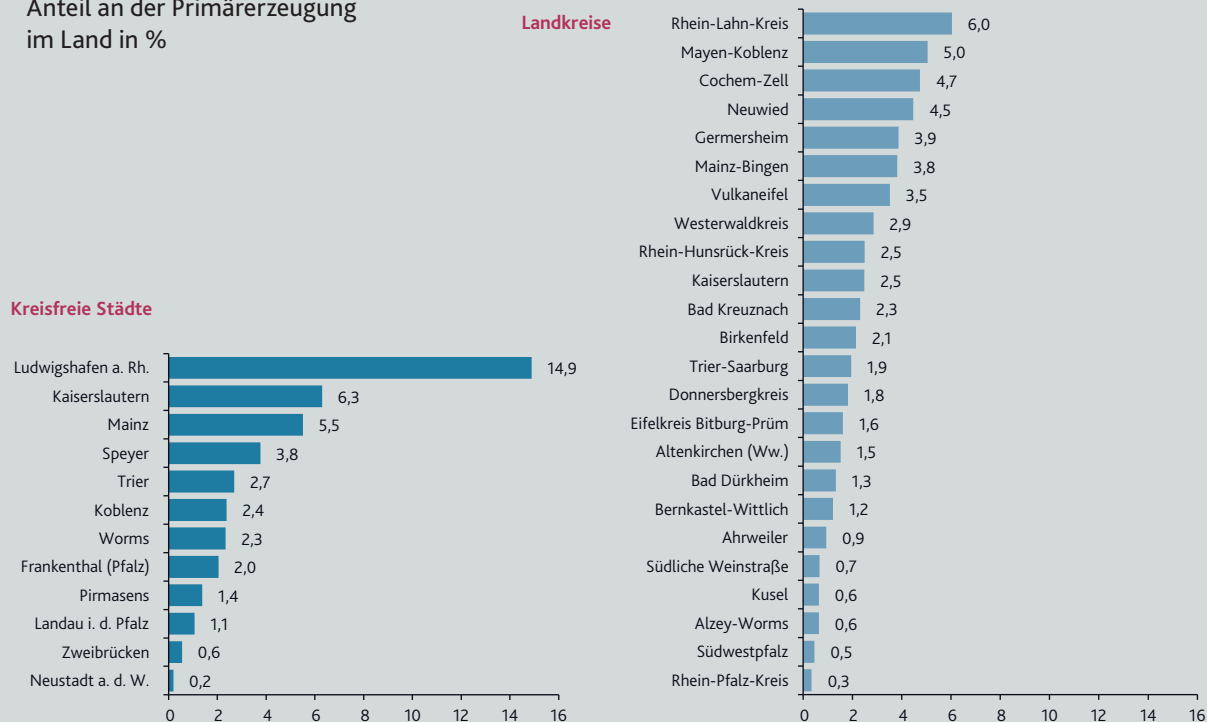
1-11 Juni 2022

Verbleib der gefährlichen Abfälle 2019 nach Ländern



Primärerzeugung gefährlicher Abfälle 2019

Anteil an der Primärerzeugung im Land in %



Auswirkungen der Kommunalreform auf Regionalergebnisse

Durch eine Aus- oder Eingliederung oder eine Zusammenlegung von Gebietskörperschaften unterliegen die Zeitreihenergebnisse von Regionaldaten einem Strukturbruch, der nicht die tatsächliche Entwicklung widerspiegelt. Die historischen Daten können jedoch in der Regel auf den aktuellen Gebietsstand umgerechnet werden. Dieses Verfahren wendet das Statistische Landesamt im Zuge der laufenden Kommunalreform grundsätzlich an, indem die regional tief gegliederten Daten in der Datenbank des statistischen Landesamtes, dem Landesinformationssystem (LIS), an die jeweils gültige kommunale Gliederung angepasst werden.

Die Umrechnung der Daten auf einen geänderten Gebietsstand ist einfach, wenn diese auf der tiefsten regionalen Ebene – der Gemeindeebene – vorliegen und es sich um addierbare Werte handelt (z. B. Bevölkerungszahlen). Sofern Daten nur bis auf Verbandsgemeindeebene verfügbar sind und diese regionale Ebene von einer Neugliederung betroffen ist, wird nach einem geeigneten Schlüssel (in der Regel der Bevölkerungszahl) umgerechnet. Dies gilt auch für Daten zum Personalbestand, zu den Einnahmen, Ausgaben oder Schulden der Verbandsgemeinden selber.

Nicht additionsfähige Merkmale werden mit den jeweiligen Bevölkerungszahlen der fusionierenden Gebietskörperschaften gewichtet und als gewogener Mittelwert ausgewiesen (z. B. bei den Realsteuerhebesätzen). In besonderen Fällen wird der Wert der aufnehmenden Kommune übernommen (z. B. beim Umlagesatz).

Statistiken, für die nur Ergebnisse auf der Kreisebene vorliegen, werden in der Regel nicht angepasst.

Unter Umständen müssen bei nicht angepassten Ergebnissen Inkonsistenzen hingenommen werden, wenn sie auf umgerechnete Daten bezogen werden (z. B. bei der Berechnung von Verhältniszahlen mit Einwohnerbezug).

Die Auswirkungen der Kommunalreform auf die Kreisergebnisse sind von den betroffenen Verwaltungsebenen abhängig. Das Kreisergebnis fasst das Ergebnis der kreisangehörigen Gebietskörperschaften zusammen. Kreisübergreifende Gebietsänderungen führen somit i. d. R. auch zu einer Veränderung des Kreisergebnisses. Kreisinterne Gebietsänderungen können jedoch auf Grund der o.g. Umrechnungsproblematik das Kreisergebnis ebenfalls verändern. Hierbei ist entscheidend, ob das betrachtete Merkmal addierbar ist (z. B. Gebietsflächen, Schüler- oder Bevölkerungszahlen). Das Kreisergebnis dieser Merkmale bleibt bei kreisinternen Gebietsänderungen gleich. Bei nicht addierbaren Merkmalen (z. B. Realsteuerhebesätzen, Umlagesatz) führt die o.g. Neuberechnung des Merkmales in der betroffenen Gemeinde bzw. dem Gemeindeverband zu einer Beeinflussung des gesamten Kreisergebnisses.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält Ergebnisse in der kommunalen Gliederung zum Stand 1. Januar 2017. Durch die Anpassung der Datenbank an die regionale Neuordnung werden auch Statistiken, mit Ergebnissen für frühere Jahre nach dem neuen Gebietsstand dargestellt, auch wenn es sich um nicht umgerechnete Ergebnisse für Landkreise handelt. Die Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung und der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung basieren je nach Quelle der eingeflossenen Statistiken auf umgerechneten Ergebnissen.

In Rheinland-Pfalz wurden mit dem ersten Landesgesetz zur Kommunal- und Verwaltungsreform vom 28. September 2010 die Voraussetzungen für rechtliche Regelungen zu kommunalen Gebietsneugliederungen geschaffen. Kreisübergreifende Neuordnungen sind die Ausnahme. Zum 1. Januar 2012 betraf eine solche Neuordnung die Kreise Bernkastel-Wittlich und Trier-Saarburg und zum 1. Juli 2014 den Landkreis Cochem-Zell und den Rhein-Hunsrück-Kreis.

Übersicht 1 informiert über die bisherigen Neugliederungen.

Übersicht 1:

1. Neugliederungen vor 2014

Bernkastel-Wittlich	Zum 1. Januar 2012 wurde im Landkreis Bernkastel-Wittlich die Verbandsgemeinde Neumagen-Dhron aufgelöst. Drei der vier Ortsgemeinden, nämlich Minheim, Piesport und Neumagen-Dhron, wurden in die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues eingegliedert. Die Ortsgemeinde Trittenheim wurde in die Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße und damit in den Landkreis Trier-Saarburg eingegliedert.
Cochem-Zell	Zum 7. Juni 2009 ist die Verbandsgemeinde Cochem gebildet worden, indem die verbandsfreie Gemeinde Cochem (kreisangehörige Stadt) in die Verbandsgemeinde Cochem-Land eingegliedert wurde.
Rhein-Lahn-Kreis	Zum 1. Juli 2012 wurde im Rhein-Lahn-Kreis als Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Braubach und Loreley die jetzige Verbandsgemeinde Loreley (Namensänderung zum 1. Dezember 2012) gebildet.
Trier-Saarburg	Zum 1. Januar 2012 wurde im Landkreis Bernkastel-Wittlich die Verbandsgemeinde Neumagen-Dhron aufgelöst. Eine der vier Ortsgemeinden, nämlich Trittenheim, wurde in die Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße und damit in den Landkreis Trier-Saarburg eingegliedert.

2. Neugliederungen zum 1. Juli 2014

Altenkirchen	Bildung der Verbandsgemeinde Herdorf-Daaden durch Eingliederung der verbandsfreien Gemeinde Herdorf (verbandsfreie Stadt) in die Verbandsgemeinde Daaden.
Alzey-Worms	Bildung der Verbandsgemeinde Wonnegau als Zusammenschluss der verbandsfreien Gemeinde Osthofen (verbandsfreie Stadt) und der Verbandsgemeinde Westhofen.
Bad Kreuznach	Zusammenschluss der verbandsfreien Gemeinde Bad Kreuznach (große kreisangehörige Stadt) und Bad-Münster am Stein-Ebernburg (verbandsfreie Stadt) zur verbandsfreien Gemeinde Bad Kreuznach (große kreisangehörige Stadt).

noch: Neugliederungen zum 1. Juli 2014

Bernkastel-Wittlich	Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Kröv-Bausendorf und Traben-Trarbach zur Verbandsgemeinde Traben-Trarbach und Eingliederung der Verbandsgemeinde Manderscheid in die Verbandsgemeinde Wittlich-Land.
Cochem-Zell	Die Verbandsgemeinde Treis-Karden wird aufgelöst. Sechs der 17 Ortsgemeinden, nämlich Lieg, Lütz, Moselkern, Müden (Mosel), Pommern und Treis-Karden, werden in die Verbandsgemeinde Cochem und acht Ortsgemeinden, nämlich Binningen, Brieden, Brohl, Dünfus, Forst (Eifel), Kail, Mönthenich und Roes, werden in die Verbandsgemeinde Kaisersesch eingegliedert. Die übrigen drei Ortsgemeinden werden in die Verbandsgemeinde Kastellaun und damit in den Rhein-Hunsrück-Kreis eingegliedert.
Eifelkreis Bitburg-Prüm	Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Bitburg-Land und Kyllburg zur Verbandsgemeinde Bitburger Land. Bildung der Verbandsgemeinde Südeifel durch Eingliederung der Verbandsgemeinde Irrel in die Verbandsgemeinde Neuerburg.
Kaiserslautern	Eingliederung der Verbandsgemeinde Hochspeyer in die Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn. Bildung der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg durch Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Otterbach und Otterberg.
Kusel	Bildung der Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein als Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Lauterecken und Wolfstein.
Mainz-Bingen	Bildung der Verbandsgemeinde Rhein-Selz durch Eingliederung der Verbandsgemeinde Guntersblum in die Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim.
Mayen-Koblenz	Bildung der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel als Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Rhens und Untermosel.
Rhein-Hunsrück-Kreis	Auflösung der Verbandsgemeinde Treis-Karden im Landkreis Cochem-Zell und Eingliederung von drei der 17 Ortsgemeinden, nämlich Lahr, Mörsdorf und Zilshausen, in die Verbandsgemeinde Kastellaun und damit in den Rhein-Hunsrück-Kreis.
Rhein-Pfalz-Kreis	Bildung der Verbandsgemeinde Lamsheim-Heßheim aus den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Heßheim und der verbandsfreien Gemeinde Lamsheim. Bildung der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen als Zusammenschluss der verbandsfreien Gemeinde Römerberg und der Verbandsgemeinde Dudenhofen. Bildung der jetzigen Verbandsgemeinde Rheinauen (Namensänderung zum 1. Januar 2016) aus ihren Ortsgemeinden Otterstadt und Waldsee sowie den verbandsfreien Gemeinden Altrip und Neuhofen.
Südliche Weinstraße	Die Eingliederung der Verbandsgemeinde Maikammer in die Verbandsgemeinde Edenkoben ist mit dem Urteil des Verfassungsgerichtshofs Rheinland-Pfalz vom 8. Juni 2015 rückwirkend für nichtig erklärt worden.
Südwestpfalz	Bildung der jetzigen Verbandsgemeinde Thaleischweiler-Wallhalben (Namensänderung zum 1. Januar 2016) als Zusammenschluss der Ortsgemeinden der Verbandsgemeinden Thaleischweiler-Fröschen und Wallhalben.

3. Neugliederungen zum 1. Januar 2017

Altenkirchen	Aus den Verbandsgemeinden Betzdorf und Gebhardshain wurde die neue Verbandsgemeinde „Betzdorf-Gebhardshain“ gebildet.
Bad Kreuznach	Die Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg wurde aufgelöst. Gleichzeitig wurden ihre Ortsgemeinden Duchroth, Niederhausen, Norheim, Oberhausen an der Nahe und Traisen in die Verbandsgemeinde Rüdesheim und ihre Ortsgemeinden Altenbamberg, Feilbingert, Hallgarten und Hochstätten in die Verbandsgemeinde Bad Kreuznach eingegliedert.
Kusel	Aus den Verbandsgemeinden Glan-Münchweiler, Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr wurde die neue Verbandsgemeinde „Oberes Glantal“ gebildet.

4. Neugliederungen zum 1. Januar 2018

Bad Dürkheim	Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Grünstadt-Land und Hettenleidelheim zur neuen Verbandsgemeinde Leiningerland.
Kusel	Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Altenglan und Kusel zur neuen Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan.
Neuwied	Zusammenschluss der Verbandsgemeinden Rengsdorf und Waldbreitbach zur neuen Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach.

5. Neugliederungen zum 1. Januar 2019

Rhein-Lahn-Kreis	Aus den Verbandsgemeinden Bad Ems und Nassau wurde die neue Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau gebildet.
Vulkaneifel	Aus den Verbandsgemeinden Gerolstein, Hillesheim und Obere Kyll wurde die neue Verbandsgemeinde Gerolstein gebildet.
Trier-Saarburg	Aus den Verbandsgemeinden Kell am See und Saarburg wurde die neue Verbandsgemeinde Saarburg-Kell.

6. Neugliederungen zum 1. Juli 2019

Rhein-Lahn-Kreis	Aus den Verbandsgemeinden Hahnstätten und Katzenelnbogen wurde die neue Verbandsgemeinde Aar-Einrich gebildet.
Kaiserslautern	Aus den Verbandsgemeinden Kaiserslautern-Süd und Landstuhl wurde die neue Verbandsgemeinde Landstuhl gebildet.
Mainz-Bingen	Die Verbandsgemeinde Heidesheim am Rhein mit ihren Ortsgemeinden Heidesheim am Rhein und Wackernheim wurden in die Stadt Ingelheim am Rhein eingegliedert.

7. Neugliederungen zum 1. Januar 2020

Altenkirchen	Aus den Verbandsgemeinden Altenkirchen (Westerwald) und Flammersfeld wurde die neue Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld gebildet.
Bad Kreuznach	Aus der verbandsfreien Stadt Kirn und der Verbandsgemeinde Kirn-Land wurde die neue Verbandsgemeinde Kirner-Land gebildet. Aus den Verbandsgemeinden Bad Sobernheim und Meisenheim wurde die neue Verbandsgemeinde Nahe-Glan gebildet. Aus den Verbandsgemeinden Langenlonsheim und Stromberg wurde die neue Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg gebildet.
Birkenfeld	Aus den Verbandsgemeinden Herrstein und Rhaunen wurde die neue Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen gebildet.
Rhein-Hunsrück-Kreis	Aus den Verbandsgemeinden Rheinböllen und Simmern/Hunsrück wurde die neue Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen gebildet. Aus den Verbandsgemeinden Emmelshausen und Sankt Goar-Oberwesel wurde die neue Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein gebildet.
Donnersbergkreis	Aus den Verbandsgemeinden Alsenz-Obermoschel und Rockenhausen wurde die neue Verbandsgemeinde Nordpfälzer Land gebildet.

8. Namensänderungen

Altenkirchen	Zum 1. Januar 2017 wurde die „Verbandsgemeinde Herdorf-Daaden“ in „Verbandsgemeinde „Daaden-Herdorf“ umbenannt.
Rhein-Lahn-Kreis	Zum 1. Dezember 2012 wurde die „Verbandsgemeinde Braubach-Loreley“ in „Verbandsgemeinde Loreley“ umbenannt.
Rhein-Pfalz-Kreis	Die zum 1. Juli 2014 neu gebildete Verbandsgemeinde Waldsee führt vom 1. Januar 2016 an den Namen „Verbandsgemeinde Rheinauen“.
Südwestpfalz	Für die am 1. Juli 2014 aus den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinden Thaleischweiler-Fröschen und Wallhalben neu gebildeten Verbandsgemeinde gilt seit dem 1. Januar 2016 als endgültiger Name „Verbandsgemeinde Thaleischweiler-Wallhalben“.

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Darstellung von Ergebnissen für Wirtschaftszweige bzw. -bereiche sowie die Abgrenzung der Erhebungsbereiche verschiedener Statistiken richten sich nach der Gliederung der nationalen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ), die wiederum der einheitlichen statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE) folgt.

Übersicht 2:

Gliederungsstruktur der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Gliederungsebene	Anzahl der Glieder der jeweiligen Gliederungsebene
Abschnitte	21
Abteilungen	88
Gruppen	272
Klassen	615
Unterklassen ¹	839

¹ Nationale Gliederungsebene (nicht Bestandteil der NACE).

Übersicht 3:

Abschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

- A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
- F Baugewerbe
- G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- H Verkehr und Lagerei
- I Gastgewerbe
- J Information und Kommunikation
- K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- L Grundstücks- und Wohnungswesen
- M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
- P Erziehung und Unterricht
- Q Gesundheits- und Sozialwesen
- R Kunst, Unterhaltung und Erholung
- S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
- T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- (U) (Exterritoriale Organisationen und Körperschaften)

Impressum

Kreisfreie Städte und Landkreise in Rheinland-Pfalz
Ein Vergleich in Zahlen

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Redaktion: Referat „Veröffentlichungen“

Titelfoto: Dominik Ketz / Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH
Motiv: Blick auf die Ingelheimer Kaiserpfalz

Druck: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz, Koblenz

Satz: A Vitamin Kreativagentur GmbH, Berlin

Erscheinungsfolge: jährlich
Redaktionsschluss: November 2021
Erschienen im Dezember 2021
Bestellnummer: Z 2401
Preis: 11,50 EUR

Hier gelangen Sie direkt zum umfangreichen
Angebot an Regionaldaten des Statistischen
Landesamtes Rheinland-Pfalz.

